



L. SPÄTH

BERLIN-BAUMSCHULENWEG

GEGRÜNDET 1720 VON CHRISTOPH SPÄTH

HAUPT-PREISVERZEICHNIS

FÜR SÄMEREIEN

1935

Vom Saatgut hängt die Ernte ab!

Der Name unserer im Jahre 1720 gegründeten Firma gibt Ihnen volle Gewähr für wirklich zuverlässige Qualitäts-saaten von höchster Keimkraft. Auf Grund unserer reellen Bedienung haben wir uns einen Stamm treuer Kunden erworben, viele freiwillige Anerkennungsschreiben sind ein beredtes Zeichen für die Zufriedenheit unserer verehrten Besteller.

Kaufen Sie stets nur beim Fachmann und lassen Sie sich nicht durch billige Preise beirren. — Wir kennen die Klagen der Kundschaft: zuerst freut man sich über die billigen Preise und später kommen dann schwere Verluste und bittere Enttäuschungen.

Wir empfehlen das vorliegende Hauptpreisverzeichnis Ihrer geneigten Durchsicht und bitten höflichst um Aufgabe Ihrer Bestellungen. Für pünktliche und sachgemäße Erledigung der Aufträge werden wir stets Sorge tragen.

Einen kurzen Hinweis auf unsere
Baumschulerzeugnisse finden Sie auf
Seite 48 und 49 dieses Verzeichnisses.

Mit deutschem Gruß

L. Späth.

Briefanschrift nur
L. SPÄTH
Berlin-
Baumschulenweg

Hauptlager, Ein- und Verkaufslager für Sämereien und Gartengeräte:

Berlin-Schöneberg, General-Pape-Straße

am Ringbahnhof Papestraße (Straßenbahnlinie 141)

Drohtanschrift: Saatenspäh Berlin / Fernsprecher: G 1 Stephan 5904

Weitere eigene Verkaufsstellen:

BERLIN W, am Potsdamer und Wannsee-Bahnhof, Linkstraße 8
Fernsprecher: B 2 Lützow 5124

BERLIN N, am Stettiner Vorortbahnhof, Invalidenstraße 122
Fernsprecher: D 2 Weidendamm 7024

BERLIN C, gegenüber Bahnhof Alexanderplatz, Dircksenstraße 26
Fernsprecher: E 2 Kupfergraben 1218

HAUPTGESCHÄFT: Berlin - Baumschulenweg, Späthstraße
Fernsprecher: F 2 Neukölln 3301

Lieferungs- und Verkaufsbedingungen

Alle Verkäufe geschehen auf Grund der nachstehenden Bedingungen, die jeder Besteller ausdrücklich durch Erteilen des Auftrages anerkennt.

Allgemeine Lieferungsbedingungen

1. Sämtliche Sämereien werden nur zur Heranzucht von Gartenbauerzeugnissen, die zum Verbrauch bestimmt sind, verkauft; ihre Verwendung zur Saatgewinnung (Samennachbau) ist ausdrücklich untersagt. Der Weiterverkauf der Sämereien darf nur unter gleichen Bedingungen erfolgen.
2. Jede Sendung ist unverzüglich nach der Ablieferung zu untersuchen. Hierbei erkennbare Mängel der Ware und der Verpackung sowie Gewichtsunterschiede sind spätestens am 5. Werktag, mangelhafte Keimkraft spätestens drei Wochen nach dem Tage des Empfangs der Ware zu beanstanden. Mängel, die erst später erkennbar sind, müssen unverzüglich gerügt werden, sobald sie erkennbar sind.
Im Streitfalle ist eine Nachuntersuchung durch die Agriculturn-chemische Kontrollstation, Halle a. S., vorzunehmen, deren Analyse für beide Teile maßgebend ist. — Die Kosten der Untersuchung trägt der unterliegende Teil.
3. Falls der Käufer, wegen erkennbarer Mängel oder mangelhafter Keimkraft die Ware mit Recht beanstandet, ist der Verkäufer zur Zurücknahme der Ware, nicht aber zu Ersatzleistung, Preisnachlaß oder Schadenersatz verpflichtet.
4. Bei allen sonstigen Mängeln haftet der Verkäufer für rechtzeitig nachgewiesenen Schaden bis zur Höhe des für den betreffenden Artikel berechneten Betrages; eine weitergehende Haftung wird abgelehnt. Dasselbe gilt, wenn eine andere als die bedungene Ware geliefert wird. Für die Entwicklung im freien Lande übernimmt der Verkäufer keine Gewähr, da diese von äußeren Einflüssen abhängig ist, die nicht kontrollierbar sind.
5. **Zahlungs- und Erfüllungsort** für Verpflichtungen beider Teile ist **Berlin-Baumschulenweg**. Die **Bahnstation** für alle die Sämereien- und Geräte-Abteilung betreffenden Sendungen ist: **Berlin, Kolonnenstraße**.
6. Aufträge auf Artikel, die noch nicht gedroschnen und gereinigt sind, werden nur unter Voraussetzung einer Durchschnittsernte marktfähiger Ware an-

genommen. Bei geringerem Ertrag ist Verkäufer zu verhältnismäßiger Minderung berechtigt. Der Verkäufer hat nach Feststellung der Mindereerte den Auftraggeber unverzüglich zu benachrichtigen. Mißernte befreit von der Lieferung.

7. Der Verkäufer ist berechtigt, ohne Entschädigung des Käufers vom Vertrage zurückzutreten oder die Lieferung hinauszuschieben, falls ihm durch Verkehrsstörungen, behördliche Maßnahmen oder sonstige Fälle höherer Gewalt ohne eigenes Verschulden eine rechtzeitige Lieferung unmöglich gemacht wird. Der Verkäufer ist ferner zum Rücktritt vom Vertrage ohne Entschädigung des Käufers berechtigt, falls bei ihm nach Kaufabschluß begründete Zweifel über die Kreditwürdigkeit des Käufers entstehen und der letztere dem Verlangen des Verkäufers nach Vorauszahlung oder Sicherheitsleistung nicht nachkommt. Dies gilt auch dann, wenn andere Zahlungsbedingungen vereinbart waren oder die Überschuldung oder Zahlungsunfähigkeit des Käufers bereits zur Zeit des Kaufabschlusses bestanden hatte.
8. Der Verkäufer bleibt Eigentümer der Ware bis zu deren vollständiger Bezahlung, bei Hingabe von Schecks und Wechseln bis zu deren Einlösung.
9. Falls der Käufer vor erfolgter Bezahlung gelieferter Ware seine Zahlungen einstellt, hat der Verkäufer die in § 46 der Konkursordnung angeführten Rechte auf Aussonderung bzw. Abtretung des Rechts auf die Gegenleistung.
10. Der Käufer ist nicht berechtigt, die Ware zu verpfänden oder die Ware zur Sicherung zu übereignen. Er ist zur Weiterveräußerung nur im ordnungsmäßigen Geschäftsbetrieb berechtigt. Für den Fall, daß die gelieferte Ware vermischt, verarbeitet oder sonstwie verändert wird, erwirbt der Verkäufer das Miteigentum gemäß §§ 947, 948 BGB. Der Käufer ist verpflichtet, die Ware für eigene und fremde Rechnung gegen Feuer zu versichern. Die Forderung aus der Weiterveräußerung der Ware geht mit ihrer Entstehung auf den Verkäufer bis zu dessen voller Befriedigung über. Das gleiche gilt für etwaige Forderungen aus dem Versicherungsvertrag.

Besondere Lieferungsbedingungen

1. Die Angebote dieser Preisliste sowie sonstige Angebote sind freibleibend und ohne Rückwirkung auf früher getätigte Käufe. Frühere Preise verlieren mit Erscheinen dieser Liste ihre Gültigkeit.
2. Der Versand geschieht nach deutlich zu erteilenden Versandvorschriften auf Gefahr des Bestellers. Wird die Versandart der Lieferfirma überlassen, so handelt diese nach bestem Ermessen, ohne jedoch eine Verantwortung zu übernehmen.

Transportversicherung wird von uns für Rechnung des Bestellers gedeckt. **Nachsendungen**, die durch ihre Eigenart einen gemeinsamen Versand nicht zulassen, können nicht portofrei geliefert werden. Zur Vermeidung von Irrtümern ist es erforderlich, daß alle Waren nur nach den Benennungen dieses Verzeichnisses bestellt werden. Jeder Auftrag wird in der Reihenfolge des Einganges erledigt.

Ersatz. Sobald nicht ausdrücklich bemerkt ist: „Ersatz verboten“, werden wir uns erlauben, falls eine gewünschte Sorte vergriffen sein sollte, gleichwertigen ähnlichen Ersatz zu geben.

3. Die Preise dieses Verzeichnisses sind in Reichsmark gestellt, sie verstehen sich ausschließlich Verpackung. Diese wird billigst berechnet, aber nicht zurückgenommen. Wird Nachnahme nicht gewünscht, so ist dies ausdrücklich zu bemerken, bei unbekannten Bestellern unter Angabe von Referenzen. Nachnahmegebühren werden in jedem Falle berechnet.

4. **Berechnungen.** Bei allen Gemüsesamenarten werden berechnet:

unter	50 g	der	10 g-Preis
	50 g und mehr	„	100 g „
	250 g „	„	1 kg „
	4 1/4 kg „	„	10 kg „
	25 kg „	„	100 kg „

Bei Erbsen, Bohnen, Spinat, Kohlräben, Herbststrüben, Zichorien wird der 100-kg-Preis erst bei Abnahme von 49 1/2 kg berechnet. Andere Preise werden nicht zugrunde gelegt.

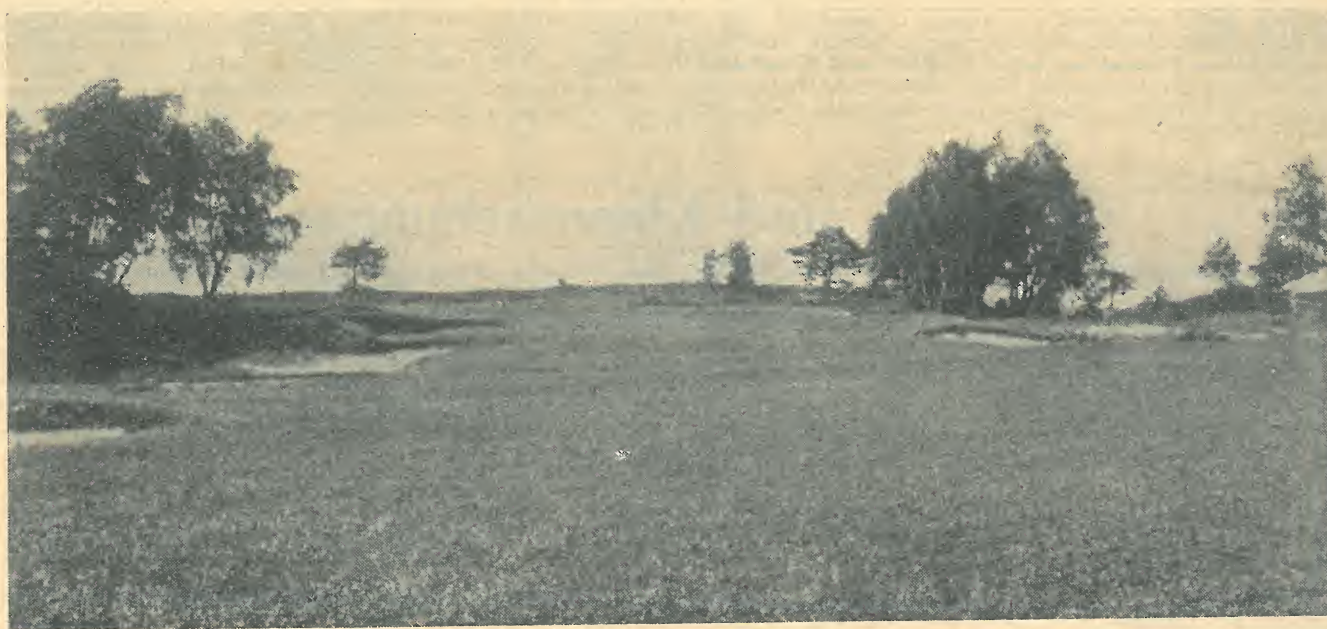
Die Berechnung hat für jede Sorte getrennt nach der in einem geschlossenen Auftrag zur Ablieferung kommenden Menge gemäß der Preistabelle zu erfolgen.

5. **Zahlungsbedingungen.** Bei Aufträgen auf Gemüse- und Blumensamen im Werte von 10.— Reichsmark und darüber in einer Sendung geschieht die **Lieferung portofrei**, sofern diese in Mengen geliefert werden, die nach dem Brutto-1-kg-Preis oder darunter liegenden Preisen zu berechnen sind. Dies versteht sich für Nachnahmelieferung oder Zahlung innerhalb von 14 Tagen. Sondergebühren wie Nachnahme, Eilboten, Express usw. gehen zu Lasten des Bestellers.

Zahlungen erbitten wir durch **Zahlkarte auf unser Postscheckkonto Berlin 9343** oder auf Bankkonten: Berliner Stadtbank, Girokasse 2, Berlin W 9, Linkstr. 8; Deutsche Gartenbau-Kredit-Aktiengesellschaft, Berlin NW 40, Schlieffenufer 21; Deutsche Bank und Disconto-Gesellschaft, Depositenkasse F, Berlin O 27, Alexanderstr. 25. Portoabzüge können nicht anerkannt werden.

Rasenmischungen

Für Garten- und Parkanlagen — Für Flug-, Sport- und Spielplätze



Für unsere Rasenmischungen verwenden wir ausschließlich bestgereinigtes, hochkeimfähiges Saatgut. Die Aussaat kann von Anfang April bis Ende September vorgenommen werden. Man streut den Samen an einem windstillen Tage, möglichst nach Regen oder nach genügender Befeuchtung des Bodens, gleichmäßig aus. Der Samen wird dann mit einer engzinkigen Harke (Nr. G 653, Seite 44) eingehackt, dann gewalzt oder mit Brettern festgetreten. Bei Regenmangel ist morgens und abends vorsichtig zu sprengen. (Nr. G 674, Seite 45.)

In der Regel kann vier bis sechs Wochen nach der Aussaat, wenn die Halme 8 bis 10 cm lang sind, der Rasen zum erstenmal mit einer scharfen Sense geschnitten werden. (Nr. G 446, Seite 43.) Zweckmäßig ist es, die Rasenfläche nach jedem Schnitt zu walzen. (Gartenwalzen Nr. G 487, Seite 43.) Nach dem mit der Sense vorgenommenen zweiten Schnitt kann diese Arbeit mit einer guten Rasenmämaschine vorgenommen werden (Nr. G 494 a, Seite 43). Je öfter dies geschieht, um so besser wird der Rasen. Man sollte die Halme nie länger als 6 cm werden lassen.

Selbstverständlich muß vor Anlage des Rasens der Boden sorgfältig vorbereitet werden. Nachdem er von allen Wurzeln, Unkräutern und Steinen befreit ist, wird er am besten schon im Herbst umgegraben und in lockeren Schollen dem Einfluß des Frostes ausgesetzt. Der Dünger, unkrautfreier, verrotteter Stalldung, Rinderguano, Blutmehl oder ähnlicher Dünger, wird kurz vor der Aussaat flach untergegraben. Bei Fehlen einer lockeren Humusdecke sollte die Oberfläche durch Einhacken von Torfmull (Seite 46) oder verrotteter, unkrautfreier Dungerde nochmals verbessert werden. Die Fläche ist vor der Aussaat fest anzutreten oder zu walzen. Für schattige Flächen nimmt man eine hierfür besonders zusammengestellte Rasenmischung. Bei tief schattigen Stellen ist gelegentlich Nachsaat jedoch nicht zu vermeiden.

Unsere Grassaaten sind auf das sorgfältigste gereinigt und vollkommen unkrautfrei. Die auf frischer Rasenfläche aufgehenden Unkräuter entstammen dem Dünger oder dem Boden, in welchem sie ungekeimt jahrelang lagern können und erst durch die notwendige Bodenbearbeitung zur Keimung gelangen. Die einjährigen Unkräuter gehen meist schon nach dem ersten Schnitt zugrunde. Ausdauernde Arten, wie Löwenzahn, Gänseblümchen und Klee, sind auszusteichen. Eine kräftige Stickstoffdüngung im Frühjahr des zweiten Jahres gibt dann den Gräsern das dauernde Uebergewicht.

Aussaatsmenge: je qm 50 g, für Kanten ca. 60 g, für größere Flächen genügen 40—50 kg je Morgen = $\frac{1}{4}$ ha.

Rasenmischungen

	50 kg M.	10 kg M.	1 kg M.
1101 Echte Berliner Tiergartenmischung I, feine Rasenmischung ausdauernder Gräser	86,—	18,50	2,—
1104 Tiergartenmischung II, Rasenmischung für größere Parkanlagen mit leichteren Bodenarten	80,—	17,—	1,80
1105 Schloßparkmischung (Fürst-Pückler-Mischung), niedrigster Dauerrasen f. Parke	92,—	19,40	2,10
1110 Späths Spezialmischung, allerfeinste Teppichrasenmischung für sorgfältig gepflegte Schmuckanlagen	104,—	22,—	2,40
1120 Schattenrasenmischung I, für Rasenplätze, welche dicht mit Baumgruppen oder Obstbäumen bepflanzt sind	96,—	21,—	2,30
1121 Schattenrasenmischung II, für Parke mit teilweise schattigen Flächen. Beste Mischung für kleine Vorgärten ..	92,—	19,40	2,10
1124 Rasenmischung für ziemlich frischen Boden	78,—	17,—	1,80
1125 Rasenmischung für trockenen Boden in geringer Kultur	76,—	16,50	1,75
1131 Mischung für schattige Waldplätze	78,—	17,—	1,80
1134 Mischung für Bleichplätze	74,—	16,40	1,75
1130 Mischung für Böschungen, Dämme, Wälle, Gräben. Aussaatmenge auf besserem Boden 30 kg, auf leichtem 35 kg, Spezialmischung, nur aus ausdauernden, tiefwurzelnden Gräsern bestehend	65,—	14,—	1,50

Späths Spezialmischungen für Flug-, Sport- und Spielplätze

	50 kg M.	10 kg M.	1 kg M.
1126 Für Flugplätze mit sandigem, leichtem, trockenem Boden	76,—	16,50	1,75
1127 „ Flugplätze mit besserem Boden	78,—	17,—	1,80
1128 „ Sportplätze, Spezialmischung für Tennis-, Krocket- u. Kricketplätze ..	78,—	17,—	1,80
1129 „ Sportplätze, Spezialmischung für größere Sport- und Spielplätze (Fußball, Hockey usw.)	76,—	16,50	1,75

1135 Golfplatzmischungen

Diese werden als unsere besondere Spezialität auf Grund unserer Erfahrungen sachgemäß für unser deutsches Klima zusammengestellt, unter gleichzeitiger Beachtung der Vorschriften alter Golfmeister.

Mischung für

	50 kg M.	10 kg M.
1. Abschläge: aus schnellwachsenden widerstandsfähigen Gräsern	74,—	16,40
2. Rauhes: aus haltbaren ausdauernden Grasarten	72,—	15,—
3. Bahnen: aus Grasarten, die einen geschlossenen, haltbaren Rasen geben	86,—	18,50
4. Grüns: Diese Spezialzusammenstellung enthält nur Grasarten, die einen feinen, dichten Rasen geben, ohne grobe Stengel und Blätter, also den höchsten Ansprüchen entsprechen, wie es der Golfspieler für seine Grüns verlangt	150,—	34,—

Grünland. Wiesen, Weiden, Futterbau

Jeder Landwirt, der in seiner Wirtschaft eine einträgliche Viehzucht betreiben will, muß für eine erstklassige Grünlandwirtschaft besorgt sein. Für die Aussaat von Wiesen und Weiden sollen nur beste Saaten verwendet werden, die trotz ihres höheren Preises infolge hoher Reinheit und Keimfähigkeit eine Ersparnis an Saatgut bedeuten. Soweit es möglich ist, soll der Landwirt für seine Grünlandansaat deutsche Saat bevorzugen. Das beste Saatgut ist nicht zu teuer gegenüber dem billiger angebotenen, welches im Gebrauchswert nicht annähernd an unsere nachstehend und auf Seite 6 angegebenen „Prima“-Saaten heranreicht. Unsere sachgemäßen Zusammenstellungen verbürgen gute Erfolge, und liegen uns hierüber zahlreiche, unaufgefordert zugegangene Anerkennungen vor. Wir liefern nur Saatgut von hoher Reinheit und Keimfähigkeit — Klee und Timothee garantiert seidefrei — und, soweit möglich, bodenständige Saat mit Angabe der Herkunft. — Grünlandansaaten in sachgemäßer Zusammenstellung, die der Landwirt rechtzeitig und zweckmäßig in den Boden bringt, bedeuten die beste Vermehrung des wirtschaftseigenen Futters und damit die Wirtschaftlichkeit der Viehhaltung.

Gräser- und Kleemischungen

zur Nachsaat und Anlage von dauernden Wiesen und Weiden, Wechselwiesen und Wechselweiden usw.

Wir bringen unter Nr. 1136 bis 1170 einige Gräser- und Kleemischungen für die hauptsächlichsten Bodenarten zum Angebot. Diese werden aus unseren unkrautfreien, hochkeimfähigen Primasaaten wissenschaftlich zusammengestellt, sind daher nicht zu vergleichen mit den von anderer Seite aus sinnlos zusammengeernteten Gräsern billig angebotener Mischungen, welche, wie die Prüfung stets ergibt, größtenteils aus ungereinigten, wertlosen Sorten oder gar aus verunkrauteten Aussiebsel bestehen. Derartige Mischungen bringen unendlichen Schaden, sie verunkrauten den Acker auf lange Jahre und machen alle aufgewandten Kosten und Arbeit vergeblich.

Aussaat
je Hektar ca. 50 kg
Aussaat
je Morgen ca. 12½ kg

Auf Wunsch wird ein Fragebogen zur ausführlichen Beantwortung aller wichtigen Fragen zugesandt.

Unbedingt wichtig ist für die Zusammenstellung der Mischung die Angabe, ob

- die Wiesen- und Weideflächen längere Zeit (dauernde Wiesen und Weiden) oder kürzere Zeit (1 bis 3 Jahre) genutzt werden sollen,
- deren Bestand nur für Stallfütterung (reine Mähewiese) oder für Hütung (reine Weide) in Aussicht genommen ist,
- von den Wiesen neben dem Heuertrag reiche Weide verlangt wird,
- das Futter ausschließlich für Rindvieh, für Pferde, Schafe oder für alles Vieh geeignet sein soll,
- die Wiesen- und Weideflächen längere oder kürzere Zeit unter Wasser stehen, das Land mehr feucht oder mehr trocken, und ob Berieselung möglich ist. Stand des Grundwassers?

a) Mischungen für ausdauernde Mähewiesen

Unsere Mischungen sind sowohl für Wiesen als auch für Weiden, je nach Bodenart, mit 5 bis 15 % Kleegehalt zusammengestellt. Falls nur eine reine Grasmischung ohne Klee gewünscht wird, liefern wir auch diese; dann werden die Mengen der Grasarten entsprechend erhöht. Sogenannte **Kleegrasmischungen** (Nr. 1166—1170) enthalten einen Kleezusatz von ungefähr 40 %. Sie werden hauptsächlich nur für 2- bis 4jährige Nutzung angesät.

	50 kg M.	10 kg M.	1 kg M.
1136 für guten Mittelboden	95,—	20,50	2,20
1137 „ frischen, humosen Sandboden	96,—	20,50	2,20
1138 „ „ sandigen Lehm Boden	102,—	22,—	2,30
1139 „ humosen, milden Lehm Boden (mittelschwer)	93,—	20,—	2,10
1140 „ Ton- u. Lehm Boden (schweren Boden)	98,—	21,—	2,20
1141 „ anmoorigen Boden (mit Sand durchsetzten Torf- und Moorboden)	82,—	17,—	1,80
1142 „ Wiesen-, Niederungs- und Bruchmoor	106,—	22,50	2,40
1143 „ Hochmoor	116,—	25,—	2,60
1144 „ sandigen Boden in etwas trocken. Lage	74,—	16,—	1,70
1145 „ lehmigen Boden in etwas trocken. Lage	90,—	19,—	2,—
1146 „ Rieselwiesen mit sandigem Boden	76,—	16,—	1,70
1147 „ Rieselwiesen mit lehmigem Boden	72,—	15,—	1,60
1150 „ Waldplätze m. leichtem, trock. Boden	110,—	23,—	2,40
1151 „ Waldplätze mit frischem Boden	112,50	23,50	2,50

b) Mischungen für Dauerweiden

Ueber Kleebeimischung siehe Bemerkung unter Mischungen für Mähewiesen.

	50 kg M.	10 kg M.	1 kg M.
1154 für guten Mittelboden	90,—	19,—	2,—
1155 „ frischen, humosen Sandboden	109,—	23,—	2,40
1156 „ „ sandigen Lehm Boden	97,50	21,—	2,20
1157 „ humosen, milden Lehm Boden (mittelschwer)	82,—	17,—	1,80
1158 „ Ton- u. Lehm Boden (schweren Boden)	90,50	19,—	2,—
1159 „ anmoorigen Boden (mit Sand durchsetzten Torf- und Moorboden)	95,—	20,50	2,20
1160 „ Wiesen-, Niederungs- und Bruchmoor	97,50	21,—	2,20
1161 „ Hochmoor	100,—	21,50	2,30
1162 „ sandigen Boden in etwas trocken. Lage	100,—	21,50	2,30
1163 „ lehmigen Boden in etwas trocken. Lage	100,—	21,50	2,30

c) Kleegrasmischungen

	50 kg M.	10 kg M.	1 kg M.
1166 für leichten, sandigen Boden	90,50	19,—	2,—
1167 „ guten Mittelboden	85,50	18,—	1,90
1168 „ humosen, milden Lehm Boden	85,50	18,—	1,90
1169 „ schweren Ton- und Lehm Boden	93,—	20,—	2,10
1170 „ Hühnerauslauf (Hühnerfarm)	102,—	22,—	2,30

Die Zusammenstellung der in diesen Mischungen enthaltenen **Gräser- und Kleearten** bitten wir auf Seite 5 nachzulesen. Die Sorten werden **getrennt** nur bei Abnahme von **50 kg** einer Mischung zu den angegebenen Preisen geliefert, bei Mengen unter 50 kg erhöht sich der Preis einzeln gepackter Sorten der gewünschten Mischung um 10 %.

Gras- und Kleemischungen für Moorwiesen und Moorweiden

Diese Mischungen werden nach den Erfahrungen und Vorschlägen von Moorkulturstationen hergestellt. Die genaue Zusammenstellung und die Preise teilen wir auf Anfrage sofort ausführlich mit. Die Anfragen müssen eine genaue Beschreibung der Bodenart sowie den Grundwasserstand enthalten, außerdem die Angabe, ob Wiese oder Weide gewünscht wird. — Im allgemeinen werden folgende Bodenarten in Frage kommen: 1. Niederungsmoor, besandet; 2. Niederungsmoor, unbesandet; 3. Hochmoor, abgetragen, feuchte Bodenverhältnisse; 4. Hochmoor, nicht abgetragen und abgetragen, trockene Bodenverhältnisse; 5. Anmooriger Sand, Frühjahr naß, Sommer trocken.

Grassamen in Sorten (Beschreibung siehe Seite 7)

Sämtliche hier angebotenen Gräser sind Prima-Saaten und meistens deutscher Herkunft. Für die Aussaat von Grünland sollte jeder Landwirt nur deutsche Saaten verwenden, die wegen ihrer Bodenständigkeit besonders zu empfehlen sind und die höchsten Erträge für Wiesen und Weiden versprechen. Unsere Mischungen auf Seite 4 werden auf Grund langjähriger Erfahrungen nur aus hochwertigen Prima-Saaten von höchster Reinheit und Keimfähigkeit genau nach Vorschrift zusammengesetzt. Sie gelten daher als vollwertiges Saatgut, welches nicht mit billigeren und minderwertigen Gräsern zu vergleichen ist, welche, weil gemischt geerntet, große Mengen Unkrautsamen enthalten. Derartige Mischungen, die nur unendlichen Schaden bringen, sollte kein Landwirt verwenden, der Wert auf Vollerträge seiner Wiesen und Weiden legt! Die Vermehrung des wirtschaftseigenen Futters bedeutet größere Viehhaltung und infolgedessen mehr Milch, mehr Fleisch, mehr Fett, täglich steigende Einnahmen!

Das nach unseren Angaben hergerichtete Grünland wird dann an dem Wiederaufbau der deutschen Landwirtschaft wesentlich beitragen.

Die als beste Saaten bezeichneten Sorten sind Prima-Saaten mit hohem Gebrauchswert.

Garantie für unsere Prima-Saaten siehe Seite 8.

Preisveränderungen je nach der Marktlage vorbehalten. — Bemustertes Angebot kostenfrei zu Diensten.

A. Hochwertige, ertragreichste Gräser für Wiesen, Weiden und Futterbau

		Preis			Reinheit	Keimfähigkeit
		50 kg M.	10 kg M.	1 kg M.		
Fioringras						
Weißes Straußgras						
Agrostis alba (stolonifera)						
1220	Beste schwerste enthülste amerikanische Saat, horstbildend	108,—	23,—	2,50	92	92
12201	Beste schwerste deutsche Saat, ausläufertreibend	185-295	60,—	6,40	80	80
1224 Wiesenfuchsschwanz						
Alopecurus pratensis						
	Beste finnische Saat	127,—	26,50	2,80	60	75
1232 Glatthafer (Franz. Raigras)						
Avena elatior						
	Beste deutsche bodenständige Saat	94-96	21,—	2,20	90	85
1234 Goldhafer, echter						
Avena flavescens						
	Beste deutsche Saat	246,—	52,—	5,60	70	80
1235 Beckmann-Gras						
Beckmannia eruciformis						
	Host. Beste deutsche Saat	—	130,—	14,40	90	85
1238 Grannenlose Trespe						
Bromus inermis						
	Beste deutsche Saat	210,—	44,—	4,60	85	90
1244 Kammgras						
Cynosurus cristatus						
	Beste irische Saat	154,—	32,—	3,40	96	90
Knautgras						
Dactylis glomerata						
1246	Beste märkische Saat	67-68	14,50	1,60	94	94
12461	Hochfeine Saat	64-66	14,—	1,50	92	90
1250 Rohrschwengel						
Hoher Wiesenschwengel						
Festuca arundinacea (elatior) . Beste deutsche Saat						
		124,—	26,50	2,80	90	90
Wiesenschwengel						
Festuca pratensis						
1258	Beste dänische Saat	94-96	20,50	2,20	96	96
12581	Beste deutsche Saat	108,—	23,—	2,50	97	96
Roter Schwengel						
Festuca rubra						
1260	Beste horstbildende Saat	144,—	30,—	3,20	80	80
Festuca rubra genuina						
2601	Beste deutsche ausläufertreibende Saat	auf Anfrage				

		Preis			Reinheit	Keimfähigkeit
		50 kg M.	10 kg M.	1 kg M.		
Deutsches Weidelgras						
Englisches Raigras						
Lolium perenne						
1264	Beste deutsche Saat	70-72	15,50	1,70	98	97
12641	Beste irische Saat	55-56	12,—	1,30	97	90
1265 Feinblättriges engl.						
Rasen-Raigras (Paceys)						
Lolium perenne tenue						
	Beste schwerste importierte Saat	65,—	14,—	1,50	98	90
Welsches begranntes Weidelgras						
Italienisches Raigras						
Lolium multifl. (ital.)						
1266	Beste schwerste dänische Saat	56-57	12,—	1,30	98	94
12661	Beste schwerste deutsche bodenständige Saat	59-62	13,—	1,40	98	92
Westerwold. Raigras						
Lolium annuum Westerwold.						
1267	Beste schwerste deutsche Saat	68-69	15,—	1,60	98	90
12671	Beste schwerste dänische Saat	65,—	14,—	1,50	98	90
1268 Rohrglanzgras						
Havermielitz						
Phalaris arundinacea						
	Beste deutsche Saat	—	148,—	15,60	90	70
Wiesen-Lieschgras						
Timothee						
Phleum pratense						
1270	Beste ostpreußische Saat	70-72	15,—	1,60	95	90
12702	Beste pommersche Saat	64-65	14,—	1,50	94	86
12703	Ueberschwemmungs-Timothee	96-98	21,—	2,20	94	90
Wiesen-Rispengras						
Poa pratensis						
1274	Beste importierte Saat	149-154	33,—	3,60	82	82
12741	Beste deutsche Saat	244-247	52,—	5,50	90	90
(einschl. ca. 15% trivialis)						
1276 Gemeines Rispengras						
Poa trivialis						
	Beste deutsche Saat	128-131	27,50	2,90	90	86
1277 Fruchtbare Rispengras (Sumpf-Rispengras)						
Poa fertilis (palustris)						
	Beste deutsche Saat	225,—	47,50	5,—	90	90
1330 Sudangras						
Sorghum halepense						
Schnellwüchsiges Futtergras; gibt noch auf leichtem, trockenem Boden reichliches Futter, das von allem Vieh gern genommen wird						
		68,—	14,20	1,50	92	80

Beschreibung der auf Seite 6 mit Preisen und Gehaltsangaben unter A angeführten, hochwertigen Grassamen-Sorten (Gräser- u. Kleemischungen s. Seite 4)

Man unterscheidet Ober- und Untergräser. Obergräser nennt man die mehr in blattreiche Halme schießenden Gräser, während die Untergräser mehr Blätter aus dem Wurzelstock treiben.

1220 *Agrostis alba* (stolonifera) Fioringras

Weißes Straußgras

Mehrhähriges Untergras, blüht von Juni bis August, wird 50 cm hoch und gibt auf allen Bodenarten große Massen vortrefflichen Futters. Die aus Amerika eingeführte Saat ist horstbildend, die deutsche Ausläufer treibend. Liebt viel Boden- und Luftfeuchtigkeit, ist daher auch für Torf- und Moorböden geeignet. Ein beliebter Bestandteil des Gartenrasens und der Sportplätze. Reinsaat je Morgen = $\frac{1}{4}$ ha 4 kg.

1224 *Alopecurus pratensis* Wiesenfuchsschwanz

Mehrhähriges Obergras, blüht von Mai bis Juni, wird 90 cm hoch und ist auf allen feuchten, tiefgründigen besseren Bodenarten (auch Sand- und Moorböden sowie Rieselwiesen) eins der frühesten, ertragreichsten, Dauergräser. Reinsaat je Morgen = $\frac{1}{4}$ ha 6 kg.

1232 *Avena elatior* Glatthafer (Französisches Raigras)

Mehrhähriges Obergras, blüht von Juni bis Juli, wird 120 cm hoch und gibt selbst auf leichten Bodenarten große Massen frühen vortrefflichen Futters. Nasse Böden sind ungeeignet. Nur für Wiesen als Mähgras. Reinsaat je Morgen = $\frac{1}{4}$ ha 15 kg.

1234 *Avena flavescens* Goldhafer, echter

Wertvolles ausdauerndes Untergras, blüht von Juni bis August, wird 50 cm hoch, liebt lehm- und kalkhaltigen Tonboden, gibt aber auch auf geringen, nicht zu trockenen Bodenarten gutes Futter für alles Vieh. Reinsaat je Morgen = $\frac{1}{4}$ ha 6 kg.

1235 *Beckmannia eruciformis* Host. Beckmann-Gras

Ausläufer treibend. Es gibt im Gemenge mit Rohrglanzgras, Sumpfschotenklee, Timothee und Ital. Raigras große Massen nahrhaftes Futter. Für überschwemmte Wiesen mit stauendem Wasser ist es wegen seiner frühen Entwicklung und anhaltenden Wachstumsdauer eine wichtige Futterpflanze, zumal es sich auch auf trockeneren Bodenarten gut bewährt. Reinsaat je Morgen = $\frac{1}{4}$ ha 12½ kg.

1238 *Bromus inermis* Grannenlose Trespe

Sie dient in der Hauptsache durch ihre starken Ausläufer zur Befestigung des Bodens, daher für Böschungen, Gräben usw. unentbehrlich. Es ist mehrjähriges Obergras, erreicht eine Höhe von 80 cm, blüht von Juni bis Juli, eignet sich für leichte, trockene Bodenarten, gibt leidliches Futter und erträgt Kälte und längere Trockenheit. Reinsaat je Morgen = $\frac{1}{4}$ ha 12 kg.

1244 *Cynosurus cristatus* Kammgras

Mehrhähriges Untergras, blüht von Juni bis Juli, wird 50 cm hoch und gibt auf allen durchlässigen trockenen bis feuchten Bodenarten (selbst auf Torf- und Moorböden) vortreffliches, nährstoffreiches Futter. Für Dauerweiden und Rasenplätze gleich gut geeignet. Reinsaat je Morgen = $\frac{1}{4}$ ha 7 kg.

1246 *Dactylis glomerata* Knäulgras

Mehrhähriges Obergras, blüht von Juni bis Juli, wird 120 cm hoch und gibt auf allen trockenen bis feuchten Bodenarten, selbst Torf- und Moorböden, 3 bis 4 Schnitte ganz vortrefflichen nahrhaften Futters. Es ist für Dauerweiden eins der besten und ertragreichsten Futtergräser. Reinsaat je Morgen = $\frac{1}{4}$ ha 10 kg.

1250 *Festuca arundinacea* (elatior) Rohrschwengel

(Hoher Wiesenschwengel)

Mehrhähriges Obergras, blüht von Juni bis Juli, wird 150 cm hoch und gibt auf allen feuchten, selbst massen Bodenarten, auch Torf- und Moorböden, große Erträge guten Futters für Pferde und Rindvieh. Reinsaat je Morgen = $\frac{1}{4}$ ha 10 kg.

1258 *Festuca pratensis* Wiesenschwengel

Wiesenschwengel ist eins unserer besten Futtergräser, sowohl im Ertrag als in Güte. Mehrjähriges Obergras, blüht von Juni bis Juli und wird 100 cm hoch. Gedeiht auf allen trockenen bis feuchten Bodenarten, auch auf Torf- und Moorböden, eignet sich zu Rieselwiesen und gibt zwei bis drei Schnitte. Reinsaat je Morgen = $\frac{1}{4}$ ha 12 kg.

12601 *Festuca rubra genuina* Roter Schwingel

Mehrhähriges Untergras, blüht von Mai bis Juni, wird 50 cm hoch und gibt auf frischen, durchlässigen, aber auch auf leichten, trockenen Böden sowie auf Torf- und Moorböden infolge seiner starken Bestockung durch Wurzel- und Ausläufer gute Erträge. Für trockene Wiesen und Weiden sehr geeignet. Reinsaat je Morgen = $\frac{1}{4}$ ha 9 kg.

1264 *Lolium perenne* Deutsches Weidelgras Englisches Raigras

Ein mehrjähriges Untergras, blüht von Juni bis Oktober und wird 90 cm hoch. Es ist eins der gebräuchlichsten Gräser für alle Zwecke, auch für Gartenrasen, von gutem Futterwert und für alle Bodenarten geeignet, auch für Torf- und Moorböden. Reinsaat je Morgen = $\frac{1}{4}$ ha 12½ kg.

1265 *Lolium perenne tenue* Feinblättriges englisches Rasen-Raigras (Paceys)

Infolge der feinen Blätter besonders für Zierrasen geeignet. Sonst besitzt es dieselben Eigenschaften wie englisches Raigras. Reinsaat je Morgen = $\frac{1}{4}$ ha 10 bis 12 kg.

1266 *Lolium multifl. (ital.)* Welsches begranntes Weidelgras

Italienisches Raigras

Mehrhähriges Obergras, blüht von Juni bis Oktober und wird 120 cm hoch. Es ist ein schnellwüchsiges, ertragreiches und nahrhaftes Gras und gibt auf kräftigen, feuchten Böden 3 Schnitte vorzüglichen Futters. Für nasse Torf- und Moorböden sowie hauptsächlich für Rieselwiesen nicht zu entbehren. Reinsaat je Morgen = $\frac{1}{4}$ ha 12½ kg.

1267 *Lolium annuum Westerwoldicum* Westerwold. Raigras

Dieses schnellwüchsigste aller Obergräser blüht von Juli bis Herbst, wird 120 cm hoch und gibt auf allen nicht zu trockenen Bodenarten, auch Ton-, Torf- und Moorböden, große Massen vortrefflichen Futters. Sehr gutes Gras für Rieselwiesen und infolge seiner Schnellwüchsigkeit und Massenerträge bei früher (März-) Aussaat der beste Ersatz für ausgewinterten Klee. Reinsaat je Morgen = $\frac{1}{4}$ ha 12½ kg.

1268 *Phalaris arundinacea* Rohrglanzgras (Havellmieltz)

Mehrhähriges Obergras, blüht von Juli bis August und wird 200 cm hoch. Für alle unter Wasser stehenden Wiesen, Torf- und Moorböden usw. von hohem Werte infolge seiner großen Erträge nahrhaften, vom Vieh gern genommenen Futters; muß vor der Blüte gemäht werden. Reinsaat je Morgen = $\frac{1}{4}$ ha 6 kg.

1270 *Phleum pratense* Wiesen-Lieschgras (Timothee)

Timothee ist wohl das gebräuchlichste mehrjährige Obergras. Es blüht von Juni bis September und erreicht eine Höhe von 90 cm. Es gedeiht auf allen Bodenarten, auch Torf- und Moorböden, doch bevorzugt es kräftige, in guter Dungkraft befindliche, nicht zu trockene Böden, auf welchen es reichliches und gutes Futter gibt. Besonders zur Einsaat in Ackerschläge geeignet. Reinsaat je Morgen = $\frac{1}{4}$ ha 5 kg.

1274 *Poa pratensis*

Wiesen-Rispengras

Mehrhähriges Untergras, blüht von Mai bis Juni und wird 60 cm hoch. Es ist ein ausgezeichnetes, von allem Vieh gern genommenes Futtergras für Wiesen und Weiden. Es gibt auf allen nicht zu mageren und nicht zu trockenen Bodenarten (auch Torf- und Moorböden) große Erträge. Besonders auch für feinen Gartenrasen geeignet. Reinsaat je Morgen = $\frac{1}{4}$ ha 6 kg.

1276 *Poa trivialis*

Gemeines Rispengras

Für alle, besonders aber schwere feuchte Bodenarten, auch Ton-, Torf- und Moorböden, ein ausgezeichnetes, große Erträge gebendes, mehrjähriges Untergras von hohem Nährwert. Es blüht von Juni bis Juli und wird 90 cm hoch. Reinsaat je Morgen = $\frac{1}{4}$ ha 6 kg.

1277 *Poa fertilis (palustris)* Fruchtbares Rispengras

Untergras. Blütezeit Juli. Für bindige, nasse Böden geeignet. Gibt 2 bis 3 Schnitte; verträgt Beweidung und längere Überschwemmung. Beimischung: 1—1½ kg je Morgen. Reinsaat je Morgen = $\frac{1}{4}$ ha 6 kg.

B. Gräser für bestimmte Zwecke und Bodenarten mit teils nur geringem Futterwert Nachstehend aufgeführte Gräser sind für Wiesen und Weiden nicht zu verwenden.

	50 kg M.	10 kg M.	1 kg M.		50 kg M.	10 kg M.	1 kg M.
1222 Rasenschmiele <i>Aira caespitosa</i> für Böschungen	92,—	19,—	2,—	1256 Schafschwengel <i>Festuca ovina</i> Für trockene, leichteste Sandböden, hauptsächlich für Schafweide	145,—	30,50	3,20
1223 Gebogene Schmiele <i>Aira flexuosa</i> (Drahtschmiele) für schattige Rasenplätze auf leichtem Boden	75,—	16,—	1,70	1262 Honiggras <i>Holcus lanatus</i> Für Böschungen und Dämme; schlecht verdauliches Futter	54,—	11,50	1,20
1228 Ruchgras, einjähriges <i>Anthoxanthum aristatum</i> Puellii	73,—	15,—	1,60	1272 Plathalm-Rispengras <i>Poa compressa</i> Zur Beimischung für feinen Gartenrasen ..	140,—	30,—	3,20
1230 Ruchgras, echtes, ausdauernd <i>Anthoxanthum odoratum</i> L. Wildwachsendes Wiesengras, ausdauernd, wenig Futterwert. Wegen seines würzigen Geruches eine Beimischung für Wiesen und Weiden	212—214	46,—	4,80	1273 Hain-Rispengras <i>Poa nemoralis</i> Eignet sich für schattige Gärten und Laubwälder	230,—	49,—	5,20
1240 Weiche Trespe <i>Bromus mollis</i> . Gibt auf leichten Böden große Massen mit geringem Futterwert	50—52	11,—	1,20	1278 Haargras Unechte Quecke. <i>Festuca dertonensis (sciuroides)</i>	52,—	11,—	1,20
1248 Strandhafer <i>Elymus arenarius</i> Ausläufer treibend; für Dünen und andere sandige Stellen	—	54,—	6,—	1280 Echte Quecke <i>Triticum repens</i> (Mißernte)	—	—	—
1254 Verschiedenblättriger Schwengel <i>Festuca heterophylla</i> Bei trockenen bis feuchten Böden; mittelmäßiges Futter	160,—	34,—	3,60	1396 Schafgarbe	—	68,—	7,20
				1434 Vogelwicke echte perennierende <i>Vicia cracca</i>	—	—	20,—



1180 Rotklee



1194 Blaue Luzerne



1196 Sandluzerne

Rotklee (Roter Wiesenkle) *Trifolium pratense*

Aussaat je Morgen = $\frac{1}{4}$ ha ca. 5 kg

Ohne Rotklee und Luzerne ist wohl heutzutage ein landwirtschaftlicher Betrieb mit Viehhaltung undenkbar; deshalb muß man bei der Wichtigkeit dieser Kleearten besonders darauf bedacht sein, nicht nur garant. seidefreies, in Reinheit und Keimkraft tadelloses, sondern in der Hauptsache bodenständiges Saatgut zu erhalten. Es sind dies die für deutsche Verhältnisse bewährten, unbedingt winterharten und ertragreichsten Herkünfte, welche mit Sicherheit jahrelang große Erträge verbürgen. Wir gewährleisten für diese absolute Seidefreiheit und übernehmen Gewähr für die angegebene festgestellte Reinheit und Keimkraft.

1180 Rotklee, schlesisch-böhmischer, R 98, K 94

Beste seidefreie Saat „Prima“

50 kg M. 92—95, 10 kg M. 20,50, 1 kg M. 2,20

11801 Hochfeine seidefreie Saat

50 kg M. 85—88, 10 kg M. 18,50, 1 kg M. 2,—

11802 Rotklee, ostpreuß.-kurischer, R 97, K 90

Beste seidefreie Saat „Prima“

50 kg M. 76—78, 10 kg M. 17,—, 1 kg M. 1,80

11805 Rotklee, siebenbürgischer, R 98, K 94, plombiert

Beste seidefreie Saat „Prima“

50 kg M. 82—84, 10 kg M. 18,—, 1 kg M. 2,—

1182 Spätklee (Grünklee), einschnittiger Rotklee

Aussaat je Morgen = $\frac{1}{4}$ ha ca. 5 kg

Dieser einschnittige Rotklee blüht etwas später als gewöhnlicher Rotklee, so daß er zwischen den beiden Rotkleeschritten geerntet werden kann. Er ist widerstandsfähiger gegen Kälte.

Beste seidefreie winterfeste Saat „Prima“ R 98, K 94

50 kg M. 92,—, 10 kg M. 21,—, 1 kg M. 2,20

1184 Bullenklee (Roter immerwährender Wiesenkle) *Trifolium pratense perenne*

Aussaat je Morgen = $\frac{1}{4}$ ha ca. 6 kg

Spätere Blütezeit, längere Dauer, größere Erträge, größerer Widerstand gegen Dürre und Kälte sind die Gründe, weshalb er vielfach für dauernde Wiesen und Weiden dem gewöhnlichen Rotklee vorgezogen wird.

Beste seidefreie winterfeste Saat „Prima“ R 98, K 94

50 kg M. 98,—, 10 kg M. 21,—, 1 kg M. 2,20

Blaue Luzerne (Ewiger Klee) *Medicago sativa*

Aussaat je Morgen = $\frac{1}{4}$ ha ca. 5—6 kg

Blaue Luzerne ist neben Rotklee die wichtigste und nahrhafteste Futterpflanze. Sie ist ertragreicher als Rotklee, zumal dieser nur eine 2- bis 3jährige Nutzung erlaubt, während Luzerne bis zu 12 Jahren ausdauert. Besonders geeignet ist kräftiger, durchlässiger Mergelboden, doch gedeiht sie auch auf sandigem, mildem Lehm- oder lehmigem Sandboden, wenn er genügend kalkhaltig ist (siehe auch Nr. 1196, Sandluzerne). Auf solchen Bodenarten gibt sie jährlich bei drei- bis viermaligem Schnitt große Massen vortrefflichen, für alles Vieh, hauptsächlich aber für Pferde geeigneten, äußerst nährkräftigen Futters. Sie verträgt infolge ihrer tief in den Boden gehenden Wurzeln längere Dürre, aber keine stauende Nässe. Aussaat: April—Mai und August—September.

1194 Provencer, R 97, K 90

Beste seidefreie Saat „Prima“

50 kg M. 82—84, 10 kg M. 18,—, 1 kg M. 2,—

11941 Ungarische Originalsaat, R 96, K 94

Beste seidefreie Saat „Prima“, hat sich seit vielen Jahren als ertragreich und winterfest erwiesen.

50 kg M. 102—104, 10 kg M. 22,—, 1 kg M. 2,40, mit Staatsplombe

11943 Fränkische, R 98, K 90

Beste seidefreie Saat „Prima“

50 kg M. 140—145, 10 kg M. 30,50, 1 kg M. 3,20

1196 Echte Sandluzerne

Wo die Sandluzerne zur Aussaat gekommen ist, hat man ausschließlich von Erfolgen zu berichten. Es ist eine erprobte Zucht mit hell- bis blaßblau variierenden Blüten. Sie bringt auf Sandböden, wo die gewöhnliche blaue Luzerne versagt, mit Sicherheit gute Erträge; Bedingung ist, daß der Boden genügend Kalkgehalt besitzt oder eine kräftige Kalkgabe erhält. Die Sandluzerne ist blattreich, hat nicht viel Stengel und gibt große Massen besten Futters. Im Vergleich mit der gewöhnlichen Luzerne, die schon tief wurzelnd ist, entwickelt sie ein noch viel reicheres, tiefgehendes Faserwurzelwerk, wodurch eine hohe Widerstandsfähigkeit gegen Dürre und Kälte sowie auch eine lange Ausdauer gewährleistet werden. Für leichtere Bodenarten, besonders für Sandboden, ist diese Luzerne unbedingt vorzuziehen; Aussaat je Morgen ca. 6 kg.

Beste seidefreie, echte winterfeste Saat „Prima“, R 97, K 90

50 kg M. 120,—, 10 kg M. 25,50, 1 kg M. 2,70

Garantie für unsere Prima-Saaten

Wir gewährleisten zu den von dem Verband deutscher Versuchsstationen festgesetzten Bedingungen bei allen Klee- und Grassaaten „Freisein von Seide“ und die angegebene Reinheit und Keimkraft einschl. aller harten Körner. Die Nachprüfung der Lieferung muß sofort nach Empfang bei einer deutschen Kontrollstation vorgenommen werden; falls die Werte von unserer Angabe abweichen, behalten wir uns eine zweite Untersuchung bei einer anderen Station vor. Sollte bei beiden Stationen ein Minderwert festgestellt werden, so ist der Käufer berechtigt, die Mindestdifferenz unter Berücksichtigung der durch den Verband deutscher Versuchsstationen festgesetzten Fehlergrenze zu beanspruchen. Es sind drei Proben nach Vorschrift der Kontrollstation zu ziehen und zwei davon zu unserer Verfügung zu halten. Nach Ziehung der Proben steht der Verwendung des Saatgutes auf eigene Gefahr nichts entgegen.

Verschiedene Kleesaaten — Serradella



1186 Weißklee



1188 Schwedischer Klee



1192 Gelbklee



1198 Inkarnatklee



1204 Esparsette

1186 Weißklee

Trifolium repens

Aussaat je Morgen = $\frac{1}{4}$ ha ca. 4 kg

Weißklee paßt für leichtere Bodenarten, auf denen andere Kleearten nicht gedeihen. Er ist ausdauernd, widersteht längerer Dürre und sollte in keiner Weidemischung fehlen, da er gutes Futter gibt. Blütezeit Juni bis September.

1186 beste seidefr. deutsche Saat „Prima“, R 96, K 94
50 kg M. 72,- bis 74,-, 10 kg M. 16,50, 1 kg M. 1,80

11861 Hochfeine seidefreie deutsche Saat, R 95, K 92
50 kg M. 66,- bis 68,-, 10 kg M. 14,50, 1 kg M. 1,60

1188 Schwedischer Klee

(Alsike, Bastardklee) *Trifolium hybridum*

Aussaat je Morgen = $\frac{1}{4}$ ha ca. 4 kg

Was der Weißklee für trockene, ist der Schwedische Klee für feuchte Bodenarten, auch für nasse Torf- und Moorböden. In Ostpreußen auch Grünklee genannt. Er widersteht längerer Dürre und Kälte, ist sehr ausdauernd und gibt große Erträge nährstoffreichen Futters. Hauptsächlich für Kleeäcker zum Mahen geeignet.

Blütezeit Juni—Juli.

1188 Beste seidefr. deutsche Saat „Prima“, R 97, K 94
50 kg M. 126,- bis 129,-, 10 kg M. 27,-, 1 kg M. 2,80

11881 Hochfeine seidefreie Saat, R 95, K 90
50 kg M. 117,- bis 119,-, 10 kg M. 25,-, 1 kg M. 2,60

1190 Wundklee

(Tannenklee) *Anthyllis vulneraria*

Aussaat je Morgen = $\frac{1}{4}$ ha ca. 5 kg

Auf allen kalkhaltigen Bodenarten, auf denen Rotklee nicht mehr gedeiht, gibt der Wundklee große Ernten vorzüglichen, nährstoffreichen Futters. Er widersteht großer Kälte und längerer Dürre, wird allein oder mit anderen Kleearten und Gräsern zu Futterzwecken angebaut, aber auch, da er Stickstoffsammler ist, als Vorfrucht zum Zwecke der Gründüngung wie die Lupine.

Blütezeit Mai—Juli.

Beste seidefr. deutsche Saat „Prima“, R 94, K 90
50 kg M. 45,- bis 46,-, 10 kg M. 10,-, 1 kg M. 1,10

1192 Gelbklee

(Hopfenklee) *Medicago lupulina*

Aussaat je Morgen = $\frac{1}{4}$ ha ca. 7 kg

Gelbklee nimmt mit leichten, trockenen Bodenarten vorlieb und erträgt wegen seiner langen, tief in den Boden gehenden Pfahlwurzeln längere Dürre und Kälte. Er gibt rein und im Gemisch mit Gräsern und anderen Kleearten ein vorzügliches Futter. Als guter Stickstoffsammler findet er vielfach, gleich dem Wundklee, zur Gründüngung Verwendung.

Beste seidefreie Thüringer Saat „Prima“, R 98, K 90
50 kg M. 42,- bis 44,-, 10 kg M. 9,50, 1 kg M. 1,-

1198 Inkarnatklee

Trifolium incarnatum

Aussaat bei Reinsaat: je Morgen = $\frac{1}{4}$ ha 10 kg
mit Raigras je Morgen = $\frac{1}{4}$ ha
6 kg Inkarnatklee und 8 kg Raigras

Es ist die am schnellsten wachsende Kleeart; da sie bei passendem Boden, sie begnügt sich mit leichteren, etwas kalkhaltigen, gut gedüngten Böden, große Erträge gibt, verwendet man sie vielfach als Ersatzsaat für ausgewinterte Kleefelder. Man sät diesen Klee größtenteils im Gemenge mit dem ebenfalls schnellwachsenden italienischen Raigras oder mit Westersoldischem Raigras, je $\frac{1}{4}$ ha 5 kg Klee und $7\frac{1}{2}$ kg Raigras.

Beste seidefreie schlesische Saat „Prima“, R 97, K 92
50 kg M. 52,- bis 54,-, 10 kg M. 10,20, 1 kg M. 1,20

1200 Bokharaklee *Melilotus albus*

(Weißblühender Riesen-Honigklee)

Aussaat je Morgen = $\frac{1}{4}$ ha ca. 5 kg

Er begnügt sich mit leichteren Bodenarten und wird hauptsächlich zum Zwecke der Gründüngung, aber auch zur Bienenweide (Blütezeit Juli bis September) und zum Viehfutter angebaut, muß aber jung verfrüht werden, da er später verholzt.

Beste seidefreie deutsche Saat „Prima“, R 97, K 90
50 kg M. 44,- bis 45,-, 10 kg M. 10,-, 1 kg M. 1,10

1202 Steinklee

echter, gelbblühender, *Melilotus officinalis*

Aussaat je Morgen = $\frac{1}{4}$ ha ca. 5 kg

Wird bis 80 cm hoch, ist zweijährig und blüht von Juli bis September. Er stellt wenig Bodenansprüche und wird hauptsächlich zwecks Gründüngung für ganz leichte Bodenarten verwendet. Der Futterwert ist gering.

Beste seidefreie deutsche Saat „Prima“, R 97, K 90
50 kg M. 49,-, 10 kg M. 11,-, 1 kg M. 1,20

1204 Esparsette

Onobrychis sativa bifera (Türkischer Klee)

Aussaat je Morgen = $\frac{1}{4}$ ha ca. 50 kg

Die zweischürige Esparsette ist die Luzerne für leichte Böden und eine Grünfütterpflanze, die in Anbetracht ihrer langjährigen Ausdauer und ihrer großen Erträge vorzüglichen, nährstoffreichen Futters, welches für jede Art Vieh und hauptsächlich für Pferde geeignet ist, noch lange nicht genug gewürdigt wird. Sie begnügt sich mit leichten, trockenen, kalkhaltigen Böden und ist sehr widerstandsfähig gegen Frost und anhaltende Dürre.

Beste Saat „Prima“, R 97, K 85
50 kg M. 27,- bis 28,-, 10 kg M. 6,20, 1 kg M. 0,70

1206 Hornschotenklee

Lotus corniculatus

Aussaat je Morgen = $\frac{1}{4}$ ha 4 kg

Der Hornklee wächst auf den bescheidensten Bodenarten, ja selbst auf Steinboden, verträgt rauhes Klima und hat eine Ausdauer von über 5 Jahren. Als Beigabe zu Wiesen- und Weidemischungen sehr zu empfehlen, da er von allem Vieh gern genommen wird. Blütezeit von Juli bis September.

Beste seidefreie Saat „Prima“, R 97, K 90
50 kg M. 79,- bis 82,-, 10 kg M. 17,-, 1 kg M. 1,80

1208 Sumpfschotenklee

zottiger, *Lotus uliginosus* (villosus)

Aussaat je Morgen = $\frac{1}{4}$ ha 4 kg

Dieser ausdauernde, winterharte zottige Schotenklee wird meist im Gemisch mit anderem Klee und mit Gräsern für Dauerwiesen angebaut. Er liebt nährhaftes, frisches, gut gedüngtes Land und ist eine der wenigen für nasse Torf- und Moorböden geeigneten Kleearten, auf welchen er große Massen nährhaften Futters gibt.

Beste seidefreie deutsche Saat „Prima“, R 96, K 90
50 kg M. 254,- bis 258,-, 10 kg M. 54,-, 1 kg M. 5,60

1210 Serradella

Aussaat je Morgen = $\frac{1}{4}$ ha ca. 12 kg,
bei Ueberfrucht 8 kg

Für leichtere Bodenarten gibt es zur Aussaat als Grünfütter nichts Besseres als Serradella. Das Futter steht im Nährwert dem Rotklee nicht nach und wird von allem Vieh mit besonderem Eifer genommen. Auch zum Zwecke der Gründüngung wird sie viel und mit Erfolg angebaut. Vielfach sät man Serradella auch im Gemisch mit anderen Grünfütterarten, wie Buchweizen, Semp, Spörgel und Phacelia, hauptsächlich aber rein als Unterfrucht in Sommer- und Wintergetreide.

1210 Extra reine märkische Saat „Prima“, R 95, K 88
50 kg M. 26,-, 10 kg M. 5,60, 1 kg M. 0,60

12101 Gereinigte Saat
50 kg M. 24,50, 10 kg M. 5,40, 1 kg M. 0,60

Futter-Runkelrüben

Saatbedarf je Morgen = $\frac{1}{4}$ ha
gedrillt 6 kg, mit der Hand gelegt 4 kg

Unsere Futterrüben sind nur von den besten ausgewählten Samenrüben unter dauernder Kontrolle gezüchtet: wir gewährleisten außer bester Zucht und Sortenechtheit eine Keimkraft von 70 000 Keimen auf 1 Kilogramm Saatgut

Späths Riesenwalzen - Futterrunkel

Stammzucht

Abbildung auf der Rückseite des Umschlages

Eine ganz hervorragende Futterrunkel, welche sich durch große Massenerträge, lange Haltbarkeit und hohen Gehalt an Nährstoffen besonders auszeichnet. Sie besitzt große Widerstandsfähigkeit gegen Krankheiten, Frost und Trockenheit und ist in bezug auf Form und Farbe vollkommen durchgezüchtet, so daß sie gesunde, glatte Rüben, fast ganz ohne Nebenwurzeln, hervorbringt. Sie wächst zu $\frac{3}{4}$ über der Erde, so daß die Aufnahme bequem mit der Hand, ohne jedes Werkzeug, geschehen kann. Dadurch wird viel Zeit, Mühe und Arbeitslohn gespart, was von nicht zu unterschätzendem Werte ist. Sie eignet sich sowohl für schwere als auch ganz besonders für leichtere Bodenarten, da sie auf Sandboden gezüchtet wird.



Durchschnittsernte von Späths Riesenwalzen-Stammzucht

Versand nur in plombierten Säcken von:	50 kg M.	25 kg M.	10 kg M.	5 kg M.	1 kg M.
778 gelbe Riesenwalzen	70,—	35,—	16,—	8,—	1,80
779 rote Riesenwalzen	70,—	35,—	16,—	8,—	1,80

Späths Riesenwalzen - Futterrunkel

Im letzten Jahre gingen uns über unsere „Riesenwalzen“ wieder zahlreiche Anerkennungen zu, von denen wir einige auszugsweise folgen lassen:

Herr Bauer Heinrich Steffen in R.: Ich kann Ihre Späths Riesenwalzen-Futterrunkelsaat nur empfehlen, da ich trotz der Trockenheit einen sehr hohen Ertrag hatte. Ich habe lange Jahre nicht 450–500 Zentner pro Morgen geerntet. Auch die Futter-Zuckerrunkel Nr. 794 „Original Ovana“ gab denselben Ertrag. Ich werde auch diese wieder anbauen. Es war eine Freude mit anzusehen, wie sich die drei Sorten trotz der Trockenheit entwickelten. 8. Dez. 1934.

Herr Hofbesitzer Röpcke in M.: Mit Ihrem Runkelrübensamen war ich in diesem Jahr sehr zufrieden. Erntete trotz Trockenheit 450 Ztr. je Morgen und bestelle ... 13. Nov. 1933.

Herr Gutsbesitzer Ernst Krüger in H.: Die Trockenheit hatte sehr wenig Einfluß auf die Entwicklung der Rüben. Gegenüber anderen Sorten haben sich Ihre Späths Riesenwalzen gut entwickelt, war mit Ihrer Lieferung sehr zufrieden. 11. Nov. 1933.

Herr Bauer A. Nickel in G.: Bei der großen Trockenheit bis Ende Juli wollten die Rüben gar nicht wachsen. Sie waren sehr zurückgeblieben, aber sobald der Regen einsetzte, wuchsen sie schnell vorwärts. Ich erntete 450–480 Zentner und war mit Ihrer Lieferung sehr zufrieden. Ich bestelle ... 28. Nov. 1934.

Herr Landwirt Herm. Schubert in L.: Bei recht guter Entwicklung habe ich auf Mittelboden 300 Ztr. Runkelrüben geerntet. Bin mit Ihrer Lieferung sehr zufrieden. 15. Nov. 1933.

Herr Bauer F. Kikernitzki in St.: Ich kann Ihnen nur mitteilen, daß Ihre Runkeln sehr widerstandsfähig sind, sie faulen überhaupt nicht. Trotz der Trockenheit haben sie sich gut entwickelt und ich bin mit der Lieferung sehr zufrieden. Ich kann sie nur jedem empfehlen und bestelle wieder ... 29. Nov. 1934.

Herr Bauer G. Zimmermann in G.: Trotzdem die Aussaat bei der großen Trockenheit ca. 25 Prozent gelitten hat, habe ich noch eine Ernte von 400 Zentnern erzielt und bin mit der Lieferung sehr zufrieden. Ich bestelle ... 28. Nov. 1934.

Herr Landwirt Carl Woike in A.: Die Witterungseinflüsse hatten gar keinen Einfluß auf die Entwicklung Ihrer Späths Riesenwalzen. Erntete 400 Ztr. je Morgen, Gewicht der einzelnen Rüben 8–10 Pfund. Bestelle wieder ... 15. Nov. 1933.

Herr Bauer W. Stümke in S.: Wir haben hier überall schweren Boden und hat daher die Trockenheit keinen großen Einfluß gehabt. Die Entwicklung der Rübe ging schnell vor sich, daß sie bald den Boden bedeckte. Ich erntete 500–550 Zentner und bin sehr zufrieden. Ich bestelle ... 27. Nov. 1934.

Frau Bäuerin A. Philipp in B.: Trotz der Trockenheit hat sich die Runkelsaat gut erhalten, so daß sie noch einen größeren Ertrag gegeben hat und bin ich mit der Ernte sehr zufrieden. Ich bestelle ... 25. Nov. 1934.

Herr Landwirt F. Illian in N.: Durch anhaltende Trockenheit war eine Wachstumsstockung eingetreten, doch erntete ich noch 250 Zentner je Morgen. Mit Ihrer Lieferung war ich sehr zufrieden, Ihre Späths Riesenwalzen haben die hier gebauten Sorten übertroffen. 13. Dez. 1933.

Eckendorfer Riesenwalzen

Verbreitete, sehr ertragreiche, haltbare Sorte, fast ohne Nebenwurzeln	50 kg M.	10 kg M.	1 kg M.
784 gelbe	60,—	14,—	1,60
786 rote	60,—	14,—	1,60

Unsere Eckendorfer sind in Form, Nährwert, Ertrag und Haltbarkeit das Beste, was geboten werden kann.

788 Oberndorfer, gelbe plattrunde .	60,—	14,—	1,60
789 Oberndorfer, rote plattrunde ..			
792 Mammut, lange dicke rote Riesen			

sehr empfehlenswerte Runkeln

794 Futter-Zuckerrunkel Ovana-Hochzucht

weiße grünköpfige olivenförmige, nimmt unter den zuckerreichen Dauerrüben die erste Stelle ein. Sehr kleine Ernte 10 kg M. 16,—, 5 kg M. 8,—, $\frac{2}{3}$ kg M. 4,50, 1 kg M. 1,80

Die Züchtung, durch Kreuzung der verbesserten rheinischen Lanker mit ausländischen Halbzuckerrüben entstanden, erstrebt eine ungefähr 30 cm langgestreckte Eiform, halb aus der Erde wachsend, mit grünem Kopf, kräftigem Blattwuchs und von schöner glatter Form. „Ovana“ läßt sich ohne Zuhilfenahme von Spaten leicht einern und ersetzt durch ihren hohen Gehalt an Nährstoffen verschiedene Kraftfuttermittel.

796 Futter-Zuckerrunkel Lanker

grünköpfige weißfleischige

Glatte, schwere, außerordentlich ertragreiche und haltbare, zuckerreichste, daher sehr nährstoffreiche Futterrunkel. Für Pferde sowie zur Schweine- und Gänsemast unentbehrlich.

Sehr kleine Ernte 10 kg M. 14,—, 1 kg M. 1,60

797 Futterzucker- lange weiße grünköpfige

10 kg M. 14,—, 1 kg M. 1,60

Zuckerrüben zur Zuckerfabrikation

	100 kg M.	50 kg M.	10 kg M.	1 kg M.
798 Klein-Wanzlebener, beste zum Sirupkochen, reinweiß, besonders zuckerreich	70,—	35,—	16,—	2,—
799 Imperial, verbesserte weiße feinlaubige	70,—	35,—	16,—	2,—



796 Futterzuckerrunkel rhein. Lanker



784/86 Eckendorfer Riesenwalzen, gelbe und rote

Futterrüben

Kohlrüben (Wruken, Steckrüben)



494 Kohlrübe
weiße blauköpfige märkische
Riesen-

Kulturanweisung: Aussaat April bis Mai breitwürfig ins freie Land, nicht zu dicht. Wenn die Pflanzen 4 bis 5 kräftige Blätter haben, verpflanzt man dieselben in Abständen von 50 bis 60 cm. Saatmenge für 1 Morgen = ¼ ha bei Drillsaat ca. 2 kg. Zur Heranzucht von Pflanzmaterial für 1 Morgen Anbaufläche muß ca. ½ kg auf Saatbeeten zur Aussaat gelangen.

Sie erfordern etwas feuchten, humusreichen, tiefgelockerten und gedüngten Boden und fleißiges Behacken des Landes.

	50 kg M.	10 kg M.	1 kg M.
488 Perfektion, gelbe kurzlaubige Schmalz- ..	105,-	26,-	3,20
490 Gelbe kurzlaubige Schmalz-	75,-	18,80	2,40
491 Weiße kurzlaubige Schmalz-	75,-	18,80	2,40
492 Rotgrauhäutige größte gelbe Riesen-, sehr ertragreiche, empfehlenswerte Sorte	60,-	15,-	1,80
494 Märkische Riesen-, verbesserte größte weiße blauköpfige Riesen-. Sehr empfehlenswerte, besonders auch für rauhe, kalte Gegenden geeignete Kohlrübe. Sehr ertragreich	67,-	16,-	2,20
496 Bangholm, große runde gelbe violett-köpfige Riesen-. Sie ist länglich rund, fast ohne Hals und übertrifft an Masse alle anderen gelbfleischigen Sorten	50,-	12,80	1,60
498 Hoffmanns gelbe Riesen-	60,-	15,-	1,80
499 = weiße Riesen-	75,-	18,80	2,40
500 Pommersche Kannen-, große weiße, gibt noch auf leichterem Boden große Erträge	75,-	18,80	2,40
502 Wilhelmsburger gelbe grünköpfige glatte feinlaubige. Beliebte Berliner Marktkohlr.	82,-	20,-	2,60

Futtermohrrüben

Kulturanweisung: Aussaat ca. 2 kg für 1 Morgen = ¼ ha März—Mai auf frischgepflügtes Land in Reihensaat mit 20 bis 30 cm Abstand. Gegen Trockenheit und Kälte ziemlich unempfindlich, zu feuchtes Land ist ungeeignet; am besten ist humusreicher, etwas kalkhaltiger sandiger Lehm- oder lehmiger Sandboden. Frischer Stallmist ist zu vermeiden. An künstlichen Düngemitteln verwendet man je Morgen 100 kg 40%iges Kali, 100 kg Superphosphat und 25 kg 27%igen Leuna-Salpeter. Reinhalten von Unkraut und Verziehen bei zu dichtem Stand ist unbedingt nötig.

	50 kg M.	10 kg M.	1 kg M.		50 kg M.	10 kg M.	1 kg M.
644 Lange rote Braunschweiger	320,-	80,-	10,-	652 Verbesserte weiße grünköpfige Riesen-	255,-	64,-	8,-
646 Sudenburger lange rote dicke	315,-	78,80	9,80	653 Verbesserte weiße grünköpfige Riesen-, hoch aus der Erde wachsend	255,-	64,-	8,-
650 Lobbericher halblg. goldgelbe grünköpfige stumpfe	285,-	70,-	9,40				

654 SPÄTHS goldgelbe grünköpfige zylinderförmige stumpfe Riesen-Futter- und Speisemohrrübe Stammzucht..... 50 kg M. 304,—, 10 kg M. 76,—, 1 kg M. 10,40

Von allen Futter- und Speisemöhren die nahrhafteste, ertragreichste und haltbarste; vorzüglich zur Schweine- und Gänsemast sowie für Pferdepflege geeignet.

Speisemohrrüben und Karotten siehe Seite 22

Herbst- oder Stoppelrüben, auch Weißrüben genannt, zum Verfüttern.

Aussaat als Weißrüben April—Mai, als Herbstrüben Juni—August. Aussaatmenge 1 kg je Morgen = ¼ ha.

765 Riesen-Kannen-Stoppelrüben

Wir empfehlen diese Sorte allen Landwirten mit Milchviehhaltung ganz besonders zum Anbau, da sie sich von allen Sorten als die nahrhafteste, haltbarste und ertragreichste erwiesen hat. Das sehr zarte gelblich weiße Fleisch ist von bedeutendem Einfluß auf Menge und Güte der Milch. Um recht große Herbst-rüben zu erzielen, nehme man die Aussaat bereits im Juni vor.

765 Riesen-Kannen-Stoppelrüben

50 kg M. 180,—, 10 kg M. 45,—, 1 kg M. 5,60, 100 g M. 0,80

	50 kg M.	10 kg M.	1 kg M.	100 g M.
766 Lange weiße rotköpf. märkische Riesen	115,-	40,-	5,-	0,75
767 Lange weiße grünk. märkische Riesen	115,-	40,-	5,-	0,75
770 = = rotköpfige Ulmer	115,-	40,-	5,-	0,75
772 = = Lübbenauer	115,-	40,-	5,-	0,75
773 Runde weiße rotköpfige	115,-	40,-	5,-	0,75
775 = = grünköpfige	115,-	40,-	5,-	0,75
776 Bortfelder lange gelbe Futter- und Speiserübe	105,-	26,-	3,20	0,50

654 Späths goldgelbe grünköpfige Riesen-Futter- und Speisemohrrübe

Sojabohnen Akklimatisierte Saat

1302 Gelbe hohe mittelspäte (Aussaat 6—8 kg je Morgen), gelangt in nördlichen Lagen bestimmt bis zur Milchreife, für Ensilage bes. geeignet, 10 kg M. 22,—, 1 kg M. 3,20, 100 g M. 0,50

So sehr auch die Anbauwürdigkeit der Sojabohne in den letzten 10 Jahren umstritten wurde, hat sich doch ein großer Teil der Landwirte durch eigenen Versuch davon überzeugen können, daß ihr Futterwert durch hohen Gehalt an Eiweiß und Fett dem besten Kraftfutter gleichkommt. Zur Aussaat darf nur in Deutschland angebaute, völlig akklimatisierte Saat verwendet werden, da sonst

1303 Schwarze hohe mittelspäte, etwas früher, besonders für Futter, aber auch zur Einsäuerung geeignet
10 kg M. 22,—, 1 kg M. 3,20, 100 g M. 0,50

ein Erfolg nicht erzielt werden kann. Sojabohnen eignen sich besonders zur Heugewinnung; zur Ensilage muß sie in milchreifem Zustand geschnitten werden. Als Vorfrucht für Getreide, zur Einsaat in ausgewinterten Klee und im Gemenge mit Mais hat sich die Sojabohne vorzüglich bewährt. Kulturanweisung wird jeder Sendung beigelegt.

Grünfutter- u. Gründüngungssaaten, Hülsenfrüchte usw.

Preisänderungen je nach der Marktlage vorbehalten. Die in () gesetzte Zahl (A. 10 kg) bezeichnet die Aussaatmenge für einen Morgen = $\frac{1}{4}$ ha.

Für beste Grünfuttermischung empfehlen wir die Aussaat
von je 10 kg Pferdebohnen, Erbsen, Peluschken, Wicken, Gerste und Hafer = 60 kg je Morgen = $\frac{1}{4}$ ha = M. 14,— je 50 kg

	50 kg M.	10 kg M.	1 kg M.
1300 Pferdebohnen, inländische (A. 65—70 kg)	17—18	4,20	0,50
1304 Buchweizen, silbergrauer (A. 30 kg) ca.	23—24	5,50	0,60
1306 — brauner (Heidekorn)	16—17	3,70	0,40

Buchweizen nimmt mit sehr geringen Bodenarten vorlieb, verträgt leicht längere Dürre und gibt große Massen vortrefflichen Futters.

Felderbsen (A. für 1310 40 kg, übrige 25 kg)

1310 Weiße Viktoria-Riesenerbse, sehr ertragreiche Erbse als Grünfutter und zum Trockenkochen	42—43	9,—	1,—
1314 Kleine frühe grüne	33—35	7,50	0,80
1316 Kleine frühe gelbe	28—30	6,50	0,70
1318 Graue ostpreussische (Königsberger)	24—26	5,60	0,60
1319 Baltersbacher, frühe kleine, gibt noch auf Mittelboden große Erträge; kann rein oder im Gemenge mit Pferdebohnen und Hafer angebaut werden; sehr schnell und üppig wachsend	26—28	6,20	0,70
1320 Peluschke, Sanderbse. (A. 40—50 kg) ca.	24—25	5,50	0,60

Peluschken werden hauptsächlich im Gemenge mit Erbsen, Wicken, Hafer, Gerste, Pferdebohnen usw. angebaut und geben selbst auf leichtestem Boden gutes Grünfutter.

Futterkohl (Blätterkohl)

Futterkohl ist zur Anlage von Wildgehegen infolge seiner großen nahrhaften Futtermasse sehr zu empfehlen.

430 Blauer Riesenkohl (bis 1,80 m hoch)	—	—	12,—
432 Grüner Baum- oder Riesen-Kuhkohl (bis 1½ m hoch)	—	106,—	14,20

Markstammkohl

Der Anbau des Markstammkohls breitet sich immer mehr aus. Sein großer Wert liegt darin, daß durch ihn die Grünfütterung über den Herbst bis in den Winter hinein verlängert wird, da er gegen Frost nicht empfindlich ist. Der Stamm wird nicht holzig und wird von allem Vieh gern genommen. Er wird bis 1,80 m hoch und erzeugt große Massen äußerst nahrhaften, eiweißhaltigen Grünfutters. Auch vorzüglich als Wildfutter geeignet.

434 Markstammkohl, hoher grüner, siehe Abbildung	10 kg M. 128,—	1 kg M. 17,—
436 — — blauer	10 kg M. 128,—	1 kg M. 17,—

1324 Hanf, Cannabis sativa (A. 30 kg)	16,—	3,60	0,40
1328 Hirse, weiße (Silberhirse), (A. 6 kg)	27,—	5,60	0,60
1330 Sudangras, Sorghum halepense, s. Seite 6	68,—	14,20	1,50
1332 Zuckerhirse (Chinesisches Zuckerrohr), Sorghum saccharatum, maisartiges Grünfutter (A. 10 kg)	Preis auf Anfrage		
1334 Kanariensaat, Spitzsaat (A. 15 kg)	18,—	4,30	0,50
1338 Kümmel, Carum carvi, inländischer (A. 4 kg)	57,—	12,50	1,40
1346 Leinsaat, (A. 40 kg) inländisch	Amtlicher Preis		
1350 Leindotter, Camelina sativa (A. 5 kg)	20,—	4,50	0,50
1356 Linsen, Thüringer-, (A. 40 kg)	28,—	6,50	0,70

Lupinen

Beste Gründüngungspflanze für leichtere Bodenarten

1358 Gelbe Hochzucht-Süßlupine

Nach jahrelangen Versuchen ist es gelungen, eine Lupine zu züchten, die keinen Bitterstoff mehr enthält und infolgedessen ohne weitere Behandlung als Futter zu verwenden ist. Der hohe Eiweißgehalt macht sie zu einem hochwertigen, bekömmlichen und rationellen wirtschaftseigenen Futter. Die Grünmasse kann sowohl im natürlichen, wie auch im eingesäuerten Zustande allem Vieh gereicht werden und wird von ihm gern genommen. Der Anbau gleicht vollkommen dem der gewöhnlichen Lupine, und ebenso ist es auch mit der Körnerernte. Der Versand erfolgt gegen Nachnahme ab Anbaustation in Packungen von

50 kg M. 55,—, 25 kg M. 27,50, 12½ kg M. 14,50
5 kg M. 6,—, 2½ kg M. 3,—, 1 kg M. 1,40, ½ kg M. 0,90

	50 kg M.	10 kg M.	1 kg M.
1360 Lupinen, gelbe (A. 40—50 kg)	16—17	3,60	0,40
1362 — blaue (A. 40—50 kg)	14—15	3,50	0,40
1364 — perennierende (L. polyphyllus) (A. 15 kg)	98,—	21,—	2,20

Die perennierende oder Dauerlupine gibt zeitiges Futter für Schafe und findet infolge ihrer bedeutenden Bestockungsfähigkeit und langjährigen Ausdauer für Wildgehege und zur Befestigung von Böschungen Verwendung.

Mais zur Grünfütterung und zum Körnergewinn

(A. nach Größe der Körner 15—25 kg)

1372 Weißer Pferdezaun-, I. Qualität, doppelt gereinigt (A. 25 kg)

1374 Badischer Landmais, früher gelber, anerkannte Saat, auf besseren Böden sehr ertragreicher, mittelfrüher Körnermais und vorzüglicher Silomais

1375 Badischer, weißer, Kaiserstühler, anerkannte Saat

1378 Hochzucht Janetzki's Silomais, frühreifender, sehr ertragreicher Mais, zur Körnergewinnung besonders geeignet, außerdem wegen seiner saftigen markhaltigen Stengel ein vorzüglicher Silomais ..

Amtlicher Preis
auf Anfrage

Silomais

Mais ist ein sehr nahrhaftes Mastfutter, mit hohem Gehalt an Eiweiß und Zucker und liefert auch ein sehr gutes Sauerfutter. Die Silage ist eine unbedingte Notwendigkeit für die Landwirtschaft, und da jetzt meistens Siloanlagen vorhanden sind, ist dringend zu empfehlen, größeren Maisanbau zwecks Einsäuerung vorzunehmen. Die spätreifenden Sorten sind ungeeignet, weil sie zu viel Wasser enthalten; als beste Arten empfehlen wir gelben badischen Landmais und Janetzki's frühen Silomais. Die Aussaat erfolgt im Mai, wenn kein Nachtfrost mehr zu erwarten ist, da der Mais besonders beim Auflaufen außerordentlich empfindlich ist. Die üppigste Entwicklung nimmt er, wenn im Mai ausreichende Niederschläge vorhanden sind. Er wird aber auch in verhältnismäßig trockenen Sommern große Massen erzeugen. Drillweite ca. 30 cm 4—5 cm tief. Gehackt wird einmal, da später der Mais geschlossen den Acker bedeckt. Aussaatmenge für $\frac{1}{4}$ ha = 25 kg.



Markstammkohl



Aus unserem Silomaisanbau

Grünfütter- und Gründüngungssaaten (Fortsetzung).

	50 kg M.	10 kg M.	1 kg M.
Mohn (A. 2 kg)			
655 blauer Saatmohn	46,—	9,60	1,—
656 weißer Saatmohn	—	17,—	2,20
1880 Oelrettich, chinesischer. (A. 10 kg) Schnell- wachsende, beliebte Futter- und Gründüngungs- pflanze	75,—	16,—	1,70
Phacelia tanacetifolia			
3810 Reinsaat je Morgen 3 kg. Als Bienenweide ist Phacelia unübertrefflich. Sie erhöht nicht nur den Ertrag, sondern wirkt auch auf den Geschmack des Honigs günstig ein. In der Hauptsache wird sie zum Grünfütter im Gemisch mit Serradella (Serradella 10 kg, Phacelia 2 kg je Morgen) angebaut	138—142	30,—	3,20
4604 <i>Whitflavia Gloxinoides</i> , neuerdings viel empfohlene Bienenfutterpflanze. Eine Verwandte der Phacelia siehe Bienenfutterpflanzen Seite 34	—	—	—
1884 Rübsen, Sommer-. (A. 5—6 kg)	36,—	8,—	0,90
1396 Schafgarbe, <i>Achillea Millefolium</i> 100 g M. 1,—	—	68,—	7,20
1398 Senf gelber (weißer) (A. 8 kg)	27—28	6,20	0,70
Bei geringen Bodenansprüchen ist der Senf für Rindvieh und Schafe ein vorzüg- liches Mähfütter. Er tritt bereits sechs Wochen nach der Aussaat in Blüte.			
Serradella			
1210 Extra reine märkische Saat „Prima“	26,—	5,60	0,60
12101 Gereinigte Saat	24,50	5,40	0,60
Für leichtere Bodenarten gibt es zur Gewinnung von Grünfütter nichts Besseres als Serradella. Das Futter steht im Nährwert dem Rotklee nicht nach und wird von allem Vieh mit besonderem Eifer genommen. Auch zum Zwecke der Gründüngung wird sie mit überraschendem Erfolg, auch als Einsaat in Sommer- und Winter- getreide, angebaut. Aussaat je Morgen = $\frac{1}{4}$ ha 10 kg mit Ueberfrucht 8 kg.			

	50 kg M.	10 kg M.	1 kg M.
Sonnenblumen (A. 4 kg) ¹			
1400 Gestreifte	17,—	4,20	0,50
1401 Weiße	19,—	4,20	0,50
Sonnenblumen gedeihen auf jedem, selbst trockenem Sandboden. Aussaat April bis Mai in 3 bis 4 cm Tiefe in Reihenabständen von 80 cm und 60 cm Entfernung. Sie werden seit einigen Jahren viel für Silozwecke angebaut, denn sie kommen mit Mais gleichzeitig zur Siloreife.			
1734 <i>Spartium scoparium</i> , Besenstrauch, siehe Seite 14.			
Spörgel (A. 10 kg)			
1412 Acker-, <i>Spergula arvensis</i>	22,—	4,70	0,50
1414 Großer oder Riesen-, langrankiger, <i>Spergula</i> <i>maxima</i> , gibt große Futtermassen	30—32	7,—	0,75
Spörgel wächst sehr rasch, so daß er bereits nach sieben Wochen Futter gibt. Er begnügt sich mit leichtem, trockenem Sandboden.			
1740 <i>Ulex europaeus</i> , Stechginster, siehe Seite 14.			
Wicken			
1430 Gewöhnliche Wicke, graue Sommerwicke (A. 50 kg)	15—16	3,60	0,40
Bei Bedarf bedeutender Mengen bitten wir Preis- meldung bzw. Muster zu verlangen.			
1432 Vogelwicke, <i>Vicia hirsuta</i> (A. 16 kg)	14,—	3,20	0,40
1434 Echte perennierende Vogelwicke, <i>Vicia cracca</i> 100 g M. 2,20	—	—	16,—
Sandwicke (zottige Wicke) <i>Vicia villosa</i>			
1440 Beste reine, radefreie deutsche Saat	39—40	9,—	1,—
Die Sandwicke begnügt sich mit sehr leichtem, trockenem Boden, doch gibt sie desto größere Erträge, je besser der Boden ist. Aussaat meist im Gemenge mit Joh.-Roggen. Die Frühjahrsaussaat (Mai—Aug.) gibt im Herbst gutes Grünfütter, die September-Oktober-Aussaat im Frühjahr zunächst Grünfütter, später Körner- ernte. Aussaat für Grünfütter 25 kg Wicken, 25 kg Roggen, für Körnerernte 15 kg Wicken, 30 kg Joh.-Roggen je Morgen.			
Sandwicke mit Johannisroggen			
1441 Aussaat zum Gewinn von Sandwicken zur Saat ($\frac{1}{3}$ Sandwicke, $\frac{2}{3}$ Johannisroggen)	21,50	4,60	0,50
1442 Aussaat zum Gewinn von Grünfütter ($\frac{1}{2}$ Sandwicke, $\frac{1}{2}$ Johannisroggen)	26,—	5,60	0,60
1463 Johannisroggen siehe unter Roggen.			

Saatgetreide

Preise: Zur Berechnung kommen die jeweiligen Preise, die vom Reichsnährstand festgesetzt werden.

Hochzucht-Saatgetreide wird stets in Original-Säcken durch den Züchter von der am nächsten gelegenen Anbaustation zum halben Frachtsatz versandt. Der Rechnungsbetrag wird durch Nachnahme erhoben. Sollte das bestellte Saatgetreide bereits ausverkauft sein, so behalten wir uns vor, bestmöglichen Ersatz zu liefern, wenn solches bei Bestellung nicht ausdrücklich verboten wird. Unter 50 kg einer Sorte können nicht abgegeben werden.

Infolge großer Nachfrage sind zur Frühjahrsaussaat die Hochzucht-Saaten frühzeitig vergriffen und bitten wir Sie höflich, uns Ihren Bedarf bald aufzugeben.

Sommerroggen

1463 Hochzucht Petkuser Sommer-Roggen

Gezüchtet aus F. v. Lochows Winterroggen mit dessen bekannten guten Eigenschaften. Besonders ausgezeichnet durch hohen Ertrag und gute Backfähigkeit. Er ist lagerfest und besonders zu empfehlen für leichte Böden und auf Niedermoorböden.

1464 Petkuser Sommer-Roggen

Anerkannte 1. Absaat vom Petkuser mit denselben guten Eigenschaften.
Ab Anbaustation oder ab Berlin: Zum Tagespreis

1468 Johannis-Roggen

Der Johannis-Roggen gibt einen bis zwei Schnitte oder einen Schnitt und gute Weide, ohne daß weder Körner noch Strohträhre vermindert werden. Die Aussaat kann zum Gewinn von Grünfütter jederzeit vorgenommen werden, auch findet sie größtenteils in Gemeinschaft von Wicken (Sandwicken) und anderen Grünfütterarten statt.

Ab Berlin: Zum Tagespreis

Sommerweizen

1475 Hochzucht Peragis Sommer-Weizen

Besonders für lehmigen Sandboden und Lehm Boden geeignet; hat steifen Halm und aufrechte, unbegrannte Ähren. Wegen der sehr großen Körner muß er 10—20% dichter gedrillt werden.

1477 Hochzucht Strubes roter Schlanstedter Sommer-Weizen

Große Ertragsfähigkeit und erhebliche Widerstandsfähigkeit gegen Krankheiten. Das Korn ist besonders groß und wird von Müllern höher bezahlt als Winter-Weizen.

1479 Hochzucht Svalöfs Extra-Kolben-Sommer-Weizen

Ein früher Sommer-Weizen, der späte Aussaat gut verträgt und hohe Erträge liefert

Sommergerste

1487 Hochzucht Mahndorfer Viktoria Hanna-Gerste

Eine der frühesten Gersten, die sich durch hohe Erträge und beste Eignung als Braugerste auszeichnen. Besonders für bessere Bodenarten, sie gibt aber noch auf leichteren Böden in trockener Lage reiche Ernten.

1488 Hochzucht Svalöfs Goldgerste

Liefert auch in schlechten Gerstenjahren neben höchstem Ertrag vorzügliche Brauqualität; zeichnet sich durch ihre überragende Standfestigkeit aus. Unmittelbar nach der Ernte keimfähig. Für geringere wie beste Böden.

1489 Hochzucht A. Neuhauss Landgerste

Eine hervorragende Braugerste, die sich besonders durch Anspruchslosigkeit auszeichnet und auch auf Böden, die sonst kaum für Gerstenbau geeignet sind, befriedigende Erträge gibt.

1490 Märkische kleine vierzeilige Gerste

anerkannt, 1. Absaat

Sie ist für leichtere Sandböden als vorzügliche Braugerste zu empfehlen, gibt hohe Erträge und reift sehr früh.
Ab Berlin: Zum Tagespreis

Sommerhafer

1491 Hochzucht Strubes Schlanstedter Weißhafer

Hervorragend lagerfest; eine durch ihre bekannte Ertragssicherheit beliebte Sorte. Eignet sich auch auf mittleren und leichteren in guter Kultur befindlichen Böden. Verwertet reichliche Düngung besonders gut

1493 Hochzucht Svalöfs Ligowo II-Hafer

Bildet ein volles weißes, gut markfähiges Korn, ist frühreif und durch seine Anspruchslosigkeit noch für leichte Böden geeignet.

1497 Hochzucht Svalöfs Goldregenhafer

Wegen seiner Anspruchslosigkeit besonders beliebt, er hat prächtiges, schweres, goldgelbes Korn und starkes Stroh und ist eine der begehrtesten Sorten.

Gehölzsamen

Nadelhölzer

(Koniferen)

1600 <i>Abies balsamea</i> , Balsam-Tanne ..	32,—	5,20	0,80	0,30
1602 — Nordmanniana, Kaukas.Edeltanne	18,—	3,—	0,50	0,25
1604 <i>Abies pectinata</i> (alba), Weißtanne, Edeltanne	3,—	0,50	0,15	0,10
10 kg M. 22,—	12,80	2,—	0,30	0,20
1606 <i>Abies pinsapo</i>	5,10	0,80	0,15	0,10
1608 <i>Biota</i> (Thuja) <i>orientalis</i>	13,50	2,10	0,30	0,20
1612 <i>Cedrus Libani</i> , Zeder vom Libanon	7,20	1,10	0,20	0,10
1614 <i>Chamaecyparis Lawsoniana</i>	27,—	4,10	0,80	0,30
1615 — nutkaensis	1,40	0,30	0,15	0,10
1622 <i>Juniperus communis</i> , Wacholder	10,20	1,60	0,25	0,15
10 kg M. 10,—	7,70	1,20	0,20	0,10
1623 — Sabina, Sadebaum	17,40	2,60	0,40	0,25
1626 <i>Larix europaea</i> , Lärche	51,—	7,70	1,40	0,40
1628 <i>Picea excelsa</i> , Fichte, Rottanne 10 kg M. 130,—	20,40	3,10	0,50	0,30
1629 <i>Picea pungens glauca</i> , Blaufichte ..	2,10	0,40	0,15	0,10
1630 <i>Pinus Banksiana</i> , Banks-Kiefer ..	5,50	0,85	0,20	0,10
1632 — cembra, Zirbelkiefer	1,70	0,40	0,15	0,10
1636 — <i>Laricio austriaca</i> (Pinus austriaca), Schwarzkiefer	20,40	3,10	0,50	0,30
1638 — <i>Pinaster</i> (marit.), Meerstrands- kiefer	10,20	1,60	0,25	0,15
1642 <i>Pinus silvestris</i> , Kiefer, Föhre, gar. deutsche Saat, Preise schwankend, heutiger Preis	46,—	7,—	1,20	0,35
1644 <i>Pinus strobus</i> , Weymouths-Kiefer ..	—	16,50	2,20	0,40
1646 <i>Pseudotsuga Douglasii</i> , Douglas- Fichte, gr.	6,80	1,10	0,20	0,10
1647 <i>Sequoia gigantea</i> (Wellingtonia) Mammutbaum	17,—	2,60	0,40	0,25
1648 <i>Taxus baccata</i> , Eibenbaum				
1649 <i>Thuja occidentalis</i> , Abendländischer Lebensbaum				

Laubhölzer

1660 <i>Acer campestre</i> , Feld-Ahorn ..	15,—	2,—	0,40	0,15
1662 — <i>platanoides</i> , Spitz-Ahorn ..	15,—	2,—	0,40	0,15
1664 — <i>pseudoplatanus</i> , Berg-Ahorn ...	15,—	2,—	0,40	0,15
1666 <i>Alnus glutinosa</i> , Roteller, Erle	54,—	7,20	1,10	0,20
1668 <i>Alnus incana</i> , Weißbeller	81,—	10,80	1,65	0,25
1670 <i>Aristolochia siphon</i> , Pfeifenstrauch. 1 Port. M. 0,30	—	68,—	10,20	1,50
1672 <i>Azalea mollis</i> , gemischt 1 Port. M. 0,40	—	—	11,40	1,80
1674 <i>Berberis aquifolium</i> (Mahonie) 1 Port. M. 0,15	—	10,20	1,60	0,25
1676 <i>Betula verrucosa</i> (alba), Birke	17,—	2,10	0,40	0,15
1682 <i>Carpinus betulus</i> , Hain-, Weißbuche	19,80	2,70	0,50	0,15
1684 <i>Clematis</i> , großblum. Hybriden, gem. 1 Port. M. 0,50	—	—	8,—	—
1688 <i>Cornus mas</i> , Kornelkirsche	16,—	2,20	0,40	0,20
1690 <i>Crataegus monogyna</i> , Weißdorn, rein	19,80	2,70	0,50	0,15

Laubhölzer (Fortsetzung)

1692 <i>Cydonia japonica</i> , japan. Quitte 1 Port. M. 0,15	—	10,20	1,60	0,25
1694 — <i>vulgaris</i> , gew. Quitte 1 Port. M. 0,25	—	17,—	2,60	0,40
1696 <i>Deutzia crenata</i> .. 1 Port. M. 0,20	—	12,80	2,—	0,30
1697 <i>Erica</i> (Calluna) <i>vulgaris</i> 1 Port. M. 0,15	—	6,80	1,—	0,20
1698 <i>Fagus silvatica</i> , Rotbuche ...	18,—	2,40	0,40	0,15
1700 <i>Fraxinus excelsior</i> , Esche ..	9,—	1,20	0,30	0,15
1710 <i>Ilex aquifolium</i> , Beeren	—	3,—	0,50	0,15
1711 <i>Laburnum vulgare</i> , Goldregen ...	—	6,80	1,—	0,20
1714 <i>Ligustrum vulgare</i> , Rainweide ...	—	2,—	0,30	0,15
1716 <i>Lonicera caprifolium</i> , Geißblatt 1 Port. M. 0,15	—	8,50	1,30	0,25
1718 <i>Magnolia grandifl.</i> 1 Port. M. 0,15 Mahonie siehe Berberis Nr. 1674	—	10,20	1,60	0,25
1724 <i>Robinia pseudacacia</i> , gem. Akazie	18,—	2,40	0,40	0,15
1726 <i>Rosa canina</i> , wilde oder Hundsrose reiner Samen	9,—	1,20	0,30	0,15
1728 — <i>rubiginosa</i> , schott. Zaunrose, Früchte	12,60	1,70	0,35	0,15
1730 <i>Sambucus nigra</i> , Holunder	—	3,40	0,50	0,15
1732 <i>Sorbus aucuparia</i> , Eberesche, Vogelbeere	9,—	1,20	0,30	0,15
1734 <i>Spartium scoparium</i> , Ginster	36,—	4,80	0,80	0,20
1736 <i>Syringa vulgaris</i> , gem. Flieder reiner Samen 1 Port. M. 0,25	—	17,—	2,60	0,40
1738 <i>Tilia platyphyllos</i> , Sommer-Linde ..	27,—	3,60	0,60	0,15
1739 <i>Tilia cordata</i> , Winter-Linde	40,—	5,30	0,80	0,20
1740 <i>Ulex europaeus</i> , Stechginster 1 Port. M. 0,20	—	12,80	2,—	0,30
1744 <i>Viburnum opulus</i> , Schneeball	—	3,—	0,50	0,15
1746 <i>Wistaria sinensis</i> (sog. Glycine) 1 Port. M. 0,15	—	8,50	1,30	0,25

Obstbäume und Beerensträucher

1750 <i>Amygdalus persica</i> , Pfirsich	12,—	1,60	0,30	0,15
1756 <i>Corylus avellana</i> , Haselnuß	20,—	2,70	0,50	0,15
1758 <i>Juglans regia</i> , Walnuß	17,—	2,10	0,40	0,15
1762 <i>Morus alba</i> , Maulbeere	—	8,—	1,30	0,25
1764 <i>Pirus communis</i> , Birnkerne	45,—	6,—	0,90	0,20
1766 — <i>malus</i> , Apfelkerne	40,—	5,40	0,80	0,20
1767 <i>Prunus armeniaca</i> , Aprikose	10,—	1,35	0,30	0,15
1768 — <i>avium</i> , Süßkirsche	8,—	1,10	0,20	0,10
1770 — <i>cerasus</i> , Sauerkirsche	6,—	0,90	0,20	0,10
1772 — <i>insiticia</i> (St. Julien)	9,—	1,20	0,30	0,15
1774 — <i>domestica</i> , Zwetsche	6,—	0,90	0,20	0,10
1776 — <i>mahaleb</i> , Weichselkirsche	—	4,30	0,70	0,20
1778 <i>Ribes grossularia</i> , Stachelbeere, großfrüchtige, gemischt	—	10,20	1,60	0,25
1780 — <i>rubrum</i> , Johannisbeere, groß- früchtige, rote	—	6,—	0,90	0,20
1782 <i>Rubus fruticosus</i> , Brombeere	—	5,—	0,80	0,20
1784 — <i>idaeus</i> , Himbeere	—	7,70	1,20	0,20

Samen und Knollen für Wildäcker, Wildgehege, Fasanerien und Vogelschutz

1560 *Edel-Comfrey* (*Symphytum asperum*). Eine Futterpflanze von unschätzbarem Wert für Schweine und Ziegen. Die Pflanze ist vollständig winterhart und wächst in jedem Boden. Bedarf je Morgen = $\frac{1}{4}$ ha 17 000 Stück. Kräftige Wurzelstecklinge.
1000 Stück M. 11,—, 100 Stück M. 1,50

1564 *Helianthi* (*Helianthus doronicoides*). Eine Gemüsepflanze, von der die Knollen ähnlich den Schwarzwurzeln Verwendung finden; besonders aber für Wildfutterplätze geeignet. Die Knollen können den Winter über im Boden bleiben. Bedarf je Morgen = $\frac{1}{4}$ ha 4000 Stück.
1000 Stück M. 24,—, 100 Stück M. 3,—

1550 *Topinambur*, Erdapfel (*Helianthus tuberosus*). Beste Pflanze für Wildäcker. Die bis faustgroß werdenden Knollen sind unempfindlich gegen Kälte und gedeihen im geringsten Sandboden. Bedarf je Morgen = $\frac{1}{4}$ ha ca. 400 Kk.
50 kg ca. M. 6,—

Außer den vorstehend beschriebenen Wildpflanzen bieten wir noch folgende Samen zur Anlage von Wildäckern an und bitten, diese unter der angegebenen Nummer im vorliegenden Verzeichnis aufzusuchen: Nr. 430 Futterkohl, Nr. 1360 Lupinen, gelbe, Nr. 1362 Lupinen, blaue, Nr. 1364 Lupinen, perennierende, Nr. 1210 Serradella, Nr. 1400 Sonnenblumen, Nr. 1468 Johannisroggen, Nr. 1734 Besenstrauch, Nr. 1740 Stechginster.
Ferner empfehlen wir aus unserer Baumschule für diesen Zweck besonders geeignete mehrjährige verpflanzte Sträucher und bitten, billigstes Angebot zu verlangen.

Saatkartoffeln

Preise je nach Marktlage veränderlich

Wir bringen nachstehend aus dem großen Sortiment der Kartoffelzüchtungen einige erprobte und besonders empfehlenswerte Sorten. Zum Versand kommt nur gesundes, handverlesenes Saatgut. Auf Anfrage werden auch andere Sorten, soweit möglich, in Mengen von wenigstens 50 kg geliefert.

1510 Holländische Erstlinge. Gelbfleischige wohlschmeckende Frühkartoffel, mit hohem Ertrag	50 kg M. 9,50	25 kg M. 5,—	10 kg M. 2,20	1520 Kuckuck. Frühe feine Speisekartoffel mit weißem Fleisch, krebssfest	50 kg M. 6,—	25 kg M. 3,25	10 kg M. 1,50
1512 Allerfrüheste gelbe Sechswochen (Nieren), besonders krebssfest. Früheste Speise- und Salatkartoffel	10,—	5,50	2,40	1526 Odenwälder blaue. Mittelfrüh, gelbfleischig	6,—	3,25	1,50
1514 Frühe gelbe Hörnchen. Originalsaat. Allerfeinste begehrteste Salatkartoffel. Krebssfest	14,—	7,50	3,25	1532 Ackersegen. Mittelspät, gelbfleischig, krebssfest	6,—	3,25	1,50
1516 Frühe Rosen. Bekannte, sehr frühe Speisekartoffel	6,45	3,50	1,60	1534 Industrie. Spät, gelbfleischig	6,50	3,50	1,60
1518 Kaiserkrone. Bew. weißfl. Frühkartoffel	6,—	3,25	1,50	1538 Preußen. Mittelspäte Wirtschaftskartoffel. Schale weiß, Fleisch gelb. Besonders krebssfest	6,—	3,25	1,50
				1540 Wohltmann. Rote Spätkartoffel	5,20	2,80	1,30

Neue Gemüse- und Blumensamen

Gemüse

	10 Port. M.	1 Port. M.
29 Buschbohne „Carnosa“. Eine neue, außergewöhnlich dickfleischige Bohne mit reinweißem Korn. Sie ist sehr ertragreich, völlig fadenlos, hat dunkelgrüne Hülsen ohne Sprengelung und dürfte durch ihre guten Eigenschaften berufen sein, ältere mittelspäte Sorten zu verdrängen	5,10	0,60
63 Buschbohne Wachs - „Dippegold“. Diese Züchtung ist mittelfrüh, außerordentlich ertragreich, mit sehr langen, vollrunden, goldgelben, äußerst zarten Hülsen. Das Korn ist reinweiß. Die völlige Fadenlosigkeit, sowie ihre auffallende Widerstandsfähigkeit gegen Befall sichern dieser Sorte einen guten Platz im Sortiment der Wachsbohnen	7,50	0,90
69 Buschbohne Wachs - „Konservanda“. Als Gegenstück zu der 1932 eingeführten grünhülsigen Buschbohne Konservanda erscheint in diesem Jahre Wachs-Konservanda mit schönen, gelben Hülsen, welche dickfleischig, zart und völlig fadenlos sind. Die außerordentliche Frühzeitigkeit, verbunden mit reichem Hülsenansatz, wird sie für den Marktgärtner wie für den Liebhaber gleich wertvoll machen	5,10	0,60
241 Palerbsen „Saxanova“. Diese Sorte stammt aus einer Kreuzung der bekannten Sorten Saxa und Expreß und übertrifft noch beide Eltern an Frühzeitigkeit. Die Sorte ist grünkörnig und hat schnabelförmige, meist paarweise erscheinende Hülsen. Trotz ihrer frühen Entwicklung ist Saxanova außerordentlich volltragend	4,80	0,60
287 Landgurken „Torpedo“. Eine neue Gurke von außerordentlicher Fruchtbarkeit und Widerstandsfähigkeit. Die etwa 70 cm lang werdenden Früchte sind anfangs dunkelgrün und später weißlich, behalten aber sehr lange ihr festes Fleisch mit sehr kleinem Kerngehäuse. Wenn alle anderen Sorten gelb werden und die Pflanzen vom Mehltau befallen sind, bringt diese neue Sorte noch ständig neue Früchte hervor	2,40	0,50
Wirsing „Vorbote“		
381 allerfrühester gelbgrüner. Ein neuer gewinnbringender Frühwirsing für den Marktgärtner. Er entwickelt sich sehr schnell und bringt seine festen, feingearbten, innen prächtig goldgelben Köpfe etwa 2 bis 3 Wochen früher als „Eisenkopf“	—	0,80
428 Chineserkohl, Granat. Als Salat oder als Gemüse ähnlich Wirsing zubereitet, ist derselbe von hervorragendem Geschmack. Aussaat Ende Juli bis Anfang August auf ein Saatbeet und, wenn kräftig genug, verpflanzen; ab Oktober verwendbar	—	0,20
317 Buschtomate „Fortschritt“. Die Pflanze entwickelt Zweige nach allen Seiten, wird 40—50 cm hoch und braucht im Gegensatz zu anderen Sorten nicht beschneiden und nicht aufgebunden zu werden. Notfalls ist nur ein kurzer Pfahl als Stütze für die schwer mit Früchten beladenen Zweige erforderlich. Die mittelgroßen, fleischigen, roten Früchte erscheinen sehr früh und haben einen wunderbar mildsüßen Geschmack. Für den Privatgarten wie für Feldanbau gleich wertvoll	3,—	0,50
929 Tomate „Rheinlands Ruhm“. Eine Tomatensorte, welche sich durch kräftigen, gesunden Wuchs und enorme Frühzeitigkeit auszeichnet. Die großen runden Früchte sind äußerst haltbar und für den Marktgärtner im Großenbau allen anderen Sorten vorzuziehen. Die besondere Widerstandsfähigkeit und Ertragssicherheit macht „Rheinlands Ruhm“ auch für den Liebhaber wertvoll	—	0,50
1790 Edel-Monatserdbeere „Rügen“, rankenlos. Diese Erdbeere kann man echt aus Samen ziehen. Die Sämtlinge bringen bei Aussaat Februar—April bereits im ersten Jahre bis zum Herbst ihre dunkelroten, aromatischen Früchte hervor	—	0,30
Starke Pflanzen aus unserer Baumschule	100 St. M. 5,50	
10 St. M. 0,60		

Blumen

	10 Port. M.	1 Port. M.
1929 Rosen-Aster „Jugend“, chamoisrosa. Zarte Lachs- und Chamoistöne auf rosig fleischfarbenen Untergrund. Die starken, steifen Stiele und die lange Haltbarkeit d. abgeschnittenen Blumen machen diese neuartige Aster zu einer wertvollen Schnittsorte K 5	3,60	0,45
2460 Armeria formosa. großblumige Spielarten. Diese großblumigen Spielarten der Grasnelke entfalten in jedem Frühjahr von neuem ihre Pracht. Auf Beeten oder in Steingärten zu Gruppen vereint, behalten die Armerien auch im Winter ihre grüne Farbe. Während bisher nur helle Farben vertreten waren, bringen die etwa 40 cm hohen Stengel dieser neuen Spielarten auch dunklere Blütenfarben von großer Leuchtkraft K 15	4,80	0,80
2993 Doronicum Pardalianchos „Goldstrauch“. Diese Neuheit bildet schöne, große, ca. 60—80 cm hohe Büsche mit leuchtend kanariengelben langgestielten Margareten-Blumen. Die Blütezeit ist vom Mai—Juni, in einer Zeit, in der d. Schnittblumen sehr knapp sind K 15	6,60	1,10
3088 Fuchsia hybr., niedrige gefüllte, frühblühende Mischung. Januar—Februar ausgesät, blühen die Sämtlinge von Juli bis in den Herbst hinein. Die Pflanzen bringen ca. 85—90% gefüllte Blüten, mit weißen, lila, rosa, hellblauen und dunkelblauen Korollen K 20	6,60	1,10
3297 Kalanchoe globulifera coccinea. Eine reizende Topfpflanze. Die Blütezeit beginnt bereits Ende Februar und dauert bis Anfang Mai, ohne daß eine welkende Blüte die Schönheit des Gesamtbildes beeinträchtigt K 18	3,30	0,80
3643 Papaver nudicaule „Gartref“, Island-Mohn. Neue Spielarten des entzückenden Islandmohnes; außer den rosa, creme- und aprikosenfarbenen Schattierungen sind in dieser Mischung ganz neue zarte Töne und Zwischenfarben enthalten. Den Liebreiz dieser Blüten bestimmt die zierliche Saumschattierung und feine rote und rosa Umrandung K 15	2,60	0,50
3802 Petunia grandifl. fimbriata fl. pl. „Meisterwerk“ (allgefüllt). Ein Meisterwerk ist diese Neuzüchtung. Die Aussaat bringt 100% gefülltblühende Pflanzen in reichem Farbenspiel hervor. Die großen Blüten haben einen Durchmesser bis zu 12 cm. Eine der besten Neuerscheinungen des Blumenmarktes K 10	4,40	0,80
3804 Petunia fimbr. grandifl. nana fl. pl. „Victoria“ (allgefüllt). Gleich gute Eigenschaften wie „Meisterwerk“, aber nur 30 cm hoch wachsend und deshalb als Topf- und Beetpflanze sehr wertvoll K 10	4,80	0,90
4170 Sedum spurium coccineum „Purpurteppich“. Dieses reizende neue Sedum ist nicht allein durch seine rosa Blüten, sondern gerade wegen der roten Färbung seines Laubes und seiner Stiele für Steingärten, Trockenmauern, Einfassungen und Grabbeepflanzungen äußerst wirkungsvoll K 15	3,30	0,60
4365 Tropaeolum majus fl. pl. „Scharlachglanz“. Die gefüllte Kapuzinerkresse „Goldglanz“ ist durch ihren Welt-erfolg bekannt. Zu ihr gesellt sich jetzt als neue reine Farbe „Scharlachglanz“, ein reines, funkelndes Orangescharlach, welches noch leuchtender ist als das Goldgelb der Muttersorte. Durch große, wohlriechende Blüten, leichte Anzucht der Pflanzen und vielseitige Verwendbarkeit wird „Scharlachglanz“ bald ebenso volkstümlich sein wie „Goldglanz“ K 9	4,80	0,80
4367 Tropaeolum majus fl. pl. „Glanzmischung“. Diese herrliche Mischung der gefüllten Kapuzinerkresse enthält bekannte sowie ganz neuartige Farbtöne: goldgelb, lachs, orangescharlach, kirschrot, orangekarmin sind einige dieser leuchtend schönen Farben. Die großen, gut gefüllten wohlriechenden Blüten heben sich schön aus dem frischgrünen Laube heraus K 9	3,60	0,60



63 Buschbohne Wachs-„Dippegold“



2460 Armeria formosa, neue großbl. Spielarten.



3802 Petunia grandifl. fimb. fl. pl. „Meisterwerk“

Gemüsesamen

Unsere Gemüsesamen sind von bester Beschaffenheit, sowohl was Keimkraft als auch Sortenechtheit anbelangt. In diesem Verzeichnis ist nur eine Auswahl derjenigen Sorten angeführt, die sich bei wiederholten Anbauversuchen als wirklich gut und anbauwürdig erwiesen haben. Die fettgedruckten und durch Unterstreichen der Katalognummern hervorgehobenen Sorten sind als die marktgängigsten besonders zu empfehlen.

Portofrei wird jede Postsendung mit Gemüse- und Blumensamen im Werte von RM. 10,— an zugesandt laut besonderen Lieferungsbedingungen Seite 2, Punkt 3

Späths Gemüsesortimente für Hausgärten

Durch ihre geschmackvolle Ausstattung eignen sich Sortimente als praktisches Geschenk für den Gartenbesitzer und ersparen dem Laien die Mühe einer besonderen Auswahl. Kulturanweisung für alle Sorten liegt bei.

Die Sortimente werden vor Beginn der Versandzeit fertiggestellt. Aenderungen daran können nicht vorgenommen werden.

Späths Gemüse-Sortiment Nr. 1

M. 5,50

für einen kleinen Hausgarten enthält folgende 25 Sorten:

100 g Buschbohnen (36)	1Port. Rotkohl (360)	20 g Radies (715)
100 g Stangenbohnen (90)	1Port. Wirsing (380)	10 g Rettich (732)
1Port. Bohnenkraut (130)	1Port. Grünkohl (414)	10 g Rote Bete (750)
100 g Pelerbsen (242)	1Port. Kohlrabi (471)	1Port. Salat (805)
100 g Markerbsen (251)	10 g Kohlrüben (490)	1Port. Pflücksalat (850)
1Port. Gurken, halbl. (270)	10 g Mohrrüben (640)	1Port. Sellerie (869)
1Port. — lange (276)	10 g Petersilien- wurzel (670)	50 g Spinat (888)
1Port. Blumenkohl (324)	1Port. Porree (698)	1Port. Zwiebeln (970)
10 g Weißkohl (341)		

Späths Gemüse-Sortiment Nr. 2

M. 11,40

für einen mittelgroßen Hausgarten enthält folgende 30 Sorten:

100 g Buschbohnen (36)	20 g Weißkohl (341)	10 g Porree (698)
200 g — (44)	10 g Rotkohl (360)	40 g Radies (715)
200 g Stangenbohnen (90)	10 g Wirsing (380)	10 g Rettich (732)
10 g Bohnenkraut (130)	10 g Rosenkohl (395)	20 g Rote Bete (750)
100 g Pelerbsen, früh (236)	10 g Grünkohl (414)	10 g Kopfsalat (805)
200 g — spät (242)	10 g Kohlrabi, weiß (471)	10 g Pflücksalat (850)
200 g Markerbsen, niedr. (251)	10 g — blau (477)	2Port. Sellerie (869)
100 g Zuckerkürbis (255)	10 g Kohlrüben (490)	100 g Spinat (888)
10 g Gurken, halbl. (270)	20 g Mohrrüben (640)	10 g Zwiebeln (970)
1Port. — lange (276)	10 g Petersilien- wurzel (670)	
2Port. Blumenkohl (324)		

Späths Gemüse-Sortiment Nr. 3

M. 15,70

für einen großen Hausgarten enthält folgende 50 Sorten:

250 g Buschbohnen (36)	10 g Weißkohl, spät (341)	10 g Petersilie, krause (662)
250 g — (44)	10 g — früh (350)	10 g Petersilien- wurzel (670)
125 g — Wachs (61)	10 g Rotkohl (360)	10 g Porree (698)
250 g Stangenbohnen (90)	10 g Wirsing, früh (380)	10 g Rabsinschen (706)
100 g Puffbohnen (120)	10 g — spät (387)	50 g Radies (715)
10 g Bohnenkraut (130)	10 g Rosenkohl (395)	10 g Rettich, Mai- (732)
10 g Dill (170)	10 g Grünkohl (414)	10 g — Winter- (740)
1Port. Winter-Endivien (226)	10 g Kohlrabi, weiß (471)	20 g Rote Bete (750)
100 g Pelerbsen, früh (236)	10 g — blau (477)	10 g Kopfsalat, gelb (805)
250 g — spät (242)	10 g Kohlrüben (490)	10 g — braun (837)
250 g Markerbsen, niedr. (251)	1Port. Kürbis (520)	10 g Pflücksalat (850)
100 g Zuckerkürbis (255)	1Port. Majoran (590)	10 g Schwarzwurzeln (861)
10 g Gurken, mittell. (270)	10 g Mangold (594)	2Port. Sellerie (869)
10 g — lange (276)	1Port. Melonen (624)	100 g Spinat (888)
1Port. — Trauben (282)	20 g Mohrrüben,	1Port. Tomaten (926)
1Port. Treib- (288)	halblg. (640)	20 g Zwiebeln (970)
10 g Kerbel (314)	10 g — lange (644)	
2Port. Blumenkohl (324)		

Späths Gemüse-Sortiment Nr. 5

M. 6,—

(Inhalt der gleiche wie Sortiment Nr. 1). — Tüten mit farbigen Abbildungen

Küchenkräuter und Arzneipflanzen

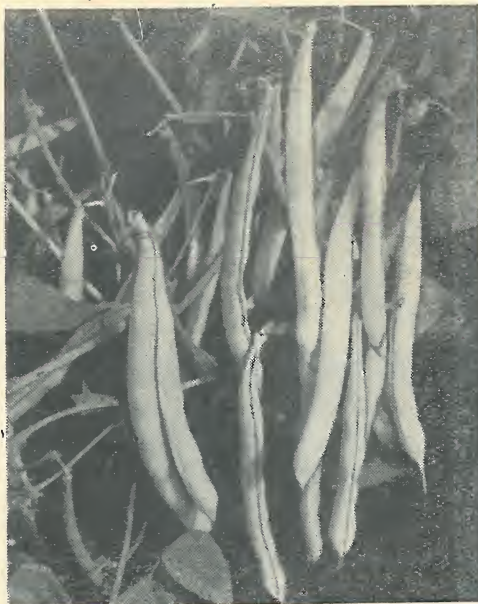
Küchenkräuter nehmen oft mit wenig Platz in irgendeiner Gartenecke vorlieb und stellen meist nur bescheidene Ansprüche an den Boden. Jeder Gartenfreund sollte sich daher mit dem Anbau derselben viel mehr befassen, zumal Gewürzkräuter und Arzneipflanzen in der Küche unentbehrlich sind. — Kulturanweisung wird jeder Lieferung beigelegt.

Zeichenerklärung: + = einjährige, Δ = zweijährige, × = ausdauernde, offc. = officinalis = Heilpflanze.

	1 kg M.	100 g M.	10 g M.	Port. M.		1 kg M.	100 g M.	10 g M.	Port. M.
1 × Angelika (Angelica Archangelica)	32,—	4,60	0,70	0,30	514 Δ Kümmel (Carum carvi)	3,40	0,50	0,15	0,10
2 + Anis (Pimpinella anisum)	4,20	0,65	0,15	0,10	572 × Lavendel oder Spike (Lavandula spica)	22,—	3,20	0,50	0,25
12 × Baldrian (Valeriana officinalis)	—	36,—	4,80	0,50	573 × Liebstöck (Levisticum officinale), eine vorzügliche Suppenwürze	34,—	5,—	0,80	0,25
14 + Basilikum, feinblättriges grünes krauses, auch als Topfpflanze zu kultivieren, hervorragendes Gewürzkräut	10,—	1,50	0,25	0,15	575 Δ Löffelkraut (Cochlearia officin.)	18,—	2,60	0,40	0,25
19 + Basilikum (Ocimum basilicum) großes grünes	9,—	1,30	0,20	0,15	576 × Löwenzahn, kultivierter (Leontodon taraxacum). Löwenzahnsalat ist der gesündeste Frühjahrssalat	18,—	2,60	0,40	0,25
25 × Beifuß (Artemisia vulgaris)	32,—	4,60	0,70	0,30	590 Δ Majoran, französischer Stauden- (Origanum Majorana), offc. Besonders zur Wurstbereitung	18,—	2,80	0,40	0,25
130 + Bohnen- oder Pfefferkraut (Satureja hortensis) 10 kg M. 38,—	5,—	0,75	0,15	0,10	600 × Melisse, Zitronen (Melissa officinalis), zur Würze und als Brusttee	28,—	4,20	0,60	0,25
139 + Boretsch- oder Gurkenkraut (Borago officinalis), die jungen Blätter werden unter den Salat gemischt	10 kg M. 48,—	6,40	1,—	0,15	Petersilie, siehe Seite 21.				
142 Δ Cardobenedictus (Cnicus benedictus)	4,80	0,75	0,15	0,10	692 × Pfefferminze (Mentha piperita), unvergleichlicher Heiltee offc. 1000 Korn M. 2,—	—	—	—	0,40
145 × Cardy, spanische (Cynaria cardunculus), Blattstiel gebleicht und Wurzel genießbar ..	19,20	3,—	0,45	0,25	694 × Pimpinelle (Poterium sanguisorba), Salatwürze 10 kg M. 64,—	8,50	1,30	0,20	0,15
166 + Coriander (Coriandrum sativum)	3,80	0,75	0,15	0,10	700 + Portulak (Portulaca oleracea), gelber, Suppenkraut und als Gemüse	14,—	2,20	0,35	0,20
170 + Dill (Anethum graveolens) ... 10 kg M. 42,—	5,60	0,80	0,15	0,10	746 × Rosmarin (Rosmarinus officinalis)	—	8,—	0,90	0,25
262 × Esdragon, russischer (Artemisia Dracunculus) ..	—	16,—	2,20	0,40	855 × Salbei (Salvia officinalis), guter Heiltee und als Gurgelwasser, offc.	18,—	3,—	0,50	0,25
263 × Esdragonpflanzen der echten deutschen Sorte 10 St. M. 4,50, 1 St. M. 0,50					858 × Sauerampfer (Rumex acetosa), Suppenkraut, auch als Spinat zu verwenden	3,80	0,60	0,15	0,10
264 Δ Fenchel, süßer (Foeniculum vulgare)	6,20	0,90	0,15	0,10	900 × Thymian (Thymus vulgaris), wie Majoran zu verwenden, offc.	22,—	3,—	0,45	0,25
306 × Isop (Hyssopus officinalis)	11,20	1,80	0,30	0,20	938 + Trippmadam (Sedum reflexum), Mauerpfeffer, als Salat und Suppenwürze	—	—	12,—	0,50
308 × Kamille (Matricaria Chamomilla)	56,—	7,20	1,40	0,40	940 × Waldmeister (Asperula odorata), für Maiwein, braucht schattigen Standort	80,—	12,—	1,80	0,40
312 + Kerbel, gewöhnlicher (Anthriscus cerefolium), ausgezeichnetes Suppenkraut .. 10 kg M. 17,60	2,40	0,40	0,15	0,10	944 × Weinraute (Ruta graveolens), offc. magenstärkend	12,—	1,80	0,40	0,25
314 + Kerbel, mooskrauser	2,40	0,40	0,15	0,10	948 × Wermuth (Artemisia Absinthium), offc. für Essenzen	12,—	1,80	0,40	0,25
506 × Krauseminze (Mentha crispa) 1000 Korn M. 2,—	—	—	—	0,40	Ein Sortiment von 12 der gebräuchlichsten Küchenkräuter (einschließlich Petersilie und Porree)	—	—	—	—
508 + Gartenkresse, einfache grüne (Lepidium sativum)	2,20	0,35	0,15	0,10					
510 + Gartenkresse, gefüllte, extrakrause grüne 10 kg M. 16,40	2,20	0,35	0,15	0,10					
512 + Brunnenkresse, echte Erfurter. Zur Anzucht von Brunnenkresse ist fließendes Wasser, das auch im Winter eine Temperatur von 5–8 °C behält, Bedingung. Man pflanzt in gereinigte Gräben, welche vorher mit kurzem Mist gedüngt sind	—	3,80	0,60	0,30					



45 Buschbohne Saxa fadenlos



66 Buschbohne Wachs- Ideal, fadenlos



84 Stangenbohne Meisterstück

1 Angelica	1 kg M. 32,—, 100 g M. 4,60, 10 g M. 0,70, 1 Port. M. 0,30
2 Anis	1 kg M. 4,20, 100 g M. 0,65, 10 g M. 0,15, 1 Port. M. 0,10

Artischocken

Kulturanweisung: Aussaat Januar bis März ins Mistbeet. Nach dem Aufgehen pikieren die kleinen Pflanzen auf 5 cm Abstand. Im April—Mai werden sie auf 75 bis 100 cm Abstand ausgepflanzt. Die Artischocke verlangt tief (60 bis 70 cm) gegrabenen, mit altem Rinderdung gut gedüngten Boden. Bei anhaltender Trockenheit ist täglich starkes Gießen nötig.

4 Artischocke, Laon, grüne	100 g M. 8,—, 10 g M. 1,20, 1 Port. M. 0,50
8 Artischocke, große violette	100 g M. 4,80, 10 g M. 0,70, 1 Port. M. 0,30
12 Baldrian	100 g M. 36,—, 10 g M. 4,80, 1 Port. M. 0,50
14 Basilikum, feinbl. grünes	100 g M. 1,50, 10 g M. 0,25, 1 Port. M. 0,15
19 Basilikum, großes grünes	100 g M. 1,30, 10 g M. 0,20, 1 Port. M. 0,15
25 Beifuß	100 g M. 4,60, 10 g M. 0,70, 1 Port. M. 0,30

Busch- oder Krupbohnen

Kulturanweisung: Bohnen lieben einen warmen, sonnigen Standort. Aussaat Mitte Mai, wenn Frostgefahr nicht mehr besteht, in lockeren Boden. Reihenentfernung und Abstand in der Reihe 30 bis 40 cm. Es werden in 3 bis 4 cm tiefe Löcher jedesmal 4 Bohnen gelegt. Um noch im Herbst frische grüne Bohnen zu haben, werden frühe Sorten nochmals im Juli gelegt.

a) Grünschotige Buschbohnen	100 kg M.	10 kg M.	1 kg M.	100 g M.
26 Alpha, ohne Fäden, reichtragend und dickschotig wie Hinrichs Riesen, jedoch 14 Tage früher	—	42,—	5,—	0,70
27 Flageolet, Chevrers grünbleibende, sehr zart ..	—	24,—	3,—	0,45
28 Eislebener Markt-, allerfrüheste, lang- u. breit-schotig, sehr reichtragend	280,—	34,—	4,20	0,60
29 Carnosa, Neuheit, s. Seite 15	1 Port. M. 0,60			
30 Neger-, allerfrüheste Treib-, volltragend	176,—	22,—	2,70	0,40
31 Neger-, früheste langschotige, vorzüglich als „haricots verts“	192,—	24,—	3,—	0,45
32 Ilseburger, weiße, sehr früh	240,—	28,—	3,40	0,50
36 Kaiser Wilhelm, früheste weiße Schwert-, beste Schneidebohne, sehr gut zum Trocknenkochen ..	—	40,—	4,60	0,70
37 Konserva, völlig fadenlos, unempfindlich gegen Krankheiten. Für Konservenfabriken von ganz besonderem Werte	—	44,—	5,20	0,80
38 Nieren-, frühe weiße, sehr ertragreich	280,—	34,—	4,20	0,60
39 Konservanda, Neuheit, reinweiße Bohnen mit fleischigen, runden Schoten, ohne Fäden	—	44,—	5,20	0,80
44 Saxa, (Zucker-Brech-, Dattel- oder Saxonia-), frühe, reichtragende Bohne	330,—	40,—	4,60	0,70
45 Saxa, fadenlos, reicher Behang mit rein fadenlosen Schoten von vorzüglichem Geschmack, dabei unempfindlich gegen Krankheiten. Elitezucht (siehe Abbildung)	—	44,—	5,20	0,80
46 Schlachtschwert, lange breite weiße, sehr reichtragend, gut zum Trocknenkochen	330,—	40,—	4,60	0,70
48 Zucker-Brech-, Hinrichs Riesen-, bunte, dick- und langschotig, sehr ertragreich	320,—	38,—	4,40	0,65
49 Zucker-Brech-, Hinrichs Riesen-, bunte, ohne Fäden, sehr zart	330,—	40,—	4,60	0,70
50 Zucker-Brech-, Hinrichs Riesen-, weißgrundige, sehr ertragreiche Konservbohne, äußerst widerstandsfähig	330,—	40,—	4,60	0,70

Buschbohnen (Fortsetzung)

	100 kg M.	10 kg M.	1 kg M.	100 g M.
52 Zucker-Brech-, Hinrichs Riesen-, weißgrundige, ohne Fäden, zart und dickfleischig, riesiger Ertrag, sehr gute Einmachebohne	—	40,—	4,60	0,70
55 Zucker-Perl-, feinschotige allerfrüheste kleine, ohne Fäden	320,—	38,—	4,60	0,70
56 Zucker-Perl-, feine weiße	224,—	28,—	3,40	0,50
b) Gelbschotige oder Wachs-Buschbohnen				
58 Wachs-Butterkönigin, dickschotig, reichtragend mit weißen Bohnen, ohne Fäden	—	44,—	5,20	0,80
59 Wachs-, Erntesegen, neu, fadenlos, besonders zarte, goldgelbe Schoten	—	58,—	7,80	1,20
60 Wachs-Dattel, frühe langschotige, reichtragend ..	256,—	29,—	3,60	0,50
61 Wachs-, Flageolet, mit wachsgelben, zarten, fleischigen und langen Schoten, äußerst ertragreich	270,—	34,—	4,20	0,65
62 Wachs-, Flageolet, mit weißen Bohnen und sehr zarten fleischigen und langen Schoten	320,—	38,—	4,60	0,70
63 Wachs Dippegold, Neuheit, siehe Seite 15	—	—	—	—
64 Wachs-, Hinrichs Riesen-, sehr dickfleischig, volltragend	320,—	38,—	4,60	0,70
66 Wachs-Ideal, fadenlos, sehr früh. Für Konservenfabriken und Gemüsegärtner äußerst wertvoll (siehe Abbildung)	—	42,—	5,—	0,70
69 Wachs Konservanda, Neuheit, siehe Seite 15 ..	—	—	—	—

Stangenbohnen

Kulturanweisung: Aussaat Mitte Mai. Man steckt zuerst die Stangen ein in Reihen von 50 bis 60 cm Entfernung, in diesen auf 50 cm Abstand. Als dann legt man um jede Stange in 3 bis 4 cm Vertiefungen 5 bis 6 Bohnen. Bald nach dem Aufgehen müssen dieselben gehackt und später etwas behäufelt werden.

a) Grünschotige Stangenbohnen	100 kg M.	10 kg M.	1 kg M.	100 g M.
78 Erntebringer, sehr reichtragend. Die Schoten sind tiefdunkelgrün, dickfleischig und vollständig fadenlos	360,—	44,—	5,60	0,85
80 Juli-, eine der frühesten, äußerst fruchtbar	360,—	44,—	5,60	0,85
84 Zucker-Brech-, Meisterstück, von außerordentlicher Fruchtbarkeit, ohne Fäden, Elitesaat (siehe Abbildung)	396,—	46,—	5,80	0,90
85 Zucker-Brech-, Mulstopper, empfehlenswerte Sorte, fadenlos	396,—	46,—	5,80	0,90
86 Zucker-Brech-, Phänomen, sehr ertragreiche, frühe Bohne mit langen dickfleischigen Schoten	360,—	44,—	5,60	0,85
87 Zucker-Brech-, Rheinische dickschotige Speck-, zum Einmachen besonders geeignete Sorte, ebenso zum Trocknenkochen	360,—	44,—	5,60	0,85
88 Kapitän Weddigen (Präsident Roosevelt), sehr dickfleischig, reichtragend, vollkommen fadenlos ..	396,—	46,—	5,80	0,90
90 Schlachtschwert, allergrößte breite weiße, sehr reichtragend; zum Einmachen, zum Grün- und Trocknenkochen	360,—	44,—	5,60	0,85
94 Zucker-, Perl- oder Prinzeß-, kleine weiße ohne Fäden	330,—	40,—	4,80	0,70
b) Gelbschotige oder Wachs-Stangenbohnen				
98 Wachs-, Flageolet, mit langen gelben Schoten, sehr zart und von feinem Geschmack. Vorzügliche Salatbohne, die außerordentlich hohe Erträge liefert	256,—	29,—	3,60	0,50
100 Wachs-, Flageolet, mit weißen Bohnen, sehr reichtragend, vorzügliche Sorte	256,—	29,—	3,60	0,50
102 Wachs-, Goldkrone, sehr fleischige Schoten, völlig fadenlos, liefert hohe Erträge	360,—	44,—	5,60	0,85

Für Konservenzwecke eignen sich am besten Nr. 26, 37, 45, 52, 55, 84, 86, 94!



245 Markerbse Primavera



251 Markerbse Wunder von Amerika



249 Markerbse Telefon

Feuer- oder Prunkbohnen

Die Feuerbohnen eignen sich außer zu Speisewecken vorzügl. zur Bekleidung von Lauben usw.

- 108 Scharlachrote Riesen-, „Preisgewinner“, mit sehr großen Blüten und Schoten, sehr hoch wachsend. Beste Feuerbohne für Lauben, Balkone usw.
- 110 Arabische oder türkische rotblühende
- 112 Arabische zweifarbige oder buntblühende
- 114 Arabische weiße, weißblühende, lang- und dickschotige Riesen

100 kg M.	10 kg M.	1 kg M.	100 g M.
270,—	32,40	3,90	0,60
144,—	17,60	2,20	0,35
148,—	18,—	2,20	0,35
154,—	19,20	2,40	0,40

Puffbohnen Dicke Bohnen, Saubohnen

Kulturanweisung: Aussaat März bis Mai in Reihen von 35 cm Abstand, je 2 bis 3 Stück in 30 cm entfernte Löcher in nährhaften, frischen Boden.

- 118 Erfurter große weiße
- 120 Hangdown, sehr langschotig, herabhängend, außerordentlich ertragreich, beste zum Gemüse
- 123 Weißkeimige, frühe weiße, sehr zart u. reichtrag.
- 124 Windsor, weiße große

100 kg M.	10 kg M.	1 kg M.	100 g M.
106,—	13,—	1,60	0,25
106,—	13,—	1,60	0,25
106,—	13,—	1,60	0,25
144,—	17,60	2,20	0,35

Bohnen- oder Pfefferkraut

10 kg M. 38,—, 1 kg M. 5,—, 100 g M. 0,75, 10 g M. 0,15, 1 Port. M. 0,10

Boretsch oder Gurkenkraut

10 kg M. 48,—, 1 kg M. 6,40, 100 g M. 1,—, 10 g M. 0,15, 1 Port. M. 0,10

- 142 Cardobenedicten
- 145 Cardy, spanische
- 151 Champignonbrut (Edelpilz) in loser Form, sicher keimfähig
- 152 Champignonbrut in Tafelform (ca. 8x12 cm)

Für 1 qm Beetfläche sind 5 Tafeln erforderlich. Anleitung zur Zucht von Champignons auf Wunsch kostenfrei.

- 155 Cichoriensalat, Brüsseler Witloof, wird gebleicht und gekocht oder als Salat im Winter genossen
- 163 Cichorienwurzel, Magdeburger lange spitzköpf., verbesserte
- 166 Coriander

1 kg M.	100 g M.	10 g M.	Port. M.
8,—	1,20	0,20	0,10
5,40	0,70	0,15	0,10
3,80	0,75	0,15	0,10
5,60	0,80	0,15	0,10

- 170 Dill (Anethum graveolens)

Eierfrucht, Solanum Melongena

- 172 Cardinal, Frucht tomatenähnlich, scharlachrot ...
- 178 lange blaue
- 179 lange weiße

1 kg M.	100 g M.	10 g M.	Port. M.
28,—	4,—	0,60	0,30
28,—	4,—	0,60	0,30
28,—	4,—	0,60	0,30

Endivien, Sommer- Bindsalat oder Römischer Salat.

Kulturanweisung: Aussaat März bis April ins Freie in 20 bis 30 cm Entfernung. Wenn die Pflanzen groß genug sind, bindet man die Blätter zusammen, um die Herzblätter zu bleichen.

- 222 Sachsenhäuser, selbstschließend 10 kg M. 94,—
- 223 Trianon, gelbe selbstschließend 10 kg M. 94,—

12,60	1,80	0,30	0,20
12,60	1,80	0,30	0,20

Endivien, Winter-

Kulturanweisung: Anfang Juni—Juli sät man auf ein Saatbeet und pflanzt die Sämlinge, sobald sie 4 bis 6 Blätter besitzen, in Abständen von ca. 40 cm ins Freie. Vor Juni gesät und verpflanzt, schießt die Endivie sehr leicht in Samen. Wenn die Herzblättchen anfangen sich zu kräuseln und gelblich zu färben, wird der Blattschopf an einem trockenen Tage zusammengebunden. Nach 14 Tagen sind die Blätter verbrauchsfertig.

- 224 Eskariol, grüne breite vollherzige
- 225 Eskariol, gelbe breite vollherzige
- 226 Von Natur gelbe krause feine
- 228 Pancaliere, grüne breitblättrige, krausgeränderte

10 kg M.	1 kg M.	100 g M.	10 g M.	Port. M.
80,—	10,60	1,60	0,25	0,15
80,—	10,60	1,60	0,25	0,15
80,—	10,60	1,60	0,25	0,15
64,—	8,40	1,20	0,25	0,15

Erbsen

Kulturanweisung: Aussaat, sobald es die Witterung erlaubt, von Ende Februar ab. Niedrige Sorten in Reihen von 30 cm Entfernung, die einzelnen Körner 2 bis 3 cm entfernt, die höheren Sorten zwei Reihen auf ein Beet, 30 bis 40 cm entfernt; auch müssen an diese, sobald die Pflanzen 10 bis 12 cm hoch sind, Reiser gesteckt und die Pflanzen behäufelt werden. Erbsen verlangen warmen, lockeren, kalkhaltigen, jedoch nicht frisch gedüngten Boden.

Kneifel- oder Palerbsen

Die Zahl in () gibt die Höhe in cm an.

- 230 Bountiful, frühe langschotige grüne Konservenerbse (90)
- 232 Buchsbaum (de Grâce Nr. 1), niedrig, volltragend, sehr früh (30)
- 234 Expres (Vorbote), frühe grünbleibende Mai- (60)
- 235 Folger, grünbleibende, mittelfrüh, reichtrag. (80)
- 236 Maikönigin (Berliner Markt), reichtrag., früheste Maierbse (65)
- 238 Ruhm von Kassel, großschotige, ertragreiche, mittelfrüh (110)
- 240 Saxa, früheste schnabelförmige Maierbse (55) ...
- 241 Saxanova, Neuheit, siehe Seite 15 1 Port. M. 0,60
- 242 Schnabel- oder Säbel-, verbesserte großschotige bekannte, äußerst reichtrag. Konservensorte (120)
- 243 Schnabel-, grünbleibende (120)

100 kg M.	10 kg M.	1 kg M.	100 g M.
196,—	24,50	3,—	0,45
160,—	20,—	2,50	0,40
140,—	17,50	2,20	0,35
150,—	18,80	2,40	0,35
154,—	19,20	2,40	0,40
150,—	18,80	2,40	0,35
192,—	24,—	3,—	0,45
150,—	18,80	2,40	0,40
160,—	20,—	2,50	0,40

Markerbsen

Markerbsen sollten viel mehr angebaut werden. Sie sind größer und süßer als Palerbsen und für Einmachewecke sehr wertvoll. Aussaat nicht vor Mitte April.

- 244 Delikateß, sehr ertragreiche, vorzügliche Konservenerbse, mit lang. schnabelförm. Schoten (80)
- 245 Primavera, früh, sehr reichtragend. Die Schoten hängen meist paarweise (60) (siehe Abbild.)
- 246 Senator, Schote schnabelförmig. Trägt ungemein reich (70)
- 248 Lincoln, vorzügl. Konservenerbse mit schnabelförmigen Schoten, sehr ertragreich (80)
- 249 Telefon, die beste aller mittelfrühen hohen Markerbsen, außergewöhnlich großschotig und reichtragend (120) (siehe Abbildung)
- 251 Wunder von Amerika, niedrige früheste Markerbse, sehr ertragreich (20) (siehe Abbildung)
- 252 Wunder von Witham, etwas später als vorige, aber langschotiger und reichtragender (30)
- 253 William Hurst, sehr frühe, reichtragende niedrige Erbse (25)

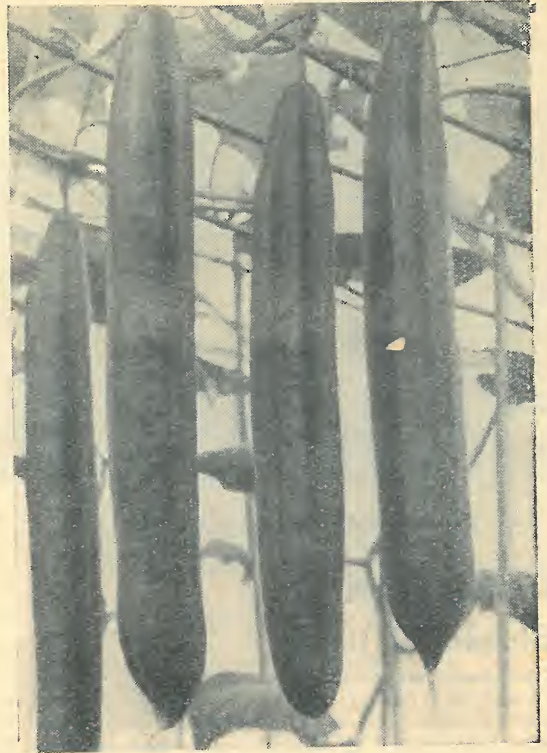
100 kg M.	10 kg M.	1 kg M.	100 g M.
196,—	24,50	3,—	0,45
176,—	22,—	2,70	0,40
165,—	20,60	2,60	0,40
150,—	18,80	2,40	0,35
176,—	22,—	2,70	0,40
212,—	26,40	3,20	0,50
212,—	26,40	3,20	0,50
212,—	26,40	3,20	0,50



270 Gurke mittellange volltragende



276 Gurke lange grüne volltragende Schlangen-



292 Treibgurken Deutscher Sieger

Zuckererbsen (Mit der Schale zu essen)

- 255 Frühe niedrige volltragende (30)
 256 Fürst Bismarck, allerfrüheste, sehr zart, von feinstem Geschmack (60)
 258 Graue Riesen-Delikatess-, großschotig und dickfleischig (150)
 260 Säbel, große weiße krummschotige (130)

Die besten Erbsen für Konservenzwecke sind
 Nr. 234, 235, 244, 245, 246, 248

- 262 Esdragon, russischer
 100 g M. 16,—, 10 g M. 2,20, Port. M. 0,40
 263 — Pflanzen der echten deutschen Sorte
 10 St. M. 4,50, 1 St. M. 0,50

- F**eldsalat, siehe Rabinschen Seite 23
 264 Fenchel, süßer

- G**artenmelde
 267 gelbe großblättrige
 268 Lees grüne Riesen-

Gurken **Kulturanweisung:** Aussaat nicht vor Anfang Mai direkt ins freie Land, in Reihen von 1 m Entfernung. Nach dem Aufgehen werden die schwächsten Pflanzen verzogen, so daß die stehengebliebenen 25 cm entfernt sind. Oder man sät Ende April bis Mai in Töpfe und pflanzt die genügend erstarkten Pflanzen nach Mitte Mai aus. Die Gurken verlangen einen warmen, lockeren, fetten Boden, dem etwas Kompost zuzusetzen ist.

Landgurken

- 270 Mittellange grüne volltragende, beste zum Einmachen, auch gut als Salatgurke, besonders reichtragende, fleisch. Sorte (s. Abb.)
 271 Selecta, Neuheit, eine mittellange außerordentlich reichtragende Konservengurke ..
 272 Lange grüne volltragende, sehr reichtragend
 273 Liegnitzer mittellange Einlegegurke, sehr reichtragend und nicht empfindlich
 274 Unikum, lange grüne volltragende, nicht empfindlich gegen rauhe und naßkalte Witterung
 275 Grochlitz (Naumburger) lange feine grüne
 276 Lange grüne volltragende Schlangen-, verbesserte, die feinste Salatgurke, trägt bis 50 cm lange Früchte, die nur wenig Kerne haben, sehr ertragreich (s. Abb.)
 277 Verbesserte Rothenseer Schlangen-, feine Salat- und Einmachegurke, Stammzucht
 278 Lange chinesische grünbleib. Schlangen-, sehr ertragreich, mit langen Früchten
 279 Japanische Kletter-, äußerst wohlschmeck., reichtragende, mittellange Gurke, widerstandsfähig gegen rauhe Witterung
 280 Lange grüne Walzen von Athen, feste, bis 50 cm lange Gurke

Landgurken (Fortsetzung)

- 281 Dänische Senf-, etwa 30 cm lang, walzenförmig und sehr glatt
 282 Kurze grüne volltragende deutsche Trauben-, sehr früh und reich tragend
 284 Kurze russ. frühe grüne Cornichon, reichtr.
 285 Graf Zeppelin, bis 60 cm lang, feinste Salat- und Senfgurke, nur in Original-Packungen
 287 Torpedo, Neuheit, siehe Seite 15
 1 Port. M. 0,50

10 kg M.	1 kg M.	100 g M.	10 g M.	Port. M.
120,—	16,—	2,40	0,40	0,25
82,—	11,—	1,80	0,30	0,20
82,—	11,—	1,80	0,30	0,20
—	—	26,—	3,30	0,50

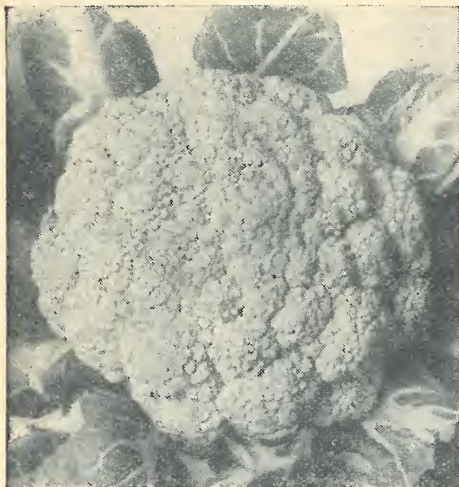
Treibgurken Nur für Treibhäuser und Frühbeete geeignet

Kulturanweisung: Aussaat von Mitte Januar ab in kleine Töpfe in sandige Mistbeeterde. Drei Wochen später können sie auf ein gut vorbereitetes Mistbeet, welches eine andauernde Wärme haben muß, ausgepflanzt werden; man rechnet immer zwei bis vier Pflanzen auf ein Fenster. Sobald die jungen Pflanzen das fünfte Blatt entwickelt haben, schneidet man sie auf drei Augen zurück, damit sich bessere Fruchtranken entwickeln.

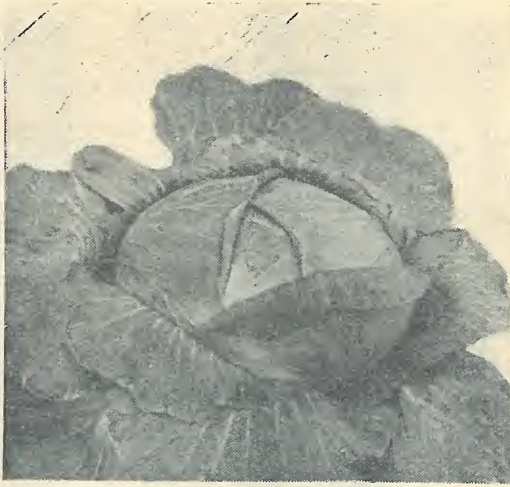
- 288 Berliner Aal-, auch gut für das freie Land
 289 Weigel's Beste von Allen, Originalsaat, widerstandsfähige, reichtragende, bekannte Hausgurke; die beste Salatgurke, fast ohne Kerne
 1000 Korn M. 68,—, 100 Korn M. 7,60, 10 Korn M. 0,80
 290 Beste von Allen, ganz zuverlässiger Nachbau
 292 Deutscher Sieger, vorzügliche Gewächshaus- u. Kasten-
 gurke, reichtragend, Frucht bis 75 cm lang (siehe Abb.)
 294 Hampels Juwel von Koppitz, eine der dankbarsten und feinstschmeckenden Sorten
 295 Sensation, ca. 25 cm lang, dickfleischig und widerstandsfähig, für Kästen und Freiland
 296 Konkurrent, Frucht grünbleibend, 30 bis 35 cm lang. Unbestritten die beste und reichsttragende Sorte
 297 Spotresisting, besonders für Marktgärtner, sehr ertragreich und widerstandsfähig, feinste Spezialzucht
 1000 Korn M. 50,—, 100 Korn M. 6,—
 298 Noas Treib-, empfehlenswerte Marktsorte von ungewöhnlicher Tragbarkeit
 299 Oberhofgärtner Kunert, vorzüglich für kalte und warme Kästen
 300 Zimmergurke, Rytows, reichtragende Sorte, für Zucht in Töpfen
 302 Treibgurken, viele Sorten gemischt

Gurkenkraut, siehe Borretsch Seite 16.

- 304 Haferwurzeln, lange weiße
 306 Isop (Hyssopus officinalis)
 308 Kamille, echte
 312 Kerbel, einfacher
 314 —, mooskrauser
 316 Korbbeiruben, ein sehr wohlschmeckendes Gemüse. Aussaat am besten im Herbst, keimt dann im Frühjahr



324 Blumenkohl Erfurter Zwerg-



341 Weißkohl Braunschweiger



364 Rotkohl Kopenhagener allerfr.

Kohlarten

Blumenkohl (Carviol)

Kulturanweisung: Aussaat von Februar ab in mäßig warmes, später kaltes Mistbeet oder im April auf ein Saatbeet im Freien recht dünn säen oder später pikieren, um starke Pflanzen zu erzielen. Ins Freie pflanzt man Mitte April bis Mai auf gut gelockerten, stark gedüngten Boden in geschützter Lage, 50 cm voneinander entfernt. Blumenkohl braucht zu seiner Entwicklung viel Feuchtigkeit und öfteren Jaucheguß bei trübem Wetter.

	1 kg M.	100 g M.	10 g M.	Port. M.
320 Berliner Treib-, ganz vorzüglich zum Treiben, bewährte Sorte fürs Freie	62,—	10,—	1,40	0,30
322 Dänischer Export-, großer früher	94,—	14,—	2,40	0,40
323 Dippes Erfolg, ertragreichster früher Blumenkohl fürs freie Land. Originalsaat	—	36,—	4,30	0,60
324 Erfurter Zwerg-, allerfrühester, I. Qualität, vorzüglich zum Treiben wie auch zu frühen und späten Aussaaten fürs freie Land (siehe Abbild.)	—	21,—	3,20	0,40
325 Erfurter Zwerg-, Originalsaat, mit den gleichen Eigenschaften wie vorige, aber mit noch größeren blendend weißen Köpfen	—	48,—	5,80	0,50
326 Frankfurter Riesen-, auch italienische Riesen genannt, vorzügliche Herbstsorte, mit großen weißen Köpfen	16,60	2,10	0,40	0,25
327 Leckerl, großer mittelfrüher. Sehr gute Sorte für Sommerkultur. Die Blätter legen sich gut über die Blume	84,—	14,—	2,40	0,40
328 Primus, kurzstrunkiger italien. Riesen-, mit sehr großen, festen, weißen Köpfen, frühe Herbstsorte	24,—	3,80	0,60	0,30
329 Schneeball, allerfrühester, zum Treiben und fürs Freie	120,—	18,60	2,60	0,40
331 Sechswochen, empfehlenswerter Früh- und Herbstblumenkohl. Kurzstrunkig, mit reinweißen, festen Köpfen	120,—	18,60	2,60	0,40

Weißkohl (Kraut, Kappus)

Kulturanweisung: Aussaat Februar bis März ins Mistbeet oder von Ende März ab in geschützter Lage ins Freie. Sobald die Sämlinge stark genug, werden sie ausgepflanzt in frischen, gut gedüngten Boden. Pflanzweite für die kleinen, frühen Sorten 50 cm, für die großen 60 bis 70 cm.

	10 kg M.	1 kg M.	100 g M.	10 g M.	Port. M.
338 Amager, dänischer Winter-, sehr fest, außerordentlich dauerhaft	96,—	12,80	1,90	0,30	0,20
340 Berliner großer mittelfrüher	70,—	9,40	1,40	0,25	0,15
341 Braunschweiger großer platter, I. Qualität, beste Marktsorte, bringt in jeder Lage riesige Erträge an großen, festgeschlossenen Köpfen, sehr haltbar (siehe Abbildung) ...	70,—	9,40	1,40	0,25	0,15
342 Dithmarscher großer früher runder	85,—	11,40	1,80	0,30	0,20
343 Dithmarscher allerfrühester, beste Marktsorte, große, feste, zartrippige Köpfe mit wenig Außenblättern, Elitezucht	128,—	17,—	2,60	0,45	0,25
344 Erfurter kleiner frühester	96,—	12,—	1,80	0,30	0,20
345 Kopenhagener Markt-, großer, feiner, rundköpfiger Frühkohl, sehr fest und haltbar ...	78,—	10,40	1,60	0,25	0,15
348 Magdeburger großer platter, bekannte Sauerkrautsorte	78,—	10,40	1,60	0,25	0,20
350 Ruhm von Enkhuisen, früh, mit sehr großen, festen, kugelförmigen Köpfen	52,—	6,60	0,85	0,20	0,15
352 Winnigstädter spitzer, mittelfrüh, fest	102,—	13,60	2,—	0,30	0,20
353 Zucker- oder Maispitz-, allerfrühester	106,—	14,20	2,—	0,30	0,20

Rotkohl (Rotkraut)

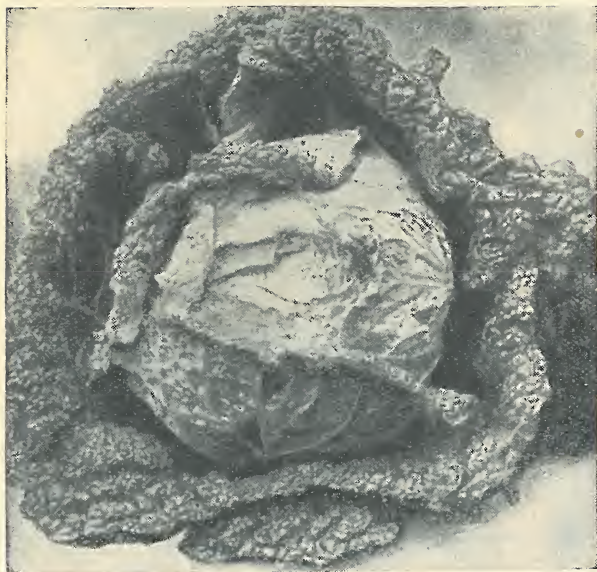
Kulturanweisung wie bei Weißkohl. Pflanzweite 50 cm.

	10 kg M.	1 kg M.	100 g M.	10 g M.	Port. M.
360 Berliner Markt-, mittelfrüher, dunkelroter, bildet große Köpfe	160,—	20,—	3,—	0,45	0,25
363 Erfurter kleiner allerfrühester blutroter	160,—	20,—	3,—	0,45	0,25
364 Kopenhagener allerfrühester, Originalsaat „Haco“, der früheste Rotkohl, großköpfig und fest. Bildet schöngeformte, tiefdunkelrote, eisenfeste Köpfe, sehr haltbar. Oft schon im Juli marktfertig (siehe Abbildung)	—	36,—	5,40	0,80	0,40
365 Kopenhagener allerfrühester, Handelsware, mit denselben guten Eigenschaften wie der vorige	200,—	26,—	3,40	0,50	0,30
366 Holländischer dunkelroter, großer später ..	144,—	18,80	2,80	0,45	0,25
369 Mohrenkopf, groß, tiefschwarzrot, bester später Salatrotkohl, sehr fest und haltbar ..	180,—	24,—	3,60	0,50	0,30
370 Schwarzkopf, der dunkelste Rotkohl, mittelfrüh, mit großen, festen, schwarzglänzenden Köpfen. Stammsaat	200,—	26,—	3,40	0,50	0,30
372 Zittauer schwarzroter Riesen-, fest und großköpfig	140,—	17,60	2,60	0,40	0,25

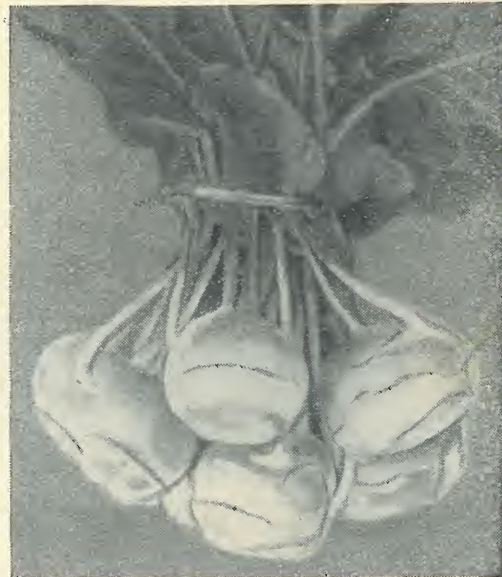
Wirsingkohl (Savoyer Kohl)

Kulturanweisung: Wie bei Weißkohl. Pflanzweite für kleine Sorten 40 bis 50 cm, Vertus 70 cm Abstand.

	10 kg M.	1 kg M.	100 g M.	10 g M.	Port. M.
374 Berliner mittelfrüher gelbgrüner, gute Marktsorte	82,—	12,—	1,60	0,25	0,15
375 Bonner Advents-, allerfrühester, beste Sorte zum Winteranbau (Aussaat August)	106,—	14,—	2,10	0,30	0,20
380 Eisenkopf, der beste und größte Frühwirsing von voller, runder Form, großköpfig wie eine Spätsorte und so fest wie ein Weißkohl. Beste und beliebteste Marktsorte	80,—	10,60	1,60	0,25	0,15
381 Vorbote, neu, der früheste Wirsing mit großen, gelben Köpfen (siehe Abbildung), nur in Originalpackungen 50 g M. 7,—	—	—	14,—	2,—	0,60
382 Kitzinger frühester spitzer, sehr frühe Land-sorte	85,—	11,80	1,80	0,30	0,20
384 Ulmer später großer grüner	90,—	12,—	1,80	0,30	0,20
385 Saxa, sehr früh. Der Kopf ist außerordentlich fest, von schöner, gelbgrüner Farbe, die Blätter sind feinrippig und zart. 14 Tage früher als Eisenkopf. Originalsaat	—	120,—	18,60	2,60	0,40
386 Vertus, später grüner größter krauser, der beste und größte Spätwirsing. Marktgärtner-qualität	122,—	16,40	2,40	0,40	0,25
387 Vertus, großer später grüner	92,—	12,—	1,80	0,30	0,20
388 Zweimonats-, der früheste Treibwirsing, auch fürs Freie sehr zu empfehlen	85,—	11,80	1,80	0,30	0,20



381 Wirsing Vorbote

392 Rosenkohl
Fest und Viel

460 Kohlrabi weißer Delikateß

Rosenkohl (Sprossenkohl)

Kulturanweisung: Aussaat im März in ein kaltes Mistbeet oder im April in das freie Land, in geschützter Lage. Auspflanzung erfolgt im Mai in tiefbearbeiteten Boden mit guter Dungkraft. Reihenerntung 50 bis 60 cm.

	10 kg M.	1 kg M.	100 g M.	10 g M.	Port. M.
392 Fest und Viel, wohl der beste, neue halbhohle Rosenkohl, der tatsächlich, wie sein Name sagt, „viele“ und „feste“ Rosen bringt (siehe Abbildung)	106,—	14,40	2,20	0,40	0,25
395 Herkules, früh, vorzüglich, halbhoch	106,—	14,40	2,20	0,40	0,25
397 Brüsseler hoher, ertragreich	90,—	12,—	1,80	0,30	0,20
398 Spiral (Westländer), beste mittelfrühe, reichtragende, haltbare Sorte mit festen Rosen	106,—	14,40	2,20	0,40	0,25
399 Winter-Nuß-, besitzt große Widerstandsfähigkeit gegen Frost. Der Strunk ist gleichmäßig bis oben mit festen, walnußgroßen Rosen v. nußartig süßem Geschmack besetzt	128,—	17,20	2,60	0,45	0,25

Blätterkohl, Grünkohl (Winterkohl)

Kulturanweisung: Aussaat Mai bis Juni auf ein Gartenbeet, möglichst dünn, um kräftige Pflanzen zu erzielen. Mitte Juni bis Juli auspflanzen, niedrige Sorten auf 40 cm und hohe auf 50 cm Entfernung. Man benutzt hierzu hauptsächlich abgeerntete Beete von Frühgemüse. Schnittkohl sät man in 20 cm entfernte Reihen und verpflanzt ihn nicht.

	10 kg M.	1 kg M.	100 g M.	10 g M.	Port. M.
410 Niedriger grüner feingekrauter	48,—	6,40	1,—	0,15	0,10
412 Niedriger brauner krauser	54,—	7,20	1,10	0,20	0,15
414 Halbhoher grüner mooskrauser, sehr zart. Der beliebteste Grünkohl, da er im Winter nicht ganz einschneit wie die niedrigen Sorten	72,—	9,60	1,50	0,25	0,15
416 Hoher feingekrauter grüner	58,—	7,80	1,20	0,20	0,15
425 Schnittkohl, gelber zarter Butter-	64,—	8,60	1,30	0,20	0,15
426 Schnittkohl, grüner	46,—	6,20	0,90	0,15	0,10
428 Chineserkohl, Granat. Als Salat und Gemüse wie Wirsing zu verwenden. Aussaat Ende Juli bis Anfang August	—	16,80	2,40	0,40	0,20

Futterkohl

Futterkohl wird hauptsächlich als **Wildfutter** angebaut, da er im Winter an Ort und Stelle stehen bleibt.

	10 kg M.	1 kg M.	100 g M.	10 g M.	Port. M.
430 Riesen-, hoher blauer	—	12,—	1,80	0,30	0,20
432 Baum- oder Kuhkohl, hoher grüner	106,—	14,20	2,10	0,30	0,20
434 Markstammkohl, hoher grüner	128,—	17,—	2,40	0,40	0,25
436 — — blauer	128,—	17,—	2,40	0,40	0,25
Vorzügliches Vieh- und Wildfutter. Der Anbau des Markstammkohl breitet sich immer mehr aus. Sein großer Wert liegt darin, daß durch ihn die Grünfütterung über den Herbst bis in den Winter hinein verlängert wird. Der Stamm wird nicht holzig und wird von allem Vieh gern genommen. (Abbildung s. Seite 12.)					
440 Strunkkraut, Altenburger weißes	—	20,—	2,80	0,45	0,25
446 Strunkkohlrabi, böhmischer weißer	130,—	17,20	2,40	0,40	0,25
448 — — blauer	130,—	17,20	2,40	0,40	0,25

Vom Strunkkraut dienen Blätter und Strünke als Viehfutter, während sich der lose Kopf auch wie Weißkohl verwenden läßt. Strunkkohlrabi hat einen starken, knollenartigen Strunk, ähnlich Goliathkohlrabi, und ist gutes Futter.

Kohlrabi (Oberkohlrabi, Glaskohlrabi)

Kulturanweisung: Die erste Aussaat erfolgt Ende Februar bis März recht dünn auf ein Mistbeet, um kräftige Pflanzen zu erzielen, welche im April verpflanzt werden. Zu dieser Aussaat wählt man frühe Sorten, wie Wiener, Prager, Dreienbrunnen. Späte Sorten sät man im April bis Anfang Mai. Pflanzweite 25 cm, Goliath auf 40 cm. Die frühe Pflanzung muß in eine geschützte Lage gebracht werden, da die jungen Pflanzen durch Nachfröste leiden.

	10 kg M.	1 kg M.	100 g M.	10 g M.	Port. M.
458 Delikateß, frühester blauer	135,—	16,80	2,60	0,40	0,25
459 Delikateß, frühester weißer	150,—	18,40	2,80	0,45	0,25
460 Delikateß, weißer, Elitezucht. Die feinsten Kohlrabi, mit hochstehendem Laub, besonders für Marktgärtner (siehe Abbildung)	—	32,—	4,80	0,70	0,40
461 Dreienbrunnen, früher feiner weißer, sehr bekannte und geschätzte Sorte	150,—	18,60	2,60	0,40	0,25
462 Dreienbrunnen, früher feiner weißer, Elitezucht	—	—	—	—	—
463 Englischer weißer, mittelfrüh	94,—	12,—	1,80	0,30	0,20
464 Englischer blauer, mittelfrüh	112,—	14,—	2,—	0,30	0,20
466 Blauer Speck, sehr groß, aber sehr fein ..	—	32,—	4,80	0,70	0,35
467 Dvorsky-Kohlrabi, weiß, Treib-, die früheste und beste Sorte zum Treiben. Originalpakete: 20 g M. 5,80, 10 g M. 2,90 ..	—	96,—	12,60	1,80	0,40
468 Prager weißer Treib-, zart, beste Treibsorte ..	—	—	—	—	—
471 Wiener weißer frühest. feinlaubiger, gleich vorzüglich zum Treiben wie fürs freie Land ..	150,—	18,80	2,60	0,40	0,25
472 Wiener blauer frühester feinlaubiger, ebenso gut wie der weiße Wiener	130,—	16,40	2,40	0,40	0,25
476 Goliath, weißer später Riesen-	76,—	10,40	1,50	0,25	0,15
477 Goliath, blauer später Riesen-. Beide werden sehr groß, oft bis zu 5 kg schwer, ohne hohl zu werden und an Feinheit und Zartheit des Geschmacks einzubüßen. Die besten Spätkohlrabi	94,—	11,80	1,70	0,25	0,15

Kohlrüben (Wruken, Steckrüben)

Kulturanweisung siehe Seite 11.

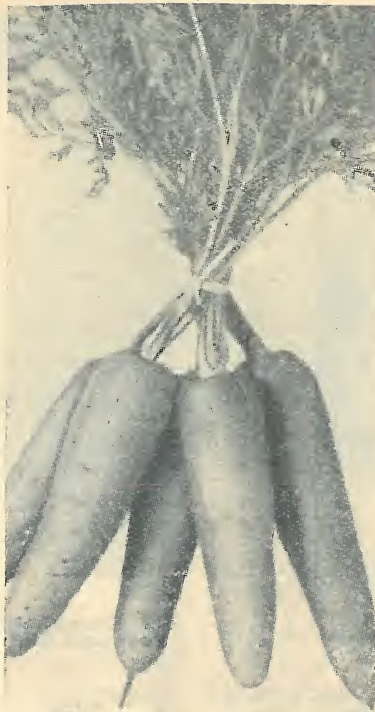
	10 kg M.	1 kg M.	100 g M.	10 g M.	Port. M.
488 Perfektion, kurzlaubige Sorte mit sehr feinem gelbem Fleisch	26,—	3,20	0,50	0,15	0,10
490 Schmalz-, gelbe runde kurzlaubige	18,80	2,40	0,40	0,15	0,10
491 — weiße runde kurzlaubige	18,80	2,40	0,40	0,15	0,10
492 Gelbe rotgrauhäutige Riesen-, verbesserte, sehr ertragreich	15,—	1,80	0,30	0,15	0,10
494 Märkische Riesen-, größte weiße blauköpfige, sehr empfehlenswert, besonders für rauhe, kalte Gegenden geeignet	16,—	2,20	0,40	0,15	0,10
496 Bangholm, runde gelbe violetteköpfige Riesen-, von länglich runder Form und fast ohne Hals, im Ertrag übertrifft sie alle anderen gelbfleischigen Sorten	12,80	1,60	0,30	0,15	0,10
498 Hoffmanns gelbe Riesen-	15,—	1,80	0,30	0,15	0,10
499 — weiße Riesen-	18,80	2,40	0,40	0,15	0,10
500 Pommersche Kannen, große weiße, sehr begehrte Futterkohlrübe, welche selbst auf Sandboden große Erträge gibt	18,80	2,40	0,40	0,15	0,10
502 Wilhelmsburger, verbesserte gelbe grünpföfige, beliebte Marktkohlrübe, trotz ihrer Größe von feinem Geschmack	20,—	2,60	0,40	0,15	0,10
506 Krauseminze (Mentha crispa) 1000 Korn M. 2,— ..	—	—	—	—	0,40

Gartenkresse

	10 kg M.	1 kg M.	100 g M.	10 g M.	Port. M.
508 Einfache gewöhnliche	16,40	2,20	0,35	0,15	0,10
510 Grüne krause	16,40	2,20	0,35	0,15	0,10



636 Karotten Pariser Markt



635 Karotten Erstling



640 Nantes Marktgärtnerqualität

- 512 Brunnenkresse, Erfurter echte.** Zur Anzucht von Brunnenkresse ist fließendes Wasser, das auch im Winter eine Temperatur von 5–8° C. behält, Bedingung. Man pflanzt in gereinigte Gräben, welche vorher mit kurzem Mist gedüngt sind 100 g M. 3,80, 10 g M. 0,60, 1 Port. M. 0,30
Kümmel (*Carum Carvi*) siehe Seite 12.

Speisekürbisse

Kulturanweisung: Die Kerne werden im April in Töpfe gelegt, diese in Zimmerwärme gebracht und die Pflanzen, wenn keine Nachfröste mehr zu befürchten sind, im Mai ins Freie an Ort und Stelle auf 2 m Entfernung ausgepflanzt. Man kann auch die Kerne Anfang Mai gleich ins freie Land legen. Während des Wachstums verlangt der Kürbis viel Feuchtigkeit. Um recht große und schöne Früchte zu erzielen, lasse man nur einige an jeder Pflanze liegen.

- 520 Großer gelber Riesen-Melonen-, genetzer, der beste zum Einmachen, bis 75 kg schwer**
522 Großer gelber Zentner-, guter Einmachekürbis ..
524 Großer grüner Zentner-, guter Einmachekürbis ..
528 Cococelle, langer italienischer, ohne Ranken ...
530 Vegetable Marrow, gelber Schmer- (Mark-)
532 Verschiedene Sorten gemischt
534 Feld- oder Küchenkürbis 10 kg M. 64,—
Zierkürbisse siehe Seite 38.

Lauch siehe Porree, Seite 24.

- 572 Lavendel** (*Lavandula spica*)
Liebesapfel, siehe Tomate, Seite 27.
573 Liebstock, (Levisticum officinale)
575 Löffelkraut (*Cochlearia offic.*)
576 Löwenzahn (*Taraxacum hortense*)

- M**ais, amerikanischer Zucker- 10 kg M. 27,40
590 Majoran, Stauden (sog. Wurstkraut)

Mangold (Beißkohl, Römischer Kohl)

Kulturanweisung: Der Mangold verlangt einen lockeren, gut gedüngten Boden und sonnige Lage. Aussaat von März bis August in Reihen oder breitwürfig. Die Pflanzen verzieht man auf 30 cm Entfernung. Die jungen Blätter verwendet man wie Spinat, die Blattrippen wie Spargel oder auch zu Kompott.

- 594 Lukullus, gelbgrün, mit breiten weißen Rippen, schneller, üppiger Wuchs** 10 kg M. 22,—
597 Silber-, verb. dunkelgrüner, mit weißen Rippen 10 kg M. 23,—
599 Meerrettich-Setzlinge, zur Weiterkultur 100 St. M. 5,—, 10 St. M. 0,60
600 Melisse, Zitronen-

Melonen

Kulturanweisung: Aussaat März bis Mai ins Gewächshaus oder in warmes Mistbeet; einzeln in Töpfe pflanzen, später unter Glas weiterkultivieren. Freiland-sorten dürfen vor Juni nicht ausgepflanzt werden.

- 622 Amerikanische, fürs freie Land**
624 Berliner Netz-, vorzüglich z. Einmachen, die beste aller Melonen, die im Kasten kultiviert werden
626 Cantaloup Korallenriff, sehr früh, großfrüchtig, Fleisch grünlich-gelb
628 Cantaloup, Pariser Markt-, große gelbe
630 Wassermelonen, viele Sorten gemischt
632 Kleitermelone, kleine grüne

	1 kg M.	100 g M.	10 g M.	Port. M.
520 Großer gelber Riesen-Melonen-, genetzer, der beste zum Einmachen, bis 75 kg schwer	46,—	6,80	1,20	0,40
522 Großer gelber Zentner-, guter Einmachekürbis	10,—	1,50	0,25	0,15
524 Großer grüner Zentner-, guter Einmachekürbis	8,40	1,30	0,25	0,15
528 Cococelle, langer italienischer, ohne Ranken	14,—	2,10	0,35	0,20
530 Vegetable Marrow, gelber Schmer- (Mark-)	14,—	2,10	0,35	0,20
532 Verschiedene Sorten gemischt	11,80	1,80	0,30	0,20
534 Feld- oder Küchenkürbis	8,50	1,20	0,20	0,15
572 Lavendel	22,—	3,20	0,50	0,25
573 Liebstock	34,—	5,—	0,80	0,25
575 Löffelkraut	18,—	2,60	0,40	0,25
576 Löwenzahn	18,—	2,60	0,40	0,25
590 Majoran, Stauden	18,—	2,80	0,40	0,25
594 Lukullus	2,80	0,45	0,15	0,10
597 Silber-	3,—	0,45	0,15	0,10
599 Meerrettich-Setzlinge	28,—	4,20	0,60	0,25
600 Melisse, Zitronen-	28,—	4,20	0,60	0,25
622 Amerikanische	22,—	3,20	0,50	0,30
624 Berliner Netz-	90,—	13,—	2,40	0,40
626 Cantaloup Korallenriff	44,—	6,20	1,—	0,35
628 Cantaloup, Pariser Markt-	46,—	6,60	1,20	0,40
630 Wassermelonen	14,—	2,10	0,35	0,20
632 Kleitermelone	32,—	4,60	0,70	0,30

Mohrrüben (Karotten, Möhren, Gelbe Rüben)

Kulturanweisung: Aussaat von Anfang Februar bis April breitwürfig oder in Reihen von 20 cm Abstand in gut gelockerten, altgedüngten Boden. Reihensaat ist vorzuziehen; die jungen Pflanzen sind auf 10 cm Abstand zu verziehen.

Speisesorten

- 635 Erstling, eine neue, ungemein zarte Karotte.** Färbt sich noch früher als Gonsenheimer tiefrot und ist völlig ohne Herz. Dabei erreicht sie fast die Form und Größe der viel späteren Nantes. Elitezucht (s. Abbild.)
636 Pariser Markt-, runde früheste stumpfe rote, feinste Treibkarotte; auch fürs freie Land, I. Qualität (siehe Abbildung)
637 Gonsenheimer halblange feinkrautige dunkelrote, für Mistbeet und Freiland; benötigt zur richtigen Entwicklung guten Boden. I. Qualität (siehe Abbildung)
638 Duwicker rote frühe kurze stumpfe
639 Frankfurter halblange dunkelrote, sehr frühe, spitze Karotte
640 Nantes (Nantaise), verbesserte halblange dunkelrote stumpfe, Markgärtnerqualität, die beste und ertragreichste halblange Mohrrübe, sehr süß und von feinstem Geschmack. Vorzügliche Marktsorte und sehr gut für den Winterbedarf (siehe Abbildung) 100 kg M. 1050,—

- 642 Nantes, verbesserte halblange dunkelrote** 100 kg M. 750,—
644 Braunschweiger lange rote
646 Sudenburger dicke lange dunkelrote, feine Wintermöhre

Futtersorten siehe auch Seite 11

- 650 Lobbericher halblange goldgelbe stumpfe, auch gut als Speisemöhre**
651 Orangegelbe grünköpfige Riesen-
652 Weiße grünköpfige Riesen-, verbesserte, bekannte weiße Riesen-Pferdemöhre
653 Weiße grünköpfige Riesen-, verbesserte, hoch aus der Erde wachsend
654 Späths goldgelbe grünköpfige stumpfe Riesen, Stammzucht ertragreichste, nahrhafteste und haltbarste süße Futter- und Speisemohrrübe, beste Sorte für Pferdepflege, Schweine- u. Gänse-mast

- 655 Mohn blauer, mit geschlossenen Köpfen** ..
656 — weißer, mit großen, geschlossenen Köpfen

10 kg M.	1 kg M.	100 g M.	10 g M.	Port. M.
180,—	20,—	2,80	0,50	0,30
150,—	18,80	2,80	0,45	0,25
150,—	18,80	2,80	0,45	0,25
120,—	15,—	2,20	0,40	0,25
88,—	11,—	1,60	0,25	0,15
136,—	17,60	2,60	0,45	0,25
112,—	14,—	2,20	0,35	0,25
80,—	10,—	1,50	0,25	0,15
78,80	9,80	1,45	0,25	0,15
70,—	9,40	1,40	0,25	0,15
68,—	9,—	1,30	0,20	0,15
64,—	8,—	1,20	0,20	0,15
64,—	8,—	1,20	0,20	0,15
76,—	10,40	1,50	0,25	0,15
9,60	1,—	0,30	0,15	—
17,—	2,20	0,40	0,25	0,15



697 Porree Elefant



718 Radies Saxa



740 Winter-Rettich Münchener Bier

Pastinaken

Kulturanweisung: Aussaat zeitig im Frühjahr in Reihen von 30 cm Abstand in guten, nicht frisch gedüngten Boden.

657 Lange weiße 10 kg M. 15,-, 1 kg M. 2,-, 100 g M. 0,30, 10 g M. 0,15, 1 Port. M. 0,10

Petersilie

Kulturanweisung: Aussaat zeitig im Frühjahr in Reihen von 15 bis 20 cm Entfernung. Während der Keimung gut feucht halten, da Petersilie sonst schlecht aufgeht. Petersilienwurzeln nimmt man im Oktober aus der Erde und schlägt sie im Keller in Sand oder trockene Erde ein.

	10 kg M.	1 kg M.	100 g M.	10 g M.	Port. M.
660 Einfache, gewöhnliche Schnitt-	18,80	2,50	0,40	0,15	0,10
662 Mooskrause, feine	34,-	4,50	0,70	0,15	0,10
664 Zwerg-Perfektion, mit frischgrünen, sehr dicht und feingekrauten Blättern	34,-	4,50	0,70	0,15	0,10

Petersilienwurzeln

870 Berliner Markt-, halblange dicke Zucker- 100 kg M. 192,-	26,-	3,40	0,50	0,15	0,10
674 Lange glatte späte 100 kg M. 136,-	18,-	2,40	0,40	0,15	0,10

Pfeffer (Capsicum annuum)

(Paprika), spanischer

678 Elefanten-Rüssel. Frucht feurigscharlachrot..	—	25,20	3,60	0,50	0,30
685 Langer roter	—	18,-	2,60	0,40	0,25
688 Procopps Riesen-, groß, blutrot	—	18,-	2,60	0,40	0,25
Pfefferkraut siehe Bohnenkraut, Seite 16	—	—	—	—	0,40
692 Pfefferminze 1000 Korn M. 2,-	—	—	—	—	—
Pflücksalat siehe Salatarten, Seite 25	—	—	—	—	—
694 Pimpinelle, feine Garten-	64,-	8,50	1,30	0,20	0,15

Porree (Lauch)

Kulturanweisung: Aussaat im März ins Mistbeet, später ins Freie. Im Mai setzt man die Pflanzen, nachdem Blätter und Wurzeln etwas eingestutzt, in 10 cm tiefe Rillen auf 20 cm Abstand.

696 Sommer-, französischer dicker	—	18,-	2,60	0,40	0,25
697 Winter-Riesen, Elefant, sehr groß, schnellwüchsig, ertragreichster Winterlauch (siehe Abbildung)	196,-	24,-	3,40	0,50	0,25
698 - Berliner großer dickpolliger	168,-	21,-	2,80	0,45	0,25
699 - Carentan Riesen-, langer dicker	168,-	21,-	2,80	0,45	0,25
700 Portulak, gelber	—	14,-	2,20	0,35	0,20

Rabinschen (Feldsalat)

Kulturanweisung: Aussaat Juli bis Oktober breitwürfig auf abgetragene Beete; sie gedeihen auf jedem lockeren Boden.

702 Dunkelgrüne breitblättrige vollherzige, bildet kleine Köpfchen	38,-	4,80	0,80	0,20	0,10
704 Holländische breitblättrige	58,-	6,60	1,-	0,20	0,10
706 Kleine zarte deutsche	32,-	4,-	0,65	0,20	0,10

Radies

Kulturanweisung: Aussaat vom Januar ab ins Frühbeet mit sandiger Erde, vom März bis August ins freie Land in guten, altgedüngten Boden recht dünn, da sich sonst die Knollen mangelhaft ausbilden. Im Sommer halbschattigen Ort zur Aussaat nehmen.

	10 kg M.	1 kg M.	100 g M.	10 g M.
710 Dreienbrunnen, rundes scharlachrotes 100 kg M. 320,-	42,-	5,40	0,80	0,15
712 Expres, frühestes scharlachrotes Treib-	42,-	5,40	0,80	0,15
715 Non plus ultra, frühestes, rundes leuchtendes rotes Treib- und Freilandradies 100 kg M. 388,-	52,-	6,80	1,-	0,15
717 Rubin. Prachtvolle, rubinrote Farbe, vortreffliches Treib- und Freilandradies	54,-	7,20	1,10	0,20
718 Saxa, ausgezeichnet zum Treiben und fürs freie Land, geringe Belaubung, außerordentl. schnelle Entwicklung. Bestes Radies für den Markt und im Hausgarten. Stammzucht (siehe Abbildung) 100 kg M. 510,-	68,-	9,-	1,30	0,20
719 Saxa, vorzügliches Treib- und Freilandradies. Nachbau 100 kg M. 416,-	54,-	7,20	1,10	0,20
720 Eiszapfen, langes weißes, eine fast durchsichtige Form, äußerst früh und von feinstem Geschmack	38,40	5,20	0,80	0,15
723 Ovale scharlachrotes mit weißem Knollenende, empfehlenswerte und begehrte Marktsorte	38,40	5,20	0,80	0,15
725 Rundes scharlachrotes mit weißer Spitze	38,40	5,20	0,80	0,15
728 Würzburger Riesen- (Goliath), karmesinrot, wird sehr schwer, ohne an zartem Geschmack einzubüßen	60,-	8,-	1,20	0,20

Rettich

Kulturanweisung: Die Aussaat der Sommerrettiche geschieht im März-April, die der Winterrettiche im Mai-Juni breitwürfig oder in Reihen recht dünn. Erstere werden auf 10 bis 15 cm, letztere auf 20 bis 25 cm Abstand verzogen. Die Rettiche verlangen einen lockeren, fetten Boden, welcher nicht frisch gedüngt sein darf, da sonst die Knollen an Wohlgeschmack verlieren. Reichliche Bewässerung ist erforderlich, um das Holzigwerden zu vermeiden. Im Oktober, vor Eintritt des Frostes, nimmt man die Winterrettiche aus der Erde und schlägt sie im Keller in Sand oder Erde ein.

732 Mai-, halblanger weißer Delikateß-, schneeweiß, sehr früh	34,-	4,50	0,70	0,15
733 - ovaler goldgelber	38,40	5,20	0,80	0,15
734 - Ostergruß, ovaler weißer, entwickelt sich sehr früh 1 Port. M. 0,20	104,-	13,80	2,-	0,30
735 Sommer, runder schwarzer Berliner	34,-	4,50	0,70	0,15
737 - - weißer Pilsener Treib- (Salvator). Im Januar in ein lauwarmes Beet gesät, liefert er schon im März kräftige weiße Rettiche	42,-	5,60	0,85	0,15
739 Winter-, runder schwarzer, haltbare, sehr beliebte Sorte	52,-	7,-	1,10	0,20
740 - Münchener Bier-, weißer runder, ganz vorzüglich, gleich gut für Sommer und Winter (s. Abb.)	38,40	5,20	0,80	0,15
741 - langer kohlschwarzer, mit schneeweißem, zartem Fleisch	42,-	5,60	0,85	0,15



749 Salatrübe ägyptische plattrunde



836 Kopfsalat gelber Trotzkopf

Rhabarber

Samen

742 Viktoria, verbesserter rotstieliger	11,20	1,60	0,25	0,15
743 Delikates, verbesserter rotstieliger, bis 2 kg schwer	16,80	2,40	0,40	0,20

Pflanzen

744 Viktoria, verbesserter rotstieliger, kräftige Teilpflanzen	100 Stück M. 30,—	10 Stück M. 4,—	1 Stück M. 0,45
--	-------------------	-----------------	-----------------

Römischer Salat, s. Sommer-Endivien Seite 18.

746 Rosmarin (Rosmarinus officinalis)	42,—	6,—	0,90	0,25
---	------	-----	------	------

Salatrüben (Rote Rüben, Bete)

Kulturanweisung: Für den Herbstbedarf erfolgt die Aussaat im April-Mai in 25 bis 30 cm entfernte Reihen; später verzieht man die Pflanzen auf 12–15 cm Abstand. Für den Winterbedarf wird im Mai gesät, nicht früher, da sonst die Rüben zu groß werden. Im Herbst, ehe der Frost eintritt, nimmt man sie aus der Erde, schneidet die Blätter ab und schlägt die Rüben im Keller in Sand oder Erde ein.

	10 kg M.	1 kg M.	100 g M.	10 g M.	Port. M.
749 Ägyptische dunkelrote plattrunde, sehr feine, zarte Sorte mit tiefdunkelrotem Fleisch. Spezialzucht (s. Abbildung)	38,40	5,20	0,80	0,15	0,10
750 Ägyptische dunkelrote plattrunde, feinste Nachzucht	25,60	3,40	0,55	0,15	0,10
752 Lange schwarzrote dunkellaubige, mit ganz dunklem Fleisch von hochfeinem Geschmack	19,20	2,60	0,40	0,15	0,10
753 Neger, feinste halblange, Fleisch tiefdunkel, die feinste Rübe für die Tafel	20,—	2,60	0,40	0,15	0,10
754 Runde schwarzrote dunkellaubige, feine, zartfleischige Rübe zum Einmachen	25,60	3,40	0,55	0,15	0,10

Speiserüben (Weißrüben)

Kulturanweisung: Aussaat März–April recht dünn in kräftigen, nicht frisch gedüngten, lockeren Boden. Im Juli–August sät man nochmal für den Winterbedarf und schlägt die Rüben im Keller ein.

Tellower Rüben werden am besten Ende Juni–Juli gesät.

755 Mai-, allerfrüheste runde weiße	27,40	3,60	0,55	0,15	0,10
756 – allerfrüheste runde gelbe	27,40	3,60	0,55	0,15	0,10
758 – plattrunde weiße Münchener	42,—	5,60	0,85	0,15	0,10
761 Tellower, kleine weiße, echt, zum Einmachen	35,—	4,80	0,70	0,15	0,10
762 Rübstiel (Stielmus)	27,40	3,60	0,55	0,15	0,10

Herbst- oder Stoppelrüben s. Seite 11.

Kulturanweisung für Kopfsalat: Treibsorten werden von Dezember bis Februar ins warme Mistbeet ausgesät. Aussaat für Frühzucht im Lande Februar bis März ins Mistbeet, zur Freilandzucht in Zwischenräumen von 3 bis 4 Wochen von März bis August an Ort und Stelle. Auf 20 bis 30 cm Entfernung je nach Größe der Sorte pflanzen. Wintersalat sät man August–September und verpflanzt ihn im Oktober am besten in 5 bis 8 cm tiefe Furchen. Salat liebt guten, kräftigen, nicht frisch gedüngten, etwas feuchten Boden.

Salat-Arten

Kopfsalat

(w.) bedeutet weißer, (s.) schwarzer Samen.

a) Treibsorten

800 Böttner's Treib-, so früh wie Kaiser-Treib-, bringt aber größere und festere Köpfe (w.)	84,—	11,20	1,80	0,30	0,20
801 Maikönig Treib, sehr gut f. warme Käst. (w.)	—	16,—	2,40	0,40	0,25
802 Ideal, frühester gelber, sehr zart (w.)	64,—	8,40	1,40	0,25	0,15
803 Kaiser-Treib-, gelber, nur zum Treiben (w.)	64,—	8,40	1,40	0,25	0,15
804 Steinkopf, früher gelber	76,—	10,60	1,80	0,30	0,20

b) Freilandsorten

	10 kg M.	1 kg M.	100 g M.	10 g M.	Port. M.
805 Berliner großer gelber (Königskopf), bildet sehr große Köpfe von außerordentlicher Festigkeit und Haltbarkeit	76,—	10,40	1,50	0,25	0,15
806 Deutscher unvergleichlicher, gelber rotkantiger, groß, fest und zart	76,—	10,40	1,50	0,25	0,15
807 Bohemia, gelber. Die großen, zarten Köpfe sind außerordentlich fest und halten sich mehrere Wochen. Elitequalität	134,—	17,60	2,80	0,50	0,25
808 Forellen-, großer bunter, sehr zart ... (w.)	76,—	10,40	1,50	0,25	0,15
810 Heidelberger Schloß-, großer gelblichgrüner, mit riesigen Köpfen, steht am längsten, ohne zu schießen. Als Sommersalat von keiner Sorte erreicht, nur in Originalpackungen des Züchters	—	21,—	3,20	0,50	0,20
814 Laibacher Eis- (sog. Krachschat), mit riesigen Köpfen	118,—	15,80	2,40	0,40	0,25
817 Maikönig, gelblichgrün, feinrippig, die früheste von allen Freilandsorten, auch zum Treiben in kalten Kästen. Für Sommeraussaet ins freie Land nicht geeignet (w.)	76,—	10,40	1,50	0,25	0,15
830 Rudolfs Liebling, leuchtend zitronengelb, sehr fein und zart	86,—	12,—	1,80	0,30	0,20
836 Trotzkopf, großer gelber, einer der besten, zartesten u. dauerhaftesten (s. Abbild.) (w.)	76,—	10,40	1,50	0,25	0,15
837 Trotzkopf, großer brauner, zart und festköpfig	76,—	10,40	1,50	0,25	0,15
838 Viktoria, für kalte Kästen und erste Freilandaussaet, bringt noch früher als Maikönig riesige, feste gelbe Köpfe. Originalsaet	—	—	12,—	1,80	0,35
839 Wunder von Stuttgart, von Marktgärtnern sehr gerühmte Sorte, mit großen, festen, zarten Köpfen. Hitzebeständig. Nur in Originalpackungen des Züchters	—	36,—	5,—	1,—	0,40
840 Winter-, Butterkopf, hellgrün, innen goldgelb, vollständig winterhart	80,—	10,60	1,60	0,25	0,15
841 – Nansen oder Nordpol, gelber, winterhart	80,—	10,60	1,60	0,25	0,15
844 Kopfsalat, gemischt	76,—	10,40	1,50	0,25	0,15



871 Sellerie Riesen-Alabaster



886 Spinat Flämischer Riesen

Pflücksalat

Kulturanweisung: Anfang März ins kalte Mistbeet oder im April ins freie Land säen, am besten in Reihen von 30 cm Abstand. Zu eng aufgegangene Saat ist zu verziehen.

- 850 **Amerikanischer brauner**, mit zarten, krausen Blättern. Die Pflanze bildet große, dichte Büsche, die während des ganzen Sommers den zartesten Salat liefern und bis zum letzten Blatt verbraucht werden können.
- 851 **Australischer gelber**, sehr zart

10 kg M.	1 kg M.	100 g M.	10 g M.	Port. M.
86,—	12,—	1,80	0,30	0,20
76,—	10,40	1,50	0,25	0,15

Schnittsalat, Stehsalat, Lattich

Kulturanweisung: Aussaat Februar ins Mistbeet oder März bis April ins freie Land in Reihen von 10 bis 15 cm Abstand.

- 852 **Früher gelber runder**
- 853 — **krausblättriger**
- Feldsalat** (Robinschen), Siehe Seite 23
- 854 **Spargelsalat** (*Lactuca angustana*)
Hiervon werden die Stengel benutzt und wie Spargel zubereitet.
- 855 **Salbei** (*Salvia officinalis*)
- 856 **Sauerampfer**, großblättriger
- Schnittlauch** siehe unter Zwiebeln Seite 26

10 kg M.	1 kg M.	100 g M.	10 g M.	Port. M.
48,—	6,40	1,—	0,20	0,10
42,—	5,60	0,85	0,15	0,10
—	16,—	2,20	0,40	0,25
—	18,—	3,—	0,50	0,25
—	3,80	0,60	0,15	0,10

Schwarzwurzel

Kulturanweisung: Aussaat März bis Mai auf vorjährig gedüngten Boden in Reihen von 20 bis 25 cm Entfernung. Die Pflanzen auf 8 cm vereinzeln. Die einjährigen werden im Herbst geerntet; die russischen Riesen kann man über Winter stehen lassen zur nächstjährigen Ernte.

- 859 **Einjährige Riesen**, bildet bereits im ersten Jahre gebrauchsfertige Wurzeln
- 861 **Russische Riesen**, sehr kräftig, dabei außerordentlich zart

10 kg M.	1 kg M.	100 g M.	10 g M.	Port. M.
130,—	16,60	2,60	0,40	0,25
120,—	16,—	2,40	0,40	0,25

Sellerie

Kulturanweisung: Aussaat Februar bis April ins warme Mistbeet. Die Sämlinge sind auf bis 4 cm zu verstopfen. Mai bis Juni auspflanzen auf fruchtbaren, lockeren, im Herbst vorher gedüngten Boden mit 30 bis 40 cm Entfernung. Häufiges Behacken und reichliche Bewässerung dürfen nicht unterbleiben.

- 864 **Apfel**, runder kurzlaubiger, große glatte Knollen mit zartem, reinweißem Fleisch
- 865 **Delikateß**, kugelförmig, Fleisch reinweiß, zart
- 867 **Erfurter Markt**, großer früher
- 869 **Prager Riesen**, glatter zartfleischiger
- 871 **Riesen-Alabaster**, sehr gerühmte Sorte mit festem, reinweißem Fleisch, rostfrei (siehe Abbildung)
- 872 **Saxa**, ovalrunde Knollen mit kurzem Kraut; Fleisch reinweiß und sehr zart, sehr widerstandsfähig gegen Rost. Originalsaat
- 873 **Schnittsellerie**, gewöhnlicher
- 874 **Bleichsellerie**, weißer breitrippiger

10 kg M.	1 kg M.	100 g M.	10 g M.	Port. M.
128,—	17,20	2,50	0,40	0,25
128,—	17,20	2,50	0,40	0,25
106,—	14,—	2,20	0,35	0,20
106,—	14,—	2,20	0,35	0,20
140,—	18,—	2,60	0,40	0,25
—	32,—	4,60	0,70	0,30
94,—	12,60	1,90	0,30	0,20
—	12,80	2,—	0,40	0,25

Spargel Samen

- 876 **Ruhm von Braunschweig**
- 877 **Schneekopf**, weißköpfiger Riesen

10 kg M.	1 kg M.	100 g M.	10 g M.	Port. M.
38,—	5,—	0,80	0,20	0,15
—	26,—	3,80	0,60	0,25

Pflanzen

Kulturanweisung steht auf Wunsch unentgeltlich zu Diensten. Pflanzzeit von Ende März bis Anfang Mai. Preise für größere Mengen auf Anfrage.

- 878 **Ruhm von Braunschweig**, bekannte dickstengelige Sorte. Besonders empfehlenswert, einjährige 1000 Stück M. 25,—, 100 Stück M. 3,—
- 879 **Böttner's Riesen**, bringt gleichmäßige, äußerst starke Stangen, sehr ertragreich, einjährige Pflanzen 1000 Stück M. 40,—, 100 Stück M. 5,—

Spinat

- 880 **Gaudry**, großer rundblättriger Sommer- und Winterspinat
- 881 **Gaudry Riesen**, größter dunkelgrüner mit dickfleischigen Blättern. Steht länger als gewöhnlicher Gaudry
- 882 **Späths Marktkönig (Sommerkönig)**. Sehr großblättrig, dunkelgrün. Die Blätter stehen aufrecht, so daß sie beim Schneiden wenig mit Erde behaftet sind. Diese Spezialsorte ist sehr schnellwüchsig, steht am längsten, ohne zu schießen, und bringt riesige Erträge. Für Sommer- und Herbstsaat. Eine Ideal-sorten für Markt und Gemüsegarten
- 884 **Eskimo, Riesen**, dunkelgrün, ausgezeichnete Winterspinat
- 886 **Flämischer Riesen**, vorzügliche Marktsorte, mit großem, dunkelgrünem, fleischigem Blatt (siehe Abbildung)
- 887 **Juliana**, dunkelgrün, außerordentlich spät aufschießende Sorte mit dunkelgrünen, fleischigen, schön gewellten Blättern
- 888 **Viktoria**, dunkelgrüner, spät aufschießender

100 kg M.	10 kg M.	1 kg M.	100 g M.	20 g M.
132,—	16,—	1,80	0,35	0,10
144,—	16,80	1,90	0,35	0,10
160,—	19,20	2,20	0,40	0,10
144,—	16,80	1,90	0,35	0,10
160,—	19,20	2,20	0,40	0,10
156,—	18,—	2,—	0,40	0,10

- 890 **Neuseeländischer** (*Tetragonia expansa*). Der Neuseeländische Spinat keimt schwer und wird vorteilhaft in kleine Töpfe gesät und im Mai mit Wurzelballen auf 50 cm Entfernung ausgepflanzt
- 892 **Immerwährender Winter- (Gartenampfer)** (*Rumex patientia*) liefert im heißen Sommer ein feines wohlschmeckendes Gemüse, welches immer wieder nachwächst 1 Port. M. 0,10

10 kg M.	1 kg M.	100 g M.	10 g M.
48,—	6,40	1,—	0,15
42,—	5,60	0,85	0,15

Tabak

- 894 **Langblättriger deutscher rotblühender**, 895 **Havanna**, 896 **Maryland**, 897 **Portorico**, 898 **Virginia**.

Jede Sorte 100 g M. 2,40, 10 g M. 0,40, 1 Port. M. 0,25

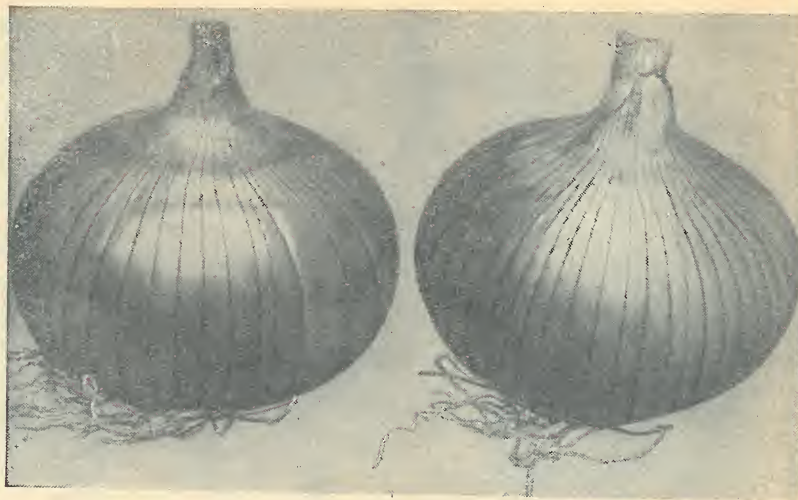
Thymian

Kulturanweisung: Aussaat April in gut vorbereiteten Gartenboden in Reihen von 20 cm Abstand und später verziehen. Kann im Herbst verpflanzt und zur Einfassung von Beeten verwendet werden.

- 890 **Deutscher Winter**, 1 kg M. 22,—, 100 g M. 3,—, 10 g M. 0,45, 1 Port. M. 0,25



926 Tomate Lukullus



970 Zwiebeln Zittauer Riesen, gelbe runde

Tomate (Liebesapfel)

Kulturanweisung: Tomaten verlangen einen gutgedüngten, lockeren Boden, freien, sonnigen Standort und reichliche Bewässerung. Die Aussaat erfolgt im März bis April warm in Töpfe oder ins Mistbeet. Die Pflänzchen werden in Töpfe versetzt, unter Glas oder im Zimmer herangezogen und später, aber nicht vor Ende Mai, auf 50 bis 70 cm Entfernung ins Freie ausgepflanzt. Sobald die Pflanzen eine Höhe von 30 bis 40 cm erreicht haben, werden sie an Stäbe oder Spaliere gebunden in der Weise, daß an jeder Pflanze nur drei bis vier Triebe wachsen. Die Seitentriebe werden größtenteils entfernt, sobald die ersten Früchte reifen, um die übrigen zur schnelleren Entwicklung zu bringen.

	1 kg M.	100 g M.	10 g M.	Port. M.
908 Großfrüchtige rote, alte Sorte mit großen, gekerbten Früchten	8,—	1,20	0,20	0,15
910 Alice Roosevelt, frühe, große, glatte, sehr reichtragend, mit glatten, runden Früchten	32,—	4,80	0,75	0,25
912 Bonner Beste, sehr früh, reichtragend, glatte, runde Früchte	52,—	8,—	1,40	0,35
914 Dänische Export-, frühe, reichtragende Sorte mit großen scharlachroten, glatten runden Früchten	38,—	5,60	0,80	0,25
915 Erste Ernte, allerfrüheste, mittelgroße, leuchtend rote, reichtragende Treib- und Freilandsorte	32,—	4,80	0,75	0,25
917 Fortschritt, Neuheit, s. Seite 15 1 Port. M. 0,35				
918 Goldene Königin, große glatte goldgelbe, von mildem Geschmack	42,—	6,40	1,20	0,35
926 Lukullus, unübertroffen, früh, ertragreich. Eine außerordentlich wohlschmeckende Tomate von scharlachroter Färbung. Die massenhaft erscheinenden Früchte sind fast kernlos, haben festes Fleisch und wachsen in Bündeln (siehe Abbildung)	52,—	8,—	1,40	0,35
929 „Rheinlands Ruhm“, Neuheit, siehe Seite 15. In Originalpackungen des Züchters 10 g M. 2,50, 5 g M. 1,50	—	—	—	0,50
933 Stirling Castle, neu, lebhaft scharlachrote, runde, mittelgroße Frucht, allerfrüheste, für Frühreife besonders geeignet	32,—	4,80	0,75	0,25
934 Kondine Red, neu, mit runden glatten, tief-scharlachroten Früchten von Mittelgröße. Eine erstklassige Sorte von gesundem, kräftigem Wuchs, gleich gut zum Treiben wie fürs Freie. Beste Marktfrucht	52,—	8,—	1,40	0,35
938 Tripmadam (Sedum reflexum) (Mauerpfeffer, Suppenwürze)	—	—	12,—	0,50
940 Waldmeister (Asperula odorata), fürschatigen Standort; dient zur Bereitung des Maitrankes	80,—	12,—	1,80	0,40
944 Weinraute (Ruta graveolens)	12,—	1,80	0,40	0,25
948 Wermut (Artemisia Absinthium)	12,—	1,80	0,40	0,25
972 Schnittlauchsamens	16,—	2,60	0,50	0,25
973 Schnittlauchpflanzen 100 St. M. 9,—, 10 St. M. 1,20, 1 St. M. 0,15				

Zwiebelsamen

Kulturanweisung: Aussaat März bis April breitwürfig oder in Reihen von 20 cm Abstand, später auf 10 cm Abstand in den Reihen verziehen; bei ganz enger Saat erhält man Steckzwiebeln. Den Samen bringt man möglichst flach hinein und klopft ihn fest, da dann die Zwiebeln mehr über der Erde wachsen. Der Boden muß kräftig, doch nicht frisch gedüngt sein, da sonst die Zwiebeln nur ins Kraut wachsen.

	10 kg M.	1 kg M.	100 g M.	10 g M.	Port. M.
950 Braunschweiger dunkelrote, plattrunde	100,—	13,60	2,—	0,30	0,20
954 Frühlingszwiebel, weiße frühe	100,—	13,60	2,—	0,30	0,20
961 Madeira, größte runde Riesen-	140,—	18,60	2,60	0,40	0,25
962 Silberweiße plattrunde holländische	72,—	9,60	1,60	0,30	0,20
963 Stuttgarter Riesen-, gelbe, wohlschmeckende Dauerzwiebel, welche große Erträge gibt	100,—	13,60	2,—	0,30	0,20
964 Tripoli, Königin, weiße, früheste, kleinste, zum Einmachen	100,—	13,60	2,—	0,30	0,20
968 Winterhecke, wie Porree zu verwenden ...	28,—	3,50	0,70	0,15	0,10
970 Zittauer Riesen-, gelbe runde, sehr groß u. haltbar, von mildem, feinem Geschmack. Seit vielen Jahren die meistgebaute Sorte, die die höchsten Erträge liefert (s. Abbild.) 100 kg M. 510,—	68,—	9,—	1,40	0,25	0,15

Steckzwiebeln, runde

	100 kg M.	10 kg M.	1 kg M.	100 g M.
Größe I bis 1½ cm	80,—	12,—	1,40	0,20
Größe II 1½ bis 2 cm	—	10,—	1,20	0,20
984 Kartoffelzwiebeln, große gelbe	—	10,—	1,20	0,20
986 Knoblauch, weißer	—	—	3,20	0,50
990 Schalotten, große holländische	—	10,—	1,20	0,20

Vogelfutter

	50 kg M.	10 kg M.	1 kg M.
Ameiseneier	—	36,—	4,—
Distelsaat	—	18,—	2,—
Erdnüsse	32,—	7,20	0,80
Hafer, geschält	26,—	5,60	0,60
Hanf	16,—	3,60	0,40
Hirse, gelbe	35,—	8,—	0,90
„ weiße	27,—	5,60	0,60
„ Gold- oder Blut-	28,—	6,20	0,70
Kanariensaat	18,—	4,30	0,50
Lein	28,—	6,20	0,70
Mohn, blauer	46,—	9,60	1,—
Negersaat	24,—	5,50	0,60
Rübsen	30,—	6,50	0,70
Salat, weißer	—	—	3,—
Sonnenblumen, gestreifte	16,—	3,60	0,40
Sonnenblumen, weiße	19,—	4,40	0,50
Zirbelnüsse	75,—	17,—	1,90
Papageifutter, gemischt	35,—	8,—	0,90
Singvogelfutter, gemischt	26,—	5,60	0,60
Waldvogelfutter, gemischt	30,—	6,50	0,70
Weichfutter	50,—	11,—	1,20
Wellensittichfutter	28,—	6,20	0,70
Streufutter	16,—	3,50	0,40

Alphabetische Zusammenstellung der Küchenkräuter und Arzneipflanzen siehe Seite 16
Jedem Auftrag wird auf Wunsch kostenlos eine ausführliche Kulturanweisung beigelegt

Blumensamen

Zur Erleichterung der Auswahl haben wir diejenigen Arten durch Unterstreichen der Sortimentsnummern besonders gekennzeichnet, welche wir nach unseren Erfahrungen besonders empfehlen können. Selbstverständlich können wir auch alle hier nichtaufgeführten Sorten in bester Qualität zu billigsten Preisen liefern.

Kulturanweisungen (K) finden Sie auf Seite 39. Bei jeder Blumenart ist die betreffende Anleitung (K mit Nummer) verzeichnet. Die Portionstüten der meisten Sorten sind mit ausführlicher Kulturanweisung versehen. Halbe Portionen sowie Gewichtsteile unter 20 Pf. Wert können nicht abgegeben werden. Kleine Mengen von 1 und 2 g werden mit einem entsprechenden Aufschlag berechnet, falls die Preise nicht besonders angegeben sind. —

Portofrei wird jede Postsendung mit Gemüse und Blumensamen im Werte von M. 10,— an zugesandt, laut besonderen Lieferungsbedingungen Seite 2 Punkt 5.

Der blühende Garten für wenig Geld

Aus unseren großen Vorräten haben wir zu Ausnahmepreisen in nachstehenden Sortimenten nur vorzüglichste und bewährteste Sorten der bekanntesten Sommerblumen zusammengestellt, die eine ununterbrochene Blüte bis zum Herbst versprechen.

Alle Sämereien sind mit farbigen Abbildungen und ausführlichen Kulturanweisungen versehen, deren Befolgung besten Erfolg sichert. Da die Sortimente vor Beginn der Versandzeit fertiggestellt werden, können bei diesen Ausnahmeangeboten Änderungen leider nicht vorgenommen werden.

Späths Blumen-Sortiment Nr. 8 **1.85 M.**

enthält folgende 12 Sorten:

2010 Astern, 2070 Levkojen, 2200 Balsaminen, 2278 Rittersporn, 2406 Löwenmaul, 2950 Nelken, 3221 Strohblumen, 3292 Trichterwinde, 3306 Wicken, 3616 Mohn, 4010 Reseda, 4612 Zinnien.

Späths Blumen-Sortiment Nr. 9 **3.60 M.**

enthält folgende 25 Sorten:

2010 Astern, 2070 Levkojen, 2200 Balsaminen, 2248 Goldlack, 2278 Rittersporn, 2383 Fuchsschwanz, 2406 Löwenmaul, 2702 Kornblume, 2754 Wucherblume, 2910 Gartenelke, 2950 Chinesernelke, 3205 Sonnenblume, 3221 Strohblume, 3260 Schleifenblume, 3292 Trichterwinde, 3306 Wicken, 3430 Lupine, 3558 Hainliebe, 3616 Mohn, 3720 Petunien, 3836 Phlox, 4010 Reseda, 4286 Studentenblume, 4340 Kapuzinerkresse, 4612 Zinnien.

Späths Blumen-Sortiment Nr. 10 **6.00 M.**

enthält folgende 40 Sorten:

1830 Zwergastern, 2010 Kometastern, 2070 Levkojen, 2200 Balsaminen, 2248 Goldlack, 2278 Rittersporn, 2383 Fuchsschwanz, 2406 Löwenmaul, 2536 Tausendschönchen, 2621 Glockenblume, 2702 Kornblume, 2754 Wucherblume, 2816 Clarkia, 2852 Cosmea, 2902 Bartnelke, 2910 Gartenelke, 2950 Chinesernelke, 3099 Gaillardia, 3205 Sonnenblume, 3221 Strohblume, 3248 Hopfen, 3260 Schleifenblume, 3292 Trichterwinde, 3306 Wicken, 3379 Lobelia, 3430 Lupine, 3525 Vergiftnacht, 3558 Hainliebe, 3580 Tabak, 3616 Mohn, 3720 Petunien, 3836 Phlox, 4010 Reseda, 4088 Trompetenzunge, 4128 Scabiose, 4286 Studentenblume, 4340 Kapuzinerkresse, 4385 Verbene, 4533 Stiefmütterchen, 4612 Zinnien.

Späths Balkon-Blumen-Sortiment Nr. 12

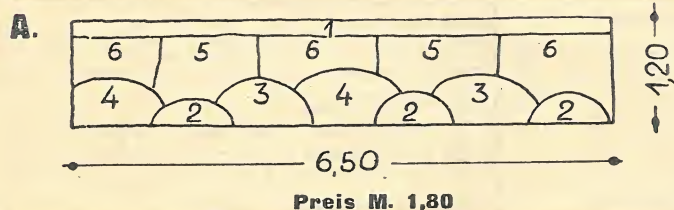
2830 Cobaea, 3248 Hopfen, 3292 Trichterwinde, 3306 Wicken, 3720 Petunien, 4340 Kapuzinerkresse **6 Sorten für M. 0.80**

Beetbepflanzung mit Sommerblumen

Wir wollen aus dem reichen Schatz unserer Erfahrungen auch dem Gartenfreunde helfen, welcher ein wenig mehr Zeit für seine Lieblinge verwenden kann.

Mit geringsten Kosten kann er sich durch Sommerblumen wohlgepflegte Blumenbeete und Rabatten hervorzaubern, welche ihm vom Frühsommer bis Herbst Freude bereiten.

Unsere Bepflanzungspläne mit Zusammenstellungen aus unseren reichhaltigen Sortimenten lassen sich natürlich ganz nach Geschmack mannigfach verändern. Bei genauen Angaben sind wir zur Ausarbeitung besonderer Vorschläge stets gern bereit. — Für die allgemeine Anlage von Kleingärten empfehlen wir unser Buch „Der Kleingarten“ mit 20 illustrierten Beispielen. Preis 0,20 M. Den Bezieher einer der nachstehenden Zusammenstellungen wird es auf Wunsch kostenlos beigelegt.

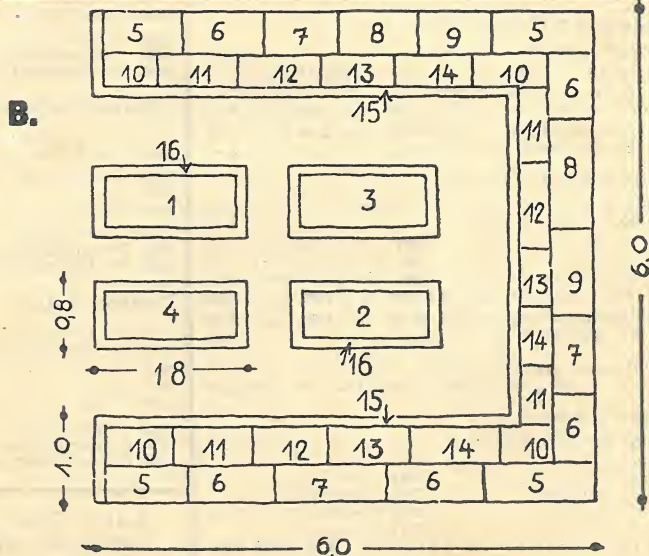


1. Dianthus Heddegewil (30 cm) (2952) 2 Port.
2. Cosmos bipinnatus, gemischt (80 cm) (2852) 1 Port.
3. Calliopsis bicolor (100 cm) (2588) 1 Port.
4. Zinnia, riesenblumige, purpur (90 cm) (4630) 1 Port.

5. Zinnia, riesenblumige, scharlach (90 cm) (4631) 1 Port.
6. Calendula offic. fl. pl., Orangekönig (50 cm) (2581) 1 Port.
7. Godetia Herzogin von Albany (40 cm) (3155) 1 Port.
8. Cattleia fl. pl. (40 cm) (3154) 1 Port.

1. Riesen-Hohenzollernastern, rosa (70 cm) (1984) 1 Port.
2. — — — — — hellblau (70 cm) (1988) 1 Port.
3. Straußenfeder-Astern, karmesin (70 cm) (2023) 1 Port.
4. — — — — — dunkelblau (70 cm) (2019) 1 Port.
5. Calendula offic. fl. pl. Goldkugel (50 cm) (2580) 1 Port.
6. — — — — — Orangekönig (50 cm) (2581) 1 Port.
7. Lupinen, Hartwegi, blau (60 cm) (3418) 1 Port.
8. — — — — — rosa (60 cm) (3420) 1 Port.
9. Phlox Drummondii grandifl. coccinea (30 cm) (3827) 1 Port.
10. Phlox Drummondii grandifl. kermesina splendens (30 cm) (3832) 1 Port.
11. Chrysanthemum segetum Helios (50 cm) (2760) 1 Port.
12. Eschscholtzia calif. comp. „Feuerflamme“ (30 cm) (3022) 1 Port.
13. Godetia grdl. rosea fl. pl. (60 cm) (3153) oder Herzogin Albany (40 cm) (3155) oder Whitneyi Brillant (40 cm) (3164) 1 Port.
14. Papaver paeoniflorum fl. pl. (90 cm), Prachtmischung (3616) 1 Port.
15. Centaurea moschata coerulea (80 cm) (2712) 1 Port.
16. Tagetes patula nana bicolor „Ehrenkreuz“ (20 cm) (4288) 3 Port.
17. Iberis coronaria imperialis (30 cm) (3263) 10 g

Preis M. 4,80



Beliebte Sommer- oder Einjahrsblumen in Farbensortimenten



1929 Rosen-Aster „Jugend“



Zwerg-Chrysanthemum-Aster 1820 u. f.



Straußenfeder-Aster 2016 u. f.

Astern *Callistephus sinensis* (K 5)

Niedrige Sorten (Höhen etwa 25 cm)

Boltzes Zwerg-Bukett-Aster

Reizende Klasse für Töpfe und Einfassungen, reich blühend.

1800 Weiß	1805 Karmin
1801 Weiß mit rotem Herz	1806 Scharlach
1802 Rosa mit Weiß	1807 Hellblau
1803 Kupferrosa	1808 Dunkelblau
1804 Karminrosa	

Jede Farbe einzeln 100 g 31,-, 10 g 5,-, Port. 0,35

1814 Prachtmischung 100 g 27,-, 10 g 4,60, Port. 0,35

1816 Ein Sortiment von 6 Sorten M. 1,40

Großblumige Zwerg-Chrysanthemum-Aster

besonders schön gebaut. Sehr großblumig, die beste Sorte für Topfkultur und Gruppen.

1820 Schneeweiß	1824 Dunkelblau
1821 Rosa	1825 Hellblau
1822 Feurigscharlach	1823 Karmin
1823 Fleischfarben	

Jede Farbe einzeln 100 g 27,-, 10 g 4,60, Port. 0,35

1830 Prachtmischung 100 g 23,-, 10 g 4,-, Port. 0,35

1832 Ein Sortiment von 6 Sorten M. 1,40

Triumph-Aster

Edle Zwergsorte von vollkommener Pöonienform. Für Einfassungen und Töpfe besonders zu empfehlen.

1850 Weiß	1853 Karmin
1851 Dunkelscharlach	1854 Dunkelblau
1852 Dunkelscharl. m. Weiß	1855 Dunkelblau m. Weiß
Jede Farbe einzeln 100 g 29,-, 10 g 4,80, Port. 0,35	
1858 Prachtmischung 100 g 27,-, 10 g 4,60, Port. 0,35	
1860 Ein Sortiment von 6 Sorten M. 1,60	

Mittelhohe Sorten (Höhen 40 cm)

Königin-der-Hallen-Aster

Sehr früh blühende Schnittaster

1872 Weiß	1874 Scharlach	1876 Hellblau
1873 Rosa	1875 Karmin	1877 Dunkelblau
Jede Farbe einzeln 100 g 8,60, 10 g 1,60, Port. 0,25		
1880 Prachtmischung 100 g 7,80, 10 g 1,40, Port. 0,25		
1882 Ein Sortiment von 6 Sorten M. 1,-		

Lilliput-Aster

Kleinblumig, aber sehr reich blühend, wertvoll für Sträuße.

1890 Weiß	1893 Feurigscharlach
1891 Rosa	1894 Dunkelkarmin
1892 Dunkelblau	1894 Weiß mit rosa Herz
Jede Farbe einzeln 100 g 21,20, 10 g 3,70, Port. 0,35	
1896 Prachtmischung 100 g 19,20, 10 g 3,20, Port. 0,30	
1898 Ein Sortiment von 6 Sorten M. 1,40	

1900 Herkules-Aster, leuchtend blau
100 g M. 54,50, 10 g M. 8,50, Port. M. 0,50

Viktoria-Aster

Sehr großblumig, prächtige Klasse mit hochgewölbten Blumen.

1910 Weiß	1914 Scharlach
1911 Pfirsichblüte	1915 Fliederblau
1912 Karminrosa	1916 Hellblau
1913 Karmin	1917 Dunkelblau
Jede Farbe einzeln 100 g 21,20, 10 g 3,70, Port. 0,35	

Viktoria-Aster (Fortsetzung)

1922 Prachtmischung 100 g 17,40, 10 g 3,-, Port. 0,30
1924 Ein Sortiment von 6 Sorten M. 1,40

1926 Aster Leuchfeuer, leuchtendes Dunkelscharlach. Diese Aster hat durch ihre weithin leuchtende Färbung einen besonderen Reiz. Eine der schönsten Schnittsorten, die nicht genug empfohlen werden kann.
100 g M. 38,40, 10 g M. 6,-, Port. M. 0,40

1928 Aster Dr. h. c. Dürr, leuchtend goldgelb. Die pöonienförmigen Blumen werden auf langen steifen Stielen getragen. Für die Binderei eine sehr wertvolle Sorte.
100 g M. 23,-, 10 g M. 4,-, Port. M. 0,35

1929 Rosen-Aster „Jugend“, chamoisrosa, Neuheit
10 Port. M. 3,60, 1 Port. M. 0,45

Hohe Sorten (Höhen 50 bis 90 cm)

Amerikanische Schönheitsaster, Originalsaat

Eine wertvolle Verbesserung der amerikanischen Buschaster, mit viel größeren und besser gefüllten Blüten. Die langen straffen Stiele und der kräftige Wuchs machen sie zu einer unentbehrlichen Schnittaster, welche von Anfang September bis zum Frost unermüdet blüht. Höhe 90 cm.

1930 Weiß	1933 Karmin
1931 Zartrosa	1934 Lasurblau
1932 Karminrosa	1935 Violett

Jede Farbe einzeln 100 g 15,40, 10 g 2,80, Port. 0,30

1936 Prachtmischung 100 g 11,60, 10 g 2,20, Port. 0,25

1938 Ein Sortiment von 6 Sorten M. 1,20

Amerikanische Buschaster

Durch spätes Blühen wertvoll, große langgestielte Blumen, vorzüglich zum Schneiden. Höhe 80 cm.

1940 Reinweiß	1944 Hellblau
1941 Rosa	1945 Indigo
1942 Scharlach	1946 Karmin
1943 Lavendelblau	1947 Dunkelviolett

Jede Farbe einzeln 100 g 7,-, 10 g 1,30, Port. 0,25

1950 Prachtmischung 100 g 6,-, 10 g 1,10, Port. 0,25

1952 Ein Sortiment von 6 Sorten M. 1,-

Pöonien-Perfektion-Aster

Bekannte Klasse mit großen, ballförmigen langgestielten Blumen. Höhe 65 cm.

1956 Schneeweiß	1959 Dunkelblutrot
1957 Rosa	1960 Schwarzblau
1958 Hellblau	1961 Feurigscharlach

Jede Farbe einzeln 100 g 23,-, 10 g 4,-, Port. 0,35

1964 Prachtmischung 100 g 19,20, 10 g 3,20, Port. 0,30

1966 Ein Sortiment von 6 Sorten M. 1,40

Pompon-Aster

Außerst zierliche, reichblühende Art mit dichtgefüllten Blumen. Höhe 50 cm.

1970 Weiß	1973 Blutrot
1971 Rosa	1974 Hellblau
1972 Violett	1975 Dunkelscharlach

Jede Farbe einzeln 100 g 23,-, 10 g 4,-, Port. 0,35

1976 Prachtmischung 100 g 21,20, 10 g 3,70, Port. 0,35

1980 Ein Sortiment von 6 Sorten M. 1,40

Riesen-Hohenzollern-Aster

Prächtige, stämmige Klasse mit riesigen lockigen Blumen; vorzüglich zum Schneiden und für Ausstellungen. Höhe 70 cm.

1983 Weiß	1987 Karmin
1984 Rosa	1988 Hellblau
1985 Lachsrosa	1989 Dunkelblau
1986 Kronprinz, karmin	

Jede Farbe einzeln 100 g 17,40, 10 g 3,-, Port. 0,30

1992 Prachtmischung 100 g 15,40, 10 g 2,80, Port. 0,30

1994 Ein Sortiment von 6 Sorten M. 1,20

Riesen-Komet-Aster

Bekannte prächtige Schnitt- und Bindeaster mit edlen, gelockten Blumen. Höhe 60 cm.

2000 Reinweiß	2004 Dunkelblau
2001 Zartrosa	2005 Weiß mit rosa Schein
2002 Rubin	2006 Weiß, später amethyst-blau
2003 Hellblau	

Jede Farbe einzeln 100 g 10,20, 10 g 2,-, Port. 0,25

2010 Prachtmischung 100 g 9,40, 10 g 1,80, Port. 0,25

2012 Ein Sortiment von 6 Sorten M. 1,-

Straußenfeder-Aster

Prachtblume für moderne Binderei. Mit ca. 15 cm großen Blumen, welche einem japanischen Chrysanthemum ähnlich sind. Außerordentlich dankbar blühende Rasse. Höhe 60 cm.

2016 Schneeweiß	2022 Terrakotta
2017 Scharlach	2023 Karmin
2018 Rosa	2024 Pluto, dunkelblutrot
2019 Dunkelblau	2026 Farben-Königin, weinrot, neu
2020 Hellblau	
2021 Malmaisonrosa	

Jede Farbe einzeln 100 g 12,20, 10 g 2,40, Port. 0,30

2030 Prachtmischung 100 g 10,20, 10 g 2,-, Port. 0,25

2032 Ein Sortiment von 6 Sorten M. 1,20

Sonnenschein-Aster, Riesen-

Der verzweigte Bau dieser neuen Rasse bietet lange Stiele, welche die Sorte zu einer der besten Schnittblumen machen. Die geröhrteten Blumenblätter der Mitte harmonisieren wunderbar mit den rosa, roten, lila und blauen Tönen der Außenblätter. Höhe 70 cm.

2036 Prachtmischung 100 g 7,80, 10 g 1,40, Port. 0,25

Unikum-Aster

2038 Prachtmischung, mit riesigen, lockeren Blumen und fadenförmigen Petalen. Höhe 70 cm.
100 g M. 15,40, 10 g M. 2,80, Port. M. 0,30

Einfache (China-) Aster

Hoch, großblumig, spät; vorzügliche Schnittblume. Höhe 70 cm.

2042 Weiß	2045 Helllila
2043 Rosa	2046 Dunkelviolett
2044 Karmin	2047 Purpur

Jede Farbe einzeln 100 g M. 4,-, 10 g 0,70, Port. 0,20

2048 Prachtmischung 100 g 3,60, 10 g 0,70, Port. 0,20

2050 Ein Sortiment von 6 Sorten M. 1,-

2052 Astern, niedrige Sorten, gemischt
100 g M. 11,60, 10 g M. 2,20, Port. M. 0,25

2054 Astern, hohe Sorten, gemischt
100 g M. 7,-, 10 g M. 1,30, Port. M. 0,25

Astern, ausdauernde Sorten siehe Seite 35.

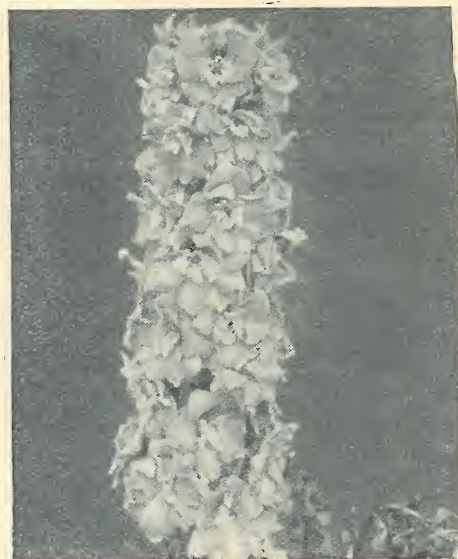
Astern füllen bei geringster Pflege jeden Platz im Garten vom Sommer bis zum Spätherbst mit Blumen. Wir führen nur die bewährtesten, reichblühendsten Sorten



Nizzaer Levkojen s. Nr. 2156 u. f.



Balsaminen s. Nr. 2172 u. f.



Rittersporn s. Nr. 2270 u. f.

Levkojen *Matthiola annua*

Sommer-Levkojen (K 6)

Großblumige

Zeichnen sich durch kräftigen Wuchs, große Blumen und lange Blütezeit ganz besonders aus und sind deshalb für Töpfe und fürs freie Land zu empfehlen. Höhe 35 cm.

2060 Weiß	2064 Dunkelblau
2061 Brillantrosa	2065 Fleischfarben
2062 Karmesin	2066 Dunkelblutrot
2063 Hellblau	2067 Kanariengelb
Jede Farbe einzeln 100 g 36,60, 10 g 5,80, Port. 0,40	
2070 Prachtmischung 100 g 31,—, 10 g 5,—, Port. 0,35	
2072 Ein Sortiment von 6 Sorten M. 1,60	

2076 Großblumige Sommer-Levkojen, Landsamen, gemischt ... 100 g M. 18,60, 10 g 3,20, Port. 0,30

Großblumige Dresdener immerblühende

Für Binderei und Schnitt die empfehlenswerteste aller Sommer-Levkojen. Blühen ununterbrochen bis zum Spätherbst. Die Farben mit unterstrichener Nummer sind für Sträuße besonders zu empfehlen. Höhe 60 cm.

2080 Schneeweiß	2084 Dunkelblutrot
2081 Brillantrosa	2085 Fleischfarben
2082 Hellblau	2086 Karmesin
2083 Dunkelblau	2087 Kanariengelb
Jede Farbe einzeln 100 g 36,60, 10 g 5,80, Port. 0,40	
2090 Prachtmischung 100 g 31,—, 10 g 5,—, Port. 0,35	
2092 Ein Sortiment von 6 Sorten M. 1,60	

Bismarck-Levkojen

Bis 80 cm hoch. Sehr großblumig, pyramidenförmig gebaut, mit kräftigen und langen Blütenstengeln.

2094 Reinweiß	2097 Dunkelblutrot
2095 Fließerfarben	2098 Rosa
2096 Kanariengelb	2099 Dunkelblau
Jede Farbe einzeln 100 g 36,60, 10 g 5,80, Port. 0,40	
2100 Prachtmischung 100 g 31,—, 10 g 5,—, Port. 0,35	
2102 Ein Sortiment von 6 Sorten M. 1,60	

Riesen-Stangen (Excelsior)

Bringt nur eine Rispe großer dichtgefüllter Blumen. Höhe 60 cm.

2112 Prachtmischung 100 g 70,—, 10 g 11,—, Port. 0,50

Mammut- (Excelsior)

Eine neue einstiellige Rasse mit noch längerer Rispe als Riesenstangen-Levkojen. Dichtbesetzt mit sehr großen Einzelblüten. Blütenrispe 30 cm. Höhe 70 cm.

2120 Weiß mit rosa Schein	2123 Blutrot
2121 Brillantrosa	2124 Silberlila
2122 Kupferscharlach	2125 Illusion,
	leuchtet dunkelrubinrot
Jede Farbe einzeln 10 g M. 12,—, Port. M. 0,50	
2130 Prachtmischung 10 g M. 11,50, Port. M. 0,50	

Herbst- und Winter-Levkojen (K 7)

Herbst-Levkojen Höhe 40 cm.

2142 Prachtmischung 10 g M. 9,70, Port. M. 0,50

Großblumige Kaiser-Levkojen

Sehr stark gefüllte vorzügliche Klasse. Höhe 30 bis 35 cm.

2144 Prachtmischung 10 g M. 9,—, Port. M. 0,50
--

Winter-Levkojen Höhe 50 bis 60 cm.

2146 Weiß	2149 Rosa
2147 Hellblau	2150 Ziegelrot
2148 Dunkelblau	2151 Dunkelblutrot
Jede Farbe einzeln 10 g M. 9,70, Portion M. 0,50	

2152 Prachtmischung 10 g M. 9,—, Port. M. 0,50
--

2154 Ein Sortiment von 6 Sorten M. 2,—
--

Großblumige Nizzaer Levkojen (K 6 u. 7)

Vorzüglich zur Topfkultur und zum Schnitt. Sehr schnell und üppig wachsend, blühen die Pflanzen vier Monate nach der Aussaat. Sie bringen riesige lockere Blütenrispen an schlanken Stielen mit großen Blumen. Diese herrliche Levkojenart ist als Sommer-, Herbst- und Winter-Levkoje zu verwenden. Höhe 70 cm.

2156 Riesen-Montblanc, mit zahlreichen schneeweißen, langen Rispen, herrlich.
2157 - Abundantia, bringt schöne Rispen zahlreicher, großer karminrosa Blumen.
2158 - Kanariengelb, reingelb.
2159 - Königin Alexandra, zartlila-rosa, sehr schön
2160 - Mandelblüte, weiß, rosa angetönt, herrlich.
2161 - Schöne von Nizza, riesige Rispen mit großen, fleischfarbigrosa Blüten.
2162 - Violett, veilchenblau.
2163 - Koralle, neu, dunkelkorallenrot, mit zartgelber Mitte.
Jede Farbe einzeln 100 g 36,60, 10 g 5,80, Port. 0,40
2166 Prachtmischung 100 g 31,—, 10 g 5,—, Port. 0,35
2168 Ein Sortiment von 6 Sorten M. 1,60

Balsaminen *Impatiens balsamina* fl. pl. (K 4)

Rosen-Balsaminen

Großblumig, dicht gefüllt, gehören zu den schönsten Gruppenpflanzen. Höhe 60 cm.

2172 Reinweiß	2174 Karmesin	2176 Lila
2173 Rosa	2175 Granatrot	2177 Violett
Jede Farbe einzeln 100 g 4,80, 10 g 0,90, Port. 0,20		
2178 Prachtmischung 100 g 3,20, 10 g 0,60, Port. 0,15		
2180 Ein Sortiment von 6 Sorten M. 0,80		

Verbesserte Kamelien-Balsaminen

Großblumig, dichtgefüllt. Höhe 60 cm.

2182 Reinweiß	2185 Scharlach gefleckt
2183 Rosa gefleckt	2186 Karmesin
2184 Reinscharlach	2187 Lila
Jede Farbe einzeln 100 g 7,—, 10 g 1,30, Port. 0,25	
2190 Prachtmischung 100 g 6,—, 10 g 1,10, Port. 0,25	
2192 Ein Sortiment von 6 Sorten M. 1,—	

2200 Balsaminen, gefüllte, alle Sorten gemischt 100 g M. 2,60, 10 g M. 0,50, Port. M. 0,15
--

Goldlack *Cheiranthus cheiri*

Gefüllte Sorten (K 7)

	100 g M.	10 g M.	Port. M.
2210 Stangenlack, hoher schwarzbrauner	54,50	8,50	0,50
2214 Buschlack, hoher dunkelbrauner	54,50	8,50	0,50
2215 - - goldgelber	54,50	8,50	0,50
2216 - - gemischt	46,—	7,20	0,40
2220 - Zwerg-, dunkelbrauner	70,—	11,—	0,50
2228 Goldlack, alle gefüllt blühenden Sorten in prachvollster Mischung	38,40	6,—	0,40
2230 - gefüllter, einjähriger, Frühwunder, eine neue Gattung, weiche es ermöglicht, während des ganzen Jahres blühenden Goldlack zu haben. Bei Aussaat im März blüht derselbe im Juli, bei solcher im April fällt die Blütezeit in den August u. s. f. Aussaaten im Herbst blühen bei Ueberwinterung im kalten Kasten im zeitigen Frühjahr	31,—	5,—	0,35

Einfache Sorten (K 12)

2240 Dresdener großblumig. schwarzbrauner, vorzüglich zum Treiben	3,10	0,60	0,15
2242 Goliath, früh, dunkelbraun, sehr großblumig	3,60	0,70	0,20
2243 Königsberger Treib-, großblumig, dunkelbraun	3,20	0,60	0,15
2244 Pariser frühblühender blutroter, sehr schön, blüht im März ausgesät, schon Ende Mai und bringt schöne wohlriechende Blüten in reicher Menge ununterbrochen bis in den Dezember hinein	3,20	0,60	0,15
2245 Ruppert, früher großblumiger, niedriger wie Goliath	4,—	0,70	0,20
2248 Einfache Sorten gemischt	2,—	0,50	0,15

Rittersporn

Einjährige Sorten (K 11)

Beliebte farbenprächige Sommerblume.

Hyazinthen- (niedriger gefüllter)

	Delphinium Ajacis fl. pl. Höhe 50 cm.
2270 Weiß	2273 Dunkelblau
2271 Rosa	2274 Ziegelrot
2272 Lasurblau	2275 Chamois
Jede Farbe einzeln 100 g M. 3,20, 10 g 0,60, Port. 0,15	
2278 Prachtmischung 100 g 2,60, 10 g 0,50, Port. 0,15	
2280 Ein Sortiment von 6 Sorten M. 0,60	

Hoher gefüllter Rittersporn

	Delphinium elatior fl. pl. Höhe 110 cm.
2282 Weiß	2285 Dunkelblau
2283 Rosa	2286 Ziegelrot
2284 Hellblau	2287 Apfelblüten
Jede Farbe einzeln 100 g 3,20, 10 g 0,60, Port. 0,15	
2290 Prachtmischung 100 g 2,20, 10 g 0,50, Port. 0,15	
2292 Ein Sortiment von 6 Sorten M. 0,60	

Ausdauernder Rittersporn siehe Seite 35, Nr. 2891 u. f.

Sommer- oder Einjahrsblumen

Sommerblumen, welche direkt ins freie Land gesät werden können, sind mit K 1 und K 2 bezeichnet. Ferner bedeuten:
 * Einfassungspflanze, § Schlingpflanze, Δ Pflanze eignet sich für Steingärten. K mit Zahl bedeutet die Nummer der für die Sorte zutreffenden Kulturanleitung, welche auf Seite 39 zu finden ist.



Riesenblumiges Löwenmaul,
s. Nr. 2408 u. f.

	100 g M.	10 g M.	Port. M.
2320 Acroclonium roseum fl. pl. (Immortelle), rosenrot, gefüllt, sehr schön K 2	2,60	0,50	0,15
2322 — roseum fl. albo pleno, weiß gefüllt K 2	2,60	0,50	0,15
2328 Adonis aestivalis, blutrotes Adonisröschen K 11	1,—	0,35	0,10
2329 — aleppica, glänzend dunkel- blutrot K 11	34,60	5,60	0,40
2330 — autumnalis, blutrotes Herbst- Adonisröschen K 11	1,—	0,35	0,10

*Ageratum

Leberbalsam (K 4)

	100 g M.	10 g M.	Port. M.
2348 Silbersternchen, herrlich silber- grau, neu 1 g M. 4,—	—	34,—	0,40
2350 — mexicanum pum. Blausternchen, sehr reichblühend, nur 10 bis 12 cm hoch mit rein hellblauen Blüten	17,40	3,—	0,30
2351 — pumilum imperiale album, weiß, schön, sehr niedrig	3,60	0,70	0,20
2354 — Klein-Dorrit, lasurblau, schön	5,60	1,10	0,25
2356 — Prinzessin Viktoria Luise, hellblau mit weißer Mitte	6,—	1,10	0,25
2358 Agrostemma coeli-rosa, Himmels- röschen K 1	1,80	0,40	0,15
2376 Althaea hybrida semperflorens fimbriata fl. pl., gefüllte, ge- franzte, gemischt, im ersten Jahre blühend K 3	5,—	1,—	0,20
2377 * Δ Alyssum Benthamii com- pactum, weiß K 1	3,20	0,60	0,15
2378 — maritimum, weiß, wohl- riechende Einfassungspflanze K 1 Alyssum, ausdauernde Sorten, siehe Seite 35.	3,—	0,60	0,15

Amarantus

Fuchsschwanz (K 1)

Prächtige Zierpflanze mit schöner Be-
laubung u. herrlichen Blütenständen.

	100 g M.	10 g M.	Port. M.
2381 atropurpureus, dunkelrot	1,—	0,35	0,10
2383 caudatus, roter Fuchsschwanz mit herabhängenden Blütenähren	1,—	0,35	0,10
2384 caudatus viridis, mit grünen Blütenähren	1,—	0,35	0,10
2385 Henderi, mit blutrotem Laub	2,20	0,50	0,15
2386 salicifolius, weidenblättrig, sehr wirkungsreich	4,—	0,70	0,20
2387 tricolor, rot, gelb und grün	3,20	0,60	0,15
2390 Schönste Sorten gemischt	0,80	0,35	0,10
2391 Ein Sortiment von 6 Sorten	M. 0,60		
2394 Ammobium alatum grandiflorum, weiße Immortelle K 2	2,20	0,50	0,15

Antirrhinum Löwenmaul (K 3)

Dankbare farbenprächtige Gruppen-
und Schnittpflanze, die von Juli bis
Oktober ununterbrochen blüht.

Großblumige

— majus grandiflorum (K 3)

	100 g M.	10 g M.	Port. M.
2396 Abendrot, zartorangerosa mit weißem Schlund	7,—	1,30	0,25
2397 Brillant, scharlach, goldgelb und weiß	6,—	1,10	0,25
2398 Crescia, dunkelscharlach	5,80	1,10	0,25
2399 Feuerfliege, scharlach, Schlund weiß	5,80	1,10	0,25
2400 Kardinal, leuchtend scharlach	6,50	1,20	0,25
2401 Königin Viktoria, sehr große, reinweiße Blumen	5,60	1,10	0,25
2402 Rosenkönigin, zartrosa, schön	5,60	1,10	0,25
2403 Rubin, reinrubinrot, herrlich	7,—	1,30	0,25
2406 Prachtmischung hoher groß- blumiger Sorten	4,80	0,90	0,20
2407 Ein Sortiment von 8 Sorten	M. 1,60		

Riesenblumige

— maximum (K 3)

	100 g M.	10 g M.	Port. M.
2408 Altgold, schöne eigenart. Farbe	10,20	2,—	0,25
2409 Caitleya, zartrosigilla mit gold- gelber Lippe	10,20	2,—	0,25
2410 Cerberus, dunkelkarminrosa mit gelber Lippe	10,20	2,—	0,25
2411 Diamant, scharlachkarmin mit goldgelber Lippe	10,20	2,—	0,25
2412 Die Rose, reinrosa	10,20	2,—	0,25
2413 Fliederstraß, Lippen u. Schlund von herrlichem Purpurilla mit goldgelber Mitte	10,20	2,—	0,25
2414 Goldkönigin, prächtig leuchten- des Goldgelb m. lilasrosa Schlund	10,20	2,—	0,25
2415 Kanarienvogel, reines Gelb	10,20	2,—	0,25
2416 Kupferkönig, kupferscharlach	10,20	2,—	0,25
2417 Purpurkönig, leuchtend dunkel- purpurn	10,20	2,—	0,25
2418 Schneeflocke, reinweiß mit zart- gelbem Schlund	10,20	2,—	0,25
2419 Märchenzauber, eine neue Mischung mit ge- flamten, gefleckten und ge- tigerten, riesigen Blumen. Ein blühendes Beet dieser Sorte bietet einen märchenhaften An- blick	17,40	3,—	0,30
2420 Prachtmischung riesenblumiger Sorten	7,—	1,30	0,25
2421 Ein Sortiment von 8 Sorten	M. 1,50		

Halbhohe

— majus nanum grandiflorum (K 3)

	100 g M.	10 g M.	Port. M.
2422 Bernsteinkönigin, kanariengelb mit chamoisrosa	9,40	1,80	0,25
2423 Brillantrosa, leuchtendrosa	7,80	1,40	0,25
2424 Fortschritt, leuchtend orange- scharlach	8,60	1,60	0,25
2425 Karminkönigin, leucht. karminrot	7,80	1,40	0,25
2426 Primadonna, terrakotta	8,60	1,60	0,25
2427 Weißes Wunder, reinweiß	7,—	1,30	0,25
2428 Prachtmischung halbhoher Sorten	5,60	1,10	0,25
2429 Ein Sortiment v. 6 Sorten M. 1,—	Asiarn siehe Seite 28 und 35.		

Balsaminen siehe Seite 29.

Begonien siehe Seite 37.

Bellis siehe Seite 35

Brachycome Blaustern

(K 2)

	100 g M.	10 g M.	Port. M.
2564 iberidifolia, blau	7,80	1,40	0,25
2565 — alba, weiß	7,80	1,40	0,25
2566 — rosea, rosa	7,80	1,40	0,25

Calendula officinalis fl. pl.

Ringelblume (K 1)

	100 g M.	10 g M.	Port. M.
2580 Goldkugel, goldgelb	1,80	0,40	0,15
2581 Orangekönig, dunkelorange	1,80	0,40	0,15
2592 Prinz von Oranien, leuchtend orange, vorzüglich zum Schnitt	1,60	0,35	0,10
2593 Radio, orange, kugelförmig mit halbgeröhrteten Petalen, neu	2,60	0,50	0,15
2584 Modelfarben, neu	3,20	0,60	0,15
2585 Sensation, neu, orange mit rotem Schein	2,60	0,50	0,15
2586 Prachtmischung gefüllter Sorten 1 kg M. 8,—	1,20	0,35	0,10



Federbusch Hahnenkamm,
s. Nr. 2680 u. f.

Calliopsis Schöngesicht

(K 2)

	100 g M.	10 g M.	Port. M.
2588 bicolor, gelb mit braun	1,60	0,35	0,10
2590 hohe Sorten gemischt	1,40	0,35	0,10
2592 nana radiata, Feuerstrahl	3,60	0,70	0,20
2593 — — Goldstrahl	4,—	0,70	0,20

Campanula Glodenblume

	100 g M.	10 g M.	Port. M.
2600 Δ speculum, blauer Venuspie- gel K 2	2,20	0,50	0,15
2615 medium alba, weiß, einfach K 13	2,60	0,50	0,15
2616 — coerulea, dunkelblau, K 13	2,20	0,50	0,15
2617 — karminrosa K 13	2,60	0,50	0,15
2618 — rosea, zartrosa K 13	2,60	0,50	0,15
2621 — einfache, gemischt K 13	2,20	0,50	0,15
2630 — fl. pl., gefülltblühend, gemischt K 13	8,20	1,50	0,25
2636 — calycanthema, mit doppeltem Kelch. Mischung aller Farben K 13	11,60	2,20	0,25

Campanula, ausdauernde, siehe
Seite 35 und 37

	100 g M.	10 g M.	Port. M.
2660 Cannabis gigantea, Riesenhanf, 3 m hohe Blattpflanze K 3	1,80	0,40	0,15

Celosia Hahnenkamm (K 4)

Reizende u. dankbare Sommerblume.
Eignet sich vorzüglich für Beete,
Gruppen und Topfkultur.

	100 g M.	10 g M.	Port. M.
2672 cristata nana, Prachtmischung	7,80	1,40	0,25

Celosia Thompsoni magnifica Federbusch-Hahnenkamm (K 4)

Vorzüglich für leuchtende Gruppen im
Freien wie für Topfkultur. Die Blüte-
zeit beginnt Mitte Juli und dauert bis
zum Herbst hinein.

	100 g M.	10 g M.	Port. M.
2680 goldgelb	7,—	1,30	0,25
2682 karmesin	7,—	1,30	0,25
2684 Prachtmischung	6,—	1,10	0,25
2686 nana Feuerfieder, feurigrot, neu	—	12,—	0,50
2688 — Goldfeder, dunkelgoldgelb, neu	—	12,—	0,50

Centaurea Kornblume (K 1)

Reich blühende Sommerblume für grö-
ßere Gruppen und Rabatten.

	100 g M.	10 g M.	Port. M.
2696 Cyanus azurea (Kaiser Wilhelm), himmelblau	1,80	0,40	0,15
2702 — fl. pl., halbgefüllte in schöner Mischung	3,—	0,60	0,15
2706 — azurea fl. pl., himmelbl. gef.	4,40	0,80	0,20
2708 — rosea fl. pl., rosa, gefüllt	4,40	0,80	0,20
2709 — nana compacta Viktoria, blau	2,20	0,50	0,15
2710 moschata alba, wohlriechend	3,60	0,70	0,20
2712 — coerulea	3,60	0,70	0,20
2714 imperialis Iphigenia, rosa-lila	5,—	1,—	0,20
2715 — splendens, dunkelpurpur	4,80	0,90	0,20
2720 odorata Margaritae, sehr große weiße Blumen, wohlriechend, vorzüglich zum Schneiden	4,80	0,90	0,20

Centaurea, ausdauernd, s. S. 35



Chrysanthemum segetum s. Nr. 2756 u. f.

Chrysanthemum Wucherblume

	100 g M.	10 g M.	Port. M.
2746 <i>carinatum atrococcineum</i> , scharlach K 1	3,—	0,60	0,15
2748 — Nordstern, sehr groß, weiß, Mitte schwarz K 1	4,—	0,70	0,20
2749 — Chamäleon, braun mit gelb K 1	4,—	0,70	0,20
2751 — schöne Mischung, einfache Sorten K 1	2,60	0,50	0,15
2754 — schöne Mischung, gefüllte Sorten K 1	5,80	1,10	0,25
2756 <i>segetum Gloria</i> , hellgelb K 2	2,60	0,50	0,15
2760 — Helios, vorzügliche goldgelbe Blume K 2	2,—	0,50	0,15
2761 — Stern des Orients, hellgelb mit dunkler Mitte und gelbem Ring K 2	2,—	0,50	0,15
2764 <i>inodorum Brautkleid</i> , reinweiße, hochgewölbte, dichtgefüllte Blume K 3	10,20	2,—	0,25
Chrysanthemum Leucanthemum siehe Seite 35.			

2810 <i>Cineraria maritima</i> (candidiss.), prächtige weiße Gruppen- u. Teppichpflanze K 4	2,60	0,50	0,15
<i>Cineraria hybrida</i> siehe Seite 37			

Clarkia Kreuzblume (K 1)

Clarkien gehören zu den zierlichsten und schönsten Sommerblumen, welche sich sowohl für Gruppenbeete als auch für Sträube eignen.

2816 <i>elegans fl. pl.</i> , gefüllte Prachtmischung	2,60	0,50	0,15
2817 — — Albator, neu, reinweiß	3,60	0,70	0,20
2818 — — Brillant, lachscharlach	3,60	0,70	0,20
2819 — — Feuergarbe, leuchtend kupferscharlach	3,60	0,70	0,20
2820 — — Fliederfarben	3,60	0,70	0,20
2822 — — Lachskönigin, lachsrosa	3,60	0,70	0,20
2824 — — Purpurkönig, dunkelrot	3,60	0,70	0,20
2826 — — Zauberin, lachsrosa	4,80	0,90	0,20

2830 <i>Cobaea scandens</i> , blau, großblum., eine der schönsten Schlingpflanzen für Lauben, Balkone, Geländer usw. K 9	8,60	1,60	0,25
2832 <i>Cobaea scandens fl. albo</i> , weiß K 9	11,60	2,20	0,25
2840 — <i>Collinsia</i> , niedliche Einfassungspflanze, gemischt K 1	1,40	0,35	0,10
2843 <i>Convolvulus tricolor</i> , niedrige Winde, gemischt K 1	0,80	0,35	0,10

Cosmos (Cosmer) (K 3)

Reichblühende Schnittblume und schöne Gruppenpflanze. Sie blühen ununterbrochen von Mitte Juni bis in den Spätherbst hinein.

2849 <i>bipinnatus nanus roseus</i> , zartrosa	7,80	1,40	0,25
2850 — <i>praeceox purpurea</i> , purpurrot	3,—	0,60	0,15
2852 — — gemischt K 1	2,60	0,50	0,15
2853 — Mammut Lennox, rosa	3,—	0,60	0,15
2854 <i>hybr. Klondyke</i> , leucht. orange	4,—	0,70	0,20
2882 <i>Cynoglossum coelestinum</i> , Sommervergömeinnicht, zum Schnitt K 1	1,80	0,40	0,15
2893 — <i>linifolium</i> , weiß K 1	1,40	0,35	0,10

Dahlia variabilis (K 4)

Unsere von auserlesenen Blumen stammenden Samen bieten durch die Mannigfaltigkeit der entstehenden Formen und Farben dem Liebhaber immer neue Überraschungen.

2884 gefüllte Kaktus-, echte Edel-dahliden, Prachtmischung	100 g M.	10 g M.	Port. M.
2885 einfache, Prachtmischung	7,80	1,40	0,25
2886 gefüllte "	23,—	4,—	0,35

Delphinium s. Seite 29 u. 35.

Dianthus barbatus Bartnelken (Karthäusernelken) (K 13)

2902 einfache in Prachtmischung	1,60	0,35	0,10
2904 fl. pl., gefüllte in Prachtmischung	7,—	1,30	0,25

2924 Margareten-Nelken

Prachtmischung, blüht nach 4 bis 5 Monaten, äußerst reicher, langer Flor K 3

	13,80	2,60	0,30
--	-------	------	------

Chabaud-Nelken (K 3)

Harte, reichblühende Klasse. Bei Aussaat im Januar—Februar bringt sie von August ab sehr große, dichtgefüllte, herrlich duftende Blüten hervor. Im Spätherbst in Töpfe gepflanzt, blühen die Pflanzen im Zimmer bis in den Winter hinein. Beste Nelke zur Schnittblumenkultur.

	100 g M.	10 g M.	Port. M.
Originalsaat, hochprozentig gefüllt			
2934 Reinweiß	30,—	3,20	0,90
2935 Reingelb	30,—	3,20	0,90
2936 Feuerkönig, scharlach	30,—	3,20	0,90
2937 Nero, dunkelrot	30,—	3,20	0,90
2938 Rosa, sehr schön	30,—	3,20	0,90
2939 Rubin, lebhaft rot	30,—	3,20	0,90
2941 feinste Mischung	5,—	0,80	0,40

Feinste Nachzucht.

	100 g M.	10 g M.	Port. M.
2942 Prachtmischung	22,40	3,80	0,35
2943 Weiß, 2944 Reingelb, 2945 Feuerkönig, scharlach, 2946 Nero, dunkelrot, 2947 Rosa. Jede Farbe einzeln	—	12,—	0,50
2948 Ein Sortiment v. 5 Sorten M. 2, 2949 Riesen-Chabaud, größte Blumen, Prachtmischung	—	19,20	0,60
Gartennelken siehe Seite 36.			

Dianthus Sommernelken (K 3)

Sehr reich blühende Sommerblumen in vielen leuchtenden Farben.

2950 Gefüllte Chineser Nelken, in Prachtmischung	4,40	0,80	0,20
2951 <i>imperialis fl. pl.</i> , Prachtmisch. extra gefüllter Kaisernelken	5,—	1,—	0,20
2952 Heddwigii, einfache, Prachtm.	6,—	1,10	0,25
2955 — <i>hybridus fl. pl.</i> , großblumige gefüllte, Prachtmischung	10,20	2,—	0,25
2956 <i>lacinatus fl. pl.</i> gefüllte, gefranste, in Prachtmischung	9,40	1,80	0,25
2959 <i>nobilis fl. pl.</i> , Prachtmischung, Königsnelke	12,60	2,50	0,30
2990 <i>Dimorphotheca aurantiaca</i> , Lachskönigin, lachsfarben K 2	8,60	1,60	0,25
2991 — — orange K 2	6,50	1,20	0,25
2992 — <i>pluvialis ringens</i> , reinweiß mit blauem Ring K 2	5,60	1,10	0,25
2995 <i>Dracocephalum moldavicum</i> , Drachenkopf, blau, f. Bienen K 1	1,40	0,35	0,10

Eschscholtzia Goldmohn (K 1)

Beliebte Sommerblume, zu Gruppen und Einfassungen besonders geeignet.

3016 <i>californica alba</i>	1,80	0,40	0,15
3017 — <i>Geisha</i> , zinnobor m. Orange	7,40	1,20	0,25
3018 — <i>Toreador</i> , gefüllt, orange-karmesin mit Goldbrunze	13,—	2,50	0,30
3019 — <i>Winsome</i> , hellkorallenrosa auf gelbem Grund	10,60	2,—	0,25
3020 — Prachtmischung	1,60	0,35	0,10
3022 — <i>compacta</i> Feuerflamme, orange und feuerrot	9,40	1,80	0,25
3024 — — <i>Kermesina</i> , leucht. Farbe	9,40	1,80	0,25
3026 — — <i>Mandarin</i> , orange	3,20	0,60	0,15

3042 <i>Eutoca viscida</i> , dunkelblau, für Bienen K 1	3,—	0,60	0,15
3060 <i>Euphorbia lathyris</i> , 1 m hoch werdende Zierpflanze mit leuchtend gefärbten Blättern. Die Pflanze ist ein vorzügliches Abwehrmittel gegen die so lästigen Wühlmäuse K 3	31,—	5,—	0,35

3089 Gaillardia grandiflora

<i>picta Lorenzana</i> , dichtgefüllt mit herrlichem Farbenspiel, vorzüglich zum Schnitt K 3	3,20	0,60	0,15
Gaillardia ausdauernde Sorten siehe Seite 36.			

3114 <i>Gilia tricolor</i> , gelb, schwarz-violett und weiß K 1	1,80	0,40	0,15
3116 — — <i>nana comp.</i> , weiß u. hellblau, Kelch gelb und violett K 1	2,20	0,50	0,15
Gloxinien siehe Seite 37.			



Cosmos s. Nr. 2849 u. f.

Godetia Sommerazalea, Atlasblume (K 2)

Ein dankbares, zierliches Sommergewächs, welches mit seiner Farbenpracht äußerst wirkungsvoll ist.

	100 g M.	10 g M.	Port. M.
3153 <i>grandiflora rosea fl. pl.</i>	4,—	0,70	0,20
3154 — <i>Cattleya fl. pl.</i> , zartlila, nach d. Grunde zu heller, 40 cm hoch	7,—	1,30	0,25
3155 Herzogin von Albany, große atlasweiße Blumen, prächtig	3,20	0,60	0,15
3158 Herzog von York, karminscharl.	3,20	0,60	0,15
3160 Lady Albemarle, dunkelkarmesin	3,20	0,60	0,15
3162 Rosamunde, lebhaft rosa	4,40	0,80	0,20
3163 Whitneyi fl. pl., Rembrandt, neu, leuchtend rosa mit dunkelpurpurkarmin Fleck	9,40	1,80	0,25
3164 — Brillant, leuchtend karmin, sehr wirkungsvoll	3,20	0,60	0,15
3166 — fl. pl. Cornelia, zartrosa	6,—	1,10	0,25
3170 Prachtmischung leucht. Farben Goldlack siehe Seite 29.	3,—	0,60	0,15

Gypsophila Schleierkraut (K 1)

Blühen bereits 6 Wochen nach der Aussaat, vorzüglich für Sträube.

3182 <i>elegans carminea</i>	1,20	0,35	0,10
3184 — <i>rosea</i>	1,20	0,35	0,10
3185 — weiß, riesenblumig	1,—	0,35	0,10

Gypsophila ausdauernd. Sort. s. S. 36

Helianthus Sonnenblume (K 1)

3200 <i>annuus Bismarckianus</i> , einfach, reichblühend, bis zu 3 m hoch 1 kg M. 11,20	1,60	0,35	0,10
3202 — <i>purpureus</i> , sogenannte rote Sonnenblume, Höhe 2 m	2,—	0,50	0,15
3203 — — <i>Abendsonne</i> , neu, die erste echte, ca. 2 m hoch werdende Riesen Sonnenblume von tieferer Farbe	3,—	0,60	0,15
3205 <i>californicus fl. pl.</i> , goldgelb, gefüllt, Höhe 3 m	2,—	0,50	0,15
3208 <i>cucurbitifolius Stella</i> , goldgelb, kleinblumig, reichblühend, Höhe 1,50 m	2,60	0,50	0,15
3212 <i>macrophyllus giganteus</i> , bis 4 m 1 kg M. 9,60	1,40	0,35	0,10

Helidrysmon monstrosus fl. pl. Strohlume (K 2)

Eine sehr reich blühende dankbare Sommerblume. Ihre frische grüne Belaubung und ihr reicher Blütensmuck machen sie besonders zur Ausschmückung von Rabatten und Gruppen geeignet. Abgeschnitten und getrocknet halten sich die Blüten den ganzen Winter über in der Vase, ohne die Leuchtkraft ihrer Farben zu verlieren.

3213 Weiß	3216 Rosa		
3214 Feuerball	3217 Dunkelbraun		
scharlach	3218 Goldgelb		
3215 Purpur	3219 Lachsrosa		
Jede Farbe einzeln		5,80	1,10
gefüllte in Prachtmischung		4,80	0,90
3221			
3222 Ein Sortiment v. 6 Sorten M. 1,—			
3224 nanum fl. pl., niedrige, in Prachtmischung		6,—	1,10



Wohlrichende Wicken siehe Nr. 3306 u. f.

Lupinus, einjähr. siehe Nr. 3418 u. f.

3455 Malope grfl. purpurea

3248	§ <i>Humulus japonicus</i> , Japa- nischer Hopfen, prächtig für Lauben K 9	100 g M. 2,60	10 g M. 0,50	Port. M. 0,15
3250	— <i>japonicus</i> fol. var., mit weiß- bunten Blättern K 9	4,—	0,70	0,20

* **Iberis Schleifenblume (K 1)**

Schön für Einfassungen, Gruppen und Binderei.

3260	<i>amara</i> , weiß großblütig, prächtig zum Schnitt ... 1 kg M. 6,40	1,—	0,35	0,10
3263	<i>coronaria imperialis</i> , reinweiß, große Rispen, vorzüglich	3,—	0,60	0,15
3265	<i>umbellata purpurea</i> (Dunnetii), purpurrot	2,20	0,50	0,15
3267	— <i>carminea</i> , karminrot	2,20	0,50	0,15

§ **Ipomoea Trichterwinde (K 9)**

Schnellrankende Schlingpflanze für Balkone, Lauben, Mauern usw., welche von Juni bis September in den schönsten Farben blüht.

3284	Weiß	3287	Dunkelrot		
3285	Fleischfarb.	3288	Hellblau		
3286	Karmin	3289	Schwarzblau		
	Jede Farbe einzeln			1,60	0,35 0,10
3292	Prachtmischung ... 1 kg M. 6,40			1,—	0,35 0,10
3294	Ein Sortiment v. 6 Sorten M. 0,50				
3295	<i>purpurea</i> fl. pl., gefüllte in Prachtmischung	4,—	0,70	0,20	
3296	<i>imperialis</i> , Prachtmischung, bunt- blättrig, Blumen gefranst	1,60	0,35	0,10	
3298	<i>Kochia trichophylla</i> , Sommer- zypresse. Färbt sich im Herbst rot K 4	1,20	0,35	0,10	

Lathyrus odoratus

§ **Wohlrichende Wicke (K 8)**

Die wohlrichenden Wicken gehören zu den schönsten Sommerblumen. Ihr herrlicher Wohlgeruch und ihre Farbenfreudigkeit machen sie gleich beliebt als Schnittblume wie als Gartenschmuck. Mit kräftigem Wuchs bedecken sie bei wenig Pflege jeden Zaun, Balkon oder Laube den ganzen Sommer über mit ihren reizenden Blüten. Unsere Riesen-Edelwicken zeichnen sich besonders durch ihre straffen Stiele mit reichstem Blütenansatz und durch die enorme Größe ihrer Blüten aus.

	100 g M.	10 g M.	Port. M.
3306	Prachtmischung ... 1 kg M. 6,40	1,—	0,35 0,10
3320	Prachtmischung großblum. Sort., reichst. Farbenspiel 1 kg M. 8,—	1,20	0,35 0,10

Riesen-Edelwicken (K 8)

3324	<i>Ambassador</i> , kirschrot auf gelbem Grund		
3325	<i>Austin Frederick</i> , rein lavendelblau		
3326	<i>Bildnis</i> , zartgelb mit rosa		
3327	<i>Blau Flamme</i> , mittelblau		
3328	<i>Charm</i> , leuchtend kardinalrot		
3329	<i>Colorado</i> , dunkelorange		
3330	<i>Fortuna</i> , tiefdunkelblau		
3331	<i>Magnet</i> , tiefflackrosa		
3332	<i>Othello</i> , dunkelkastanienbraun		
3333	<i>Pinkie</i> , kräftiges rosa		
3334	<i>Ruffled Rose</i> , tief karmin		
3335	<i>Weißer Riesen</i> , reinweiß		
	Jede Sorte 100 g M. 3,—, 10 g 0,60, 1 Port. 0,15		

Riesen-Edelwicken (Fortsetzung)

3338	Riesensorten (Edelspercer) in Prachtmischung 1 kg M. 9,60, 100 g 1,40, 10 g 0,35, 1 Port. 0,15		
3339	Ein Sortiment von 12 Sorten	M. 1,50	
3340	Ein Sortiment von 6 Sorten	M. 0,65	

§ **Neue frühblühende Riesen-Edelwicken (K 8)**

	100 g M.	10 g M.	Port. M.
3351	<i>Blau Grasmücke</i> , hellblau	5,—	1,— 0,20
3352	<i>Charm</i> , reichrosa	5,—	1,— 0,20
3353	<i>Fackel</i> , lachsorange	5,—	1,— 0,20
3354	<i>Feuerkönig</i> , lachsrot	5,—	1,— 0,20
3356	<i>König</i> , dunkelscharlach	5,—	1,— 0,20
3357	<i>Kanarienvogel</i> , gelb	5,—	1,— 0,20
3359	<i>Schneeflocke</i> , reinweiß	5,—	1,— 0,20
3360	<i>Vulkan</i> , feurig kirschschalch	5,—	1,— 0,20
3362	Prachtmischung ... 1 kg M. 22,40	3,—	0,60 0,15
3363	Ein Sortiment v. 8 Sorten M. 1,20		

Lathyrus, ausd. Sorten, s. S. 36.

3366	<i>Lavatera trimestris</i> , rot K 1	1,60	0,35 0,10
3367	— <i>trimestris alba</i> , weiß K 1	1,60	0,35 0,10
	Levköjen siehe Seite 29.		
3368	<i>Linaria bipartita</i> , gemischt K 2.	2,60	0,50 0,15
3370	— <i>maroccana</i> , Excelsior-Misch. K 2	4,—	0,70 0,20
3372	<i>Linum grandiflorum rubrum</i> , rot- blühender Lein K 1	1,80	0,40 0,15

* **Lobelia Männertreu (Einjährige Sorten) (K 10)**

Die einjährigen Lobelien sind zu Einfassungen, Teppichbeeten sowie für Balkone u. Fensterkäst. unentbehrlich

3379	<i>Erinus (gracilis)</i> , blau	4,80	0,90 0,20
3380	— <i>compacta</i> Kaiser Wilhelm. Prächtigste dunkelblaue Lobelie. Die unentbehrliche Teppichbeet- und Einfassungspflanze	15,40	2,80 0,30
3381	— — Kaiser Friedrich, neu; hell- blau mit großem weißem Auge, Wuchs ganz gedrunken	17,40	3,— 0,30
3383	— — Kristallpalast, tiefblau	17,—	3,— 0,30
3385	— — <i>pumila splendens</i> , dunkel- blau, mit weißem Auge	17,—	3,— 0,30
3390	<i>hybrida pendula Saphir</i> , tief- blau, mit reinweißem Auge und langen, kräftigen Ranken, sehr schön	19,20	3,20 0,30
	<i>Lobelia</i> , ausdauernde s. Seite 36		
3395	<i>Lunaria</i> , biennis <i>kermesina</i> , Ju- daspfennig K 13	3,—	0,60 0,15

Lupinen (Einjährige Sorten) (K 1)

3418	<i>Lupinus Hartwegi</i> , blau	2,—	0,50 0,15
3419	— — weiß	2,—	0,50 0,15
3420	— — rosa	2,—	0,50 0,15
3430	Prachtmischung ... 1 kg M. 12,80	1,80	0,40 0,15

Die wohlrichenden buntenfarbigen Blumen eignen sich vorzüglich zum Schnitt.

Lupinen ausdauernde Sorten siehe Seite 36.

Malope Sommermalve (K 1)

Vorzüglich zum Schnitt

	100 g M.	10 g M.	Port. M.
3454	<i>grandiflora alba</i> , großblumig, weiß	1,20	0,35 0,10
3455	grfl. <i>purpurea</i>	1,20	0,35 0,10
3457	— <i>gemischt</i>	1,20	0,35 0,10
3466	<i>Matricaria eximia grandiflora</i> fl. pl., mit großen weißen, dicht- gefüllten Blumen K 3	7,—	1,30 0,25
3470	— <i>exim. nana</i> fl. pl., Goldball. K 3	23,—	4,— 0,35
3472	<i>Matthiola bicornis</i> , wohlrichend K 1	1,40	0,35 0,10
3476	§ <i>Maurandia</i> , gemischt, schöne Schlingpflanze K 9	27,—	4,60 0,35

Mimulus Gauklerblume (K 10)

3491	<i>cardinalis</i> , orange	27,—	4,60 0,35
3493	<i>moschatus</i> , Moschuspflanze	38,40	6,— 0,40
3496	<i>tigrinus grandiflorus</i> , großblum., getigerte u. gefleckte, gemischt	27,—	4,60 0,35
3500	§ <i>Mina lobata</i> , scharlach mit gelb, prächt. Schlingpflanze K 9	21,20	3,70 0,35
3506	<i>Mirabilis Jalapa</i> , Wunderblume, Prachtmischung K 4	kg M. 6,40	1,— 0,35 0,10

Myosotis Vergißmeinnicht (K 13)

3525	<i>alpestris</i> , blau	7,—	1,30 0,25
3528	— <i>Indigo</i> , tiefdunkelblau, schöne langgest. Schnittblume	11,60	2,20 0,25
3529	— <i>Indigo compacta</i> , tiefblau	15,40	2,80 0,30
3531	— <i>robusta grandifl.</i> (Elise Fon- robert)	7,80	1,40 0,25
3532	— <i>Viktoria</i> , blau, niedrig, kugel- förmig, Mittelblumen gefüllt; für Töpfe und Beete	15,40	2,80 0,30
3533	<i>hybrida Ruth Fischer</i> , sehr groß- blumig	—	28,— 0,60
3535	<i>oblongata Albion</i> , dunkelblau, sehr lange blühend, schön zum Schnitt und für Töpfe	23,—	4,— 0,35
3538	<i>palustris</i> grfl. <i>Nixenaue</i> , Sumpfvergissmeinnicht	17,40	3,— 0,30
3540	Ein Sortiment v. 6 Sorten M. 1,10		

3546	<i>Nemesia strumosa grandiflora</i> , Prachtmischung K 4	19,20	3,20 0,30
3552	— <i>nana comp.</i> , Mischung, K 4	15,40	2,80 0,30
3553	* <i>Nemophila insignis</i> , prachtvolle himmelblaue Liebesahnlume. Allgemein beliebte Einfassungs- blume K 1	1,40	0,35 0,10
3562	— — <i>gemischt</i> K 1	1,40	0,35 0,10



3621 einfacher Gartenmohn



Sommerphlox s. Nr. 3820 u. f.



Scabiosa s. Nr. 4118 u. f.

Nicotiana, Zierrabak (K 4)

Leicht aus Samen zu ziehende Zierrabakpflanze, welche zur Gruppenpflanzung vorzüglich geeignet ist.

	100 g M.	10 g M.	Port. M.
3565 affinis, große, lang geröhrt, sehr wohlriech. weiße Blumen	3,—	0,60	0,15
3566 — hybrida, Prachtmischung	3,—	0,60	0,15
3568 colossea, riesige Schmuckpflanze 1 g M. 2,20	—	15,—	0,50
3570 Sanderae, dunkelkarmin	4,40	0,80	0,20
3572 — hybrida, viele Farben gem.	3,60	0,70	0,20
3580 silvestris, lange, reinweiße, wohlriechende Blumen	4,—	0,70	0,20
Rauchtabak siehe Seite 25.			
3586 Nigella damascena fl. pl., blau (Jungfrau im Grünen) K 1	0,80	0,35	0,10
3587 — Miß Jekyll fl. pl., schönsten Blau K 1	0,80	0,35	0,10

Papaver Gartenmohn (K 1)

Einjährige Sorten

3600 Admiral, weiß mit breit. Scharlachsaum, sehr wirkungsvoll	1,20	0,35	0,10
3603 Scharlachkönig, tief-scharlach-karmesin, prachtvoll	1,20	0,35	0,10
3608 Danebrog, scharlach, Mitte weiß	1,20	0,35	0,10
3610 glaucum, Tulpen-Mohn, leucht. scharlach, schwarz gefüllt	4,40	0,80	0,20
3616 paeoniflorum fl. pl., gefüllt, Paeonien-, Prachtmischung kg M. 12,80	1,80	0,40	0,15
3621 Rheas The Shirley, Schleiermohn, einfache und halbgefüllte Blumen gemischt ... kg M. 12,80	1,80	0,40	0,15

Somniferum fl. pl., gefüllt. Gartenmohn (K 1)

3623 Weiß	3626 Rot, weiß gestr.		
3624 Hochrosa	3627 Dunkelviolet		
3625 Scharlach	3628 Chamois		
Jede Farbe einzeln		2,20	0,50 0,15
3630 Prachtmischung ... 1 kg M. 12,80		1,80	0,40 0,15
3632 Ein Sortiment v. 6 Sorten M. 0,60			

Papaver ausdauernde Sorten siehe Seite 36.

3708 Perilla nankinensis, mit dunkelroten Blättern K 4	1,60	0,35	0,10
3710 — — macrophylla compacta K 4	2,20	0,50	0,15

Petunien siehe Seite 38.

3810 Phacelia tanacetifolia, gutes Bienenfutter K 1 ... 1 kg M. 3,20	0,60	0,35	0,10
--	------	------	------

Phlox Drummondii grandiflora

Flammenblume (K 3)

Der Sommerphlox ist eine altbekannte und beliebte Sommerblume von großer Farbenpracht, welche unermüdlich den ganzen Sommer hindurch blüht.

3820 alba, reinweiß	11,40	2,10	0,25
3822 atropurpurea, dunkelpurpur	11,40	2,10	0,25
3824 chamoisrosa, reizend	11,40	2,10	0,25
3827 coccinea, scharlach, prachtvoll	11,40	2,10	0,25
3832 kermesina splendens, karmesin	11,40	2,10	0,25
3836 Prachtmischung	10,60	2,—	0,25
3838 Ein Sortiment v. 5 Sorten M. 1,—			

Phlox Drummondii nana compacta

Sehr reichblühend, ganz niedrig, schön für Einfassungen.

	100 g M.	10 g M.	Port. M.
3840 atropurpurea, dunkelpurpur	23,—	4,—	0,35
3844 chamoisrosa, reizend	34,60	5,60	0,40
3848 Défiance, leuchtend rot, prächtig	27,—	4,60	0,35
3852 Meteor, scharlachrosa	27,—	4,60	0,35
3856 Schneeball (nivea), weiß	38,40	6,—	0,40
3860 Prachtmischung	19,20	3,20	0,30

3962 Ein Sortiment v. 5 Sorten M. 1,40

Staudenphlox siehe Seite 36

3892 Δ Portulaca grandiflora, Portulakröschen, einfache, gemischt K 4	4,—	0,70	0,20
3893 — fl. pl., gefüllte, gemischt K 4	27,—	4,60	0,35

* Pyrethrum (Bertramwurz) (K 3)

Bekannte Einfassungspflanzen.

3982 parthenifolium aureum, goldgelb	3,—	0,60	0,15
3984 — — laciniatum, geschlitzblättrig, reizend	2,60	0,50	0,15
3986 — — selaginoides, farnblättrig	2,60	0,50	0,15

Pyrethrum ausdauernde Sorten siehe Seite 36

* Reseda

odorata grandiflora (K 2)

4010 Großblum. Reseda 1 kg M. 11,20	1,60	0,35	0,10
4012 Bismarck, verbesserte Machet, hervorragende Topfreseda	7,80	1,40	0,25
4015 Gabriele, rötlich, große schöne Rispen	4,—	0,90	0,20
4016 Goliath, tiefrot, kräftiger Wuchs, riesige Rispen	27,—	4,60	0,35
4017 Golden Goliath, schönste, goldgelbe Reseda	38,40	6,—	0,40
4018 Machet, dicke Rispe, rötliche Blumen, schön für Töpfe	4,80	0,90	0,20
4020 — Rubin, mit sehr großen, leuchtenden kupferroten Blumen	9,40	1,80	0,25
4022 — Weiße Perle	10,20	2,—	0,25
4024 Ein Sortiment v. 6 Sorten M. 1,20			

4030 Rhodante maculata, reizende Strohblume, vorzüglich zur Topfkultur K 4	3,60	0,70	0,20
4033 — Manglesi, rosa K 4	3,60	0,70	0,20

Ricinus Wunderbaum (K 10)

Schnellwachsende, 1,50 bis 3 Meter hoch werdende Blattpflanzen, welche unstreitig zu den eindrucksvollsten gehören.

4052 borboniensis arboreus, baumartig ... 1 kg M. 11,20	1,60	0,35	0,15
4054 sanguineus, prächtige Gruppenpflanze	1,40	0,35	0,15
4058 zanzibariensis, gemischt, mit riesigen Blättern ... 1 kg M. 12,80	1,80	0,40	0,15

Rittersporn siehe Seite 29 u. 35

4071 Rudbeckia bicolor superba, großblumig mit dunklen Flecken, sehr schön K 3	3,20	0,60	0,15
--	------	------	------

Rudbeckia siehe auch Seite 36

Salpiglossis variabil. Trompetenzunge, Prachtmischung K 3

4090 — grandiflora superbissima, Kaiser-Salpiglossis, gemischt K 3	11,60	2,20	0,25
--	-------	------	------

Salvia (Prachtsalbei) (K 16)

Als Gruppenpflanze an sonnigen Stellen von unübertroffener Wirkung. Können auch in Töpfen kultiviert werden.

4102 splendens compacta Zürich, niedrig, reichblühend	19,20	3,20	0,30
4106 splendens Feuerball, sehr früh, halbhoch	19,20	3,20	0,30
4108 splendens Rakete, neu, niedrig, dunkelrot	—	24,—	0,60
4110 patens, mit tiefhimmelblauen Blumen, prachtvoll	42,20	6,60	0,40

Salvia siehe auch Seite 36

Scabiosa atropurpurea grandiflora

fl. pl. Witwenblume (K 3)

Hohe, gefüllte Garten-Scabiose.

Vortreffliche Sommerblume, reich und lange blühend, für Gruppen und als Schnittblume sehr gut geeignet.

4118 Weiß	4123 Schwarzpurpur		
4119 Feurigscharlach	4124 Schwarzpurpur mit weiß		
4120 Fleischfarben	4125 „Die Fee“ himmelblau		
4121 Kirschrot			
4122 Rosa			
Jede Farbe einzeln	4,80	0,90	0,20
4128 Prachtmischung	3,20	0,60	0,15

4132 Ein Sortiment v. 8 Sorten M. 1,20

4134 nana fl. pl., niedrige gefüllte, gemischt	2,20	0,50	0,15
--	------	------	------

Ausdauernde Scabiosa s. S. 36

4148 Schizanthus hybr. grdf., großblumige Spaltblume in Prachtmischung K 4	3,60	0,70	0,20
4150 — wisetonensis, Prachtmischung, gedrungene Büsche mit zahllosen reizenden Blüten K 4	27,—	4,60	0,35
4182 Senecio elegans fl. pl., gefüllt. Kreuzkraut, Prachtmischung, K 3	46,—	7,20	0,40
4188 \S Sicyos angulata, Haargurke, schnellwüchsige Schlingpflanze, zur Laubenbekleidung K 9	5,60	1,10	0,25

Δ * Silene Leimkraut (K 11)

Besonders schön für Gruppen, Einfassungen und Rabatten geeignet.

4196 pendula fl. pl. comp., Pfirsichblüte, schön	4,—	0,70	0,20
4204 — fl. pl., comp. ruberrima	4,40	0,80	0,20

Statice Strandflieder (K 3)

Unentbehrlich zur Trockenbinderei.

4236 Bonduellii, gelblich	1,80	0,40	0,15
4240 sinuata atrocoerulea, Kampf's verbesserte, dunkelblau für Wintersträuße	2,20	0,50	0,15
4241 sinuata candidissima, weiß	1,80	0,40	0,15
4250 Suworowi, leuchtend hellrosa, prächtige lange Blütenrispe	4,—	0,70	0,20

Ausdauernde Statice s. S. 36



Stiefmütterchen, siehe Nr. 4468 u. f.

Tagetes, Samtblume (K 5)

Studentenblume

Allgemein bekannt und besonders in den letzten Jahren wieder sehr beliebt geworden. Wenn in recht kräftigen Boden gepflanzt, von überraschender Wirkung.

	100 g	10 g	Port.
	M.	M.	M.
4275 erecta fl. pl. aurantiaca, goldgelb, schön zum Schnitt	5,60	1,10	0,25
4276 - - - sulphurea, schwefelgelb	5,60	1,10	0,25
4277 - - - Orangeprinz, leuchtend orange	11,60	2,20	0,25
4278 - nana floribunda, fl. pl., herrlich leuchtendes Orange, neu	19,20	3,20	0,30
4279 patula fl. pl. aurea, goldgelb	5,60	1,10	0,25
4282 - - - pulchra, gelb m. braun	5,60	1,10	0,25
4285 - - - ranunculoides, dunkelbraun	5,60	1,10	0,25
4286 - - - gemischt	4,80	0,90	0,20
4287 - - - nana fl. pl., braun mit gelb, niedrig, gefüllt	5,-	1,-	0,20
4288 - nana bicolor Ehrenkreuz, gelb mit braun gefleckt, sehr empfehlenswert zu Einfassungen	3,-	0,60	0,15
4289 - nana fl. pl. Robert Beist, dunkelrotbraun	5,60	1,10	0,25
4293 - signata pumila, schön für Einfassungen	8,60	1,60	0,25
4294 Ein Sortiment v. 6 Sorten M. 1,-			
4299 5 Thunbergia alata, gemischt. Reizende Schlingpflanze mit 1-2 m langen Ranken K 9	5,80	1,10	0,25

Tropaeolum majus (K 9)

Kapuzinerkresse

Reichblühende Sommerblume von reichhaltiger Verwendbarkeit.

Rankende Sorten.

4320 atropurpureum, dunkelrot			
4322 coccineum, scharlach			
4325 König Theodor, dunkelscharlach, dunkellaubig			
4328 Prinz Heinrich, hellgelb mit Scharlach			
4332 Scheuerianum, gelb gefleckt			
4334 Vesuv, lachsrosa, dunkellaubig			
Jede Farbe einzeln			
1 kg M. 8,-, 100 g 1,20, 10 g 0,35, 1 Port. 0,15			
4340 Prachtmischung			
1 kg M. 7,20, 100 g 1,-, 10 g 0,35, 1 Port. 0,15			
4341 Ein Sortiment von 6 Sorten	M. 0,60		

*Tropaeol. majus nanum (K 9)

Zwerg-Kapuzinerkresse

Nicht rankend.

4342 atropurpureum, dunkelrot			
4343 Goldkönig, dunkellaubig			
4348 Kaiserin von Indien, dunkelscharlach, dunkellaubig, vorzüglich			
4354 Rubinkönig, rot dunkellaubig			
4355 Vesuv, lachsrosa			
4356 Zwergkönig (King of Tom Thumbs), scharlach, dunkellaubig			
Jede Farbe einzeln			
1 kg M. 9,60, 100 g 1,40, 10 g 0,35, 1 Port. 0,15			
4359 Prachtmischung			
1 kg M. 8,-, 100 g 1,20, 10 g 0,35, 1 Port. 0,15			
4360 Ein Sortiment von 6 Sorten	M. 0,60		

Tropaeolum majus fl. pl. (K 9)

	100 g	10 g	Port.
	M.	M.	M.
4364 Goldglanz, neu, goldgelb, gefüllt, wohlriechend 1 kg M. 11,20	1,60	0,35	0,15
4365 Scharlachglanz, Neuheit, s. S. 15	-	-	0,80
4367 Glanzmischung, Neuheit, s. S. 15	-	-	0,60

§Tropaeolum Lobbianum (K 9)

Hochrankend.

4368 Prachtmischung ... 1 kg M. 8,-	1,20	0,35	0,15
4372 Liliput (compactum), kleinblumig gemischt	1,60	0,35	0,15
4374 § Tropaeolum peregrinum, mit zierlichen gelben Blumen K 9 ..	3,-	0,60	0,15

Verbena hybr. Eisenkraut (K 3)

Schöne Schnitt- und Einfassungsblume, welche durch lange Blütedauer einen ersten Platz unter den Sommergewächsen einnimmt.

	100 g	10 g	Port.
	M.	M.	M.
4376 auriculiflora, schöne Blumen mit weißem Auge, gemischt	13,80	2,60	0,30
4378 candidissima, reinweiß	12,60	2,50	0,30
4380 coerulea, dunkelblaue Farben ..	12,60	2,50	0,30
4383 Leuchfeuer, scharlach	23,-	4,-	0,35
4385 Prachtmischung I. Ranges	11,60	2,20	0,30
4386 Mammut (grandifl.), Prachtmisch. großblumiger Spielarten	19,20	3,20	0,30
4387 - Aetna, scharlach mit gelbem Auge	27,-	4,60	0,35
4388 - Scharlachkönigin mit weißem Auge	27,-	4,60	0,35
4389 - Schneekönigin, riesenblumig Mammut-Verbenen bilden prachtvoll Dolden mit besonders großen Blumen	27,-	4,60	0,35

4390 compacta candidissima, weiß (K 3)

4391 - Kronprinz, dunkelblutrot ..	38,40	6,-	0,40
4392 - Leuchfeuer (Défiance), scharlach	46,-	7,20	0,40
4394 - violacea, blau, sehr schön ..	27,-	4,60	0,35
4398 - Prachtmischung niedriger Sorten	27,-	4,60	0,35
4402 Ein Sortiment v. 6 Sorten M. 1,30			

Viola tricolor maxima

Stiefmütterchen (K 13)

Allgemein beliebt und wohl unentbehrlich für jeden Garten. Besonders für Gruppen wegen ihres großen Farbenreichtums zu empfehlen.

4468 Prachtmischung	6,-	1,10	0,25
4470 Cassier, sehr großblumige, gefleckte, in prächtiger Zeichnung	34,60	5,60	0,40
4472 Germania, große gewellte oder gekräuselte, gefleckte Blumen, reichstes Farbenspiel	31,-	5,-	0,35
4474 riesenblumige Sondermischung der schönsten und besten Sorten. An Größe und Vollkommenheit unübertroffen	23,-	4,-	0,35

Trimardeau, Riesenblumige (K 13)

4481 alba pura, reinweiß	19,20	3,20	0,30
4483 dunkelblutrot (Germania), sehr fein	19,20	3,20	0,30
4486 Freya (Silbersaum), schwarz-violett, Silberrand	15,40	2,80	0,30
4488 Fürst Bismarck, hellbraun mit schwarzem Auge	17,40	3,-	0,30
4492 Goldsee, reingelb, prachtvoll ..	15,40	2,80	0,30
4496 gelb mit Auge, höchst wirkungsvoll	15,40	2,80	0,30
4501 indigoblau, sehr schön	13,80	2,60	0,30
4506 Kaiser Wilhelm, ultramarinblau mit Auge, prächtig	13,-	2,50	0,30
4510 Halbtrauer (Lord Beaconsfield), purpurviolett, weiß umsäumt	15,40	2,80	0,30
4513 Merkur, samtigschwarzpurpur ..	17,40	3,-	0,30
4517 Mohrenkönig, schwarz, sehr schön	15,40	2,80	0,30
4523 violett-purpur (atropurpurea), schön	13,80	2,60	0,30
4528 weiß mit Auge, schön, sehr effektiv	13,80	2,60	0,30
4533 Prachtmischung	13,20	2,50	0,30
4536 Ein Sortiment v. 12 Sorten M. 3,-			
4538 Ein Sortiment v. 6 Sorten M. 1,50			

Viola tricolor maxima (K 13)

Roggli-Riesen

Diese neue Rasse übertrifft alle anderen Stiefmütterchen an Größe und Farbenpracht. Blüten bis zu 10 cm sind keine Seltenheit. Die wunderbarsten Farbtöne und feingetuschten Randzeichnungen der samtigen Blumen machen dieses Sortiment besonders wertvoll.

	10 g	Port.
	M.	M.
4540 Alpenglühn, rote Farbtöne	9,70	0,50
4543 Berna, purpurviolett	9,-	0,50
4545 Finnengold, goldgelb mit Auge ..	9,70	0,50
4550 Luzern, weinrot mit dunkelviolettlem Fleck	9,70	0,50
4558 Pilatus, Goldlackfarben, helldunkelbraun, violett	9,70	0,50
4564 Thuner See, tiefultramarinblau	9,-	0,50
4575 Prachtmischung	8,-	0,50
4578 Ein Sortiment von 6 Sorten .. M. 2,40		



Riesen-Zinnien, siehe Nr. 4626 u. f.

Viola tricolor maxima hiemalis (K 13)

Winterblühendes Riesenstiefmütterchen

Eine neuere Rasse, welche sich durch ihre große Widerstandsfähigkeit gegen Kälte auszeichnet. Dabei beginnt sie bereits im Februar-März zu blühen, wenn andere Sorten erst anfangen, Knospen zu zeigen.

	100 g	10 g	Port.
	M.	M.	M.
4580 Eiskönig, silberweiß mit Auge ..	11,60	2,20	0,25
4581 Helios, reingoldgelb	11,60	2,20	0,25
4583 Himmelskönigin, hellblau	11,60	2,20	0,25
4584 Jupiter, purpurviolett mit weiß ..	11,60	2,20	0,25
4586 Märzzauber, dunkelsamtblau	11,60	2,20	0,25
4587 Mars, ultramarinblau	11,60	2,20	0,25
4588 Schneesturm, reinweiß	11,60	2,20	0,25
4589 Wintersonne, goldgelb mit Auge ..	11,60	2,20	0,25
4590 Wolan, schwarz	11,60	2,20	0,25
4592 Prachtmischung	11,20	2,-	0,25
4594 Ein Sortiment v. 6 Sorten M. 1,-			

4604 W hitlavia Gloxinoides, weiß mit blau. Schöne Sommerblume. Besonders geeignet als Bienenfutter K 1	3,60	0,70	0,20
---	------	------	------

4612 Zinnia elegans flore pleno, Prachtmischung, vorzügl., hohe Schnittblume K 4 1 kg M. 32,-	4,-	0,70	0,20
---	-----	------	------

Dahlienblütige Riesen-Zinnien (K 4)

Diese neue Sorte stellt eine wertvolle Bereicherung des Zinnien-Sortiments dar. Die einzelnen Blumen, welche den Riesen-Hybrid-Dahlien ähneln, sind hochgefüllt und erreichen einen Durchmesser v. 12-15 cm.

4620 Prachtmischung in reichstem Farbenspiel 100 g M. 9,40, 10 g M. 1,80, 1 Port. M. 0,25

Zinnia elegans grandifl. robusta plenissima

Riesen-Zinnien (K 4)

Diese verbesserte Klasse bringt sehr große, dichtgefüllte Blumen hervor und ist durch ihr reiches Farbenspiel besonders empfehlenswert zum Schnitt.

4626 Fleischfarben	4630 Purpur	4634 Violett
4627 Goldgelb	4631 Scharlach	4636 Weiß
Jede Farbe einzeln		
100 g M. 9,40, 10 g M. 1,80, 1 Port. M. 0,25		
4640 Prachtmischung		
100 g M. 7,80, 10 g M. 1,40, 1 Port. M. 0,25		
4642 Ein Sortiment von 6 Sorten	M. 1,-	

*Liliput-Zinnien (K 4)

	100 g	10 g	Port.
	M.	M.	M.
Zinnia elegans fl. pl., kleinblumig, 30 cm hoch			
4643 orange	7,80	1,40	0,25
4644 goldgelb	7,80	1,40	0,25
4645 scharlach (Rotkäppchen)	7,80	1,40	0,25
4646 weiß	7,80	1,40	0,25
4647 gemischt	6,-	1,10	0,25
4649 Zinnia Haageana, einfach, orange, besonders für Einfassungen und niedrige Gruppen geeignet K 4	3,20	0,60	0,15



Althaea rosea fl. pl. s. Nr. 2360 u. f.

Sommerblumen-Mischungen (K 1)

Die Mischungen werden an nährstoffreichen Stellen im freien Lande gesät und bieten während des ganzen Sommers bis in den späten Herbst dauernd Ueberraschungen durch eine immer neue und ungeahnte Blumenpracht.

4650 Sondermischung zum Schneiden von Sträußen.
Diese Mischung wird von uns mit größter Sorgfalt zusammengestellt und enthält nur die ausgewählten Sommerblumen-Gattungen, wie Astern, Levkojen, Nelken, Zinnien usw., die sich alle zum Schneiden von frischen Sträußen eignen.
1 kg M. 16,—, 100 g M. 2,20
10 g M. 0,50, Port. M. 0,15

4660 hohe Sorten, gemischt.
1 kg M. 6,40, 100 g M. 1,—
10 g M. 0,35, Port. M. 0,10

4661 niedrige Sorten, gemischt.
1 kg M. 11,20, 100 g M. 1,60
10 g M. 0,35, Port. M. 0,10

4670 Japanischer Blumenrasen, Mischung von Sommerblumen und Ziergräsern.
1 kg M. 16,—, 100 g M. 2,20
10 g M. 0,50, Port. M. 0,15

4674 Balkonschmuck (K 1)

Eine vorzügliche Mischung der besten Schlingpflanzen, die in Balkonkästen usw. gut gedeihen. Die Zusammenstellung enthält nur schnellwachsende Sorten, an deren Blütenpracht sich das Auge den ganzen Sommer über erfreut.

1 kg M. 12,80, 100 g M. 1,80, 10 g M. 0,40, Port. M. 0,15



Aquilegia s. Nr. 2430 u. f.

Sortimente von Einjahrsblumen

4680 Blattpflanzen	12 Sorten M. 1,60
4682 Sommerblumen	6 Sorten M. 0,80
4683 Sommerblumen	6 Sorten M. 0,70
4685 Sommerblumen für Einfassungen	12 Sorten M. 1,40
4686 Sommerblumen für Einfassungen	6 Sorten M. 0,70
4688 Sommerblumen für Sträuße	6 Sorten M. 0,70
4689 Sommerblumen für Sträuße	6 Sorten M. 0,70

Den Wünschen der Blumenliebhaber folgend, haben wir eine Reihe von Sortimenten nur bewährtester Sorten mit Kulturangaben, aber ohne bunte Abbildungen, zusammengestellt.

4691 Schlingpflanzen	12 Sorten M. 1,60
4692 Schlingpflanzen	6 Sorten M. 0,80
4694 Immortellen	6 Sorten M. 0,70
4695 Bienenfutterpflanzen	12 Sorten M. 1,40
4696 Bienenfutterpflanzen	6 Sorten M. 0,70

Bienenfuttergewächse siehe Seite 39.

Samen winterharter Blütenstauden

Die mit einem Δ versehenen Sorten eignen sich besonders für Steingärten. Kulturangaben (K) siehe Seite 39. Staudenliebhaber können auch statt Samen aus unseren eigenen, über 25 Morgen großen Staudenkulturen fertige Pflanzen beziehen; außerdem noch viele andere Stauden, welche nicht durch Samen vermehrt werden. Fordern Sie kostenfreie Uebersendung unseres umfangreichen Staudenkataloges!

2300 Achillea Ptarmica fl. pl., Perle, reinweiß, gefüllt K 15	10 g M. 5,60	Port. M. 0,40
2310 Aconitum Napellus, Eisenhut, dunkelblau K 14	100 g M. 8,60	1,60 0,25
2334 Δ Adonis vernalis, gelb K 15	4,—	0,35
2359 Δ Alsine pinifolia, weiß K 15	17,—	0,50

Althaea rosea fl. pl. (K 15) gefüllte Preismaive (Stockrose)

Dicht gefüllte Musterblumen.

Altbekannte, allgemein beliebte Staude von 2 m Höhe. Sie bringt meterlange, dichtbesetzte Blütenrispen in den leuchtendsten Farben.

2360 Reinweiß	2365 Scharlach
2361 Weiß auf dunkelrotem Grund	2366 Dunkelscharlach
2362 Schwefelgelb	2367 Amarantpurpur
2363 Apfelblüte	2368 Fleischfarben
2364 Rosa	2369 Lachsrosa

Jede Farbe einzeln	100 g M. 19,20	10 g M. 3,20	Port. M. 0,30
2372 Prachtmischung	17,40	3,—	0,30
2374 Ein Sortiment v. 6 Sorten M. 1,20			
2379 Δ Alyssum saxatile compactum, goldgelb K 15	11,60	2,20	0,25
2380 Δ Alyssum serpyllifolium, gelb, frühblühend K 15	—	6,—	0,40

Aquilegia Akelei (K 15)

Eine der bekanntesten und besten winterharten Stauden, welche von Mai ab durch ihre eigenartigen, anmutigen Blumen erfreuen. Die hohen Sorten eignen sich vorteilhaft zur Pflanzung vor Gehölzgruppen.

2430 alpina, hellblau	17,40	3,—	0,30
2432 californica hybrida, hellgelb mit orange Sporen	15,40	2,80	0,30
2434 canadensis, rot mit gelb	38,40	6,—	0,40
2435 chrysantha, goldgelb	15,40	2,80	0,30
2436 glandulosa (major), Blumen groß, aufrecht, blau mit weißer Blumenkrone	13,20	2,50	0,30
2437 coerulea cuprea, Kupferkönigin, kupferrot mit strohgelber Korolle	42,20	6,60	0,40
2438 Skinneri, scharlach mit grünen Spitzen	38,40	6,—	0,40
2440 coerulea hybrida, Prachtmischung, großbl., langgespornte Sorten	15,40	2,80	0,30
2441 vulg. comp. erecta Edelweiß, mit großen, schneeweißen Blüten	60,—	10,40	0,50

Aquilegia (Fortsetzung)

2442 vulgaris fl. pl., Prachtmischung gefüllte Sorten	100 g M. 4,—	10 g M. 0,70	Port. M. 0,20
2443 — — Rotköpchen, über der reinweißen Korolle breiten sich schirmartig altrot gefärbte Kelchblätter aus. Neu. 10 Port. M. 5,—	—	—	0,60
2444 Ein Sortiment v. 6 Sorten M. 1,40			
2450 Δ Arabis alpina, schneeweiße alpine Frühlingspflanze K 15	5,60	1,10	0,25
2452 Δ — — rosea K 15	—	24,—	0,50
2455 Δ Arenaria montana, weiß K 15	—	15,—	0,60
2457 Armeria maritima, lilarosa, rasenartige Polster bildend K 15	42,20	6,60	0,40
2460 Armeria Formosa, großblumige Spielarten, Neuheit, siehe S. 15	—	—	0,80
2473 Aster alpinus, hellblau K 15	19,20	3,20	0,30
2476 Δ — — superbus, schön K 15	23,—	4,—	0,35
2480 — — ausdauernde, großblumige Schnittsorten gemischt K 15	21,20	3,70	0,35
2484 Δ Aubrietia hybr. grfl., neue, großblumige Spielarten K 12	27,—	4,60	0,35

Bellis perennis fl. pl.

Tausendschön (Maßlieb) (K 13)

Beliebter Frühlingsblüher, für Einfassungen u. Gruppen.

2536 Prachtmischung, dichtgefüllt	13,40	2,60	0,30
2538 Longfellow, dunkelrosa, groß	15,40	2,80	0,30
2540 Schneeball, weiß, hochgefüllt	15,40	2,80	0,30
2544 monstrosa tubulosa Aelina, dunkelrot, geröhrt	—	12,—	0,50
2545 — — Bernina, weiß, geröhrt	—	11,—	0,50
2546 monstrosa rosea, rote Riesen	23,—	4,—	0,35
2547 — — alba, weiße Riesen	23,—	4,—	0,35
2550 einfach. Wiesen-Gänseblümchen	19,20	3,20	0,30

2568 Δ Calamintha alp., blau K 15

Campanula, Glockenblume (K 15)

2604 Δ babarta, azurblau	17,40	3,—	0,30
2610 Δ carpathica, niedrig, blau	9,40	1,80	0,25
2640 persicifolia grandifl., blau	31,—	5,—	0,35
2641 — — alba, weiß	—	13,50	0,50
2644 Δ pusilla, blau	—	1 g M. 12,—	0,60

Campanula, ein- und zweijährige Sorten s. Seite 30 u. 37.

2692 Centaurea argentea vera (candidiss.), silberblättrig, geeignet für Gruppen- und Teppichbeete K 15	100 g M. 11,60	10 g M. 2,20	Port. M. 0,25
---	----------------	--------------	---------------

Centaurea einjähr. Sort. s. S. 31

2724 Δ Cerastium tomentosum, weiß, silberweiße Blätter K 15	23,—	4,—	0,35
--	------	-----	------

2730 Chamaepeuce diacantha, Elfenbeindistel mit weißen Stacheln, Schmuckpflanze K 15	3,60	0,70	0,20
---	------	------	------

2740 Chelone barbata hybrida, reiz. Spielart K 15	3,60	0,70	0,20
--	------	------	------

Chrysanthemum Leucanthemum

Margaretenblume (K 15)

2770 grandifl. vernale, Frühlings-Margarete	9,40	1,80	0,25
--	------	------	------

2776 maximum Triumph, Blumen bis 10 cm Durchmesser	5,80	1,10	0,25
---	------	------	------

2778 — Prinzessin Heinrich, reinweiß, prächtig	7,80	1,40	0,25
---	------	------	------

2779 — Stern von Antwerpen, reichblühende, langgestielte Schnittbl.	9,40	1,80	0,25
--	------	------	------

2780 — Lawine, neu, halbhoch, mit großen weißen Blüten	7,—	1,30	0,25
---	-----	------	------

Einjährige Chrysanthemum siehe Seite 31.

2846 Coreopsis grandiflora, Blüten sehr groß, goldgelb K 15	3,—	0,60	0,15
--	-----	------	------

2848 Δ Corydalis lutea, goldgelb K 15	58,—	9,—	0,50
--	------	-----	------

Delphinium

Stauden-Rittersporn (K 15)

2891 elatum Eisberg, Neuheit; reinweiß	—	14,—	0,50
---	---	------	------

2892 — hyb. Barlowii, dunkelbl., groß	31,—	5,—	0,35
--	------	-----	------

2893 — — Belladonna, verbesserte, himmelblau	31,—	5,—	0,35
---	------	-----	------

2894 — hybridum, Prachtmischung	6,50	1,20	0,25
--	------	------	------

2895 — — fl. pl., gefüllt, gem.	21,20	3,70	0,35
--	-------	------	------

2896 sinense album	5,60	1,10	0,25
---------------------------	------	------	------

2897 — azureum	5,60	1,10	0,25
-----------------------	------	------	------

2898 nudicaule, scharlach, niedrig, schön	27,—	4,60	0,35
--	------	------	------

2899 sulphureum (Zalil), lange Rispen gelber Blumen, prächtig	38,40	6,—	0,40
--	-------	-----	------

2900 Ein Sortiment v. 6 Sorten M. 1,40

Einjähriger Rittersporn s. S. 29 Nr. 2270 u. f.



Gartennelken siehe Nr. 2910 u. f.

Dianthus caryophyllus fl. pl.

Gartennelken, gefüllte (K 12)

Nelken gehören unstreitig zu unseren schönsten Gartenblumen. Durch ihren herrlichen Wohlgeruch und ihre farbenprächtigen Blüten sind sie besonders beliebt.

	100 g	10 g	Port.
M.	M.	M.	
2910 Gefüllte Land- oder Garten-	23,—	4,—	0,35
nelken, Prachtmischung I. Ranges	46,—	7,20	0,40
2911 — gelbe und gelbgrundige	15,40	2,80	0,30
2912 — Wiener, frühblühende niedrige in prachtvoll. bunt. Farb.	21,20	3,70	0,35
2913 — — rosa Farben (Triumph)	34,60	5,60	0,40
2914 Granat, niedrig, scharlachrot, sehr schöne Schnittnelke	31,—	5,—	0,35
2915 — halbhoch, scharlachrot, sehr schöne Schnittnelke	17,40	3,—	0,30
2916 — Mohrenkönig, dunkelscharlachrot	21,20	3,70	0,35
2918 — weiß, sehr feine Nelke zum Schneiden	27,—	4,60	0,35
2921 Wiener Othello, dunkelrot	100 K. M. 2,—		0,50
2926 Gebirgshängnelken, Prachtmischung 1000 K. M. 16,—			0,60
2930 Topfnelken, Prachtmischung I. Ranges 1000 K. M. 24,—			0,50
2932 Amerikanische Riesen-Edelnelken, Prachtmischung 100 K. M. 2,40			
Chabaud-Nelken siehe Seite 31.			
Sommernelken siehe Seite 31.			
Dianthus plumarius fl. pl.			
Federnelken (K 13)			
2961 gefüllte, gemischt	15,40	2,80	0,30
2963 albus, gefüllte weiße	23,—	4,—	0,35
2964 roseus, gefüllt rosa	34,60	5,60	0,40
2966 Δ Dianthus deltoides, margent-farosa K 13	13,80	2,60	0,30
2968 Δ — — albus, weiß K 13	13,80	2,60	0,30
2969 Δ — — splendens, tiefrot K 13	15,40	2,80	0,30
2970 Δ — — caesius grdf., rosa Polster K 13	19,20	3,20	0,30
2972 Δ — ausdauernde Sorten für Steingärten gemischt K 13	17,—	3,—	0,30
2973 Dicentra spectabilis, Fliegendes Herz, rosa Blüte K 13	—	14,—	0,50
2980 Digitalis purpurea monstrosa, Fingerhut, prächtige Farben, gemischt K 15	5,80	1,10	0,25
2983 Doronicum Pardolianches Goldstrauß, Neuheit K 15	—	—	1,10
2984 Doronicum caucasicum, große gelbe, Frühlingsmargarete K 15 1 g M. 10,—	—	—	0,50
2986 Echinops Ritro, violette Kugeldistel, schön für Buketts K 15	2,60	0,50	0,15
2988 Δ Epilobium Hectori, kriechend K 13	—	12,—	0,50
3000 Erigeron Coulteri, weiß, früh, zum Schneiden K 15	19,20	3,20	0,30
3004 Δ Erinus alpinus, violetter K 15 1 g M. 4,20	—	—	0,40
3010 Eryngium alpinum, dunkelbl. Mannstreu distel K 15	27,—	4,60	0,35
3012 — giganteum, Silberdistel K 15	7,—	1,30	0,25

Gaillardia, Kokardenblume (K 15)

3096 grandiflora, Prachtmischung, sehr dankbare Schnittstaude	4,80	0,90	0,20
3097 grandiflora regalis, neu; herrliche Kokardenblume mit 60 cm langen Stielen	31,—	5,—	0,35

Gaillardia (Fortsetzung)

	100 g	10 g	Port.
M.	M.	M.	
3098 grandiflora Burgunder, weinrote Margaretenblume von 6 bis 7 cm Durchmesser auf langen Stielen. Blütezeit v. Juni bis zum Herbst. Vorzüglich zum Schnitt	—	20,—	0,60
Einjähr. Gaillardia s. S. 31			
3110 Δ Gentiana acaulis, Enzian azurblau K 15	31,—	5,—	0,35
3150 Δ Gnaphalium Leonopodium (Leontopodium alpinum), Edelweiß K 15 1 g M. 2,50	—	20,—	0,60
Gypsophila, Schleierkraut (K 15)			
3187 paniculata, bekannt, ausdauernd, schöne Schnittstaude	3,—	0,60	0,15
3188 paniculata fl. pl., gefülltblüh.	46,—	7,20	0,40
3190 Δ repens, weiß	15,40	2,80	0,30
3192 Δ — rosa	19,20	3,20	0,30
Gypsophila einjähr. s. Seite 31			

3196 Helenium autumnale hybr. praecox, frühe Spielarten K 13	46,—	7,20	0,40
3232 Helleborus niger, Weihnachts- oder Christrose, weiß K 14	5,—	1,—	0,20
Hesperis Nachtwiole (K 15)			
3236 matronalis, rot	2,—	0,50	0,15
3237 — alba, weiß	1,80	0,40	0,15
3239 tristis, schwarzbraun	1,20	0,35	0,10
3242 Heuchera sanguinea, leuchtend rot, reizend für Töpfe, Freiland und Schnitt K 15	—	12,—	0,50
3244 — — hybrida, gemischt K 15	—	8,—	0,50
3270 Δ Iberis sempervirens, weiß, sehr schön K 15	19,20	3,20	0,30

Δ Lathyrus Wicke, Platterbse

Ausdauernde Sorten (K 15)			
3300 latifolius, rot	3,60	0,70	0,20
3302 — roseus, rosa	3,60	0,70	0,20
3303 — albus, weiß	3,20	0,60	0,15
3304 — gemischt	3,20	0,60	0,15
3369 Linaria Cymbalaria, für Ampeln K 15	15,40	2,80	0,30
3371 Δ — alpina hybrida gemischt K 15 1 g M. 3,20	—	24,—	0,50
3373 Linum perenne, blau K 15	1,80	0,40	0,15

Lobelia

Ausdauernde Sorten (K 10)			
3375 cardinalis, scharlach 1 g M. 1,40	—	11,—	0,50
3377 fulgens Königin Viktoria 1 g M. 9,—	—	80,—	0,50
Lobelia siehe auch Seite 32.			

Lupinus, Lupinen (K 15)

Ausdauernde Sorten			
3438 polyphyllus albus, weiß	3,60	0,70	0,20
3439 — coerules, blau	1,—	0,35	0,10
3440 — roseus, rosa, sehr schön	5,—	1,—	0,20
3442 Ausdauernde Sorten, gemischt 1 kg M. 9,60	1,40	0,35	0,10
Lupinen, einjähr. Sorten s. S. 32			
3448 Lychnis chalcidonica, Lichtnelke, Brennende Liebe K 15	3,20	0,60	0,15
3450 — Viscaria splendens, rote Pechnelke K 15	6,50	1,20	0,25

Papaver, Gartenmohn

Ausdauernde Sorten (K 15)			
Reichblühende niedrige und hohe Sorten, welche sich besonders zur Gruppenpflanzung eignen.			
3640 Δ nudicaule, einf. Prachtmisch.	7,—	1,30	0,25
3641 Δ — fl. pl., gefüllte Prachtmisch.	17,—	3,—	0,30
3642 Δ — aureum, goldorange, leucht. gute Schnittblume und für Beete	16,40	2,90	0,30
3643 Δ nudicaule „Gartref“ Island Mohn, neu	—	—	0,50
3644 orientale, dunkelrot	11,60	2,20	0,25
3645 — colosseum, dunkelscharlach	19,20	3,20	0,30
3648 — Prinz von Oranien, orange-scharlach	23,—	4,—	0,35
3650 — Prinzessin Viktoria Luise, lachsrot, schön	46,—	7,20	0,40
Papaver einjährige Sorten s. S. 33			
3702 Pentstemon gentianoides grandiflorus, Prachtmischung K 15	27,—	4,60	0,35
3886 Phlox decussata (perennis), ausdauernder Phlox, gemischt K 14	19,20	3,20	0,30
3880 Physalis Francheti, Laternenpflanze, große schöne orangefarbene Fruchtkelche; beliebte Marktplanze K 15	5,80	1,10	0,25
3895 Δ Potentilla alpina nana hellgelb K 15	15,40	2,80	0,30

Primula Primel

	10 g	1 g	Port.
M.	M.	M.	
3898 Δ Auricula, Gartenaurikel, großblumige Sorte, Misch. I. Ranges K 15	9,—	1,50	0,30
3902 Δ denticulata grandifl. hybrid., herrliche Frühlingsblume K 15	24,—	3,20	0,40
3903 Forbesi, rosafila, reizend für Töpfe, blüht 3 Monate nach der Aussaat K 16	11,—	1,60	0,30
3910 kewensis, große, goldgelbe Blumen, schöner Winterblüher für Topfkultur K 16	40,—	5,—	0,40
3912 japonica, gemischt, Etageprimel K 15 100 g M. 23,—	4,—	0,60	0,30



3997 Pyrethrum roseum hybr.

Primeln (Fortsetzung)

	10 g	1 g	Port.
M.	M.	M.	
Δ Primula veris (elation), Gartenprimel (K 15)			
Wundervolle großblumige Gattung 3916 veris coerules, blau 1000 K. M. 30,—, 100 K. M. 4,—	—	—	0,60
3917 — Goldrand, kl. goldger. Blume	10,—	1,30	0,35
3920 — Prachtmischung 100 g M. 61,—	9,70	1,50	0,35
3928 — alba, reinweiß	11,—	1,60	0,35
3929 — acaulis, Prachtmischung	9,70	1,50	0,35

Topfprimeln siehe Seite 38.

Pyrethrum, Bunte Margarete (K 15)

Ausdauernde Sorten			
Für den Schnitt außerordentlich wertvolle Staude. Ihre langstieligen bunten Margaretenblumen blühen von Juni bis September.			
3988 roseum, rosa	19,20	3,20	0,30
3990 — atrosanguineum, rote und dunkelrote Farben	38,40	6,—	0,40
3994 — carneum, fleischfarbig	31,—	5,—	0,30
3997 — hybridum grandiflorum, einfache, gemischt	12,60	2,50	0,30
3999 — hybridum fl. pl., halbgefüllte, gemischt	51,—	8,—	0,50
Pyrethrum, einjähr. s. Seite 33			

4064 Rosa polyantha multiflora nana.

Diese herrliche Miniaturrose blüht schon 6–8 Wochen nach der Aussaat. Ihre Blumen sind teils halbgefüllt und teils einfach in rot, rosa und weißen Farbtönen. Die später erscheinenden kleinen roten Beeren wirken sehr reizend. K 3			
1000 K. M. 12,—, 100 K. M. 1,50	—	—	0,40
4078 Rubraecia purpurea (Echinacea), rote per. Sonnenblume K 15	19,20	3,20	0,30

4100 Salvia argentea, weißblätt.

Salbei, Schmuckpflanze K 15	5,—	1,—	0,20
-----------------------------	-----	-----	------

Δ Saxifraga, Steinbrech (K 12)

4112 aizoon, weiß, dichte Polster	—	16,—	0,50
4114 hybr. Blütenesspich, leuchtend karmin	—	20,—	0,50
4116 moosartige gemischt	—	16,—	0,50
Scabiosa Grindkraut (K 15)			
4140 caucasicum, lila, gefranst } prächtige Schnitt-	23,—	4,—	0,35
4141 — alba, schön	31,—	5,—	0,35
4142 — perfecta	54,50	8,40	0,50
Scabiosa, einj. Sorten s. Seite 33			

Δ Sedum, Mauerpfeffer, Fetthenne (K 12)

4162 aizoon, gelb m. braun	—	12,—	0,50
4164 spurium, zartrosa	31,—	5,—	0,35
4166 — album	58,—	9,—	0,50
4168 — coccineum, malvenrosa	46,—	7,20	0,40
4170 — — Purpureppich, Neuheit	—	—	0,60
4230 Solidago canadensis, Goldrute, goldgelb, schön K 15	9,40	1,80	0,25
4232 Δ Spargula pilifera, Sternmoos, rasenbildend K 13 1 g M. 4,50	—	40,—	0,40
4238 Statice dumosa, silbergrau, ries. Blüten K 15	9,40	1,80	0,25
4248 — tatarica, die wertvollste zur Binderei K 15	4,—	0,70	0,20
Statice einjähr. Sorten s. S. 33			

4296 Thalictrum adiantifolium, reiz., sehr zu empfehlen zu frischen Sträußen K 15	4,—	0,70	0,20
4312 Tritoma, frühblühend. Spielarten, gemischt K 15	15,40	2,80	0,30
4316 Trollius hybridus, Prachtm. K 14	51,—	8,—	0,50



Cineraria hybr. s. Nr. 2781 u. f.

Stauden (Fortsetzung)

Viola cornuta Hornveilchen (K 13)

Hornveilchen sind eine Kreuzung zwischen Stiefmütterchen und Veilchen. Im zeitigen Frühjahr ausgesät, blühen dieselben bereits im ersten Jahre. Aus dem Samen fallen nur etwa 60% echte Pflanzen.

	100 g M.	10 g M.	Port. M.
4410 <i>Admiration</i> , dunkelblau	13,80	2,60	0,30
4413 <i>hybrida Firmament</i> , himmelblau	19,20	3,20	0,30
4415 <i>G. Wermig</i> , dunkelblau, großblumig	15,40	2,80	0,30
4418 <i>Papilio</i> , blau mit Weiß	—	15,—	0,40
4419 <i>W. H. Woodgate</i> , neu, reinviolett-blau	—	24,—	0,40
4420 <i>Frachtmischung</i>	13,80	2,60	0,30

Viola odorata Veilchen (K 14)

Veilchensamen keimt sehr langsam, bei Herbstaussaat liegt derselbe bis zum nächsten Frühjahr.

	13,—	2,50	0,30
4436 <i>semperflorens</i>	13,—	2,50	0,30
4437 <i>alba</i> , weiß	18,60	3,20	0,30
4439 <i>Kaiserin Augusta</i> , dunkelblau, schön	27,—	4,60	0,25
4442 <i>Königin Charlotte</i> , dunkelblau, großblumig	17,40	3,—	0,30

Staudensortimente

4697 <i>Stauden</i>	25 Sorten	M. 4,40
4698 <i>Stauden</i>	12 Sorten	M. 2,20
4699 <i>Steingartensauden</i>	12 Sorten	M. 3,50



Gloxinia hybr. grfl. s. Nr. 3126 u. f.

Samen von Topf- und Warmhauspflanzen

- 2298 **A** *cacia lophantha*, Zimmerakazie K 16
100 g M. 1,60, 10 g M. 0,35, 1 Port. M. 0,10
- 2392 **A** *maryllis vittata hybrida*, Samen von Schaulpflanzen l. Güte K 20
1000 K. M. 48,—, 100 K. M. 6,—, 1 Port. M. 0,75

§ Asparagus Zierspargel (K 16)

Zu unseren schönsten immergrünen Topf- und Ampelpflanzen gehören die Zierspargelarten. Für feine Bindearbeiten, Tafeldekorationen usw. sehr wertvoll.

- 2468 *plumosus nanus*
1000 K. M. 7,—, 100 K. M. 1,—, 1 Port. M. 0,40
- 2469 *Sprengeri*, reizende Ampelpflanzen
1000 K. M. 4,80, 100 K. M. 0,70, 1 Port. M. 0,30

Begonia (K 17)

Begonien gehören zu unseren schönsten Gruppen- und Topfpflanzen, eine prächtige Zierde für Balkon und Blumentisch. Die Anzucht erfordert eine gewisse Sorgfalt und Pflege.

- | | 1 g M. | Port. M. |
|--|---------------|-----------|
| 2491 <i>gracilis</i> , brillantrosa, prachtvoll | 10 g M. 24,— | 3,20 0,40 |
| 2493 — Blütenmeer, Lafrance-Rosa, äußerst zierliche, reich blühende Sorte für Beete, Originalsaat | 32,— | 0,60 |
| 2494 — <i>Carmen</i> , neu, feurigrosa mit schwarzbraunem Laub | 9,— | 0,50 |
| 2495 — <i>Feuerzauber</i> , glänzend, karmin-scharlach, Laub braun, leuchtende Gruppensorte, Originalsaat | 44,— | 0,60 |
| 2498 — <i>Primadonna</i> , sehr schöne, großblumige Begonie, reinrosa, karmin abgetönt, Originalsaat | 22,— | 0,60 |
| 2502 <i>semperflorens Albert Martin</i> , riesenblumig, leuchtend karminpurpur | 10 g M. 26,— | 3,20 0,40 |
| 2504 — <i>atropurpurea</i> Vernon, mit dunkelroten Blättern u. Blüten | 10 g M. 10,40 | 1,20 0,30 |
| 2506 — <i>atropurpurea compacta</i> (niedrige Vernon, Teppichkönigin), dunkellaubig | 10 g M. 40,— | 4,40 0,40 |
| 2508 — <i>Feuermeer</i> , eine der reichblühendsten Sorten, ca. 12 cm hoch, mit großen, leuchtend dunkelroten Blumen | 9,— | 0,50 |
| 2509 — <i>comp. alba</i> , niedrig, weiß | 4,20 | 0,40 |
| 2510 — <i>Gustav Knaake</i> , halbhoch, mit hellgrüner Belaubung und feurigkarminroten Blumen. Wertvolle Topfpflanze | 8,— | 0,50 |
| 2512 — <i>Lachskönigin</i> , große lachsr. Blumen | 4,80 | 0,40 |
| 2516 — Ein Sortiment Begonia gracilis und semperflorens von 8 Sorten | M. 3,— | |

Begonia hybrida, knollentrag. riesenblumige (K 17)

- 2526 *Prachtmischung* 1 g M. 9,—, Port. M. 0,50
- 2530 *Gefüllte riesenblumige Prachtmischung*
1 g M. 50,—, Port. M. 0,80
- 2534 *Begonia Rex*, Blattbegonien, neue Hybriden.
Prachtmischung K 17/1000 K. M. 8,—, Port. M. 0,80

Calceolaria Pantoffelblume (K 18)

- Pantoffelblumen gehören zu den schönsten unserer krautartigen Topfpflanzen.
- | | 1 g M. | Port. M. |
|---|--------|----------|
| 2570 <i>hybr. grandifl.</i> , großblumig, getigert und getuscht, Prachtmischung | 20,— | 0,50 |
| 2571 <i>hybr. grandifl. nana</i> , getigert und getuscht, Prachtmischung | 20,— | 0,50 |

- 2608 *Campanula fragilis*, blaue Zimmer-Glockenblume K 16
1 g M. 6,40, 10 g M. 48,—, Port. 0,40
- 2650 *Canna (Blumenrohr)*, Prachtmisch. K 23
100 g M. 3,20, 10 g M. 0,60, Port. M. 0,20
- 2652 — *Prachtmischung dunkellaubiger Sorten* K 23
100 g M. 4,80, 10 g M. 0,90, Port. M. 0,20

Chrysanthemum (K 16)

- 2762 *indicum fl. pl.*, 1 g M. 1,80, 10 g 13,—, Port. 0,40
- Neue gefüllte und halbgefüllte frühblühende Spielarten. Im Juni ausgepflanzt, bilden sie als sogenannte Winterastern einen wichtigen Bestandteil für den Herbstblumenflor.

Chrysanthemum einjährige Sorten siehe Seite 31.

Claeraria hybrida Aschenpflanze (K 18)

Sehr beliebte Topfpflanze für Blumen-tische, Veranden und Vorgärten.

- | | 1 g M. | Port. M. |
|---|--------|----------|
| 2781 <i>grandiflora azurea</i> , azurblau, prächtig | 14,— | 0,50 |
| 2784 — <i>atrorosea</i> , altrosa | 14,— | 0,50 |
| 2786 — <i>kermesina</i> , tiefkarmesin | 14,— | 0,50 |
| 2788 — <i>Matador</i> , scharlachrot | 14,— | 0,50 |
| 2791 — <i>Prachtmischung</i> | 13,— | 0,50 |

Weißenseer Rasse (Berl. Markt)

- | | 10 g M. | Port. M. |
|---|--------------|-----------|
| 2792 — <i>rosa</i> | 10 g M. 48,— | 6,— 0,40 |
| 2793 — <i>dunkelrot</i> | 10 g M. 48,— | 6,— 0,40 |
| 2794 — <i>dunkelblau</i> | 10 g M. 48,— | 6,— 0,40 |
| 2795 — <i>Prachtmischung</i> | 10 g M. 32,— | 4,20 0,40 |
| 2796 <i>grandiflora nana</i> , halbhoch großblumige Prachtmischung | 14,— | 0,50 |
| 2798 — <i>Sasamunde</i> , rosa mit weißer Mitte | 14,— | 0,50 |
| 2800 — <i>Stella</i> , Hüllblätter gewellt und gedreht | 14,— | 0,50 |
| 2802 <i>polyantha (stellata)</i> , gemischt, schöne kleinblumige Schmuckpflanze, wertvoll zum Schnitt | 10 g M. 24,— | 3,20 0,40 |
| 2806 <i>radiata</i> , sternblütig gemischt | 10 g M. 28,— | 4,20 0,40 |

- 2836 *Coleus hybridus*, großblätter. Prachtmischung K 16 22,— 0,50

Cyclamen persicum giganteum

Alpenveilchen (K 19)

Originalsaaten von ersten Züchtern
Bekannte prächtige Topfpflanzen.

- | | 1000 R. M. | 100 R. M. | Port. M. |
|---|------------|-----------|----------|
| 2860 <i>album</i> , reinweiß, prächtig | 32,— | 4,50 | 0,60 |
| 2868 <i>dunkelrot</i> | 32,— | 4,50 | 0,60 |
| 2869 <i>fliederfarben</i> | 32,— | 4,50 | 0,60 |
| 2870 <i>hellrot</i> | 32,— | 4,50 | 0,60 |
| 2872 <i>Pexle von Zehlendorf</i> , zartlachs-rosa | 44,— | 5,50 | 0,70 |
| 2873 <i>Rosa von Zehlendorf</i> | 44,— | 5,50 | 0,70 |
| 2876 <i>weiß mit rotem Auge</i> | 32,— | 4,50 | 0,60 |
| 2878 <i>Prachtmischung</i> | 30,— | 4,— | 0,50 |
| 2879 <i>Ein Sortiment v. 6 Sorten</i> | M. 2,80 | | |

Kulturanweisungen (K) siehe Seite 39.

- | | 10 g M. | Port. M. |
|---|--------------------------------|-----------|
| 3040 <i>Eucalyptus globulus</i> , Fieberheißbaum, Blaugummibaum K 16 | 100 g M. 4,80 | 0,90 0,20 |
| 3080 <i>Freesia refracta alba</i> , wohlriechende Schnittblume K 16 | 100 g M. 4,40 | 0,80 0,20 |
| 3084 <i>Fuchsia hybrida</i> , einfach, gemischt K 20 | 1000 K. M. 15,—, 100 K. M. 2,— | — 0,50 |
| 3086 <i>Fuchsia hybrida</i> , fl. pl., gefüllte, gemischt K 20 | 1000 K. M. 15,—, 100 K. M. 2,— | — 0,50 |
| 3088 <i>Fuchsia hybr.</i> , niedrige gefüllte frühblühende Mischung, Neuheit K 20 | — | — 0,50 |

Gloxinia hybrida grandiflora (K 17)

- Herrliche Warmhaus- u. Zimmerpflanze
- | | 1 g M. | Port. M. |
|--|--------|----------|
| 3126 <i>feinste Sorten in Prachtmischung</i> | 10,— | 0,50 |
| 3128 <i>coelestina</i> , himmelblau | 10,— | 0,50 |
| 3130 <i>Leuchtfleur</i> , karmesinscharlach | 10,— | 0,50 |
| 3136 <i>Kaiser Friedrich</i> , scharlach mit breitem weißem Rand | 10,— | 0,50 |
| 3138 <i>Kaiser Wilhelm</i> , viol. m. weiß. Rand | 10,— | 0,50 |
| 3140 <i>Meteor</i> , karminscharlach, gefranst, weiß gerandet | 10,— | 0,50 |
| 3143 <i>Oihello</i> , schwarzviolett, sehr schön | 10,— | 0,50 |
| 3146 <i>Ein Sortiment von 6 Sorten</i> | M. 2,— | |

- 3228 *Heliotropium*, Mischung dunkler Sorten K 20 100 g M. 8,60 1,60 0,25

Impatiens, Springkraut (K 16)

- | | 1 g M. | Port. M. |
|--|--------------|-----------|
| 3275 <i>Holstii nana</i> Liegnitzia, tiefmennigrot, niedrig, sehr reichblühend | 16,— | 0,50 |
| 3276 <i>Holstii hybrida</i> , Prachtmischung | 10 g M. 20,— | 3,— 0,40 |
| 3278 <i>Sultanii</i> , fleißiges Lieschen, rosa, reizend | 10 g M. 28,— | 3,40 0,40 |

- 3297 *Kalanchoe globulifera coccinea*, leuchtend scharlachrot. Herrliche winterblühende Topfpflanze. Sie beginnt bereits Anfang Februar zu blühen und steht etwa zwei Monate in vollem Flor, ohne daß einzelne Dolden verblühen. Um buschige Pflanzen zu erzielen, pflanzt man mehrere Sämlinge in einen Topf K 20
1000 K. M. 5,—, 1 Port. M. 0,60

- | | 100 g M. | 10 g M. | Port. M. |
|--|--|---------|----------|
| 3481 <i>Medeola asparagoides</i> (Myrsiphyllum), dunkelgrüne Blätter K 16 | 4,80 | 0,90 | 0,20 |
| 3488 <i>Mimosa pudica</i> (Rühr mich nicht an), schamhafte Sinnpflanze K 16 | 4,80 | 0,90 | 0,20 |
| 3521 <i>Musa Ensete</i> , Banane, größte u. schönste Art, prächtige Blatt-pflanze K 23 | 1000 K. M. 96,—, 100 K. M. 12,—, 10 K. M. 1,40 | | |
| 3670 <i>Passiflora coerulea</i> grdf., Passionsblume K 16 | 15,40 | 2,80 | 0,30 |
| 3698 <i>Pelargonium</i> (Geranium) zonale, gemischt K 20 | 23,— | 4,— | 0,35 |



3758 Großblumige Rathauspetunie

Petunien (Fortsetzung)

Großblumige Petunie

Nur von ausgewählten Blumen geerntet

Petunia hybrida grandiflora

	1 g M.	Port. M.
3750 alba, reinweiß	6,60	0,40
3752 Balkonkönigin, herrliche tiefindigo- blaue Grundfarbe mit 5 silberweißen, breiten, gleichmäßigen Streifen	6,60	0,40
3754 brillantrosa, feine lebhaftige Farbe	6,60	0,40
3755 Marktkönigin, tief karminrot mit schar- lach Hauch; neu	12,80	0,50
3756 purpurea, samtig, prachtvoll	6,60	0,40
3758 violacea, großblumige Rathaus-Pe- tunie, samtigblau, herrl. 10 g M. 60,-	6,60	0,40
3762 Prachtmischung großblumiger Sorten 10 g M. 56,-	6,40	0,40
3764 nana, großblumige Erfurter Zwerg-, vorzüglich für Beete und Töpfe	8,80	0,40
3776 superbissima, Prachtmischung, riesen- blumige mit sehr großem, getigertem Schlund	10,60	0,50
3778 Ein Sortiment von 5 Sorten M. 1,60		

Petunia hybrida grandifl. fimbr.

Einfache, gefranste, großblumige

3780 alba, weiß, reizend	6,80	0,40
3783 brillantrosa, prächtig	6,80	0,40
3784 coerulea, zartblau	6,80	0,40
3785 kermesina, sehr schön	6,80	0,40
3788 Miranda, dunkelkarmin, Schlund fast scharlach	8,-	0,40
3790 Titania, dunkelpurpurn, weiß gerandet	6,80	0,40
3796 gefranste in Prachtmischung	6,40	0,40
3797 Ein Sortiment von 6 Sorten M. 2,-		

Petunia hybrida grandifl. fl. pl.

3798 gefüllte großblumige in Prachtmischg. 1000 K. M. 4,-	24,-	0,60
3800 fimbriata fl. pl., gefüllte gefranste in Prachtmischung	22,-	0,60
3802 Petunia grandifl. fimbr. fl. pl. Meister- werk (allgefüllt) Neuheit	—	0,80
3804 Petunia grandifl. fimbr. nana fl. pl. Victoria (allgefüllt) Neuheit	—	0,90

Topfprimeln

Freilandprimeln siehe Seite 36.

3914 Primula malacoides, zartlila, reizend, n. f. Topfkultur K 21 10 g M. 7,20	1,-	0,35
--	-----	------

Primula obcon. grandifl. (K 21)

(Ronsdorfer Originalsaat von
Georg Arends)

3930 coerulea, schönes reines Lichtblau ...	10,60	0,50
3932 alba nova, reinweiß	12,-	0,50
3933 kermesina, karminrot	9,40	0,50
3934 Hamburger Rot, leuchtend rosa	8,-	0,40
3936 rosea, rosig, sehr zart	8,-	0,40
3938 Prachtmischung	8,-	0,40

Primula obcon. gigantea (K 21)

3940 atrosanguinea, dunkelrot	10,60	0,50
3943 rosea, leuchtend rosa	8,-	0,40
3945 Lachskönigin, lachsrosa	10,60	0,50



Primula chin. fimbri. s. Nr. 3950 u. f.

Chinesische Topfprimel

Primula chin. fimbriata (K 21)

	1 g M.	Port. M.
3950 alba, großblumig weiß	4,20	0,40
3951 - magnifica, schönste reinweiße mit gelbem Auge, fein gefranst	5,-	0,40
3954 coccinea (atrosanguinea), leuchtend rot, schöne Farbe	4,20	0,40
3955 coerulea, prächtig blau	5,-	0,40
3959 Défiance, tiefrot mit schwarzem Auge	4,20	0,40
3961 Karfunkelstein, dunkelblutrot	4,20	0,40
3964 Morgenröte, zartfleisch. rosa	3,40	0,40
3968 Rosakönigin, schönste rosa Primel, Blütenfarbe zart reinkarminrosa	6,20	0,40
3970 Sedina, karminrosa, früh	3,40	0,40
3972 Prachtmischung	4,-	0,40
3974 Ein Sortiment von 8 Sorten M. 2,60		
3976 fimbriata fl. pl., gefüllte, gefranste, gemischt	8,-	0,40

Solanum Nachtschatten (K 10)

	10 g M.	Port. M.
4220 atropurpureum, Zweige und Stacheln purpurviolett, Blätter glänzend grün 100 g M. 6,-	1,10	0,25
4222 Capsicastrum, kleine rote Früchte	1,40	0,25
4224 Hendersoni, Früchte orangefarben, vorzügliche Marktpfl. 100 g M. 15,40	2,80	0,30

4310 Torenia Fournieri grandiflora, ge- mischt K 16	5,-	0,35
--	-----	------

Verschiedene Zierpflanzen

Ziergräser

	100 g M.	10 g M.	Port. M.
4700 Agrostis nebulosa, schön für Binderei K 2	6,-	1,10	0,25
4706 Arundo Donax fol. variegatis, prächtig für Gruppen K 16	7,80	1,40	0,25
4709 Avena sterilis, für Sträuße K 2	1,40	0,35	0,10
4712 Briza maxima, sehr wertvolles Zittergras K 11	1,40	0,35	0,10
4714 Bromus brizaeformis, für große Sträuße K 11	0,80	0,35	0,10
4716 Cyperus alternifolius, für Aqua- rien K 16	7,80	1,40	0,25
4720 Eragrostis elegans, wertvoll für Bindezwecke K 11	2,60	0,50	0,15
4726 Gynerium argenteum, Pampas- gras K 15	2,60	0,50	0,15
4728 Lagurus ovatus, Samtgras K 2 ..	2,00	0,50	0,15
4730 Pennisetum longistylum, für Sträuße und Gruppen K 2	3,60	0,70	0,20
4736 Stipa pennata, Federgras K 15 ..	15,40	2,80	0,30
4744 Zea Caragua, Riesenmais K 2 ..	0,80	0,35	0,15
4746 - japonica fol. varieg. bunt- blättrig K 2	1,80	0,40	0,15
4750 Ziergräser, Mischung für Sträuße K 2 1 kg M. 11,20	1,60	0,35	0,10
4754 Ein Sortiment von 12 Sorten 1,70			
4755 Ein Sortiment von 6 Sorten 1,-			

Farne (K 24)

	10 g M.	1 g M.	Port. M.
4800 Gewächshaus-, gemischt	32,-	4,20	0,40
4820 Freiland-, gemischt	6,-	1,-	0,30
4830 Baumfarne, gemischt	24,-	3,20	0,40

Zierkürbisse (K 9)

Sehr beliebte schnellwachsende
Schlingpflanzen für Lauben,
Zäune, Spaliere usw.

Großfrüchtige Sorten

4760 Angurien, gefleckter, schön für Lauben	4,80	0,90	0,20
4762 Flaschen-, doppelbäuchig., groß.	2,20	0,50	0,15
4764 Herkuleskeulen, großer	2,60	0,50	0,15
4766 Kaisermütze (Bischofsmütze), dreifarbig, gestreift	2,60	0,50	0,15
4768 Türkenbund, gemischt	2,20	0,50	0,15
4770 Warzen-, zitronengelb	2,20	0,50	0,15
4771 Großfrüchtige Sorten, gemischt	2,-	0,50	0,15
4772 Ein Sortiment von 6 großfrüch- tigen Sorten			M. 0,60

Kleinfrüchtige Sorten

4774 Apfel-, gemischt	2,20	0,50	0,15
4775 Apfelsinen-, kleiner	2,60	0,50	0,15
4776 Birn-, gemischt	2,20	0,50	0,15
4778 Zitronen-, weiß gestreifter	2,60	0,50	0,15
4780 Eier-, weißer	2,60	0,50	0,15
4782 Zwiebel-, gemischt	2,60	0,50	0,15
4784 Kleinfrüchtige Sorten, gemischt	2,-	0,50	0,15
4786 Ein Sortiment von 6 kleinfrüch- tigen Sorten			M. 0,60

Kakteen (K 22)

In Tüten mit naturgetreuen, farbigen
Abbildungen der einzelnen Klassen
und genauer Kulturangabe.

	100 K M.	Port. M.
4840 Cereus, gemischt	1,-	0,25
4842 Echinocactus,	1,-	0,25
4844 Echinocereus,	1,-	0,25
4846 Echinopsis,	1,-	0,25
4848 Mamillaria,	1,-	0,25
4850 Opuntia,	0,80	0,25
4852 Phyllocactus,	3,-	0,25
4856 Prachtmischung aller Klassen	0,80	0,20
4860 Ein Sortiment von 6 Klassen M. 1,-		

Palmen (K 23)

4906 Chamaerops excelsa (Fortunei)	0,60	0,20
4908 - humilis	1,-	0,25
4914 Cocos Weddelliana	6,-	0,80
4916 Cordyline (Dracaena) australis 10 g M. 1,10	—	0,25
4917 Cordyline (Dracaena) indivisa 10 g M. 0,70	—	0,20
4918 Corypha australis	3,-	0,40
4926 Kentia Forsteriana	15,-	1,20
4932 Livistonea sinensis (Latania borbo- nica)	1,60	0,30
4936 Pandanus utilis	8,-	1,-
4938 Phoenix canariensis	1,-	0,25
4940 - dactylifera (Dattelpalme)	1,50	0,30
4946 - reclinata	1,20	0,25
4948 - Roehelenii, Zimmerpflanze	6,-	0,80
4952 Pritchardia robusta	0,60	0,20
4958 Sabal Adansonii	0,80	0,20
4964 Ein Sortiment von 6 Sorten M. 1,50		

Kulturanleitungen für Blumensamen

Bei jeder der auf Seite 28–38 aufgeführten Sorten ist die Kulturanleitung (K mit Nummer) angegeben.

Bei Aussaaten von Blumensamen ist im allgemeinen zu beachten, daß die zur Verwendung gelangenden Töpfe oder Schalen mit einem guten Wasserabzug versehen sind, da bei zu viel Feuchtigkeit die Erde leicht sauer wird. In jede Schale wird daher am besten eine Schicht Topfscherben gelegt, auf welche die zur Aussaat zu verwendende Erde kommt, welche fein gesiebt sein muß. Nach der Aussaat bedeckt man die Saat möglichst schwach mit feingesiebter Erde. Ganz feine Samen werden nicht bedeckt, sondern nur leicht angedrückt. Alle Aussaaten sind stets vorsichtig und sorgfältig zu überbrausen. Damit sich die Pflanzen kräftig entwickeln, ist es wichtig, Töpfe und Schalen recht nahe an das Licht zu stellen. Zu starke Sonnenbestrahlung schadet den jungen Pflänzchen und es ist daher besonders bei Mistbeetaussaaten ein Schattieren der Sämlinge erforderlich.

K 1. Aussaat von März bis Mai ins freie Land, breitwüchsig oder in Reihen. Wo die Pflanzen zu dicht stehen, ist zu vereinzeln.

K 2. Von März bis Mai ins Mistbeet oder in Töpfe zu säen, reichlich lüften und, wenn stark genug, auspflanzen. Kann auch April bis Mai gleich ins freie Land gesät werden und sind dann die Pflänzchen später zu vereinzeln.

K 3. Man sät von Februar bis April in Töpfe, Schalen oder ins Mistbeet unter Verwendung einer Mischung aus Mistbeet- und Komposterde sowie etwas Sand. Stand mäßig warm. Die jungen Pflänzchen werden so bald wie möglich pikiert und von Mitte April ab ins freie Land gepflanzt.

K 4. Die Aussaat erfolgt am besten von März bis Mai in ein mäßig warmes Mistbeet oder in Schalen mit guter Erde, die mit etwas Sand gemischt ist. Zur Erzielung starker Pflanzen werden die Sämlinge möglichst weit pikiert und ist stets für gute Lüftung zu sorgen. Von Mitte Mai ab, wenn keine Nachtfröste mehr zu befürchten sind, pflanzt man die Sämlinge in kräftige Erde an sonnigen Standort.

K 5. Aussaat März bis April recht dünn in ein mäßig warmes Mistbeet oder in Töpfe, können aber auch April bis Mai auf ein geschütztes Gartenbeet gesät werden. Wenn die Pflanzen genügend erstarkt sind, pflanzt man sie in Abständen von 20–40 cm, je nach Größe der betreffenden Sorte aus. Die Sämlinge der Asters sind im Mistbeet gut zu lüften und nur mäßig zu gießen, da sonst leicht Wurzelkrankheit auftritt.

K 6. Die Aussaat nimmt man von Februar bis April in gute, abgelagerte, sandige Erde, ins Mistbeet, Schalen oder Töpfe vor. Die Saat wird mit feingesiebter Erde schwach bedeckt und mit feiner Brause vorsichtig angegossen. Die jungen Pflänzchen sind bei frostfreier Witterung gut zu lüften und werden nur gegossen, wenn sie sehr trocken sind, um die leicht auftretende Wurzelkrankheit zu vermeiden. Das Auspflanzen nimmt man von Ende April ab vor entweder in das freie Land oder man setzt etwa 6 Pflanzen in einen Topf.

K 7. Man sät von Mai bis Juni. Die Aussaat erfährt dieselbe Behandlung wie K 6. Wenn die Pflanzen kräftig genug sind, setzt man sie ins Freie in Abständen von 20–25 cm. Vom September bis Oktober pflanzt man die besten Pflanzen in Töpfe, welche in ein nicht zu warmes Zimmer gestellt werden, welches gut gelüftet wird. Gegossen wird so wenig wie möglich.

K 8. Beste Aussaatzeit von März bis April ins Freie in lockeren, gut gedüngten Boden. Man kann aber auch ins Mistbeet oder in kleine Töpfe säen und später auf 15 cm ins freie Land pflanzen. Falls der Standort nicht an einem Zaun gewählt wurde, sind die Pflanzen zum Ranken mit Reisig zu versehen. Bei Trockenheit ist reichlich zu gießen. Die Blütezeit

wird verlängert, wenn man verblühte Blumen abschneidet und damit den Samenansatz verhindert.

K 9. März bis April in mäßig warm gestellte Schalen oder Töpfe zu säen unter Verwendung sandiger Mistbeet- und Komposterde. So bald wie möglich bringt man die Pflänzchen einzeln in kleine Töpfe und härtet sie langsam ab. Von Mitte Mai ab pflanzt man sie ins Freie. Humulus, Ipomoea und Tropaeolum können auch gleich an Ort und Stelle gesät werden.

K 10. Die Aussaat erfolgt von Februar bis April in Schalen oder Töpfe in einem warmen Raum unter Verwendung einer Mischung von Kompost-, Heide- und Mistbeeterde sowie etwas Sand. Je nach Stärke werden die Samen nur schwach bedeckt, die feinkörnigen jedoch nur leicht angedrückt. Petunien, Lobelien und Mimulus übersieht man nach dem Keimen leicht mit der zur Aussaat verwandten Erdmischung. Sobald greifbar, pikiert man die Sämlinge und härtet langsam ab. Von Mitte Mai ab werden sie in das freie Land gepflanzt. Petunien und Lobelien können auch in Töpfen kultiviert werden.

K 11. Die Aussaat ins Freie erfolgt am vorteilhaftesten im Herbst, September bis Oktober, oder im zeitigen Frühjahr, dünn in lockeren, guten Boden. Zur besseren Entwicklung der Pflanzen ist ein baldiges Verziehen notwendig.

K 12. Von Mai bis Juli dünn in gute Land- und Komposterde säen, in Schalen oder auch auf ein gut vorbereitetes Gartenbeet, in halbschattiger Lage. Bei dichtem Stand pikieren. Das Verpflanzen an Ort und Stelle oder einzeln in Töpfe erfolgt im September bis Oktober.

K 13. Winterhart. Aussaat von Juni bis August auf ein geschütztes Gartenbeet oder ins kalte Mistbeet. Schattieren und öfteres Ueberbrausen ist ratsam, da sonst leicht Fehlschläge eintreten können. Bald nach dem Aufgehen ist ein Pikieren der Sämlinge empfehlenswert. Von September ab pflanzt man auf 20 cm Entfernung an den Bestimmungsort. Für Sommerflor kann man auch im Februar bis April aussäen bei sonst gleicher Behandlung. Campanula und Dianthus barbatus ist für Frühjahrsaussaat nicht geeignet.

K 14. Ausdauernd. Diese Sorten liegen oft 6 bis 8 Monate ehe sie keimen. Es ist daher ratsam, die Aussaat im Sommer bis Herbst in Schalen mit einer Mischung von guter Garten- und Mistbeeterde sowie etwas Sand vorzunehmen. Die Schalen stellt man an einen kühlen Ort und sorgt stets für genügende Feuchtigkeit, jedoch ist stehende Nässe unbedingt zu vermeiden. Auf den Töpfen oder Schalen sich bildendes Moos wird nicht entfernt, sondern nur eine dünne Schicht Erde darüber gestreut. Sind die Pflanzen nach dem Aufgang im Frühjahr genügend stark geworden, so pflanzt man sie an ihren Bestimmungsort.

K 15. Ausdauernd. Man sät am besten von Mai bis Juni in Töpfe, Schalen oder ins Mistbeet. Aussaat in das freie Land auf ein gut vorbereitetes, geschütztes Beet im Garten ist auch möglich, jedoch ist zu beachten, daß die Saat nicht trocken wird. Ein Pikieren der kleinen Pflanzen ist nicht nötig, wenn die Aussaat ganz dünn gemacht wurde. Von Anfang September ab ins Freie an den endgültigen Standort auspflanzen.

Viele Sorten sind langsame und unregelmäßige Keimer, man muß sich daher oftmals Wochen und sogar Monate gedulden, bis die Saat aufgeht.

K 16. Aussaat von Januar bis Mai in Schalen oder Töpfe in eine Mischung von Kompost-, Mistbeeterde und Sand. Die Saat wird nur leicht bedeckt, ist vorsichtig anzugießen und muß stets gleichmäßig feucht und warm gehalten werden. Gleich nach dem Aufgang sind die Sämlinge zu verstopfen; später

werden sie einzeln in kleine Töpfe oder ab Mitte Mai in das freie Land an sonnigen Standort gepflanzt. Acacia, Asparagus, Campanula und Primeln eignen sich nur für Topfkultur.

K 17. Die Anzucht erfordert eine gewisse Sorgfalt und Pflege. Aussaat Januar bis März in Töpfe oder Schalen mit sandiger, feingesiebter Lauberde bei einer Temperatur von 20 Grad C. Die Samen werden nur angedrückt und müssen stets genügend feucht gehalten werden. Die jungen Pflänzchen werden mehrfach pikiert und ab Mitte Mai entweder in Töpfe oder ins freie Land gepflanzt. Gloxinien kultiviert man nur in Töpfen, die stets vor Zugluft zu schützen sind, da die Sämlinge sonst verkümmern. Die Knollen der Gloxinien und Knollenbegonien werden trocken überwintert und im nächsten Frühjahr in andere Töpfe mit neuer Erde gepflanzt.

K 18. Kultur wie 17, jedoch wird die Aussaat erst im Juni bis Juli vorgenommen und die Pflanzen werden im Herbst einzeln in Töpfe gesetzt, welche man den Winter über in ein kühles Zimmer stellt.

K 19. Aussaat von August bis Januar in Schalen mit sandiger Heideerde bei mäßiger Wärme. Bis zum Aufgang, was in etwa 4–6 Wochen der Fall ist, sind die Schalen dunkel zu halten. Man gewöhnt die Sämlinge langsam an Licht und Luft; wenn stark genug, werden sie in sandige Lauberde pikiert und später einzeln in kleine Töpfe gepflanzt. Oefteres Verpflanzen, wenn die Töpfe durchwurzelt sind und zeitweise Gaben flüssigen Dunges fördern das Wachstum der Pflanzen. Ueberwintern in hellem und frostfreiem Raum.

K 20. Die Aussaat erfolgt von Februar bis April in Schalen mit sandiger Heide- und Mistbeeterde. Saat fest andrücken und nur leicht bedecken. Die Schalen sind gut feucht zu halten. Die Sämlinge sollen möglichst bald verstopft und später einzeln in Töpfe gepflanzt werden. Fuchsien keimen sehr unregelmäßig zwischen 4 und 12 Wochen.

K 21. Die beste Aussaat ist von Mai bis August unter Glas mit sandiger Laub- und Mistbeeterde. Für gleichmäßigen Schatten und für Feuchtigkeit bis zum Aufgehen ist zu sorgen. Die Sämlinge sind zu pikieren und, wenn genügend erstarkt, einzeln in 10–12 cm weite Töpfe zu pflanzen, die eine Mischung aus verrottetem Dung, Sand und Lauberde enthalten. Sie werden solange geschlossen gehalten, bis sie angewachsen sind. Die Aussaat kann jederzeit erfolgen.

K 22. Man mische halb Sand und halb Heideerde, fülle sie in Schalen oder flache Töpfe und bedecke die Samen nur schwach mit Erde; lege eine Glasscheibe auf und Sorge für gleichmäßige Feuchtigkeit und Wärme. Die jungen Pflänzchen pikiert man in andere Schalen und pflanzt sie später einzeln in Töpfe, die dann weniger feucht zu halten sind.

K 23. Aussaat sofort nach Eintreffen der Saat in Töpfe oder Schalen in eine Mischung von Heide- und Mistbeeterde sowie reichlich Sand. Der Samen ist fest anzudrücken und in Stärke des Kernes mit Erde zu bedecken. Die Samen liegen sehr lange. Eine Beschleunigung der Keimung erreicht man durch Einquellen der Samen einige Tage in warmem Wasser, oder durch Anfeilen an der dem Keim entgegengesetzten Seite. Sofort nach dem Aufgang setzt man die Körner einzeln in Töpfe, wobei der Keim nach unten zu pflanzen ist. Palmen lieben warme und feuchte Luft.

K 24. Die Aussaat kann erfolgen wie bei Kultur 16. Man kann aber auch auf gut durchgefenchte Torfstücke säen, welche sich aus einer Schale warmen Wassers immer wieder vollsaugen. Sofort nach dem Aufgang entnimmt man kleine Büschel, um sie einzeln in Töpfe zu pflanzen, die man feucht, warm und schattig stellt.

Bienenfuttergewächse

Der Anbau von Bienenweidepflanzen findet noch nicht genügend Beachtung. Um den Bienen ständig Futter bieten zu können, ist es notwendig, Pflanzen mit verschiedener Blütezeit anzubauen. Sollte infolge schlechten Wetters die eine Sorte nicht recht zur Blüte kommen, so finden die Bienen durch den Flor der anderen Blumen bald Ersatz. Aussaat ab März ins freie Land.

	1 kg M.	100 g M.	10 g M.
2377 Alyssum Benthamii, comp., weiß	25,60	3,20	0,60
2698 Centaurea Cyanus (Kornblume)	12,80	1,80	0,40
2710 Centaurea moschata alba, weiß	28,80	3,60	0,70
2816 Clarkia elegans, gefüllte, gemischt	19,20	2,60	0,50
2843 Convolvulus tricolor, gemischt (kriech. Winde)	6,—	0,80	0,35
2882 Cynoglossum coelestinum, himmelblau	12,80	1,80	0,40
2995 Dracocephalum moldavicum, Drachenkopf	9,60	1,40	0,35
3020 Eschscholtzia californica, gemischt	11,20	1,60	0,35

Bienenfuttergewächse (Fortsetzung)

	1 kg. M.	100 g M.	10 g M.
3042 Eutoca, viscida, himmelblau	22,40	3,—	0,60
3114 Gilia tricolor, gelb, schwarzviolett und weiß	12,80	1,80	0,40
3170 Godetia, Prachtmischung leuchtender Farben	22,40	3,—	0,60
3260 Iberis amara, weiß	6,40	1,—	0,35
3366 Lavatera trimestris, rot	11,20	1,60	0,35
3430 Lupinus Hartwegi, gemischt	12,80	1,80	0,40
3457 Malope grandiflora, gemischt	8,—	1,20	0,35
3472 Matthiola bicornis, wohlriechend	9,60	1,40	0,35
3586 Nigella damascena fl. pl., blau	5,40	0,80	0,35
3810 Phacelia tanacetifolia, unübertreffl. Bienenfutterpflanze, blau	3,20	0,50	0,35
4010 Reseda odorata grandifl.	11,20	1,60	0,35
4188 Sycios angulata, Schlingpflanze	44,80	5,60	1,10
4340 Tropaeolum majus, Prachtmischung	7,20	1,—	0,35
4604 Whitlavia Gloxinoides, weiß mit blau	28,80	3,60	0,70

Blumenzwiebeln und Knollen

Versand erfolgt bei frostfreiem Wetter.

Ausführliche Kulturanweisung wird auf Wunsch jedem Auftrag kostenlos beigelegt.



Lilien s. Nr. 6302 u. f.

Anemonen

- 505 St. Brigid, gefüllte in Prachtmischung,
1000 St. M. 56,-, 100 St. M. 6,-, 10 St. M. 0,70
506 De Caen, einfache in Prachtmischung
1000 St. M. 42,-, 100 St. M. 4,50, 10 St. M. 0,60

Begonien

Unsere Begonien entstammen den besten Zuchten. Um die riesigen Blüten zur vollen Größe und Entwicklung zu bringen, ist Vorkultur in Töpfen und Auspflanzen in nahrhaften Boden erforderlich.

Einfache riesenblumige

- 5003 weiß 6008 scharlach 6014 orange
5004 gelb 6010 rot
5006 rosa 6012 dunkelrot
100 St. M. 11,50, 10 St. M. 1,30, 1 St. M. 0,15
6018 Einfache, Prachtmischung
100 St. M. 10,50, 10 St. M. 1,20, 1 St. M. 0,15

Gefüllte riesenblumige

- 5022 weiß 6023 scharlach 6034 orange
5024 gelb 6030 rot
5026 rosa 6032 dunkelrot
100 St. M. 12,50, 10 St. M. 1,40, 1 St. M. 0,15
6038 Gefüllte, Prachtmischung
100 St. M. 11,50, 10 St. M. 1,30, 1 St. M. 0,15
6040 Einfache gekrauste Prachtmischung, sehr schön.
Die Blumenblätter sind an d. Rändern gekräuselt
100 St. M. 13,-, 10 St. M. 1,40, 1 St. M. 0,15
6042 Gefüllte gekrauste Prachtmischung. Neue Rasse,
zeichnet sich durch ihre gekrausten Blumen be-
sonders aus
100 St. M. 15,-, 10 St. M. 1,60, 1 St. M. 0,20

Reichblühende kleinblumige für Gruppen- und Randpflanzung

- 6044 Bertini, scharlach-zinnberrot
100 St. M. 36,-, 10 St. M. 4,-, 1 St. M. 0,45
6048 Graf Zeppelin, glühend orangerot
100 St. M. 35,-, 10 St. M. 3,80, 1 St. M. 0,40
6052 Helene Harms, gefüllt, rein gelb
100 St. M. 46,-, 10 St. M. 4,80, 1 St. M. 0,50

Canna, frühblühende, großblumige

Prächtige Gruppenpflanze

Canna sind sofort nach Ankunft in sandige Erde einzupflanzen. Vor dem Auspflanzen ins freie Land, das erst nach dem 15. Mai geschehen soll, sind die Pflanzen genügend abzuwässern. Canna sind im Mai auch als Pflanzen mit Ballen zu 75% höherem Preis lieferbar.

- | | | |
|---|-----------|----------|
| 6092 Andenken an W. Pfitzer, goldiges Orange, rotlaubig, großblumig, Höhe 150 cm | 10 St. M. | 1 St. M. |
| | 10,- | 1,10 |
| 6094 Feuermeer, Blätter dunkelgrün, braun umsäumt. Blüte mennigfeuerrot. Höhe 120 cm | 8,- | 0,90 |
| 6095 Feuervogel, großblumig, leuchtend scharlach, grün belaubt, Höhe 100 cm | 8,- | 0,90 |
| 6096 Feuerzauber, Blüte scharlachzinnber, schön rotlaubig, sehr wirkungsvoll, Höhe 150 cm | 10,- | 1,10 |
| 6100 König Humbert, scharlachrot, riesenblumig, Blätter braunpurpurn, Höhe 150 cm | 12,- | 1,30 |

Canna (Fortsetzung)

- | | | |
|--|-----------|----------|
| 6104 Königin Charlotte, Blüten samtig-blutrot, leuchtend gelb gerandet. Blätter grün. Höhe 70 cm | 10 St. M. | 1 St. M. |
| | 8,- | 0,90 |
| 6108 Konsul W. Vellnagel, Blätter breit, bläulichgrün, Blumen leucht. zitronengelb, hellbraun punktiert. Höhe 140 cm | 9,- | 1,- |
| 6126 Ubert Hillebrandt, zinnber-amarant, Laub satt dunkelgrün, Höhe 130 cm | 10,- | 10 |
| 6130 Grünlaube in Mischung | 5,- | 0,60 |
| 6134 Roilaube in Mischung | 6,- | 0,70 |

Großblumige Gladiolen

Die Knollen werden von April bis Mai mit einem Abstand von etwa 20 cm in nahrhaften Boden gelegt und sind 6-8 cm hoch mit Erde zu bedecken. Während der Wachstumszeit ist reichliches Begießen erforderlich. Ende Oktober werden die Knollen herausgenommen und frostfrei überwintert.

Wir liefern nur Knollen erster Größe

Hervorragende neuere Sorten

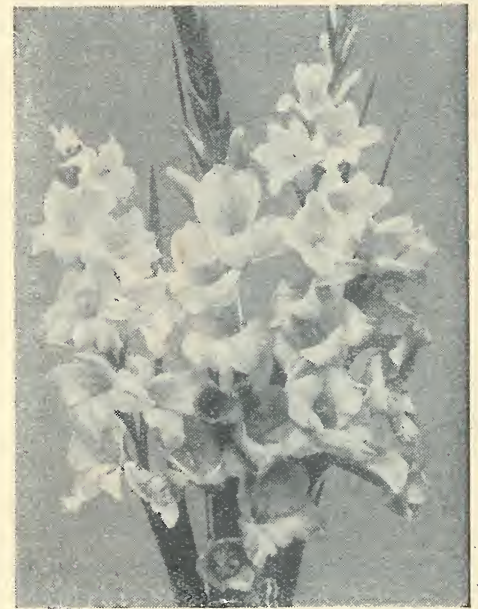
- | | | | |
|--|------------|-----------|----------|
| 6150 Adagio, salmorange, nach der Mitte in rahmgelb übergehend | 100 St. M. | 10 St. M. | 1 St. M. |
| | 18,- | 2,- | 0,25 |
| 6152 Aida, schönste dunkelblaue, sehr großblumig, früh | 18,- | 2,- | 0,25 |
| 6154 Albatros, reinweiß. Eine der besten großblumigsten weißen Gladiolen. Sehr haltbar und vorzüglich gebaute Rispe | 24,- | 2,60 | 0,30 |
| 6156 Ave Maria. Die Farbe erinnert an das Blau des Vergißmeinnichts und geht nach den Rändern in Lavendelblau über | 18,- | 2,- | 0,25 |
| 6158 Camillo Schneider (Primulinus), blutrot, Schlund karmin, sehr schön | 30,- | 3,30 | 0,35 |
| 6160 Don Carlos, leuchtend karminviolett, großblumig | 30,- | 3,30 | 0,35 |
| 6162 Frau Prof. Gocht, isabellenfarbig mit aprikosenorange, sehr haltb. | 18,- | 2,- | 0,25 |
| 6164 Garteninspektor V. Berger, Schlund kupfrig-rosa in schieferblau übergehend, interessante Farbe | 18,- | 2,- | 0,25 |
| 6166 Gelbe Maske, rein kanariengelb, früh | 18,- | 2,- | 0,25 |
| 6168 Hauptmann Köhl, scharlachrot. Eine späte, sehr großblumige Gladiole l. Ranges | 40,- | 4,40 | 0,50 |
| 6170 Krimhilde, zart malvenrosa, lange Rispen mit weitgeöffneten Einzelblumen | 18,- | 2,- | 0,25 |
| 6172 Oberschlesien, rahmgelb, reiner Farbton. Gleichzeitig 8-10 offene Blumen, prachtvoll | 48,- | 5,30 | 0,60 |
| 6174 Pfizers Triumph, leuchtend lachs-zinnberrot. Die großen langen Rispen und besonders großen 15 cm breiten, edlen Blumen, von welchen 6-8 gleichzeitig blühen, macht diese Sorte besonders wertvoll | 24,- | 2,60 | 0,30 |
| 6176 Polareis, reinweiß, sehr schöne Schnittsorte | 24,- | 2,60 | 0,30 |
| 6178 Sonatine, atlasrosa, neue herrliche Sorte von auffallender Schönheit | 48,- | 5,30 | 0,60 |
| 6180 Walter Bloem (Primulinus) leuchtend salmfarbig mit grünlich gelben Flecken | 18,- | 2,- | 0,25 |

Bewährte Schnittsorten

- | | | | |
|--|------------|-----------|----------|
| 6184 Baron J. Hulot, prächtig samtig-dunkelblau | 100 St. M. | 10 St. M. | 1 St. M. |
| | 70,- | 8,- | 0,90 |
| 6186 Baron von Weinbergen, lachs-farbig | 70,- | 8,- | 0,90 |
| 6188 Corry, hellblau mit violetten Flecken | 70,- | 8,- | 0,90 |
| 6190 Deutschland, zartrosa, mittelfrüh | 70,- | 8,- | 0,90 |
| 6194 Flammendes Schwert, leuchtend rot, früh | 70,- | 8,- | 0,90 |
| 6198 Halley, lachsfarbigrosa, sehr früh | 70,- | 8,- | 0,90 |
| 6200 Jacob von Bayern, hellviolett, keine Bindefarbe | 70,- | 8,- | 0,90 |
| 6202 Kaiserin von Indien, kastanien-braun | 70,- | 8,- | 0,90 |
| 6206 Prinz von Wales, lachsfarb., früh | 70,- | 8,- | 0,90 |
| 6214 Red Emperor, glühend scharlachrot, großblumig | 70,- | 8,- | 0,90 |
| 6216 Schwaben, schwefelgelb, mittelfr. | 70,- | 8,- | 0,90 |
| 6220 Weißer Riese, reinweiß, großblumig, mittelfrüh | 70,- | 8,- | 0,90 |
| 6224 Elitemischung in reichem Farbenspiel | 54,- | 6,- | 0,70 |
| 6226 Mischung großblumiger Sorten | 45,- | 5,- | 0,60 |

Hyacinthus candicans

- 6269 blüht von Juli bis Oktober, reinweiß, glocken-förmig 100 St. M. 18,-, 10 St. M. 2,20, 1 St. M. 0,25



Gladiolen s. Nr. 6150 u. f.

Gloxinia hybrida

- | | |
|---|-------------------------------------|
| 6270 Montblanc, reinw. | 6278 Leuchtfleur, scharlachrot |
| 6272 Kaiser Wilhelm, blau m. weiß. Rand | 6280 Othello, tiefviolett |
| 6276 Kaiser Friedrich, leuchtend scharlach. mit weißem Rand | 6282 Wandsbeker Blut, dunkelblutrot |
| 100 St. M. 16,-, 10 St. M. 2,-, 1 St. M. 0,25 | |
| 6286 Prachtmischung | |
| 100 St. M. 16,-, 10 St. M. 2,-, 1 St. M. 0,25 | |

Lilien

Prächtige Zwiebelgewächse von auffallender Schönheit, die viel mehr Beachtung verdienen. Lilien blühen reicher und schöner, je länger sie ungestört an ihrem Standort stehen. Frisch gedüngten Boden können sie nicht vertragen. Für den ersten Winter ist eine Bedeckung mit Laub oder Stroh nötig. Die Pflanztiefe ist verschieden, sie ist in Klammern hinter jeder Sorte angegeben.

Lilium

- | | | |
|--|-----------------|----------|
| 6302 auratum (Goldbandlilie), allerstärkste Zwiebeln (22-25 cm) | 10 St. M. | 1 St. M. |
| | 16,- | 1,80 |
| 6303 - starke Zwiebeln (22-25 cm) | 13,- | 1,50 |
| 6304 candidum, nur Herbst-Gartenlilie, (12-15 cm) | 100 St. M. 44,- | 5,- |
| | | 0,60 |
| 6306 croceum (bulbiferum) Feuerlilie, rot-orange, braunrot gefleckt (15-18 cm) | 11,- | 1,30 |
| 6308 lancifolium (speciosum) album (8 bis 10 cm) | 8,- | 0,90 |
| 6310 - Melpomene, dunkelrosa und purpurn. Schönste dunkelfarb. Sorte (8-10 cm) | 8,- | 0,90 |
| 6312 lancifolium (speciosum) rubrum (8 bis 10 cm) | 8,- | 0,90 |
| 6314 longiflorum giganteum, Osterlilie mit großen reinweißen weitgeöffneten trompetenblumen, extra stark (12 bis 15 cm) | 10,- | 1,20 |
| 6318 Martagon, Türkenbundlilie, purpurn (15-18cm) | 100 St. M. 30,- | 3,50 |
| | | 0,40 |
| 6320 regale, Königsilie. Herrliche neuere Sorte, 70-120 cm hoch. Blumen innen weiß, im Schlund zartkanariengelb, außen zartlila umsäumt (15-18 cm) | 5,- | 0,60 |
| 6322 tigrinum, Tigerlilie (18-20 cm) | 100 St. M. 26,- | 3,- |
| | | 0,35 |
| 6324 - fl. pl. gefüllt (18-20 cm) | 3,50 | 0,40 |
| 6326 umbellatum, doldenblütige Safranlilie (8-10 cm) | 100 St. M. 30,- | 3,50 |
| | | 0,40 |

Montbretien

- | | | |
|--|------------|-----------|
| 6328 crocosmiaeflora, leuchtend orange | 100 St. M. | 10 St. M. |
| | 3,- | 0,40 |
| 6332 Feuerkönig, großblumig, leuchtend scharlach | 4,- | 0,54 |
| 6342 Rayon d'or, ockergelb, braun punktiert | 4,- | 0,50 |
| 6346 Vesuvius, dunkelblutrot, reich blühend | 4,- | 0,50 |
| 6348 Mischung in reichem Farbenspiel | 3,- | 0,40 |

6352 Oxalis tetraphylla

- (vierblättriger Glückskeel) 2,50 0,40

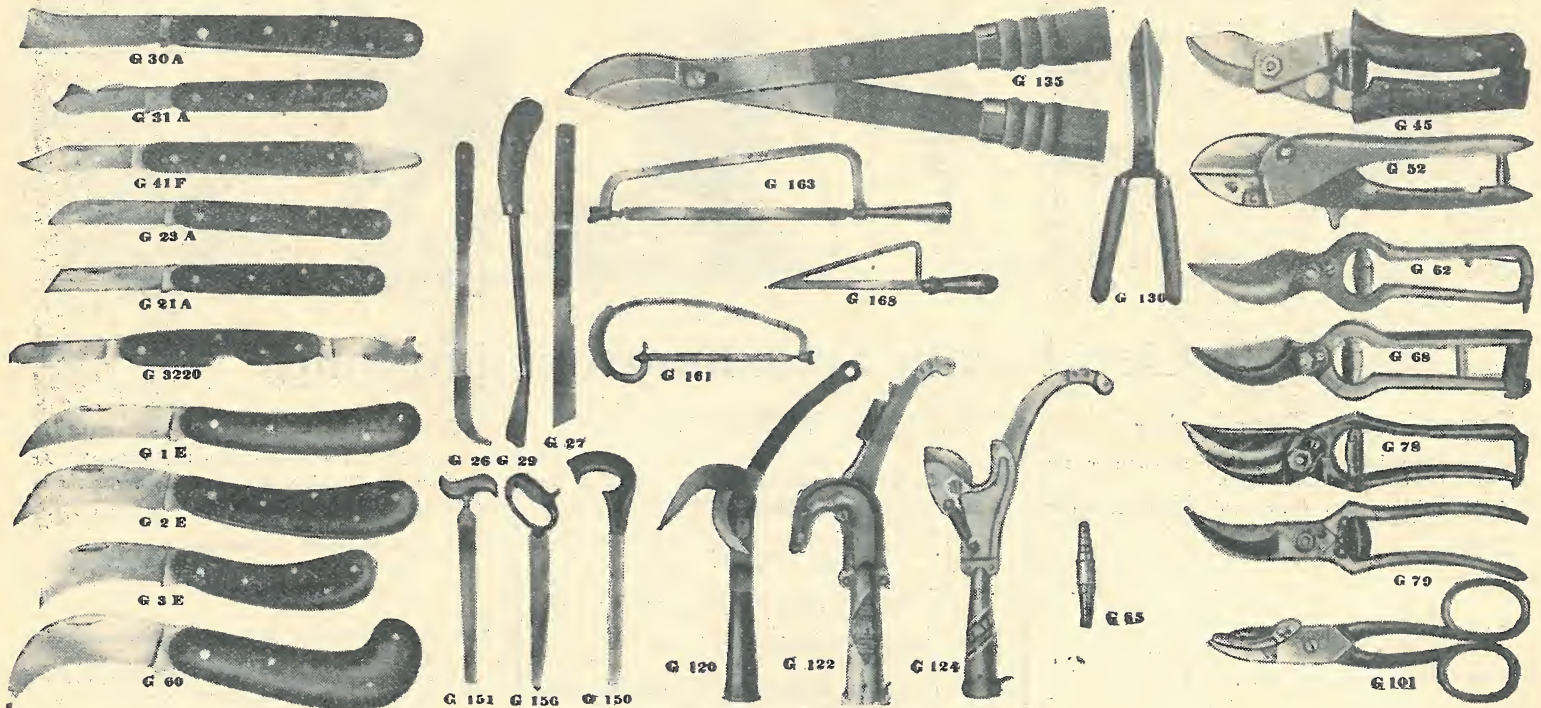
Ranunkeln, gefüllte

- | | | |
|------------------------------------|------|------|
| 668 Holländische in Prachtmischung | 3,50 | 0,50 |
| 668 Türkische in Prachtmischung | 3,50 | 0,50 |

Gartengeräte

Wir führen nur Werkzeuge von gediegener Güte, die größtenteils in unseren eigenen Betrieben auf ihre Brauchbarkeit geprüft sind. Neue Geräte werden nur eingereicht, wenn ihr tatsächlicher praktischer Wert festgestellt ist. Der ständig wachsende Umsatz in unserer Geräteabteilung ist ein Beweis für die Beliebtheit unserer Werkzeuge.

Die mit einem X bezeichneten Geräte sind abgebildet.



1. Messer und Geräte zur Baumpflege

Zur Beachtung! Messer und Scheren müssen von Zeit zu Zeit geölt werden. Das bedeutet: Erhöhung der Haltbarkeit und zugleich Arbeitserleichterung.

Okuliermesser

- G 30 A Für Augenveredlung, Kopulation und Rebveredlung. X
Heftlänge 10 cm M. 2,35, 10 1/2 cm M. 2,55
- G 31 A Augenveredlungsmesser für Baum- und Rosenveredlung. X
Heftlänge 9 1/2 cm M. 2,25, 10 cm M. 2,35
- G 41 F Für Rosen- und Baumveredlung. Löser feststehend X
Heftlänge 10 cm M. 2,70
- G 25 Okuliermesser, Spalter zum Einschlagen aus Messing
Heftlänge 10 1/2 cm M. 3,-
- G 41 H Augenveredlungsmesser, Heft aus Büffelhorn, Geisenheimer Form, am Ende spitz verlaufend. Heftlänge 10 1/2 cm M. 3,25

Kopuliermesser

- G 21 A Kopulier- und Stecklingsmesser. X
Heftlänge 9 1/2 cm M. 2,25, 10 1/2 cm M. 2,55
- G 22 A Zum Triangulieren, Einspitzen und Sattelschäften. Heftlänge 10 cm M. 2,35
- G 23 A Für Rebveredlungen und zum Pfropfen von Bäumen. X
Heft 9 1/2 cm M. 2,25, 10 cm M. 2,35, 10 1/2 cm M. 2,55

Veredlungsmesser (zweiklingig)

- G 3220 Okuliermesser mit Kopulierklinge. Die Klingen liegen im Heft verdeckt. X
Heftlänge 9 1/2 cm M. 3,90
- G C 3123 Desgl. mit Kopulierklinge, in sehr starker Ausführung. Heftlänge 10 1/2 cm M. 4,-
- G P 131 Veredlungsmesser mit Hippenklinge. Heftlänge 10 1/2 cm M. 4,25

Gartenhippen

- G 1 E Veredlungshippe mit leicht geschweiftem Heft und polierten Nußbaumschalen. X
Heftlänge 10 1/2 cm M. 2,70, 11 cm M. 2,90
- G 2 E Gartenhippe mit leicht gebogener Klinge und polierten Nußbaumschalen. X
Heftlänge 10 cm M. 2,80, 11 cm M. 3,-
- G 3 E Garten- und Baumschulenhippe, mit polierten Nußbaumschalen. X
Heft 9 1/2 cm M. 3,-, 10 1/2 cm M. 3,40, 11 cm M. 3,60
- G 3 Ea Desgl. (Schwunghippe).
Heftlänge 11 cm M. 4,20, 11 1/2 cm M. 4,70
- G 5 E Desgl. mit polierten Holzschalen, besonders stark. Heft 10 cm M. 4,-, 11 cm M. 4,50, 12 cm M. 4,90
- G 6 o Desgl. mit handlichem Nußbaumheft. X
Heftlänge 11 1/2 cm M. 4,85, 12 1/2 cm M. 5,20

Spargelmesser

- G 26 Spargelmesser, gebogen mit Knopf, Hannoveraner Form X
M. 2,10
- G 27 Desgl., Erfurter Form, dreischneid. X M. 2,75
- G 29 Desgl., Braunschweiger Form, mit breiter Schnittfläche X
M. 1,80

Abziehsteine

- G 35 Künstliche Abziehsteine (Rubinit), besser als natürliche Abziehsteine
M. 1,35
- G 38 Belgische Brocken, unregelmäßig geschnitten, je nach Größe
M. 0,40 bis M. 1,60

Garten- und Rosenscheren

- G 45 Himmelschere schneidet mühelos Äste bis zu 30 mm Stärke. Anerkannt beste Gartenschere, Klappverschluss.
X Mit Holzschalen M. 4,50
X Ganz aus Stahl M. 5,-
- G 50 Gartenschere aus gutem Material.
20 cm M. 1,35, 23 cm M. 1,50
- G 52 Garten- und Rebenschere Löwe X M. 4,-
- G 53 Ersatzmesser zur Löwenschere M. 1,10
- G 60 Gartenschere mit geriffelten Schenkeln, Schraubensicherung 23 cm M. 2,55
- G 62 Desgl., ganz blank, doppelschneidig. X
20 1/2 cm M. 2,40, 23 1/2 cm M. 2,55
- G 65 Desgl. mit Schraubensicherung, die Schenkel mit Buchsbaumholz belegt. X
21 cm M. 2,90, 23 cm M. 3,10
- G 68 Einschneidende Reb- und Baumschere, mit hohlen, polierten, gehauenen Griffen. X
20 cm M. 2,85, 23 cm M. 3,15
- G 72 Damenschere, fein vernickelt 17 cm M. 3,60
- G 77 Zweischneidige Schere, ganz aus best. Gußstahl geschmiedet. 20 cm M. 5,20, 23 cm M. 5,90
- G 78 Desgl. Beide Schneiden sind aus bestem Tiegelgußstahl geschmiedet. X
17 cm M. 6,60, 20 cm M. 7,50, 23 cm M. 8,-
- G 79 Desgl. aus gutem Stahl mit Muttersicherung und Hakenverschluß X 22 cm M. 2,85
- G 85 Pufferfedern für Gartenscheren X M. 0,15
- G 100 Rosenpräsentierschere, vernick. 13 cm M. 2,30
- G 101 Rosenschere, sehr stark, beste Schere für Massenschnitt X 18 cm M. 2,30
- G 103 Weintraubenschere, zum Ausbeeren der Trauben, vernickelt 18 cm M. 1,10
- G 105 Erdbeerpflickschere, vernickelt 18 cm M. 2,50
- G 107 Drahtschere für Bindereien, einseitig gezähnt
M. 1,-

Raupenscheren

- G 120 Starke Raupenschere mit ziehendem Schnitt, geschmiedet, Blatt aus feinstem Tiegelgußstahl X
..... M. 10,50
- G 121 Raupenschere mit ziehendem Schnitt, beste Verarbeitung M. 6,20
- G 122 Desgl. Duplex, m. Haken u. Zugfed. X M. 2,50
- G 124 Desgl. von unten fassend X M. 2,20

Heckenscheren

- G 130 Heckenschere aus bestem Stahl, mit Flügelmutter X 31 cm M. 2,50, 35 cm M. 2,70
- G 131 Desgl. mit Astschneider
31 cm M. 2,60, 35 cm M. 2,80
- G 132 Buchsbaumschere, handlicher als die Heckenschere 25 cm M. 1,80
- G 134 Astschere von großer Schneidekraft, für stärkste Äste Länge 55 cm M. 16,50
- G 135 Desgl. mit ziehendem Schnitt. X
Länge 75 cm M. 6,20

Garten- und Baumsägen

- Idunasäge. Erreicht durch besondere Anordnung der Zähne sehr scharfen Schnitt.
- G 150 mit Hakengriff X M. 1,50
- G 151 mit Vogelgriff X M. 1,80
- G 152 mit Tülle, auf die Stange zu stecken M. 1,60
- G 156 Dresdensäge-Forstsäge mit gehärtetem Gußstahlblatt, Eisengriff mit Holzschalen, Blattlänge 30 cm, mit feiner Zahnung X M. 5,40
- G 158 Baumsäge mit spitzem, starkem, schmiedeeisernem Bügel, poliertem Holzgriff, Blatt drehbar Blattlänge 30 cm M. 1,20
- G 161 Hohenheimer Baumsäge mit 2 Schrauben zum Drehen des Blattes X Blattlänge 30 cm M. 2,-
- G 162 Verbesserte Hohenheimer Reformsäge. Die beste verstellbare Säge der Gegenwart.
Blattlänge 30 cm M. 6,75
- G 163 Baumsäge mit Tülle für die Stange, Blatt drehbar X Blattlänge 30 cm M. 1,80
- G 168 Formier- und Veredlungssäge mit Messingdrahtbügel. Blattlänge 19 cm, aus dünnstem Uhrfederstahl X M. 1,30
- G 172 Baumsägeblätter 30 cm lang M. 0,20
- G 173 Sägefeile, dreikantig M. 0,60
- G 174 Feile für Idunasäge M. 0,80



2. Geräte zur Schädlingsbekämpfung

Baumbürsten, Baumkratzer

Rindenbürsten mit starken Stahlborsten zum Reinigen der Obstbäume.

- G 176 zwischen den Ästen zu gebrauchen, spitz, Bürstenfläche ca. 5 1/2 cm breit X M. 0,95
- G 177 für Äste und junge Stämme, Bürstenfläche ca. 4 cm breit M. 0,85
" 3 " " M. 0,50
" 2 " " M. 0,40
- G 178 für Äste u. junge Stämme, breites Format X M. 1,-
- G 182 Baumkratzer, dreieckig, 31 cm lang X M. 1,-
- G 184 Desgl. mit Eisenstiel, Holzheft und gezahntem Messer, ganze Länge 40 cm M. 1,50
- G 185 Desgl., dreieckig, mit Tülle, für die Hand und für die Stange M. 1,20

Raupenfackeln

- G 190 Raupenfackel X M. 1,15
- G 192 Desgl., mit Raupensammler, sehr praktisch M. 1,95

Garten- und Gewächshaus-Spritzen

zur Bekämpfung von Pflanzenschädlingen

- G 261 Kaldeenspritzern mit Zerstäuber, ganz aus Messing. Rohrlänge 16 18 20 25 cm
M. 0,60 0,80 0,95 1,45
- G 262 Desgl., Messing, mit Strahl, Brause und Zerstäuber. Rohrlänge 18 24 30 cm
M. 1,90 2,10 2,20
- G 264 Holders Universal-Handspritze mit Strahl, Brause und drehbarem Zerstäuber X
Ganze Länge 55 65 cm
M. 6,50 7,-
- G 264a Holders Handspritze Bavaria, ganze Länge 67 cm, Inhalt ca. 1/2 Liter. Dient auch zum Kalken der Bäume. Mit Strahlmündstück, Nebel- u. Fächerzerstäuber M. 8,50

- G 266 Handspritze Goliath. Mit drehbarem Nebelzerstäuber. Die beliebteste Handspritze.
Länge 45 cm M. 3,75, 55 cm M. 4,35

- G 269 Tauspender (Bukettspritze), z. Blasen M. 0,60

- G 270 Zerstäuber Nebelwolke, auf jeder Flasche anzubringen X
- | Länge | 25 | 28 | 35 cm |
|-------|------|------|-------|
| M. | 1,05 | 1,15 | 1,25 |

- G 271 Zerstäuber Famos. Betätigung durch Daumendruck, Inhalt ca. 0,3 Liter, Messing X M. 1,80

- G 274 Gummiballzerstäuber, rot, mit vernickelter Messingbrause M. 1,65

- G 275 Selbsttätige Pflanzen- u. Blumenspritze Ceca, mit Abstellventil. Auf 10 Atmosphären Druck geprüft. Gesamthalt ca. 1,3 Liter. Messing X M. 13,50

- G 276 Saug- oder Eimerspritze „Neptun“. X Pumpwerk und Einzelteile aus Messing, durch einen geräumigen Windkessel wird ein ununterbrochener Strahl von ca. 15 m Weite und 10 m Höhe erzielt. Zubehör: 1 1/2 m langer Druckschlauch, 2 Strahlmündstücke,
grob und fein M. 14,-
mit 2 m langem Saugschlauch M. 19,-

- G 276a Hydronette mit Zerstäuber und 2 m langem Gummischlauch. X Die Spritze wird durch Vor- und Zurückdrücken der Kolbenstange in Tätigkeit gesetzt.
Reichweite ca. 10 m M. 12,-
Verlängerungsrohr 1 m lang M. 1,60
Drehbarer Zerstäuber M. 1,70

Rückentragbare Baumspritzen

Original-Platz. Aus einem Stück starkem Messingblech nahtlos gezogen, nicht genietet, nicht gelötet, sondern geschweißt. Zubehör: 1,25 m langer Hochdruckschlauch, 85 cm langes Spritzrohr, Abstellventil, Filtersieb und einfacher Eichelzerstäuber.

- G 277 Calimax Größe Nr. 0 Gesamthalt 30 Liter.
Messing M. 58,-, Stahlblech M. 47,-
Gr. Nr. 1 Gesamthalt 22 Liter
Messing M. 54,-, Stahlblech M. 43,-
Gr. Nr. 2 Gesamthalt 16 Liter
Messing M. 51,-, Stahlblech M. 42,-
- G 281 Spritzstangen.
- | Länge | 2 m | 3 m | 4 m |
|-------|------|------|------|
| M. | 6,50 | 7,50 | 8,50 |

Original-Holder

Zubehör: Ein 1,35 m langer Hochdruckschlauch. Abstellventil mit Filtersieb, 50 cm langes Spritzrohr mit Zerstäuber, Einfülltrichter mit Sieb.

- G 292 Rückentragbare selbsttätige Uraniaspritze mit selbsttätig wirkendem Rührwerk. Aus Messing. Gesamthalt 22 Liter M. 60,-

- G 294 Rückentragbare selbsttätige Original-Holder-spritze X
aus verbl. Stahlblech, Messing
- | Größe | I, Gesamthalt 22 Liter | II, 11 " | III, 6 " | IV, 6 " |
|-------|------------------------|----------|----------|---------|
| M. | 40,- | 33,- | 28,- | 32,- |

- G 297 Spritzstangen aus Bambus, mit Messingrohreinslage.
- | | 2 m | 3 m | 4 m |
|----|------|------|------|
| M. | 6,50 | 7,50 | 8,50 |

Fahrbare Baumspritze

- G 298 Fahrbare Baumspritze Freya mit Kolbenpumpe und Rührwerk. Zubehör: Ein 5 m langer Hochdruckschlauch mit Abstellhahn, 50 cm Spritzrohr mit einfachem Zerstäuber. X

Inhalt	60	80	100 Ltr.
Stahlblech	M. 120,-	130,-	140,-
Messing	M. 150,-	160,-	170,-

Motorspritzen auf Anfrage!

Schwefelzerstäuber

- G 301 Schwefelzerstäuber Dunst (Schwefelquaste), für Gewächshäuser und fürs Freie M. 2,40
- G 303 Desgl. Tip-Top, mit Regulierungs- und Verreibungsrichtung X M. 7,50
- G 304 Spezial-Pulverzerstäuber „Neueit“, zerstäubt alle Arten Pulver hauchdünn X M. 1,90

3. Geräte zur Rasenpflege

Gartenschläuche

- G 310 Gartenschlauch aus Gummi in bester roter Ware, geprüft auf 12 Atmosphären
- | 1/2" lichte Weite | 3 mm Wandstärke | 1 m | M. |
|-------------------|-----------------|-----|---------|
| 3/4" | 4" | 1 m | M. 0,90 |
| 1" | 4 1/2" | 1 m | M. 1,55 |
| 1 1/4" | 5" | 1 m | M. 2,10 |

Strahlrohre u. Schlauchspritzen

- G 323 Patent-Strahlrohr. Durch Drehung des Hahnes kann man im Augenblick den Strahl zur feinsten Brause verstellen. X
- | 1/2" M. | 2,20 | 3/4" M. | 2,30 | 1" M. | 3,- |
|---------|------|---------|------|-------|-----|
|---------|------|---------|------|-------|-----|

- G 325 Gartenspritze, kurz. Mündstück m. Schaufel X
1/2" M. 1,25, 3/4" M. 1,45, 1" M. 2,35

- G 326 Schlauchmündstück Regen, mit 2 auswechselbaren Mündstücken für mittlere und grobe Besprengung. X
- | 1/2" M. | 2,50 | 3/4" M. | 2,75 | 1" M. | 4,20 |
|---------|------|---------|------|-------|------|
|---------|------|---------|------|-------|------|

- G 327 Schlauchverschraubung
1/2" M. 0,80, 3/4" M. 1,-, 1" M. 1,75

- G 331 Halbe Verschraubung, Mutter und Auslaß.
1/2" M. 0,50, 3/4" M. 0,65, 1" M. 1,05

- G 332 Schlauchklammern zum bequemen Befestigen der Schläuche an den Verschraubungen.
1/2" M. 0,15, 3/4" M. 0,20, 1" M. 0,25

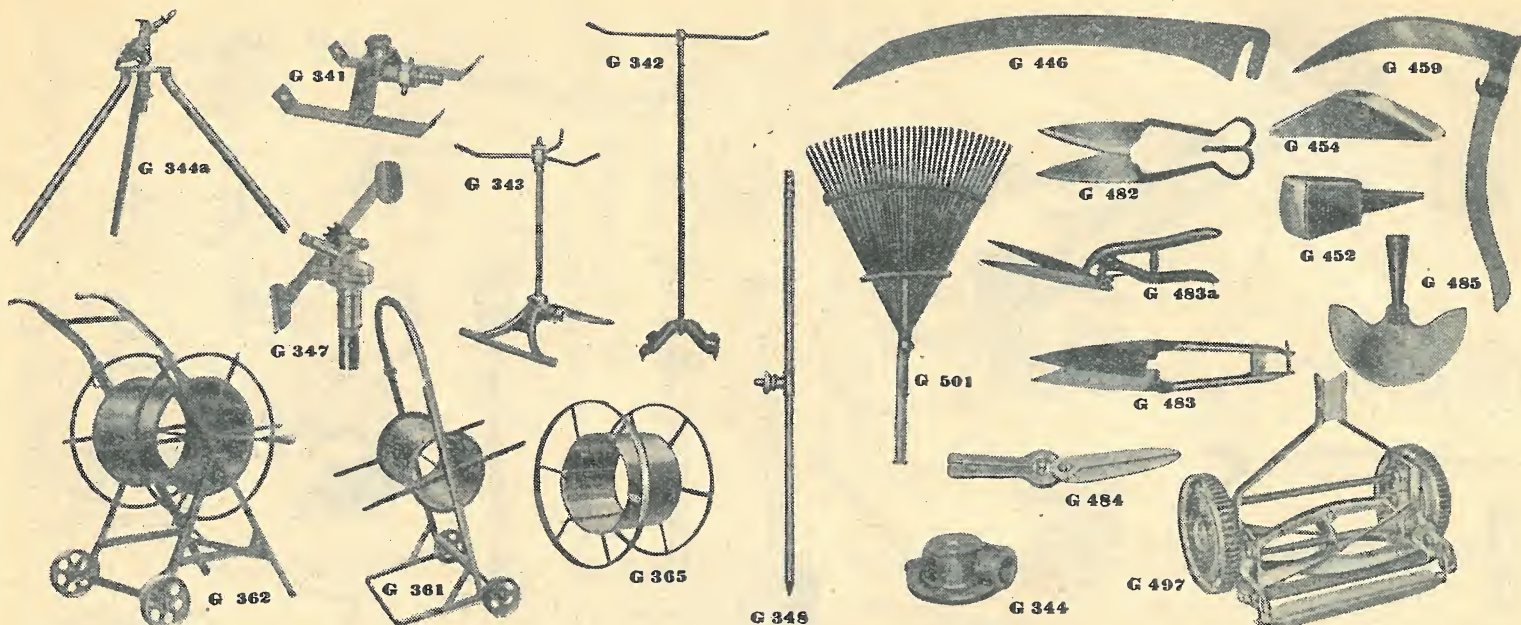
- G 334 Verbindungsstück für schadhafte Schläuche.
1/2" M. 0,10, 3/4" M. 0,15, 1" M. 0,20

- G 335 Reduktionsstück
- | Außengewinde | Innengewinde | M. |
|--------------|--------------|---------|
| 3/4" | 1/2" | M. 0,40 |
| 1" | 3/4" | M. 0,70 |
| 1 1/4" | 1" | M. 0,60 |

- G 336 Doppelnippel
1/2" M. 0,35, 3/4" M. 0,50, 1" M. 0,70

- G 337 Uebergangsstück
- | Außengewinde | Innengewinde | M. |
|--------------|--------------|---------|
| 1/2" | 3/4" | M. 0,50 |
| 3/4" | 1" | M. 0,70 |
| 1" | 1 1/4" | M. 1,10 |

- G 338 Standrohrkopfstück
1/2" M. 0,40, 3/4" M. 0,70, 1" M. 1,-



Geräte zur Rasenpflege (Fortsetzung)

Rasensprenger

- G 341 Vesuv**, mit Schlitten zum Weiterziehen. Sehr praktischer Sprenger, spendet reichlich Wasser X $\frac{1}{2}$ " M. 6,75, $\frac{3}{4}$ " M. 7,50, 1" M. 9,-
- G 342 Sonnenschein**, 120 cm hoch, mit 2 Armen, Kugellager X M. 19,-
- G 342a Sonnenschein**, 120 cm hoch, mit 2 Armen, Kugellager. Verbesserte Ausführung M. 30,-
- G 343 Virginia**, 45 cm hoch, mit 3 Armen, Kugellager X M. 15,-
- G 343a Virginia**, vernickelt, 120 cm hoch, mit 3 Armen, Kugellager M. 22,50
- G 344 Sprühteufel**. Besprengt Flächen bis 10 m im Durchmesser X M. 1,50
Desgl. in einfacher Ausführung M. 0,95
- G 344a Hüdig-Weitstrahl-Regner**, solidgebauter Sprenger mit einfachster Handhabung. Modell R 1 für Rasen- und Parkanlagen, Gärtnereien usw. Mindestdruck 1 Atm., Düsendgröße 4—14 mm X M. 126,-
- G 345 Hergus-Viereck-Regner**, automatisch. Schwenkapparat. Arbeitet bei jedem Wasserdruck; einfachste Bedienung. Glänzend begutachtet und bewahrt! M. 100,-
- G 347 Michaelis-Propeller-Regner**, DRP. X Berechnet eine Fläche von 600—1130 qm. Die Sprengweite läßt sich durch Einstellung des Propellers genau regulieren. Mit 1" oder $\frac{3}{4}$ " Schlauchkupplung u. einer 8-mm-Düse M. 55,-
Reservedüsen 6 bzw. 10 mm p. St. ... M. 2,50
- G 348 Beregnungspfehl** (Prof. Dr. Streckersche Streudüse), verteilt das Wasser gleichmäßig in einem Umkreis von ca. 10 m. Ständer 120 cm. X
Für $\frac{1}{2}$ " Anschluß M. 7,-
Für $\frac{3}{4}$ " Anschluß M. 8,-
- G 349 Streudüsenkopf** $\frac{1}{2}$ " M. 1,80
 $\frac{3}{4}$ " M. 2,-
- G 353 Flora**, 40 cm hoch, mit 3 Armen M. 7,-
- G 357 Kalifornia**, 60 cm hoch, mit 3 Armen M. 12,-

Schlauchwagen

- G 361 Berliner**, für 20—30 m Schlauch X ... M. 15,-
- G 361a Desgl., kleiner Berliner**, für 25 m $\frac{1}{2}$ " oder 15 m $\frac{3}{4}$ " Schlauch Größe 1 M. 9,50
Größe 2 M. 6,25
- G 362 Desgl.**, aus Winkleisen mit Holzgriffen und Kurbel X für 30 m Schlauch $\frac{3}{4}$ " M. 24,-
für 50 m Schlauch $\frac{3}{4}$ " M. 27,-
- G 365 Schlauchtrommel** X
für 30 m $\frac{3}{4}$ " Schlauch M. 6,40

Springbrunnen-Aufsätze

- G 378 Gerader Strahl** $\frac{3}{8}$ " M. 0,80
 $\frac{1}{2}$ " M. 1,-
- G 382 Kelchglocke** $\frac{3}{8}$ " M. 3,75, $\frac{1}{2}$ " M. 4,50
- G 386 Kreuzsprung** $\frac{3}{8}$ " M. 4,50, $\frac{1}{2}$ " M. 5,75
- G 390 Konus für Eisenrohr** mit Gewinde $\frac{3}{8}$ " M. 0,50, $\frac{1}{2}$ " M. 0,60
- G 392 Verjüngungskonus** $\frac{1}{2} \times \frac{3}{8}$ " M. 1,- $\frac{3}{4} \times \frac{1}{2}$ " M. 1,70

Sensen, Sichel, Grasscheren

- G 446 Grassense**, beste Marke, handgeschmiedet X
70 cm M. 3,80 80 cm M. 4,20
90 cm M. 4,60 100 cm M. 5,10
- G 449 Sensenbäume**, Esche, gerade und gebogen M. 1,60
- G 450 Sensenring**, doppelt mit Schlüssel M. 0,30
- G 452 Sensen- oder Dengelamboß** zum Klopfen der Sensen und Sichel X M. 0,75
- G 454 Sensen- oder Dengelhammer** ohne Stiel X M. 0,75
- G 456 Hammerstiel** aus Esche M. 0,12
- G 459 Patent-Handsense Altheo**. Zusammenlegbar wie ein Rasiermesser. Die Leistung ist etwa vier- bis sechsmal größer als bei der Sichel X M. 3,10
- G 461 Sichel**, aus bestem Stahlblech, angeschliffen 25 cm M. 1,10
- G 462 Desgl.**, steierischer Gußstahl, handgedengelt und scharf geschliffen, gekröpft M. 1,60
- G 463 Sensen- und Sichelstein** M. 0,10
- G 464 Desgl. Indian Pond**, der beste Wetzstein M. 0,75
- G 466 Sensensträke** hellgrau M. 0,25
- G 482 Grasschere**, zum Auseinandernehmen, 32 cm lang X M. 1,40
- G 483 Desgl. Ideal**. Mittels Schraubenstiftes am unteren Ende läßt sich die Öffnung der Schneiden genau regulieren. Länge 32 cm X M. 3,40
- G 483a Desgl. Reform**, mit auf- u. abgehender Griffbewegung. Auch zum Schneiden von Buchsbaum X M. 3,50
- G 484 Brills Universal-Schere**, als Gras-, Hecken- u. Rebenschere zu verwenden. X Jedes Stück wird mit Lederscheide geliefert M. 2,50

- G 485 Rasenkantenstecher**, halbrund, ohne Stiel X M. 1,20

Rasen- und Tenniswalzen

- für Wasserfüllung.
- | | | | | | | |
|-----|----------|---------|-------|-------|----|-------|
| Gr. | 1 48 cm | Durchm. | 50 cm | breit | M. | 71,- |
| " | II 48 " | " | 60 " | " | " | 76,- |
| " | III 48 " | " | 70 " | " | " | 86,- |
| " | IV 48 " | " | 80 " | " | " | 108,- |
| " | V 48 " | " | 90 " | " | " | 119,- |
| " | VI 48 " | " | 100 " | " | " | 123,- |

Rasenmäher

Für gutes Arbeiten der Rasenmäher ist sachgemäße und pflegliche Behandlung unerlässlich. Beachten Sie bitte auf das genaueste die Gebrauchsanweisung, die jeder Maschine beigegeben wird.

- G 492 Eden**, mit 4 Messern und Bronzelagern. Alle Triebteile sind gegen Verschmutzung abgedichtet.
- | | | | |
|---------------|-------|------|-------|
| Schnittbreite | 25 | 30 | 35 cm |
| M. | 19,50 | 21,- | 24,- |

- G 492a Eden**, mit 4 Messern und Kugellagern. Eine hochwertige Präzisionsmaschine.
- | | | | |
|---------------|------|-------|-------|
| Schnittbreite | 25 | 30 | 35 cm |
| M. | 23,- | 24,50 | 27,50 |

- G 493 Ideal**, mit 4 Messern und Kugellagern. Für Privatgärten mittlerer Größe.
- | | | |
|---------------|------|-------|
| Schnittbreite | 35 | 40 cm |
| M. | 45,- | 47,- |

- G 494a Marathon**, mit 5 Messern und Rollenlagern. Für den Dauergebrauch besonders geeignet, da in allen Teilen stark gearbeitet. Erstklassig!
- | | | | |
|---------------|------|------|-------|
| Schnittbreite | 35 | 40 | 45 cm |
| M. | 64,- | 66,- | 69,- |

- G 495 Perfektion**, mit 4 Messern, Rollen und Kugellagern. Eine Qualitätsmaschine auch für Golfplätze geeignet.
- | | | | |
|---------------|------|------|-------|
| Schnittbreite | 35 | 40 | 45 cm |
| M. | 62,- | 64,- | 67,- |

- G 496 Reform**, „Stahl“ mit 4 Messern und Kugellagern. Gangbare Maschine. Die Messer schleifen sich selbsttätig.
- | | | | | |
|---------------|------|------|------|-------|
| Schnittbreite | 25 | 30 | 35 | 40 cm |
| M. | 31,- | 33,- | 36,- | 39,- |

- G 497 Reform**, mit 4 Messern, ohne Kugellager. X
- | | | | | |
|---------------|-------|------|------|-------|
| Schnittbreite | 20 | 25 | 30 | 35 cm |
| M. | 19,50 | 21,- | 24,- | 27,- |

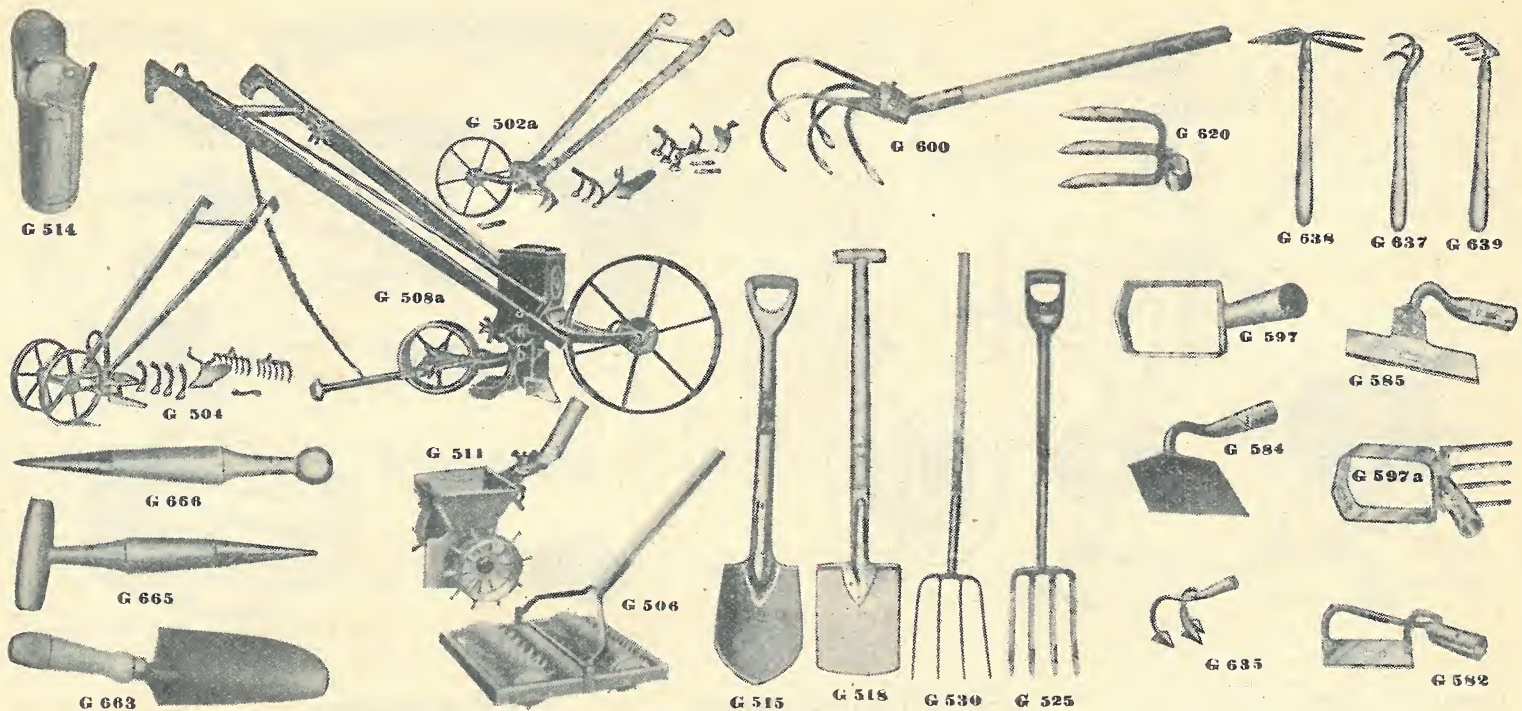
- G 499 Aufsteckräder für Rasenmäher**, zum Schneiden der äußersten Rasenkanten.
- Für Ideal, Reform, Eden M. 3,50
Für Marathon, Perfektion M. 4,50

- G 500 Grasfangkörbe** aus verzinktem Drahtgeflecht.
- | | | | | | |
|-------------|-----|------|-------|------|-------|
| z. Maschine | 25 | 30 | 35 | 40 | 45 cm |
| M. | 9,- | 9,50 | 10,25 | 11,- | 11,75 |

Motor- und Golfmaschinenmäher. Preise und Abbildungen auf Anfrage!

Rasen- und Gartenrechen

- G 501 Gold Medal**, aus Tonkinholz, 1,25 m langer Stiel. Federleicht X M. 3,-
- G 501a Helios**, aus gehärteten Federstahlzinken mit Tonkinstiel M. 3,-



4. Geräte zur Bodenbearbeitung

Hadmaschinen

- G 502a Senior-Einradhacke, Modell S 22,**
 mit 2 Messern X M. 16,50
 1 Doppelhäufel M. 3,20
 1 Satz Grubberzinken 3 St. M. 1,80
 1 eins. wend. Pflugkörper M. 3,20
 1 Satz Reservemesser 2 St. M. 3,20
- G 504 Senior-Doppelradhacke, Modell S 21,** stahl-
 gepreßt, mit 2 Hackmessern X M. 21,-
 1 Satz Grubberzinken 4 St. M. 2,40
 1 Satz Reservemesser 2 St. M. 3,20
 1 Satz Häufel 2 St. M. 4,-
 1 Satz Rechen 2 St. M. 2,40
- G 504a Senior-Gartenpflug Z,** mit
 1 rechtswendendem Pflugkörper M. 20,50
 1 linkswendender Pflugkörper M. 4,-
 1 Häufel M. 2,75

G 506

Samen-Einhackgerät Igel-Duplex

Ein unentbehrliches Gerät für größere Anlagen. Ein Mann leistet mit dem Igel dieselbe Arbeit wie 5 Mann mit der Harke X M. 38,-

Sämaschinen, Handsäer

- G 508a Senior-Hand-Sämaschine, Modell H** X M. 50,-
- G 510 Kleine Senior-Handdrillmaschine.** Für alle Gartenbesitzer, Gärtner, Siedler usw., eine praktische, leicht arbeitende Sämaschine. Modell P 32 M. 36,-
- G 511 Semböders Kleingarten-Sämaschine.** Für den Berufsgärtner wie für den Kleingartenbesitzer. Mit verstellbarem Markör X M. 8,30
 Säwelle B für Runkeln, Erbsen und große Samen M. 1,10
- G 512 Sämaschine (Pot. Semböders).** Zur Mistbeet-
 aussaat u. Anzucht von Setzpflanzen M. 10,60
- G 513 Samenstreuer Regula.** Wertvoll für Gärtner und Laien. Auch für die feinsten Sämereien X M. 0,75
- G 514 Handsäer Praktikus** M. 0,55

Spaten, Dunggabeln

- G 515 Gärtnerspaten, spitze Form,** aus bestem Stahl-
 blech, mit D-Griff X M. 3,-
G 517 Desgl., für Frauen M. 2,80
- G 518 Garantiespaten,** aus bestem Gußstahl, ge-
 härtet, Marke Pionier, Blatt mit Messingnieten.
 Mit gebogenem eschenem T-Griff-Stiel X
 M. 3,50
- G 519 Desgl., mit D-Griff-Stiel** M. 4,-
- G 520 Gärtnerspaten Ideal,** Blatt aus einem Stück
 Stahl, i. Qualität, mit gebogenem eschenem
 T-Griff-Stiel M. 5,20
- G 521 Desgl., mit D-Griff-Stiel** M. 5,75
- G 522 Baumschul- oder Rodespaten,** mit eschenem
 T-Griff-Stiel, 30 cm langen Federn und zwei
 Ringen M. 7,25
- G 523 Spatenstiel, mit D-Griff, Esche** M. 1,50
- G 524 Desgl., mit T-Griff, Esche** M. 0,90
- G 525 Grabegabel Viktoria,** mit eschenem D-Griff-
 Stiel, beste Ware, unverwundlich X M. 4,70
- G 527 Desgl., mit buchenem D-Griff-Stiel** M. 3,50

- G 530 Düngergabel Viktoria,** aus bestem Stahl, vier-
 zinkig, mit eingearbeitetem Eschenstiel X
 M. 2,70
- G 532 Desgl. ohne Stiel, mit 4 Zinken** M. 1,-
- G 533 Dunggabelstiel, Esche gebogen, 135x3,8 cm**
 M. 1,10
- G 551 Holsteiner Sandschaufel, Blattgröße 25x27 cm,**
 ohne Stiel M. 0,75
- G 552 Sandschaufelstiel, gebogen** M. 0,45

Hacken

- G 571 Greifhacke,** mit neuartiger Zahnung, zur Ver-
 nichtung kleineren Unkrautes, mit Stiel und
 Verlängerungsdütle, Länge 45 cm M. 1,25
- G 576 Garten- oder Gurkenhacke,** aus bestem Stahl
 herzförmig, mit 2 Zinken M. 0,70
- G 577 Desgl., herzförmig, mit 3 Zinken** M. 0,75
- G 578 Desgl., mit stumpfem Blatt u. 3 Zinken** M. 0,75
- G 582 Helios-Bügelzughacke.** Das Stahlmesser ist
 vollständig gehärtet. X
 Breite 15 18 21 23 cm
 M. 1,15 1,25 1,35 1,50
- G 583 Helios-Pendelhacke.** Das extra gehärtete
 Stahlmesser schneidet bei Zug und Stoß.
 Breite 10 13 18 cm
 M. 1,60 1,75 2,-

- G 584 Helios-Rübenhacke,** Blatt aus hochwertigem
 Stahl, blank geschliffen und vollständig ge-
 härtet. X
 6 8 10 13 15 18 cm
 M. 0,70 0,75 0,80 0,85 0,90 0,95
- G 585 Helios-Unkrauthacke,** mit 3 cm hohem Blatt,
 messerscharfer Schneide X
 13 15 18 20 23 cm
 M. 0,85 0,90 0,95 1,05 1,15
- G 593 Kartoffel- und Rübenhacke,** stählern, ge-
 schmiedet, kantig, mit Schwanenhals.
 13 16 18 21 24 cm
 M. 0,65 0,70 0,75 0,85 0,95

- G 595 Zeichner Zughacke,** gediegen gearbeitet, sehr
 zu empfehlen.
 8 10 14 16 cm
 M. 1,- 1,10 1,20 1,30
- G 597 Ziehhacke Wolf.** Hackt, lockert und jätet
 Feld- und Gartenboden 6-8mal so schnell
 als jedes andere Gerät. X
 7 10 14 cm
 M. 1,10 1,20 1,70
- G 597a Helios-Doppelziehhacke X**
 Breite 10 13 18 cm
 Zinken 4 5 7
 M. 1,55 1,80 2,10

- G 599 Helios-Häufel,** blank geschliffen, Arbeits-
 breite 18-20 cm M. 2,20
- G 600 Helios-Handkultivator.** Unentbehrliches Ar-
 beitsgerät. Der Boden wird in einem Arbeits-
 gang ohne große Kraftanstrengung gehackt,
 gejätet und durchlüftet. Mit 3 auswechsel-
 baren Zinken und 135 cm langen gewachstem
 Stiel M. 2,40
 Mit 5 Zinken X M. 3,50
- G 605 Hackenstiel, rund, gedreht, ca. 130x2,8 cm**
 M. 0,40
- G 620 Kartoffelhauer,** aus best. Stahl geschmied. X
 3 Zinken M. 1,20 4 Zinken M. 1,45

- G 628 Wegeschaufel mit Bügel,** sehr praktisch
 20 cm M. 3,-, 25 cm M. 3,25
- G 627 Desgl. Ritsch-Ratsch,** schneidet das Unkraut
 beim Stoßen und Ziehen, da Vorder- und
 Hinterkante des Blattes geschärft sind
 20 cm M. 2,25, 24 cm M. 2,45, 28 cm M. 2,90
- G 630 Jätehackchen, dreizinkig, mit Holzstiel.** Länge
 38 cm M. 0,50
- G 631 Distelstecher,** aus Stahl, geschliffen, mit 75 cm
 langem Stiel M. 0,90
- G 632 Wühlisen** M. 0,40
- G 633 Wolf-Garten-Kultivator,**
 2 Zinken, 12 cm breit M. 1,50
 3 Zinken, 15 cm breit M. 1,90
- G 635 Wolf-Kultivator,** für Felder, Obstanlagen usw.,
 für schwersten Boden geeignet. X
 Zinken 2 3 5
 Breite 18 21 34 cm
 Stück M. 1,90 2,60 4,20
- G 637 Wolf-Liliput-Kultivator,** zum Lüften u. Lockern
 des Bodens X M. 0,95
- G 638 Wolf-Kulturrechen,** mit poliertem Stiel,
 32 cm X M. 0,75
- G 639 Wolf-Kulturrechen,** m. poliert. Stiel, 32 cm X
 M. 0,75

Rechen

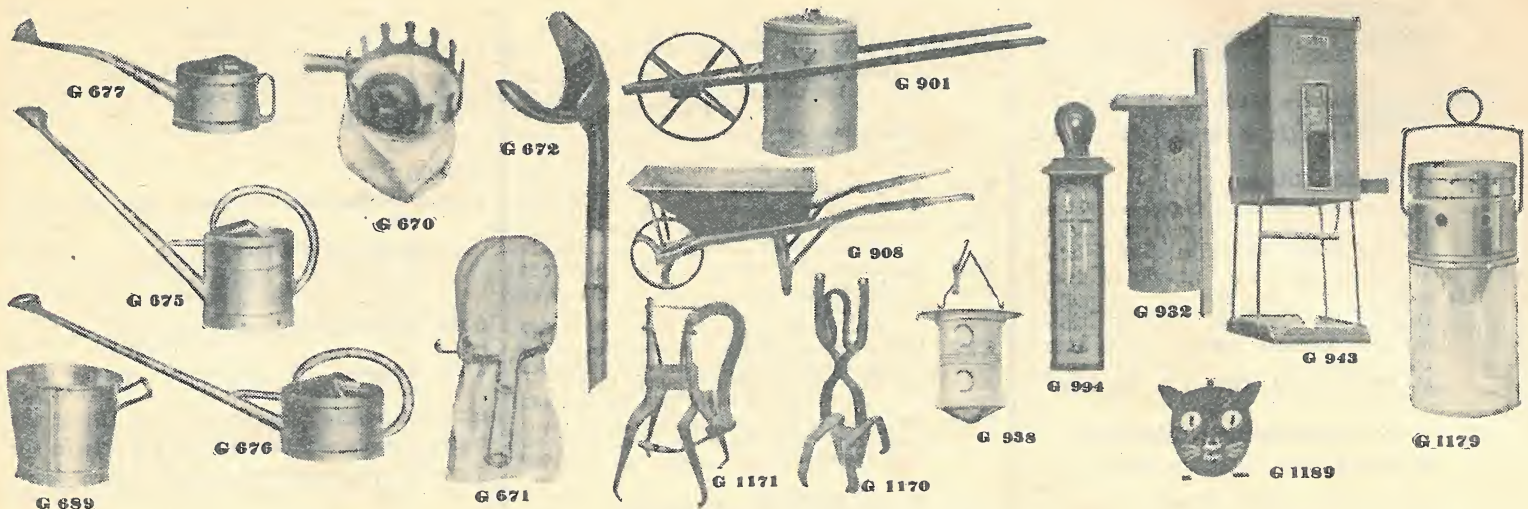
- G 653 Adler-Rechen,** aus einem Stück Stahl ge-
 schmiedet, ohne Stiel X
 Zinken 8 10 12 14 16
 M. 0,55 0,70 0,85 0,95 1,10
- G 654 Desgl., mit 1,90 m langem Eschenstiel**
 Zinken 10 12 14 16
 M. 2,50 2,65 2,80 2,95
- G 657 Rechenstiel, etwa 160x3 cm** M. 0,50
- G 660 Holzrechen, sehr dauerhaft**
 Zinken 10 12 14 16
 M. 1,10 1,30 1,50 1,60

Pflanzkellen und -spaten

- G 661 Pflanzkelle mit Stahlblatt, gekröpft**
 Blattlänge 13 cm M. 0,45
 16 " M. 0,55
- G 662 Desgl., Griff und Blatt aus einem Stück**
 Stahl Blattlänge 16 cm M. 0,60
- G 663 Desgl., mit Stahlbl., Blattlg. 16 cm X M.** 0,45
- G 664 Pflanzspaten, 26 cm lang** M. 0,55
- G 665 Pflanzholz mit Quergriff X** M. 0,45
- G 666 Desgl. mit Knopf X** M. 0,40

Obstpflücker

- G 670 Obstpflücker mit gezahntem Eisenblechbügel**
 und Netz X M. 0,50
- G 671 Desgl. Schnappab,** mittels Feder schließend X
 M. 1,25
- G 672 Desgl. Greif.** Eine Beschädigung der Früchte
 ist ausgeschlossen, da die fassenden Flächen
 der Fruchtform angepaßt und gepolstert sind.
 Mit 2 m langem Stiel M. 3,30
 Mit 3 m langem Stiel X M. 4,25
- G 673 Desgl. Haarscharf.** Das Obst wird damit von
 den Bäumen abgeschnitten M. 2,-



5. Verschiedene Gartengeräte und Bedarfsartikel

Gießkannen

aus starkem Eisenblech, im fertigen Zustande verzinkt, von unbegrenzter Haltbarkeit und allen anderen aus verzinktem Eisenblech hergestellten Erzeugnissen überlegen.

G 674 Gärtner-Gießkanne				
Inhalt	10	12	14	16 Ltr.
M.	6,50	7,-	7,65	8,40
G 675 Mistbeetkanne X 8 Ltr. Inhalt M. 7,50				
G 676 Gewächshauskanne , X 4 Ltr. Inhalt ... M. 5,70				
G 677 Hängebletkanne , mit gebogenem Rohr X 2 Ltr. Inhalt M. 4,20				
G 678 Jajag-Gießkanne , oval, mit Rohrbügel, Filtereinrichtung und Messing-Brause. Tropft und rostet nicht; glänzend begutachtet. Das Messingfilter verhindert das Verstopfen der Brause.				
Inhalt	5	8	10	12 Ltr.
M.	8,-	9,-	9,75	10,35
G 678 a Gießkannen , verzinkt, extra schwere Ware, ovales Format, mit schräger Brause.				
Inhalt	8	10	12	14 Ltr.
M.	3,60	3,90	4,10	4,35
Alle Arten Ersatzbrausen zu vorstehenden Gießkannen ständig am Lager.				
G 679 Breitstrahler oder Jaucheverteiler , für Gießkannen von 10 bis 16 Ltr. M. 1,-				
G 689 Jaucheschöpfer , verzinkt X Durchmesser 23 cm M. 1,60				

Stäbe und Pfähle

Blumenstäbe

G 698					
Länge cm	30	40	50	60	70
100 St. M.	0,35	0,40	0,65	0,85	1,-
1000 St. M.	2,25	3,20	5,-	6,80	9,-
Länge cm	85	100	115	130	145
100 St. M.	1,60	2,-	3,25	4,20	6,-
1000 St. M.	12,75	16,-	27,-	35,-	45,-

Baumpfähle

G 703 geschält und gespitzt für Obsthochstämme, 2 1/2 m				
100 St.	10 St.	1 St.	1 St.	1 St.
M.	M.	M.	M.	M.
46,-	5,-	0,55		
G 704 für Obstmittelstämme, 2 m				
36,-	4,-	0,45		

Rosenpfähle

G 705 1 1/2 m, gehobelt und gespitzt ..			
25,-	2,75	0,30	
G 707 1 1/2 m, achteckig, grün mit weißer Spitze ..			
62,-	6,50	0,70	
G 708 1 1/2 m, in derselben Ausführung ..			
56,-	5,80	0,60	

Tomatenpfähle

G 709 1 1/2 m, gehobelt und gespitzt ...			
20,-	2,25	0,25	

Tonkinstäbe

G 710				
Länge	Durchm.	100 St.	10 St.	
ca. 1,25 m	ca. 10/12 mm	M. 6,50	0,80	
" 1,50 "	" 15/17 "	M. 9,50	1,10	
" 1,80 "	" 19/22 "	M. 17,50	2,-	
" 2,00 "	" 19/22 "	M. 18,-	2,10	
" 2,50 "	" 19/23 "	M. 20,-	2,20	

Zum Binden und Veredeln

G 716 Spalierdraht, verzinkt, 2 mm			
kg M.	0,65		
G 720 Drahtspanner, 10 St. M. 2,20 1 St. M. 0,25			
G 721 Schlüssel zu G 720			
M.	0,15		
G 725 Bindedraht, 1,1 mm, in Ringen			
kg M.	0,75		
G 745 Kokosfaserstricke zum Anbinden von Bäumen			
stark	10 kg M. 8,-	1 kg M. 0,95	
mittelstark	10 kg M. 9,-	1 kg M. 1,05	
G 747 Baumbänder aus Kokosgeflecht, 50 cm lg., 100 St. M. 6,50, 10 St. M. 0,70			

G 748 Raffiabast, beste Veredlungsware			
10 kg M. 26,-	1 kg M. 2,80	100 g M. 0,40	
Bindebast, starke Ware			
10 kg M. 16,-	1 kg M. 1,80		

G 750 Baumwachs, kaltflüssig, gebrauchsfertig			
1 kg M. 2,20	1/2 kg M. 1,15	1/4 kg M. 0,65	
	1/8 kg M. 0,40	50 g M. 0,30	

Namensschilder

G 775 Porzellanschilder mit eingebrannter Schrift. Unbegrenzte Haltbarkeit! Anfertigung nach Angabe der Namen. Oval. Mit oder ohne Angabe der Reifezeit			
M.	0,45		
G 776 Namensschilder Ideal in der Glashülle, zum Anhängen			
100 St. M. 4,-	10 St. M. 0,70		
G 777 Desgl., besonders stark und lang, zum Anhängen			
100 St. M. 12,-	10 St. M. 1,40		
G 778 Desgl. zum Einstecken			
100 St. M. 6,-	10 St. M. 0,70		
G 780 Zinkschilder zum Anhängen, Gr. 80x20 mm			
1000 St. M. 16,50	100 St. M. 1,80	10 St. M. 0,25	
G 781 Desgl. zum Einstecken			
1000 St. M. 23,-	100 St. M. 2,50	10 St. M. 0,30	
G 785 Zinktinte			
Flasche M. 0,90			
G 787 Aluminiumschilder zum Anhängen			
Gr. 62x34 mm, 100 St. M. 3,75, 10 St. M. 0,50			
G 789 Desgl. zum Anhängen, oval			
Gr. 65x44 mm, 100 St. M. 4,75 10 St. M. 0,60			
G 790 Desgl. zum Anhängen. Gr. 80x20 mm			
100 St. M. 2,50 10 St. M. 0,30			
G 791 Aluminiumtinte			
Flasche M. 0,80			

Holzetiketten

einseitig mit gelber Oelfarbe gestrichen.

G 800 Zum Einstecken					
Länge cm	10	12	14	16	18
100 St. M.	0,40	0,50	0,60	0,80	0,90
1000 St. M.	3,60	4,20	5,20	6,20	7,20
Länge cm	20	22	24	28	40
100 St. M.	1,10	1,40	1,60	2,20	4,20
1000 St. M.	9,-	12,-	14,-	20,-	38,-
G 802 Zum Anhängen mit Zinkdraht					
Länge cm	7 1/2	8 1/2	10		
100 St. M.	0,70	0,80	0,90		
1000 St. M.	5,80	6,50	7,-		
G 803 Bleistift Weiterfest, zum Beschreiben der Holzetiketten					
M. 0,25					
G 813 Bandmaß, metallederwebt, in Lederkapsel					
m	10	15	20		
M. 8,-	9,50	12,-			

G 814 Maß-Stäbe, mit Feder		
1 m M. 0,50, 2 m M. 0,65		

Beeteinfassung

verzinkt, Breite 65 mm, Stärke 3,5 mm. In Längen von 2 1/2 m einschließlich Befestigungsstücken

G 824 Besokos Schattierfarbe, für Gewächshäuser und Mistbeetfenster, leicht abwaschbar. 1 kg für 50-60 qm (in Pulverform).			
10 kg M. 7,50	5 kg M. 4,25	1 kg M. 0,90	
G 830 Kranzwickeldraht, weißgeglüht, auf Holzstäben von 100 g, mm 6/5.			
1 kg M. 1,20, 100 g M. 0,20			
G 846 Fruchtpresse Tutti-Frutti. Beste Fruchtpresse, säurefest verzinkt.			
Mit senkrechter Spindel	M. 12,50		
„ waagerechter „	M. 11,-		

G 848 Erd- und Sandsieb, mit beweglicher Stütze zum Stellen, ca. 95x150 cm	
M. 24,-	
G 850 Desgl., rund, sehr stark, 50 cm Durchmesser	
M. 5,-	

G 852 Erdbeerstütze Famos, verstellbar, aus zwei nebeneinander liegenden verzinkten Eisenringen	
100 St. M. 12,75, 10 St. M. 1,40	
G 854 Desgl. Schrumm. Bester einfachster und billigster Schutz für die Erdbeeren gegen Fäulnis und Insektschaden.	
100 St. M. 4,60 10 St. M. 0,50	

Erdbohrer

zum Düngen der Obstbäume, Einsetzen von Baum- u. Zaunpfählen. Schneekendurchmesser			
mm	100	125	150
M.	6,50	7,50	8,75

Frühbeetfenster

Normalgröße 94/156 cm, mit drei Holzsprossen, 1 Windeisen, mit Firnis geölt, fertig verglast, aus la Kiefernholz	
M. 12,25	
Mit 2 Holzsprossen	
M. 11,25	

Reformdecken

für Gewächshäuser und Mistbeete, aus Rohr und Stroh; 170 cm breit, 200 cm lang, 5mal geschnürt

M. 2,85	
Preise für größere Mengen auf Anfrage.	
G 864 Glaser-Hammer mit Stiel	
M. 0,90	
G 865 Glaser-Haummesser	
M. 0,75	
G 866 Glaser-Kittmesser	
M. 0,50	
G 868 Schattenleinwand, aus bester Jute hergestellt, 1,60 m breit	
10 m M. 4,50, 1 m M. 0,70	

Glaserdiamanten

sicher schneidend

G 872				
M.	3	4	5	6
M.	21,-	24,50	27,50	31,50
G 874 Gartenleiter Gnadenfrei				
beste Leiter für Obstanlagen und Gärten, sicher stehend.				

G 876 Gartenschnur, aus bestem Hanf, dünn 10 m M. 0,75, stark 10 m M. 1,20			
G 877 Holzplöcke zur Pflanzschnur, Paar M. 0,75			
G 880 Grabnadeln, zur Befestigung von Efeu auf Gräbern usw. ... 1 kg M. 0,70, 100 g M. 0,15			

Stecklingstöpfe

aus Pappe, zur Anzucht von Gemüse- und Blumenpflanzen. Keine Unterbrechung des Wachstums, da das Verpflanzen mit dem Topf stattfindet.

ob. Durchmesser				
4	5 1/2	8	9	cm
unterer Durchm.				
2	4	5	5	cm
1000 St. M.	9,50	10,50	11,50	17,-
100 St. M.	1,15	1,30	1,40	2,10
Jauchepumpen. Preise und Abbildungen auf Anfrage.				

G 901 Wasser- oder Jauchekarre	
einrädig, mit verzinktem Kübel, 75 Liter X	M. 36,-

G 902 Tonnenkippkarren mit ovaler hölzerner Tonne, zum Fahren von Wasser oder Jauche.			
Ltr.	80	150	200
M.	100,-	115,-	135,-

- G 906 Kastenkarre**
eiserne, mit winkelseisernen Bäumen, hölzernen Handgriffen, schmiedeeisernem Rad
100 l M. 23,-
- G 908 Desgl.,** leichtere Ausführung, für Siedler und Kleingärtner X
85 l M. 18,50, 60 l M. 16,-, 50 l M. 14,50
- G 916 Pflanzkübel**
aus starkem Eichenholz, f. Koniferen u. Palmen.
Höhe 30 35 40 45 50 cm
Durchm. 30 35 40 45 50 cm
M. 3,75 5,- 7,50 9,- 11,50
Höhe 27 30 35 40 45 50 cm
Durchm. 30 35 40 45 50 55 cm
M. 3,50 4,50 6,50 8,10 11,- 13,50
Grün gestrichen und lackiert M. 1,25 bis M. 1,50, Griffe M. 1,30 bis M. 1,60 mehr.
- G 932 v. Berlepschsche Nisthöhlen**
A. Für alle Arten Meisen (Lochweite 32 mm) X M. 1,80
A. I. Für Blau-, Sumpf-, Tannen-, Weiden- u. Haubenmeisen (Lochweite 27 mm) ... M. 1,80
B. Für Stare, Buntspechte, Trauerfliegenfänger, Gartenrotschwanz usw. (Lochweite 46 mm) M. 2,25
F. Für grauen Fliegenfänger, Rotkehlchen usw., halboffen M. 1,80
- G 932a Nistkästen**
Für Meisen M. 1,10
„ Fliegenfänger, Rotkehlchen usw. M. 1,10
„ Stare, Buntspechte usw. M. 1,55

Vogelfutter siehe Seite 26.

Winterfütterung der Vögel

- G 933 Futtersänder,** mit Schutzdach und Futterrampe. 1,50 bis 1,80 m hoch.
M. 6,50, M. 8,-, M. 10,50
- G 936 Futtersteine,** zur Verwendung in den Futterhäuschen und -glöckchen, aus Talg und Körnern 10 St. M. 3,-, 1 St. M. 0,35
- G 937 Futterhäuschen,** solide, hübsche Ausführung, je nach Größe M. 1,- bis M. 2,40
- G 938 Futterampel,** mit einsetzbarer Futterpatrone, für Meisen, einschl. Füllung X M. 1,50
- G 939 Ersatzpatronen** 10 St. M. 3,-, 1 St. M. 0,35
- G 940 Futterringe,** aus Talg und Körnern. Einfachste Handhabung der Winterfütterung.
100 St. M. 12,-, 10 St. M. 1,30, 1 St. M. 0,15
- G 942 Meisen-Futterglöckchen,** bestehend aus einer halben Kokosnuß, welche mit einem Gemisch von Talg und Körnerfutter gefüllt ist.
5 St. M. 3,60, 1 St. M. 0,80
- G 943 Antispatz,** selbsttätige Futterdose, kann von Sperlingen nicht benutzt werden. Faßt ca. 2 kg Körnerfutter X M. 3,80
- G 966 Rosenhauben aus Oelpapier**
Größe 40x48 45x57 60x70
100 St. M. 16,50 20,- 26,-
10 St. M. 1,80 2,20 2,80
1 St. M. 0,20 0,25 0,30
- G 986 Thermometer,** mit Oese, ganz aus Glas für Vermehrungsbeete
15 cm M. 0,50, 20 cm M. 0,60
- G 988 Desgl.,** auf poliertem Holzbrett mit eingelegetem Weingeist- oder Quecksilberrohr
20 cm M. 0,45, 25 cm M. 0,60

- G 994 Six-Thermometer,** Maximum und Minimum, mit lackiertem Blechgehäuse, zum Anhängen X M. 3,60
- G 996 Regenmesser** nach Professor Hellmann M. 8,75
- G 997 Ersatzglas** hierzu M. 1,80

Fallen

- G 1168 Attenkofersche Wühlmaus- und Maulwurfsfalle.** Sicher fangend M. 0,90
Stellholz und Haken M. 0,20
Da Stellholz u. Haken zum Einbauen dienen, genügt 1 Stellholz u. Haken f. mehrere Fallen.
- G 1170 Maulwurfsfalle,** sogenannte Zange. X
10 St. M. 2,70, 1 St. M. 0,30
- G 1171 Fangeisen** für Maulwürfe, Hamster usw. Größte Fangsicherheit X M. 1,80
- G 1175 Mausefalle Luchs** 10 St. M. 1,30, 1 St. M. 0,15
- G 1178 Rattenfalle Luchs** 10 St. M. 3,60, 1 St. M. 0,40
- G 1179 Wespenfangflasche „Cete“.** Wirksamer Schutz gegen die schädliche Wespenplage X M. 1,20

Vogelscheuchen

- G 1188 Rotor-Vogelscheuchen,** zum Schutz der Auser 10 St. M. 1,80, 1 St. M. 0,20
- G 1189 Spatzenschreck,** die wirkungsvolle Vogelscheuche. Schwarz lackiertes Blech mit Glasaugen X 10 St. M. 3,60, 1 St. M. 0,40
- G 1190 Vogelschreck-Folien** aus blanken sehr leichten Metallblättern. Die blendenden Reflexe und die durch leisensten Wind hervorgerufenen Geräusche vertreiben alle Arten Vögel.
Dtz. M. 0,75

6. Düngemittel und Torfmull

Zur Steigerung unserer heimischen Ernte-Erträge ist in erster Linie für eine sachgemäße Düngung Sorge zu tragen. Dort, wo dem Boden keine oder nicht die richtigen Nährstoffe zugeführt werden, bleibt auch in normalen Jahren der Ertrag meistens unter dem Durchschnitt. Der beste Dung ist der Stalldung, weil er nicht nur die hauptsächlichsten Nährstoffe enthält, sondern auch gleichzeitig die Humusbildung des Bodens fördert. (Herstellung künstlichen Stalldüngers s. unten G 1281.)

Alle Düngerpreise ab Lager einschließl. Säcke, die nicht zurückgenommen werden. Bei größeren Mengen Sonderpreise.

Gartenvolldünger

Harnstoff-Kali-Phosphor

Der gute wasserlösliche Volldünger. Enthält 14,5% Phosphorsäure, 14,5% Kali, 29% Stickstoff. Ab 25 kg franko jeder Vollbahnstation gegen Nachnahme.

25 kg M. 17,-, 10 kg M. 9,50, 5 kg M. 6,25
½ kg M. 1,05, 100 g M. 0,45

Phostikal, ein neuer wasserlöslicher Volldünger. Enthält 25% Kali, 12% Stickstoff, 25% Phosphorsäure.
25 kg M. 20,-, 5 kg M. 6,-, 1 kg M. 1,60
½ kg M. 0,95, 100 g M. 0,50

Späths Garten- und Blumendünger

Vorzüglich für alle Garten- und Balkonpflanzen.

Enthält 9% Stickstoff, 6% Phosphorsäure, 9% Kali.
25 kg M. 6,-, 10 kg M. 3,-, 5 kg M. 1,65
1 kg M. 0,50, ½ kg M. 0,30, ¼ kg M. 0,20

Für Rasenflächen, Topfpflanzen und feinere Gewächse

Blutmehl, 13% Stickstoff, für Topfpflanzen und Rasenflächen zur Anwendung im Frühjahr
50 kg M. 16,-, 10 kg M. 3,75, 1 kg M. 0,50

Hornspäne, etwa 14% Stickstoff. Der beste Dünger für alle Topfpflanzen
17,-, 4,25, 0,60

Hornmehl, gedämpft, 14% Stickstoff. Für Topfpflanzen und Rasenflächen. Von langsamer, aber hervorragender Wirkung
16,50, 3,80, 0,50

Knochenmehl I, entleimt, ca. 2½% Stickstoff, 32% Phosphorsäure ..
8,-, 2,-, 0,30

Fleischmehl, 10% Stickstoff, 9% Phosphorsäure
19,-, 4,25, 0,60

Rinderdung, getrocknet, hochwertig. Dünger, der beste Ersatz für Stalldünger
8,-, 2,-, 0,30

Für Landwirtschaft, Gemüse- u. Obstbau

Kalk, kohlen-saurer (Kalkmehl). Auszustreuen im Herbst bis etwa 4 Wochen vor der Bestellung (für leichte Böden)
50 kg M. 1,50, 10 kg M. 0,45

Aetzkalk (Harzer Abfallkalk), Zeitpunkt des Ausstreuens wie bei Kalkmehl (für schwere Böden)
2,50, 0,70

Kainit, ca. 15% Kali. In der Hauptsache für Sand- und leichte Böden. Im Herbst-Winter allein od. mit Thomasmehl gemischt ausstreuen
2,25, 0,65

Kali (38/42%). Für alle schweren Böden. Der Gebrauch von Kali für alle Feld- und Gartenkulturen kann nicht genug empfohlen werden
6,-, 1,50

Kalimagnesia m. 29% Kali, 50% Magnesia. Besond. zur Erdbereidung geeignet
7,50, 2,-

Leuna-Salpeter, 27% Stickstoff. Sehr guter Kopfdünger
18,-, 4,20

Schwefelsaures Ammoniak, ca. 20,8% Stickstoff. Man gibt hiervon 2 Gaben, die erste kurz vor der Bestellung, die zweite je nach Bedarf, aber höchstens 8-14 Tage nach Aufgehen der Samen
12,50, 3,-

Superphosphat, ca. 18% wasserlösliche Phosphorsäure. Kurz vor der Bestellung oder in der ersten Entwicklung der Pflanzen ausstreuen.
50 kg M. 5,-, 10 kg M. 1,40

Ammoniak-Superphosphat, 9% Stickstoff, 9% Phosphorsäure. Guter Kopfdünger.
50 kg M. 12,-, 10 kg M. 3,-

Thomasmehl, ca. 16% citr.-lösliche Phosphorsäure. Im Herbst oder Winter mit Kainit oder Kali, jedoch nicht mit Ammoniak (schwefels.), Superphosphat od. Stalldung vermischt ausstreuen. 70% aller Böden sind phosphorarm!
50 kg M. 4,50, 10 kg M. 1,20

Nitrophoska III. Hervorragender Volldünger für Wintersaaten. Etwa 15% Stickstoff, 11% Phosphorsäure, 25,6% Kali. 50 kg M. 19,-, 10 kg M. 4,25

Mischdünger

Späths Garten- und Blumendünger, 9% Stickstoff, 6% Phosphorsäure, 9% Kali. Für alle Garten- und Balkonpflanzen.
25 kg M. 6,-, 10 kg M. 3,-, 5 kg M. 1,65

Lierkes Kleingartendünger, 6% Stickstoff, 7% Phosphorsäure, 10% Kali. Gleich gut für Obst und Gemüse. 25 kg M. 7,-, 10 kg M. 3,50, 5 kg M. 2,-

G 1350 Düngerstreuorkorb mit gewölbtem Boden verzinkt M. 3,75

Künstlicher Stalldünger!

G 1281 Durch das Bakterienpräparat **ADCO** kann man allen Abfall, Unkraut, Gras, Stroh, Blätter, Kartoffelkraut usw. innerhalb von 2 bis 4 Monaten zu Rottemist verarbeiten, der dem besten verrotteten Stallmist völlig gleichwertig, dabei aber geruchlos ist, so daß kein Ungeziefer angelockt wird. Von der Deutschen Landwirtschaftsgesellschaft empfohlen! 1 Zentner Stroh oder Abfall ergibt 3 Zentner Mist, wofür etwa 3 kg ADCO-Pulver nötig sind.

Prospekte auf Wunsch kostenfrei

kg	100	50	25	10	5	1
M.	26,60	17,10	9,50	4,75	2,85	0,60

Torf-mull säurearm erhöht den Humusgehalt des Bodens und bewirkt eine reiche Bewurzelung. Original-Ballen ab Lager
M. 4,25, 50 kg M. 4,-, 5 kg M. 0,75

Huminal B. 1 Ballen (75 kg) ersetzt ca. 15 Ztr. Stallmist und wirkt schneller als dieser. Auf 200 qm rechnet man durchschnittlich 1 Ballen von 75 kg.

1 großer Ballen ca. 75 kg ab Lager M. 7,70
1 kleiner Ballen ca. 35 kg ab Lager M. 4,95

Am-Sup-Ka Volldünger in Tablettenform (Ammoniak, Superphosphat, Kali)

Für Zimmer- und Balkonpflanzen Packung m. 20 Tabletten M. 0,30
Für Kakteen Packung m. 20 Tabletten M. 0,25

Huminal-Tabletten

Humus-Volldünger für Topfpflanzen ... 125 g, ca. 70 Tabletten M. 0,50
Humus-Volldünger für Kakteen 125 g, ca. 120 Tabletten M. 0,50

7. Pflanzenschutz und Schädlingsbekämpfungsmittel

Hiervon führen wir die bewährtesten und besonders diejenigen, welche der Kontrolle der Biologischen Reichsanstalt Berlin-Dahlem unterstehen. Aufklärende Schriften über Schädlinge und deren Bekämpfung sind für den Fachmann und Gartenbesitzer ein Erfordernis. Aus unserem Büchersortiment seien als wichtigste und empfehlenswerteste Werke genannt: Nr. B 121, 123, 126, 160, 250. Aus unserer Lehrmeister-Bücherei: Nr. 58/9, 150/3, 195/6, 241/2, 348/9.

Ausführliche Gebrauchsanweisung wird jedem Mittel beigegeben.

Gegen saugende u. fressende Insekten

(Blatt-, Woll-, Schildläuse, Raupen, Maden usw.)

G 1202 Chrysanthol (Pyrethrum-Extrakt). Garantiert unschädlich für Menschen und Haustiere. $\frac{1}{2}$ – $1\frac{1}{2}$ % verspritzen.

kg	1	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{4}$	100 g	50 g
M.	7,-	3,75	2,-	1,-	0,70

G 1203 Dusturan (Pyrethrum-Stäubemittel). Vollständig unschädlich für Menschen und Haustiere. Dieselbe Wirkung wie Chrysanthol.

Dosen	1 kg	100 g	50 g
M.	2,25	0,75	0,50

G 1205 Exodin. Wirksamstes Mittel gegen Blattläuse sowie andere tierische Pflanzenschädlinge. 1 Liter zu 99 Liter Wasser.

Liter	1	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{4}$	$\frac{1}{10}$	$\frac{1}{20}$
M.	7,10	3,80	2,10	1,10	0,60

G 1220 Kontra Ameisenlöter. Gifffreies und geruchloses Stäubemittel, vernichtet alle tierischen Schädlinge.

Spritzdose ca. 35 g M. 0,35, desgl. ca. 75 g M. 0,70, 1 kg M. 4,80

G 1230 Nikotin (Tabakextrakt mit 8 bis 10% Nikotingehalt). Das beste Vernichtungsmittel aller Arten von Blattläusen.

1 kg M. 3,75, $\frac{1}{2}$ kg M. 2,-

G 1250 Parasitol II. Zur Bekämpfung der Blatt-, Schild- und Wollaus. 1 Teil zu 99 Teilen Wasser.

Liter	$2\frac{1}{2}$	1	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{4}$	$\frac{1}{10}$
M.	15,-	6,25	3,40	2,-	0,95

G 1252 Pflanzenwohl (Beyrodt). Zur Vernichtung von Blattläusen, Maden und Raupen. 1 Teil zu 15 bis 30 Teilen Wasser.

Liter	5	$2\frac{1}{2}$	1	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{4}$
M.	13,-	6,75	2,90	1,50	0,80

G 1255 Dekalit S. 1% anzuwenden.

kg	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{4}$	100 g
M.	3,15	1,80	1,10

Gegen schädliche Pilze

(Mehltau, Peronospora, Fusicladium, Rost u. a.)

G 1201 Coelestina. Kupferkalkpulver zur Herstellung von Bordeauxbrühe. Für eine 2% Kupferkalkbrühe werden 3 kg Coelestina mit 100 Liter Wasser vermischt.

$\frac{1}{2}$ kg M. 1,65, $\frac{1}{4}$ kg M. 0,75

G 1207 Erysit. Bestes Mittel gegen Mehltau bei Rosen und Rote Spinne. 1 Liter zu 99 Liter Wasser.

Liter	1	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{4}$	$\frac{1}{10}$
M.	3,10	1,60	0,70	0,45

G 1208 Hercynia Neutral. Kupferarsenspritzmittel gegen Fusicladium, Schorf, Monilia. 400 g auf 100 Liter Wasser.

Orig.-Packg. kg	5	1	400 g	40 g
M.	12,50	2,75	1,75	0,50

G 1210 Formaldehyd 40%. Gegen amerikanischen Stachelbeermehltau. Anwendung im Frühjahr vor Knospenausbruch: 2 Liter Formaldehyd zu 98 Liter Wasser. 1-Liter-Flasche M. 2,-

G 1237 Nosprasil 0. Spritzmittel zur gleichzeitigen Bekämpfung von pilzlichen und tierischen Obstschädlingen. $\frac{3}{4}$ – $1\frac{1}{2}$ % zu 99 Liter Wasser.

kg	$1\frac{1}{2}$	$\frac{3}{4}$	150 g
M.	3,10	1,90	0,65

G 1265 Naphthal-Schwefel zum Bestäuben, auch gegen Brenner und Grauschimmel. 5 kg M. 5,-, $2\frac{1}{2}$ kg M. 2,50, 1 kg M. 1,10. $\frac{1}{2}$ kg M. 0,60, Spritzdose ca. 130 g M. 0,50

G 1270 Solbar. Schwefelkalkbrühe in fester Form. Bei Frühjahr- und Sommerbehandlung 1% verspritzen.

kg	5	1	100 g
M.	7,40	2,-	0,45

Gegen fressende Insekten und zur gleichzeitigen Bekämpfung pilzlicher Schädlinge

G 1208 Hercynia Neutral. Kupferarsenspritzmittel. 400 g auf 100 Liter Wasser.

kg	5	1	400 g	40 g
M.	12,50	2,75	1,75	0,50

G 1237 Nosprasil 0. $\frac{3}{4}$ – $1\frac{1}{2}$ % zu 99 Liter Wasser.

kg	$1\frac{1}{2}$	$\frac{3}{4}$	150 g
M.	3,10	1,90	0,65

Gegen Rote Spinne

G 1202 Chrysanthol (Pyrethrum-Extrakt). Garantiert unschädlich für Menschen und Haustiere. 1% verspritzen.

kg	1	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{4}$	100 g	50 g
M.	7,-	3,75	2,-	1,-	0,70

G 1207 Erysit. Bestes Mittel gegen Mehltau bei Rosen und Rote Spinne. 1 Liter zu 99 Liter Wasser.

Liter	1	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{4}$	$\frac{1}{10}$
M.	3,10	1,60	0,70	0,45

G 1270 Solbar. Schwefelkalkbrühe in fester Form. Im Frühjahr und Sommer 1%, im Winter 3% verspritzen.

kg	5	1	100 g
M.	7,40	2,-	0,45

Baumwachs siehe Seite 45 Nr. G 750.

Gegen Blutlaus

G 1202 Chrysanthol (Pyrethrum-Extrakt). Garantiert unschädlich für Menschen und Haustiere. 1½% verspritzen.

kg	1	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{4}$	100 g	50 g
M.	7,-	3,75	2,-	1,-	0,70

G 1222 Limitol. Beim Pinseln mit der gleichen bis doppelten Menge Wasser verdünnen. Bei unbelaubten Bäumen 10% verspritzen.

Liter	1	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{4}$	$\frac{1}{10}$
M.	2,70	1,50	0,80	0,50

G 1255 Dekalit S. 10% pinseln.

kg	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{4}$	100 g
M.	3,15	1,80	1,10

G 1228 Borstenpinsel zum Bepinseln der Blutlauskolonien M. 0,65

Erdflöhe vernichtet

G 1204 Erdflöhe-Pulver. Äußerst wirksames Bestäubungsmittel. Auch gegen Nacktschnecken 10–20 g je qm erforderlich.

kg	$2\frac{1}{2}$	1	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{4}$
M.	4,-	1,80	1,20	0,75

Spritzdose ca. 130 g M. 0,50

Mittel zum Räuchern für Gewächshaus und Mistbeet

G 1251 Parasitol-Räucherkerzen. 1 Tablette auf 10 cbm. 50 Tabletten M. 4,-, 25 Tabletten M. 2,20

G 1251a Parasitol-Räucherpulver. $2\frac{1}{2}$ kg M. 2,50, 1 kg M. 1,10, $\frac{1}{2}$ kg M. 0,60

Unkrautvertilgungsmittel

für Wege, Tennis-, Sport-, Spielplätze usw.

G 1271 Unkraut-Ex

$2\frac{1}{2}$ kg Unkraut-Ex werden in 100 Liter Wasser aufgelöst. Mit dieser Lösung sind die mit Unkraut bewachsenen Stellen mittels Gießkanne ausgiebig zu besprengen. 100 Liter Lösung genügen in der Regel für 100 qm Fläche.

50 kg M.	48,-	25 kg M.	25,-
10 kg M.	11,75	5 kg M.	6,75
1 kg M.	1,60	$\frac{1}{2}$ kg M.	0,90

Gegen Wildverbiß, Krebs, Baumwunden

G 1275 Neutrum-Teer. 1 kg M. 0,90, $\frac{1}{2}$ kg M. 0,60, $\frac{1}{4}$ kg M. 0,40

Gegen Bodenschädlinge

(Ameisen, Drahtwürmer, Engerlinge u. a.)

G 1277 Terrasan, vollkommen unschädlich für feine Kulturen, 1 kg für 20–25 qm. Einfaches Einhacken in die Erde. Düngt gleichzeitig wie Kainit.

kg	10	$4\frac{1}{2}$	$2\frac{1}{2}$	1	$\frac{1}{2}$
M.	7,80	4,-	2,50	1,15	0,45

Zur Bekämpfung im Winter

G 1210 Formaldehyd 40%. Gegen amerikanischen Stachelbeermehltau. 2 Liter Formaldehyd zu 98 Liter Wasser. 1-Liter-Flasche M. 2,-

G 1245 Obstbaum-Karbolineum. Avenarius Dendrin. Sicher wirkendes Mittel zur Bekämpfung von Blatt-, Blatt- und Schildläusen, von Flechten und Moosen im Winter. Bei unbelaubten Bäumen von Kernobst 10%, von Steinobst 5% verspritzen.

kg	50	25	10	4	2	1	$\frac{1}{2}$
M.	26,-	15,-	6,50	3,25	2,-	1,10	0,75

G 1270 Solbar. Schwefelkalkbrühe in fester Form. 3 kg zu 97 Liter Wasser.

kg	5	1	100 g
M.	7,40	2,-	0,45

Zur Vernichtung von Mäusen usw.

G 1200 Citocidpatronen. Räucherpatronen, Schwefelkohlenstoff erzeugend. Zur Vernichtung von Hamstern, Wühlmäusen usw. Karton 20 Patronen M. 5,80, Stück M. 0,35

G 1268 Zelio-Paste. Zur Rattenvertilgung Tube M. 1,35

G 1269 Zelio-Körner. Zur Haus- und Feldmäusevertilgung, 300 g je Morgen.

g	250	100	50	25
M.	3,45	1,55	0,85	0,45

Fallen für Frostspanner, Obstmade, Apfelblütenstecher

G 1213 Fix-Fertig. Gebrauchsfertiger Leimring, sauber, praktisch.

Rolle von $2\frac{1}{2}$ Doppelmetern M. 0,45
Rolle von 5 Doppelmetern M. 1,25

G 1214 Insektenfanggürtel. Anlegen der Fanggürtel von Mai bis Oktober. Von Oktober bis Dezember werden Klebgürtel aus Pergamentpapier um die Bäume gelegt und mit Raupenleim bestrichen. Die Gürtel sind nach Bedarf mit Raupenleim nachzustreichen.

25 m M. 1,40, 10 m M. 0,65, 5 m M. 0,35

G 1215 Raupenleim, hell. Vereintigt vorzügliche Klebkraft mit langer Klebdauer. Sparsam im Gebrauch: 5 kg M. 10,60, 1 kg M. 2,50, $\frac{1}{2}$ kg M. 1,40, $\frac{1}{4}$ kg M. 0,75, $\frac{1}{8}$ kg M. 0,50

G 1216 Papierstreifen zum Aufstreichen des Raupenleims, dunkelgrün, fettig, 14 cm breit. Anwendung Oktober-Dezember.

100 m M. 1,10, 50 m M. 0,60, 10 m M. 0,20

G 1218 Papierkordel mit Drahteinlage zum Befestigen der Fanggürtel 10 kg M. 13,50
Rolle ca. 2 kg M. 3,- 1 kg M. 1,75

G 1219 Hanfbindfaden dünn, für den gleichen Zweck. Rolle 200 g ca. 170 m M. 0,70

G 1221 Raupenleimpinsel, verstellbar, sehr praktisch. M. 1,60

Saatbeizen

G 1280 Uspulun-Universal-Naßbeize

Bei Getreide 0,2 bis 0,25%, bei Gemüsesamen 0,25% anwenden. — Zur Bodendesinfektion gegen Kohlhernie 50 bis 100 g pro qm.

1 kg	500	250	100	50 g
M.	6,50	3,45	1,80	0,75

Sonderpackung für Gemüsesamen M. 0,65

G 1285 Ceresan-Trockenbeize

Für 1 Zentner Roggen, Weizen, Lupinen, Bohnen, Erbsen 100 g, Gerste 150 g, Hafer 250 g, Rüben 300–400 g. Für Gemüsesaat 3–5 g pro kg.

1 kg M. 4,15, 200 g M. 1,15

Sonderpackung für Gemüsesamen (50 g) M. 0,75

Auszug aus dem Hauptkatalog unserer Baumschule

Mit Baumschulkulturen bepflanzte Fläche 800 preußische Morgen
in Berlin-Baumschulenweg und Ketzin a. d. Havel, Bezirk Potsdam
Bei weiterem Pflanzenbedarf bitten wir den Hauptkatalog unserer
Baumschule 298 anzufordern, den wir Ihnen gern postfrei zustellen

Obstbäume

Besondere Aufmerksamkeit widmen wir der Anzucht von Obstbäumen, denn der Obstertrag ist neben richtiger Sortenwahl und sachgemäßer Pflege hauptsächlich durch die Verwendung eines völlig einwandfreien Pflanzenmaterials bedingt.
Wir verkaufen nur gesunde, wüchsige Bäume, deren Güte durch das Markennamensschild des Reichsnährstandes verbürgt ist.

Obstbaumkauf ist Vertrauenssache!

Machen Sie sich die Erfahrungen unseres über 200 Jahre bestehenden Unternehmens zunutze. Geben Sie uns genau Ihre Klima- und Bodenverhältnisse an; wir werden danach für Sie die richtige Sortenwahl treffen.

Landwirte können ihre Bodenrente durch vermehrten Anbau von Obstbäumen erhöhen. Hierfür bieten wir Ihnen folgende preiswerte Zusammenstellungen an:

Preise nur gültig bei Bezugnahme auf dieses
Sonderangebot 300.

Hochstämme

etwa 2 m Stammhöhe, von Äpfeln, Birnen, Kirschen, Pflaumen			
7-8 cm Stammumfg.	2,50	22,50	200,—
8-9 „ „ „ „ „ „ „ „	3,—	27,—	240,—

Mittelstämme

etwa 1,25 m Stammhöhe von Äpfeln, Birnen, Kirschen, Pflaumen			
6-7 cm Stammumfg.	2,—	18,—	160,—
7-8 „ „ „ „ „ „ „ „	2,50	22,50	200,—

Buschbäume

von Äpfeln und Birnen, 2-3jährig	2,25	20,—	180,—
3-4 „ „ „ „ „ „ „ „	3,—	27,—	240,—
von Süß- und Sauerkirschen, 1jährig	1,50	13,50	120,—
2jährig	2,—	18,—	160,—
von Pflaumen, 1jährig	1,50	13,50	120,—
2-3jährig	2,25	20,—	180,—
von Pfirsichen und Aprikosen	2,50	22,50	—

Senkrechte Schnurbäume

von Äpfeln und Birnen, 2-3jährig	2,—	18,—	160,—
3-4 „ „ „ „ „ „ „ „	2,50	22,—	200,—

Spaliere

von Äpfeln und Birnen, 1 Etage.	3,—	27,—	240,—
--------------------------------------	-----	------	-------

Fächer

von Schattenmorellen, 1jähr. stark	2,—	18,—	160,—
2 „ „ „ „ „ „ „ „	3,—	27,—	240,—
von Pfirsichen und Aprikosen	4,—	36,—	320,—

Beerenobst-Stämme

Stachel- und Johannisbeeren-Hochstämme ..	1,50	13,50	120,—
---	------	-------	-------

Beerenobst-Büsche

Stachelbeeren-Büsche, 3-5 Triebe	0,50	4,50	40,—
5-8 „ „ „ „ „ „ „ „	0,60	5,50	50,—
Johannisbeeren-Büsche, 3-5 Triebe	0,40	3,50	30,—
5-8 „ „ „ „ „ „ „ „	0,50	4,50	40,—

Brombeeren

in guten Sorten	0,60	5,50	50,—
-----------------------	------	------	------

Himbeeren

in guten Sorten unserer Wahl	0,25	2,—	15,—
------------------------------------	------	-----	------



Apfelsorte „Cox' Orangenrenette“.

Spargelpflanzen

Große Vorräte! Beste Qualität!

Kulturanweisung steht auf Wunsch unentgeltlich zur Verfügung.

Ruhm von Braunschweig, bewährte gute Sorte.

1j. 100 St. M. 3,—, 1000 St. M. 25,—, 10 000 St. M. 200,—

2j. „ „ „ 4,—, „ „ „ 30,—

Böttners Riesen, bringt sehr starke Stangen hervor.

1j. 100 St. M. 5,—, 1000 St. M. 40,—

Erdbeerpflanzen

in guten großfrüchtigen Sorten unserer Wahl.

100 St. M. 4,—, 1000 St. M. 35,—

Blütensträucher

Preiswerte Zusammenstellungen unserer Wahl:

	10 St. RM	100 St. RM
Schöne Blüten- und Decksträucher	4,50	40,—
Blütensträucher zur Vorpflanzung in besonderen Sorten	6,—	50,—
Zier- und Blütensträucher in besonderer Auswahl ..	8,—	70,—
Schöne buntblättrige Gehölze	13,—	120,—
Baumartige Gehölze zur Deckpflanzung	8,—	70,—
Gehölze mit schöner Herbstfärbung	6,—	55,—
„ „ zierenden Früchten	4,50	40,—
„ „ für Schattenlagen	4,50	40,—
„ „ leichten trockenen Boden	4,50	40,—
„ „ feuchten Boden	5,—	45,—

Weitere Angebote finden Sie in unserem Hauptkatalog.

Heckenpflanzen

Wir verfügen über bedeutende Vorräte von Heckenpflanzen für jeden Verwendungszweck. Alle gangbaren Größen finden Sie in unserem Hauptkatalog aufgeführt. Auch stehen wir auf Wunsch mit Bepflanzungsvorschlägen und Sonderangeboten zu Diensten.

Schlingpflanzen

Manche häßliche und kahle Hauswand läßt sich durch Begrünen mit Schlingsträuchern wesentlich verschönern. Einige Schlinger erfordern zwar ein Anbinden an Drähte oder Latten, jedoch gibt es auch Arten, wie z. B. die selbstklimmenden wilden Weine, die überall ohne jede Nachhilfe emporranken.

	1 St.	10 St.
	RM	RM
Wir empfehlen besonders:		
Aristolochia siphon, Pfeifenwinde	2,—	18,—
Clematis, Waldrebe, großblumige Sorten	2,50	22,—
kleinblumige Sorten	1,50	13,—

Clematis montana rubens grandiflora (Neueinführung L. Späth 1934). In unübersehbarer Fülle erscheinen die großen, glänzendrosa gefärbten Blüten, denen ein feiner Vanilleduft entströmt. Die starkwüchsige Pflanze stellt zur Blütezeit ein Prunkstück für jeden Garten dar.

	RM
Junge Pflanzen in Töpfen	2,—
Mehrfährige Pflanzen in Töpfen ..	5,—

	1 St.	10 St.
	RM	RM
Hedera helix, Efeu, mit Ballen, 60—80 cm hoch	0,70	6,50
100—125 cm hoch	1,25	11,—
Lonicera Tellmanniana, schöne neuere Geißblattart mit goldgelben großen Blüten	2,50	22,—
Lonicera in anderen Arten, Jellängerjellieber	1,25	11,—
Parthenocissus (Ampelopsis) quinquefolia, gewöhnlicher wilder Wein	0,60	5,50
Parthenocissus Engelmannii, hederacea, Veitchii, selbstklimmende wilde Weine	0,80	7,—
Polygonum, Schlingknöterich	1,75	16,—
Wistaria chinensis, Wistarie, fälschl. Glycine genannt ..	4,—	36,—

Koniferen

Nadelhölzer mit ihren malerischen Wuchsformen und ihren verschiedenartigen Färbungen sind Schmuckstücke für jede Gartenanlage. Die beste Pflanzzeit ist das Frühjahr bis Mitte Mai oder der Spätsommer vom August ab.

Reichhaltige Sortimenten von Tannen, Fichten, Scheinzypressen, Wacholderarten, Lärchen, Eiben, Lebensbäumen u. a. finden Sie in unserem Baumschulkatalog angeboten, verlangen Sie diesen.

Unsere Koniferen-Neueinführung

(Herbst 1934)

Chamaecyparis Lawsoniana erecta Witzeliana, Säulen-Scheinzypresse. Winterharte Scheinzypresse, die in dichtgeschlossener Säulenform wächst. Für Gartenanlagen sowie für Grabschmuck gleich wertvoll.

	1 St.	10 St.
	RM.	RM.
Ballenpflanzen, 80—100 cm hoch ...	8—12	72—110
100—125 „ „ ...	12—15	110—135

Rosen

Auch im kleinen Garten sollten die neueren Rosensorten, die in der Blütenform und Farbenpracht alle älteren Züchtungen weit übertreffen, nicht fehlen. Aus unserem reichhaltigen Sortiment bieten wir Ihnen solche wertvollen Sorten in bester Qualität preiswert an:

Buschrosen

Für Beetbepflanzung und gleichzeitige Gewinnung von Schnittblumen unser Reklamesortiment, bestehend aus 10 schönen Edelrosen in verschiedenen großblumigen Sorten für nur RM. 4,50

Für die Berankung von Zäunen, Lauben, Hauswänden oder freistehenden Gerüsten 10 Rankrosen in guten Sorten RM. 7,—

Hochstammrosen

10 Edelrosen-Hochstämme, 100—140 cm Stammhöhe	RM. 19,—
10 „ „ 75—100 „ „	RM. 15,—
Trauerrosen-Hochstämme, 140—160 cm Stammhöhe je	RM. 3,50

Verlangen Sie unsere Rosen-Sonderliste!

Winterharte Blütenstauden

Wenig Arbeit und dauernde Freude bereiten jedem Gartenfreund die jährlich wiederkehrenden winterharten Blütenstauden. Ueber die Reichhaltigkeit unserer großen Staudenkulturen unterrichtet Sie unser Katalog, der auf Wunsch postfrei übersandt wird. Zur leichteren Auswahl haben wir eine Reihe schöner Sortimenten zu niedrigen Preisen zusammengestellt und empfehlen Ihnen deren Bezug. Persönliche Sortenwünsche berücksichtigen wir nach Möglichkeit. Mit genauen Bepflanzungsplänen stehen wir auch bereitwilligst zu Diensten und fertigen solche für besondere Gartenzwecke ebenfalls gern an.

Wir liefern Ihnen in bester Qualität folgende Sortimenten winterharter Blütenstauden zu Vorzugspreisen:

- 10 Rabatten- und Blütenstauden (Frühjahrs-, Sommer- und Herbstblüher) RM. 3,50
- 25 mittelhohe Rabattenstauden in acht Sorten RM. 7,50
- 25 besonders geeignete Schnittstauden in acht Sorten RM. 7,50
- 25 Stauden für feuchten bzw. sumpfigen Standort, in fünf Sorten RM. 8,—
- 25 Steingartenstauden, zu verschiedenen Zeiten blühend, in acht Sorten RM. 6,—
- 25 Trockenmauerstauden, zu verschiedenen Zeiten blühend, in acht Sorten RM. 6,—
- 100 Bodendeckstauden in fünf Sorten, als Rasenersatz für brandig-sonnige oder f. tiefschattige Lag. geeignet. RM. 20,—



Dahlien (Georginen)

Die farbenfrohe Blütenpracht der Dahlien gibt besonders dem herbstlichen Gartenbild ihr eigenartiges Gepräge. Vornehmlich sind neben bewährten älteren Sorten die hervorragenden Züchtungen der letzten Jahre beliebt und sollten in keinem Garten fehlen. Geschmackvoll zusammengestellte Sortimenten empfehlen wir zu folgenden Vorzugspreisen:

Gruppen- und Schnittdahlien

5 Stück mit Namen	RM. 2,25
10 „ „ „	RM. 4,—
25 „ „ „	RM. 9,—

Pompon-Dahlien

5 Stück mit Namen	RM. 2,25
10 „ „ „	RM. 4,—

Orchideenblütige Dahlien

Die sternartigen einfachen Blüten sind in vielen Farbtönen gesprenkelt und punktiert und stehen auf drahtigen Stielen. Zierliche, eigenartige Schnittblume.

5 Stück nach Farben getrennt	RM. 3,—
10 „ „ „ „	RM. 5,70

Verlangen Sie unsere Dahlien-Sortenliste.

Das „Späth-Buch“ enthält auf 656 Seiten mit 750 Abbildungen ausführliche Sortenbeschreibungen und wichtige Ratschläge für Pflanzung und Pflege aller Freilandgewächse. Unentbehrliches Nachschlagewerk für jeden Gartenbesitzer. Wesentlich verbesserte und erweiterte 2. Auflage, in Halbleinen portofrei unter Nachnahme M. 4,—, Ausland 5,50 wegen höherer Versandkosten.

8. Gartenbücher

Obst- und Weinbau

- B 79 Alle Veredlungsmethoden. Die verschiedenen Veredlungsarten, ihre Vor- und Nachteile. Von W. Poenicke . . . 0,85
- B 80 Anfängerfragen im Obstbau. Mit 200 Abbildungen. Von A. Pekrun. Geb. . . 3,—
- B 88 Anzucht und wirklich rationaler Schnitt aller Obstbaumformen, Pfirsich- u. Weinschnitt. Von A. Pekrun. Geb. . . 3,20
- B 90 Deutscher Buschobstbau. Von F. Stoffer. 2. Aufl. 1,—
- B 100 Der Obstbau in den 12 Kalendermonaten. Von O. Nattermüller. Geb. . . 1,50
- B 104 Der Obstbaum, wie man ihn pflanzt und pflegt. Von Paul Enkelmann. Geb. . 0,80
- B 106 Die Bestäubung der Kirschblüte. Von Rudolf Florin. Geb. 1,—
- B 118 Die Obstweilbereitung. Von Prof. Dr. R. Meißner (Weinsberg). 6. Aufl. Mit 58 Abbildungen. Geb. 2,35
- B 132 Freilandzucht des Pfirsichbaumes im deutschen Klima. Von Prof. Dr. Felix Rudolph. Mit 37 Abbildungen. Geb. . 2,80
- B 133 Fruchtzucht. Von Gartenbaudirektor Meermann. 23 Abbildungen . . . 1,80
- B 136 Lehrbuch des Weinbaues und der Weinbehandlung. Von Prof. Dr. F. Muth. 117 Abbildungen 1,35
- B 138 Neue richtige Pflanzweise und Düngung der Obstbäume. Von R. Betten. Geb. . 3,—
- B 140 Neue vorzügliche Veredlungsarten. Von R. Betten. Geb. 3,—
- B 142 Praktische Erdbeerkultur. Von Spangenberg. Geb. 1,80
- B 154 Rationelle Pflege unseres Beerenobstes. Von Rob. Betten. Geb. 3,—

Schädlinge

- B 121 Das Schädlingsbuch. Für Gärtner und Gartenfreunde zur Erkennung und Bekämpfung tierischer Schädlinge. Von Dr. Hans von Lengerken . . . 4,80
- B 123 Neueste Schädlingsbekämpfung im Obst- und Gemüsebau. Von Prof. Dr. Stellwaag. Mit 38 Abbildungen . . 2,50

- B 126 Die wichtigsten Feinde und Krankheiten der Obstbäume, Beerensträucher und des Strauch- und Schalenobstes. Von Prof. Dr. G. Lüstner (Gesenheim). Mit 190 Abbildungen 2,90
- B 160 Krankheiten und Feinde der Gemüsepflanzen. Von Prof. Lüstner. 2. Auflage mit 61 Abbildungen 1,60
- B 250 Kampfbuch gegen Ungeziefer und Pilze. I. Teil: Winterkampf. Von R. Betten. Geb. 3,—
II. Teil: Frühjahr- und Sommerkampf. Von R. Betten. Geb. 3,—

Gemüsebau

- B 179 Wie ziehen wir am besten Gemüse. Von Prof. Udo Dammer 0,50
- B 180 Das Mistbeet. Von Rob. Betten. Geb. . 3,—
- B 186 Gemüsetreiberei und Frühgemüsebau. Von W. Binder. 30 Abbildungen . . . 2,40
- B 190 Lohnende Gemüsezucht. Von A. Bier. Geb. 3,—
- B 194 Praktisches Lehrbuch des Spargelbaues. Von Joh. Böttner. Geb. 3,50
- B 196 Tomatenbuch. Von Joh. Böttner. Geb. . 1,—
- B 202 Praktische Champignonkultur für Jedermann. Von Garteninspektor Amelung. (Mit einem Anhang über wildwachsende Pilze von R. Betten.) Geb. 2,20

Allgemeiner Gartenbau

- B 211 Botanisches und gärtnerisches Wörterbuch. Von Salomon-Schelle. 7. Aufl. Geb. 3,60
- B 212 Die Dahlie, ihre Geschichte, Kultur und Verwendung. Mit 74 Abbildungen und 8 Farbateln. Halbleinen 5,—
- B 213 Schöne Steingärten für wenig Geld. Von C. R. Jelitto. 98 Abbildungen . . . 3,—
- B 215 Der Kleingarten. Beispiele für Kleinsiedler und Wochenendgärten. Von L. Späth. 0,20
- B 216 Der Haus- und Siedlergarten in den 12 Monaten. Vom Gartendir. Paul Kache. Ein Werk, das alle Arbeiten im Blumen-, Gemüse- und Obstgarten ausführlich behandelt. Mit 180 Abbildungen. Ganzleinen. 6,80

- B 217 Erfolgreicher Kleingartenbau. Von A. Bier. Praktisches Lehrbuch für alle Kleingärtner mit 165 Abbildungen. Geb. . 3,—
- B 218 Die schönsten Bepflanzungen für Balkone und Lauben. Von Bier. Geb. 3,—
- B 220 Die schönsten Stauden. Von Gustav Schönborn. Geb. 3,—
- B 221 Die Pflege des Gartens. Von Carl Rimann. Geb. 1,80
- B 226 Düngerlehre. Von Prof. Otto (Proskau). 3. Aufl. Geb. 1,60
- B 227 Gärten, Sport- und Spielplätze. Von L. Späth. Ein Buch über die Schönheit des Gartens. Ganzleinen. Portofrei. Geb. . 3,—
- B 233 Gartenbuch für Anfänger. Jubiläumsausgabe. Mit 520 Textabbildungen. Ganzleinen . 7,50
- B 236 Böttner's Garten-Taschenkalender. Ein immerwährender Gartenkalender . . . 2,—
- B 241 Gartenstauden — Staudengärten. Von K. Heydenreich. 113 Abbildungen. . . . 3,75
- B 245 Illustrierte Flora von Deutschland. Von Garcke. Außerordentlich wichtiges Nachschlagewerk zum Gebrauch auf Ausflügen, in Schulen und zum Selbstunterricht. Mit 770 Originalabbildungen. Geb. . 4,95
- B 246 Illustriertes Gehölzbuch für Gartenfreunde und Gärtner. Von E. Wocke. 140 Abbildungen. Geb. 4,—
- B 247 Leitfaden zur Pflege der Kakteen. Von K. Knippel. 5. Aufl. Geb. 0,75
- B 249 Rosenkultur und Rosenschulbetrieb. Von K. Thomae. 13 Abbildungen. . . . 3,40
- B 260 Praktische Zimmerpflanzenzucht- und Pflege. Von A. Bier. Geb. 2,60
- B 261 Unsere schönsten Sommerblumen. Anzucht und Verwendung in Garten, Park und Zimmer. Von Fritz Müller. Geb. . 3,20
- B 262 Praktischer Leitfaden zur Anzucht und Pflege der Kakteen und anderer Sukkulenten. Von W. O. Rother. Mit 162 Abbildungen und 4 Vierfarben-Bildern. Geb. . 5,50
- B 263 Wörterbuch der deutschen Pflanzennamen, Wild-, Nutz- und Zierpflanzen des Freilandes und der Gewächshäuser. Von A. Voß. Geb. 5,40
- B 264 Wann und womit dünge ich im Obst-, Gemüse- und Blumengarten. Von Paul Schmidt. Geb. 3,—
- B 265 Was ist heute im Garten zu tun. Dauerkalender für den Gartenfreund. Von Karl Wagner. 0,85

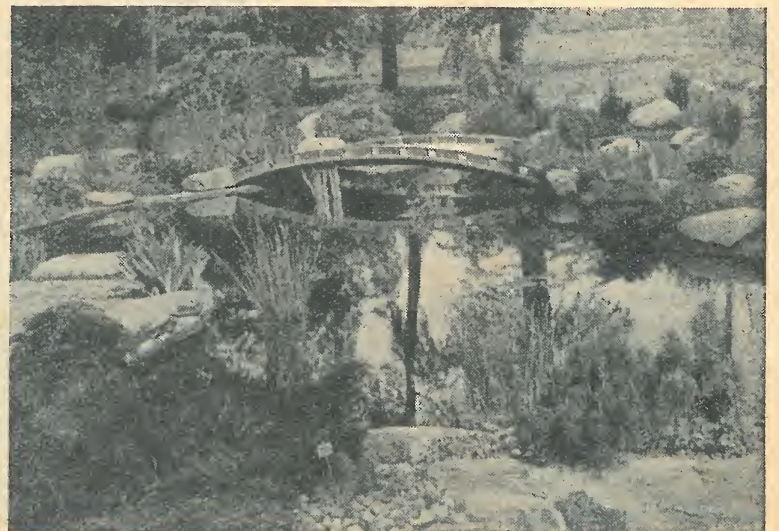
L. SPÄTH GARTENGESTALTUNG BERLIN-BAUMSCHULENWEG

In der Abteilung Gartengestaltung werden von erfahrenen und künstlerisch geschulten Fachleuten Gärten und Parks, Tennis-, Spiel- und Sportplätze, Friedhöfe, Siedlungen und öffentliche Gartenanlagen entworfen und ausgeführt. Wenn Sie Rat für geschmackvolle Ausgestaltung Ihres Gartens oder für rationelle Anlage einer Obstpflanzung suchen, verlangen Sie den Besuch unseres Gartengestalters.

Sachgemäße Pflege der Gärten, Obstbaum- und Gehölzschnitt und Schädlingsbekämpfung zu verbilligten Tagessätzen.

Fernsprecher: F 2 Neukölln 3301

Anregungen und Beispiele für neuzeitliche Gärten finden Sie in dem Buche: L. Späth, „Gärten, Sport- und Spielplätze“, Preis in Ganzleinen gebunden mit vielen teils farbigen Abbildungen M. 3,— einschließlich Porto und Verpackung.



Inhaltsverzeichnis

A	Seite
Abies	14
Acacia	37
Achillea	35
Aconitum	35
Acroclonium	30
Adonis	30, 35
Ageratum	30
Agrostemma	30
Akelei	35
Alpenveilchen	37
Alsine	35
Althaea	30, 35
Alyssum	30, 35
Amarantus	30
Ammobium	30
Angelika	16, 17
Aris	16, 17
Antirrhinum	30
Aquilegia	35
Arabis	35
Arenaria	35
Armeria	35
Artischocken	17
Arzneipflanzen	16
Aschenpflanze	37
Asparagus	37
Aster	28, 35
Atlasblume	31
Aubrieta	35

B	Seite
Baldrian	16, 17
Balsaminen	29
Banane (3521)	37
Bartnelken	31
Basilikum	16
Bast	45
Baumschul-Artikel	48, 49
Baumwachs	45
Begonien-Samen	37
„Knollen	40
Beifuß	16, 17
Bellis	35
Bertramwurzel	33
Besenstrauch, Samen	14
Bete	24
Bienenfutter- gewächse	39
Bindsalat	18
Blätterkohl	20
Bleichsellerie	25
Blumenkohl	20
Blumenrohr (2650)	37
Blumenzwiebeln und -Knollen	40
Bohnen	17, 18
Bohnenkraut	16, 18
Boretsch	16, 18
Brachycome	30
Brunnenkresse	16, 22
Buchensamen	14
Buchweizen	12
Bücher	50
Buschbohnen	17

C	Seite
Calamintha	35
Calceolaria	37
Calendula	30
Calliopsis	30
Campanula	30, 35
Canna	37, 40
Cannabis	30
Cardobenedikten	16, 18
Celosia	30
Centaurian	30, 35
Cerastium	35
Chabaudnelken	31
Chamaepeuce	35
Champignonbrut	18
Chelone	35
Chineserkohl	15, 21
Christrose (3232)	36
Chrysanthemum	31, 35, 37
Cichorien (Salat, Wurzel)	18
Cineraria	31, 37

	Seite
Citronen-Melisse	16, 22
Clarkia	31
Cobaea	31
Coleus	37
Collinsia	31
Comfrey, Stecklinge	14
Convolvulus	31
Coreopsis	35
Corydalis	35
Cosmos	31
Crataegus	14
Cyclamen	37
Cynoglossum	31

D	Seite
Dahlien-Samen	31
„Knollen	49
Delphinium	29, 35
Dianthus barbatus	31
„ chinensis	31
„ caryoph.	36
„ plymariis	36
„ deltoides	36
„ caesiis	36
Dicentra	36
Digitalis	36
Dill	16, 18
Dimorphotoca	31
Distelsaat	26
Doronicum	36
Douglasfichte, Samen	14
Drachenkopf (2993)	31
Draceophalum	31
Düngemittel	46

E	Seite
Eberesche, Samen	14
Echinops	36
Edelweiß	36
Eierfrucht	18
Eisenkraut	34
Elfenbeindistel (2730)	35
Endivien	18
Enzian	36
Epilobium	36
Erbsen	12, 18, 19
Erdnüsse	26
Erica	14
Eriogon	36
Erinus	36
Eryngium	36
Eschscholtzia	31
Esdragon	16
Etiketten	45
Eucalyptus	37
Eutoca	31

F	Seite
Fagus	14
Farne	38
Felderbsen	12
Feldsalat	23
Fenchel	16, 19
Fichtensamen	14
Fieberheilbaum (3040)	37
Fingerhut (2980)	36
Flammenblume	33
Fleibiges Lieschen (3278)	37
Fliegendes Herz (2973)	36
Freesia	37
Fuchsia	37
Fuchsschwanz	30
Futterkohl	12, 21
Futtermöhren	11, 22
Futterrunkeln	10

G	Seite
Gaillardia	31, 36
Gartenmelde	19
Gauklerblume	32
Gehölsamen	14
Gentiana	36
Geräte zur Baum- pflege	41
„ z. Schädlings- bekämpfung	42

	Seite
Geräte zur Rasen-	
pflege . . .	42, 43
„ z. Boden-	
bearbeitung .	44
„ Verschiedene	
	45, 46
Getreide	13
Gießkannen	45
Gillia	31
Ginstersamen	14
Gladiolen-Knollen .	40
Glockenblumen . . .	30, 35
Gloxinia	37, 40
Gnaphalium	36
Godetia	31
Goldlack	29
Goldmohn	31
Goldregen, Samen .	14
Goldrute (4230) . .	36
Golplatzmischungen	3
Grassamen	6, 7
Gründkraut	36
Grünfuttersaaten	12, 13
Grünkohl	21
Gurken	19
Gurkenkraut	16, 18
Gynsophila	31, 36

H	Seite
Haargurke (4188)	33
Hacken	44
Haferwurzel	19
Hahnenkamm	30
Hanf	12, 26
Helenium	36
Helianthi-Knollen	14
Helianthus	31
Helichrysum	31
Heliotropium	37
Helleborus	36
Herbststrüben	11
Hesperis	36
Heuchera	36
Hirse	12, 26
Hopfen, japanischer	32
Hornveilchen	37
Humulus	32

I	Seite
Iberis	32, 36
Impatiens	37
Ipomoea	32
Isop	16, 19

J	Seite
Judaspfennig (3395)	32
Jungfrau im Grünen	33
Juniperus (Samen)	14

K	Seite
Kakteensamen	38
Kalanchoe	37
Kanariensaat	12, 26
Kapuzinerkresse	15, 34
Kartotten	22
Kartoffeln	14
Kerbel	16
Kerbelrüben	19
Kleesaaten	8, 9
Kneifelerbsen	18
Knoblauch	26
Kochia	32
Kohlarten	20, 21
Kohlrabi	21
Kohlrüben	11, 21
Kornblume	30, 35
Krauseminze	16, 21
Kresse	16, 21
— Garten-	16, 21
— Brunnen-	16, 22
— Kapuziner-	34
Kreuzblume	31
Kreuzkraut (4182)	33
Kruppbohnen	17
Küchenkräuter	16
Kümmel	12, 16
Kürbis	22

L	Seite
Larix (Samen)	14
Laternenpflanze (3880)	36
Lathyrus	32, 36
Laubholzsamen	14
Lavatera	32
Lavendel	16, 22
Lebensbaum, Samen	14
Leberbalsam	30
Leinsaat	12
Leimkraut	33
Leontopodium	36
Leucanthemum	35
Lewkojen	29
Liebesapfel	26
Lichtnelke (3448)	36
Liebesheublume	32
Lilien	40
Linaria	32, 36
Linde, Samen	14
Linum	32, 36
Lobelia	32, 36
Löffelkraut	16
Löwenmaul	30
Lupinen	12
Lupinus	32, 36
Luzerne	8
Lychnis	36

M	Seite
Mahoniensamen	14
Mairüben	24
Mais	12, 22
Majoran	16, 22
Malope	32
Malven	30, 35
Mangold	22
Margareten	35, 36
Markerbsen	18
Matricaria	32
Matthiola	32
Maulbeere, Samen	14
Maurandia	32
Medeola	37
Meerrettich	22
Melisse, Citronen	16, 22
Melonen	22
Messer	41
Mimosa	37
Mimulus	32
Mina	32
Mirabilis	32
Mohn, Feld-	13, 22
— Futter-	26
— Garten-	33, 36
Mohrrüben	11, 22
Montbretien	40
Morus alba (Samen)	14
Musa	37
Myosotis	32

N	Seite
Nachtschatten	38
Nachtviole	36
Nadelholzsamen	14
Nelken	31, 36
Nemesia	32
Nemophila	32
Neue Gemüse- und Blumensamen	15
Nicotiana	33
Nigella	33

O	Seite
Obstbaumsamen	14
Obstpflücker	44
Oelrettich	13
Oxalis	40


P	Seite
Palmensamen	38
Pantoffelblume	37
Palerbsen	18
Papaver	33, 36

	Seite
Kugeldistel (2996) ..	36
Kulturanweisungen für Blumen	39

L	
Larix (Samen)	14
Laternenpflanze (3880)	36
Lathyrus	32, 36
Laubholzsaamen	14
Lavatera	32
Lavendel	16, 22
Lebensbaum, Samen 14	
Leibersaam	30
Leinsaat	12
Leimkraut	33
Leontopodium	36
Leucanthemum	35
Levköjen	29
Liebesapfel	26
Lichtnelke (3448)	36
Liesehainblume	32
Lilien	40
Linaria	32, 36
Linde, Samen	14
Linum	32, 36
Lobelia	32, 36
Löffelkraut	16
Löwenmaul	30
Lupinen	12
Lupinus	32, 36
Luzerne	8
Lychnis	36

R	Seite
Rabinschen	23
Radies	23
Rapunzel	23
Rasengrassamen	3
Rasenmäher	43
Rasensprenger	43
Rechen	44
Reseda	33
Rettich	23
Rhabarber	24
Rhodanthe	33
Ricinus	33
Ringelblume	30
Rittersporn	29, 35
Rosenkohl	21
Rosmarin	16, 24
Rote Rüben	24
Rotklee	8
Rotkohl	20
Rudbeckia	33, 36
Rüben	13, 26
Rübstiel	24
Rühr mich nicht an	37
Runkelrüben	10

S	Seite
Saatkartoffeln	14
Salat	24, 25
Salatbete	24
Salbei	16, 33
Salpiglossis	33
Salvia	33, 36
Samtblume	34
Sandwicken	13
Saxifraga	36
Scabiosa	33, 36
Schädlings- bekämpfungsmittel	47
Schafgarbe	13
Schalotten	26
Scheren	41
Schizanthus	33
Schläuche	42
Schleierkraut	31, 36
Schleifenblume	32
Schnittlauch	26
Schnittsalat	25
Schnittsellerie	25
Schöngesicht	30
Schwarzwurzeln	25
Schwedenklee	9
Sedum	36
Sellerie	25
Senecio	33
Senf	13
Serradella	9, 13
Sicyos	33
Silberdistel (3012)	36
Silene	33
Sojabohnen	11
Solanum	38
Solidago	36
Sommerazaleen	31
Sommerblumen- Mischungen	35
Sommer-Cypresse	32

N	
Nachtschatten	38
Nachtviole	36
Nadelholzsaamen	14
Nelken	31, 36
Nemesia	32
Nemophila	32
Neue Gemüse- und Blumensaamen	15
Nicotiana	33
Nigella	33
	
Obstbaumsamen ..	14
Obstpflücker	44
Oelrettich	13
Oxalis	40

T	Seite
Tabak, Zier-	33
„ Rauch-	25
Tagetes	34
Tannensamen	14
Tausendschön	35
Taxus, Samen	14
Thalictrum	36
Thunbergia	34
Thymian	16, 25
Tomaten	26
Topinambur	14
Torenia	38
Trichterwinde	32
Tritoma	36
Trollius	36
Trompetenzunge	33
Tropaeolum	15, 34

V	Seite
Veilchen	37
Verbena	33
Vergißmichnicht	32
Vicia	13
Viola tric. max.	33
„ cornuta	37
„ odorata	37
Vogelfutter	26

W	Seite
Wacholdersamen	14
Weidenmeister	16, 26
Weiden- u. Wiesen- Mischungen	4, 5
Weinraute	16, 26
Weißklee	9
Weißkohl	20
Wermuth	16, 26
Whitlavia	13, 33
Wicken, wohlriech	32
Wicken	13
Wildfütterpflanzen	14
Winde (2843)	31
Winter-Endivien	18
Winter-Astern (2762)	37
Winter-Rettich	23
Winter-Kopfsalat	24
Wirsing	20
Witwenblume	33
Wucherblume	31
Wunderbaum	33
Wunderblume	32

Z	Seite
Zichorien	18
Ziergräser	38
Zierkürbis	38
Zierspargel	37
Zierstabak	33
Zimmerakazie	37
Zinnia	33
Zuckererbsen	19
Zuckerrüben	10
Zwiebelsamen	26

Reichhaltige Sortenbeschreibungen und wichtige Ratschläge für die Pflanzung und Pflege aller Freilandgewächse finden Sie in unserem

„Späth-Buch“

II. verb. Auflage, 656 Seiten Text m. 750 Abbildungen. Preis M. 4,— einschl. Porto u. Verpackung. Für das Ausland wegen der höheren Versandkosten M. 5,50



Späths Riesen-Walzen- Futterrunkel

$\frac{2}{3}$ nat. Grösse

ist von unübertroffener
Haltbarkeit und
Widerstandsfähigkeit.

Nr. 778 gelb

Nr. 779 rot

COMMERCIAL USE FORBIDDEN
Attribution-NoDerivatives 4.0 International (CC BY-ND 4.0)

European Nursery Catalogues

A virtual collection project by:
Deutsche Gartenbaubibliothek e.V.

Paper version of this catalogue hold by:
Späth'sche Baumschulen

Digital version sponsored by:
C.A.Wimmer